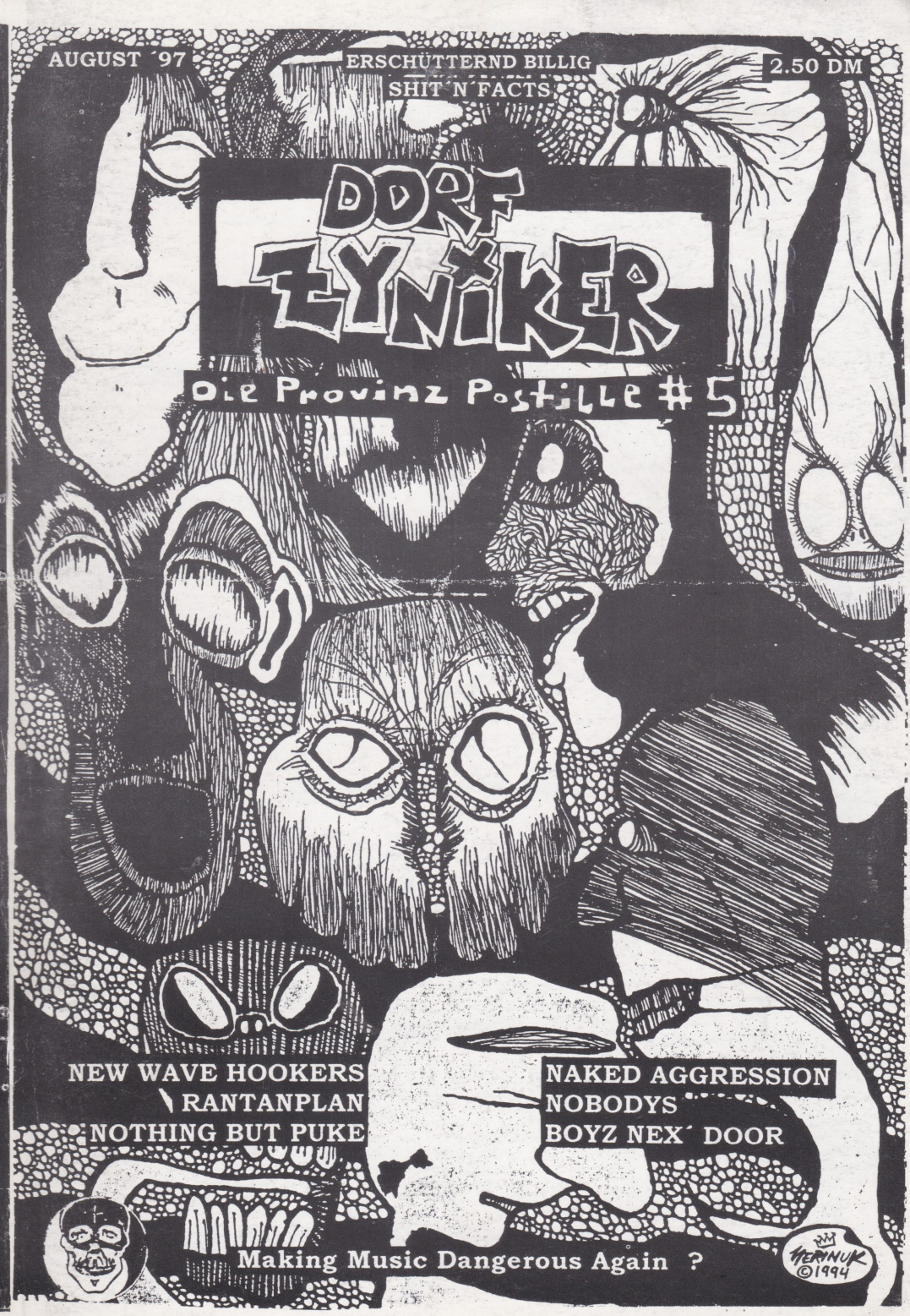
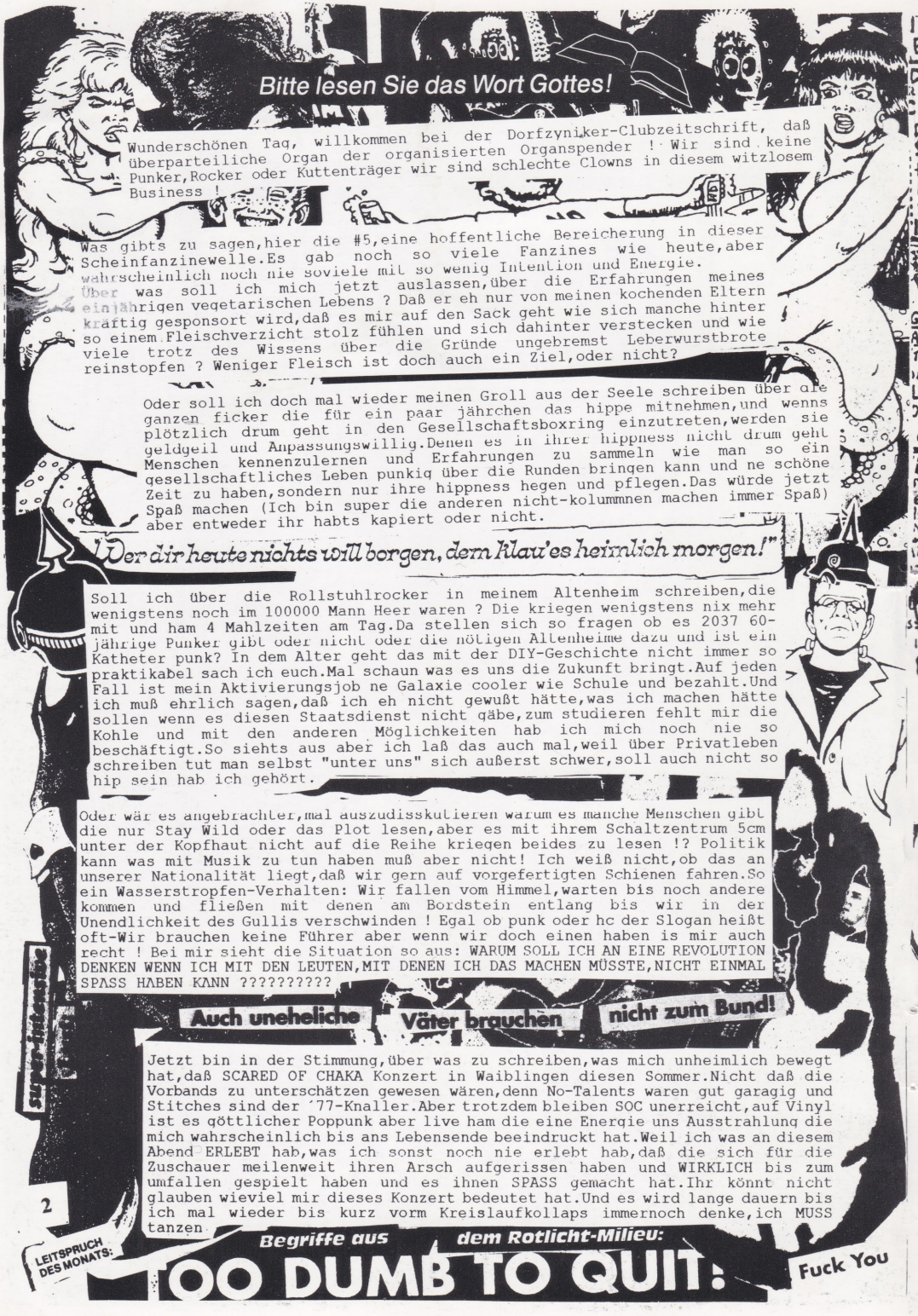

AUGUST '97
ERSCHÜTTERND BILLIG
SHIT 'N FACTS
2.50 DM
DORF ZYNIKER
Die Provinz Postille #5
NEW WAVE HOOKERS
RANTANPLAN
NOTHING BUT PUKE
NAKED AGGRESSION
NOBODYS
BOYZ NEX' DOOR
Making Music Dangerous Again ?
©1994


Bitte lesen Sie das Wort Gottes!
Wunderschönen Tag, willkommen bei der Dorfzyniker-Clubzeitschrift, daß überparteiliche Organ der organisierten Organspender ! Wir sind keine Punker, Rocker oder Kuttenträger wir sind schlechte Clowns in diesem witzlosem Business !
Was gibts zu sagen, hier die #5, eine hoffentliche Bereicherung in dieser Scheinfanzinewelle. Es gab noch so viele Fanzines wie heute, aber wahrscheinlich noch nie soviele mit so wenig Intention und Energie.
Über was soll ich mich jetzt auslassen, über die Erfahrungen meines einjährigen vegetarischen Lebens ? Daß er eh nur von meinen kochenden Eltern kräftig gesponsort wird, daß es mir auf den Sack geht wie sich manche hinter so einem Fleischverzicht stolz fühlen und sich dahinter verstecken und wie viele trotz des Wissens über die Gründe ungebremst Leberwurstbrote reinstopfen ? Weniger Fleisch ist doch auch ein Ziel, oder nicht?
Oder soll ich doch mal wieder meinen Groll aus der Seele schreiben über die ganzen ficker die für ein paar jährchen das hippe mitnehmen, und wenns plötzlich drum geht in den Gesellschaftsboxring einzutreten, werden sie geldgeil und Anpassungswillig. Denen es in ihrer hippness nicht drum geht Menschen kennenzulernen und Erfahrungen zu sammeln wie man so ein gesellschaftliches Leben punkig über die Runden bringen kann und ne schöne Zeit zu haben, sondern nur ihre hippness hegen und pflegen. Das würde jetzt Spaß machen (Ich bin super die anderen nicht-kolummnen machen immer Spaß) aber entweder ihr habts kapiert oder nicht.
"Der dir heute nichts will borgen, dem klau'es heimlich morgen!"
Soll ich über die Rollstuhlrocker in meinem Altenheim schreiben, die wenigstens noch im 100000 Mann Heer waren ? Die kriegen wenigstens nix mehr mit und ham 4 Mahlzeiten am Tag. Da stellen sich so fragen ob es 2037 60-jährige Punker gibt oder nicht oder die nötigen Altenheime dazu und ist ein Katheter punk? In dem Alter geht das mit der DIY-Geschichte nicht immer so praktikabel sach ich euch. Mal schaun was es uns die Zukunft bringt. Auf jeden Fall ist mein Aktivierungsjob ne Galaxie cooler wie Schule und bezahlt. Und ich muß ehrlich sagen, daß ich eh nicht gewußt hätte, was ich machen hätte sollen wenn es diesen Staatsdienst nicht gäbe, zum studieren fehlt mir die Kohle und mit den anderen Möglichkeiten hab ich mich noch nie so beschäftigt. So siehts aus aber ich laß das auch mal, weil über Privatleben schreiben tut man selbst "unter uns" sich außerst schwer, soll auch nicht so hip sein hab ich gehört.
Oder wär es angebrachter, mal auszudisskutieren warum es manche Menschen gibt die nur Stay Wild oder das Plot lesen, aber es mit ihrem Schaltzentrum 5cm unter der Kopfhaut nicht auf die Reihe kriegen beides zu lesen !? Politik kann was mit Musik zu tun haben muß aber nicht! Ich weiß nicht, ob das an unserer Nationalität liegt, daß wir gern auf vorgefertigten Schienen fahren. So ein Wasserstropfen-Verhalten: Wir fallen vom Himmel, warten bis noch andere kommen und fließen mit denen am Bordstein entlang bis wir in der Unendlichkeit des Gullis verschwinden ! Egal ob punk oder hc der Slogan heißt oft-Wir brauchen keine Führer aber wenn wir doch einen haben is mir auch recht ! Bei mir sieht die Situation so aus: WARUM SOLL ICH AN EINE REVOLUTION DENKEN WENN ICH MIT DEN LEUTEN, MIT DENEN ICH DAS MACHEN MÜSSTE, NICHT EINMAL SPASS HABEN KANN ??????????
Auch uneheliche Väter brauchen nicht zum Bund!
Jetzt bin in der Stimmung, über was zu schreiben, was mich unheimlich bewegt hat, daß SCARED OF CHAKA Konzert in Waiblingen diesen Sommer. Nicht daß die Vorbands zu unterschätzen gewesen wären, denn No-Talents waren gut garagig und Stitches sind der '77-Knaller. Aber trotzdem bleiben SOC unerreicht, auf Vinyl ist es göttlicher Poppunk aber live ham die eine Energie uns Ausstrahlung die mich wahrscheinlich bis ans Lebensende beeindruckt hat. Weil ich was an diesem Abend ERLEBT hab, was ich sonst noch nie erlebt hab, daß die sich für die Zuschauer meilenweit ihren Arsch aufgerissen haben und WIRKLICH bis zum umfallen gespielt haben und es ihnen SPASS gemacht hat. Ihr könnt nicht glauben wieviel mir dieses Konzert bedeutet hat. Und es wird lange dauern bis ich mal wieder bis kurz vorm Kreislaufkollaps immernoch denke, ich MUSS tanzen
2
LEITSPRUCH DES MONATS:
Begriffe aus dem Rotlicht-Milieu:
TOO DUMB TO QUIT:
Fuck You

Das Mazagin für unterdrückte Lebensfreude

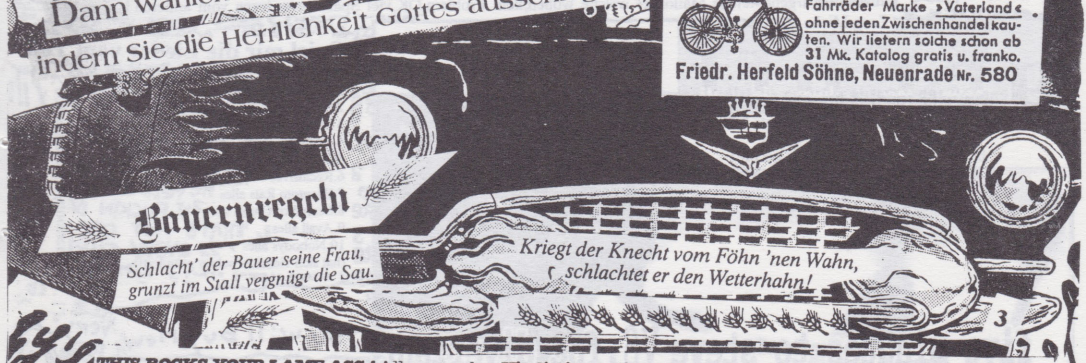
Viel Zeit haben wir in der letzten Monaten auch damit verbraucht, um stressige Bestellungen im Amiland zu tätigen und billig an Platten ranzukommen. Nebenbei haben wir eine kleine Dorfzynikerliste wo wir mehr oder weniger schwer zu kriegende Sachen in absoluten Kleinstmengen verticken. Eigentlich wollten wir einen kleinen Gegenpol zu den Großen sein (preislich gesehen) aber das ist verdammt schwer, wenn man so ein Neueinsteiger ist. Aber wahrscheinlich ist es schöner, wenn wir gerade nicht diesen Konkurrenzfurz mitmacht. Ich will vor lauter $-Kursen und Weiterverkaufspreisen und raren Pressungen nicht den Boden unter den Füßen verlieren. Da könnt ihr mir viel verzählen, aber einem Kumpel der noch nicht so drin ist ne gute Platte verkaufen und ne Woche später zu hören daß er sie dreimal am Tag hört und total begeistert ist, ist doch viel positiver, ehrlich. Was aber nicht heißen soll, daß Vinyl verkaufen, Labels und Bands kennenlernen und seltene Sachen auftreiben keinen Wahnsinnsspaß macht ! Was gibts schöneres als Musik ? Verdammt, wir sind verdammt jung und leichtsinnig und erschreckend kometenhaft in diesem Zirkus aufgestiegen ! AUF DASS WIR AUF DIE SCHNAUZE FALLEN !!

Niemals dürfen Sie anderweitig kaufen

Wie üblich, wird zum Schluß aus dem Nähkästchen erzählt. Jochen und René verlassen dieses idyllische Dorf und suchen den Stein der Weisheit an Unis in Stuttgart und Freiburg. Obwohl es schon ein Verlust wird, sind wir dadurch nicht so regional begrenzt- wenn wir Wochenendcamps dort aufschlagen.
Tja, wir haben aber noch ne Menge heiße Eisen im Feuer, nämlich den Volker und Timo, die sich oft kleinlaut rausgehalten haben und, aus welchen Gründen auch immer, nur die Shitworker- und Tippsaujobs übernommen haben. So Witzchen wie "der schreibt mit und der eigentlich nicht" gibts jetzt nicht mehr. SCHLUSS MIT DEM FANZINEKLASSENKAMPF ! (hoho) LASST UNS DAS RISIKO NEU DEFINIEREN !!

Wenn ich über die letzten Monate nachdenke, was ich eigentlich nicht so gerne mache (über die Vergangenheit reden, außer über meine Kindergartenzeit) dann hab ich schon so ein komisches Gefühl im Magen da wir uns in der letzten Zeit schon mit vielen, sagen wir mal Punk-orientierten, Leuten aus der Gegend unterhalten, treffen und unternehmen und motivieren können. Da läufts mir manchmal kalt den Rücken runter, wenn man sieht, was sich so entwickelt und wieviel sich da schon angesammelt haben. Verlegen bin ich dann nur, wenn in mir ein kleines Gefühl von Verantwortung hochkommt. Ich fänd das schön, wenn wir das zusammenhalten könnten. Wie weggefegt sind die prepubertären Differenzen und Vorurteile. Fangen wir beim kleinsten Nenner an: JAGT DIE TECHNOS UND WARREN G´s IN DEN WALD ! (an alle Nichtdörfler: BEI UNS WIRD PUNK NOCH GEÄCHTET !) Intoleranz bedeutet sich blamieren ! Feiert, streitet, weint aber versteckt euch nicht! Es wird Zeit für den Urknall ! Erinnert eure Eltern an den Rock´n´Roll und lasst ihn aufleben ! Daniel, August 1997

HEY SOCIAL-WORKER ! THESE KIDS NEED HELP !



Viel Geld sparen Sie

wenn Sie uns. Herren- u. Damen-Fahrräder Marke »Vaterland« ohne jeden Zwischenhandel kaufen. Wir liefern solche schon ab 31 Mk. Katalog gratis u. franko.

Friedr. Herfeld Söhne, Neuenrade Nr. 580

Bauernregeln

Schlacht' der Bauer seine Frau,
grunzt im Stall vergnügt die Sau.

Kriegt der Knecht vom Föhn 'nen Wahn,
schlachtet er den Wetterhahn!

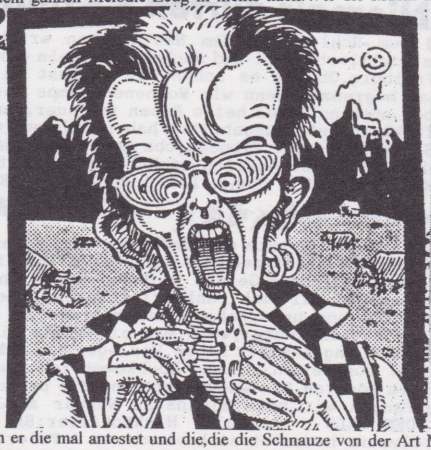
3

THIS ROCKS YOUR LAME ASS ! Alles von den **Vindictives**, **Pink Lincolns**, Scared of Chaka, Basement Brats, Beatnik Termites, Stupes, Von Zippers, Let´s Go´s, Crumbs, Manges und Chixdiggit. Dazu kommen noch die Hard Skin LP und Whatever-Jabberwocky LP, Los Crudos LP, Pea Wees Lp und 7" von Teen Idols, Mulligan Stu wie auch die Candy Snatchers, Showcase Showdown, Gotohells, the kids und den Demonics. **Daniel**

L O O K W H A T W E H A V E

THE TAPE THAT Everyone plays

Ja nun sind wir wieder da und ich will hier niemanden langweilen mit irgendwelchem Gesabel,schöner Sommer usw.Nein,da letztes Mal soviele Vorwörter waren erzähle ich euch was von einem Kumpel aus Kroatien und was dazugehört.Also kein typisches Vorwort,denn das ist neben den Reviews sowieso etwas was ich am ober liebsten schreibe.Nun gut also den Sergey aus Kroatien hab ich so vor knapp über ´nem Jahr kennengelernt,zufälligerweise.Er hat unser Fanzine im Heilbronner Secondhand Plattenladen gesehen als er bei seiner Mutter,die in HN wohnt auf Besuch war.Hat mich dann angerufen und seitdem treffen wir uns immer wenn er hier ist.Das Ganze Bla soll zum eigentlichen Grund führen wieso ich das schreibe,er hat nämlich in Kroatien ein kleinen Mailorder,der sich Get off nennt, und auch ´ne Band mit der er gerade ein Demotape gemacht hat.Das ist ein Split Tape mit ´ner anderen Band namens FNC diverzant und seiner Band die 5 minutes to Steve heisst.Der Name hengt damit zusammen,dass ein Freund von ihm,der mit in der Band ist und ihn Steve nennt, 5 Minuten braucht um zu ihm zu kommmen.Ja gut,beide Bands spielen grob gesagt Melodiccore mit viel PS unterm Hintern.Gehen beide gut ab und stehen dem ganzen Melodic Zeug in nichts nach.Wer die Musik mag macht hier wirklich keinen Fehler wenn er die mal antestet und die,die die Schnauze von der Art Musik vollhaben lassen es eben bleiben.Tut nix zur Sache,denn das Tape ist gut und man kann es beruhigt bei mir oder in unserer kleinen Liste bestellen.Kosten tut´s 6 Mark+3Porto und wenn ihr schlau seid bestellt ihr gleich noch was anderes mit das sich das Porto auch lohnt.Wenn ihr die Liste von Sergey wollt könnt ihr die unten angegebene Adresse benutzten oder mir schreiben,vielleicht hab ich noch eine rumfahren.Irgendwann demnächst wollen die Jungs wieder ins Studio gehen und ´ne neue Mini CD aufnehmen.Leider wird´s kein Vinyl geben,da sie nicht soviel Geld haben um das zu finanzieren,ausserdem sollen in Kroatien die MCD´s billiger als hier sein.Kann ich also nix dran machen,ich hätte jedenfalls ihre 6 lieder von dieser Kassette+die neuen Songs auf ´ne schöne Platte pressen lassen.Egal,hauptsache die neuen Lieder werden genauso gut,wenn nicht sogar besser als die hier.Also überlegts euch ob ihr ein Tape wollt,wenn ausserdem irgendwelche Mailorder welche wollen,kein Problem.OK,viel Spass beim lesen vom anderen Zeug.Micha



Punks are a part of society and society will have to accept and deal with this.

Why is it that the punks, are so harsh, cold, violent and shocking? Why are they so different from the protesters of the 60's and 70's? Why are punks the way they are? What has happened in society to spawn the punk movement?

I think it's scary and sad that so many protesters of today are punks because it reflects what society has turned into. Or has it always been like this?

Cmon we're a record company for crissakes. Everyone knows that people in the music industry just want to screw you to a wall somewhere anyway and make a ton of money in the process. Talk to the guys who made this tape — they'll say it — face it, we're in this business because we're too chicken shit to be drug dealers. So make all of our lousy greedy dreams come true and buy this tape so we don't have to get regular jobs and smile and say have a nice day to people while we hand them a burger.

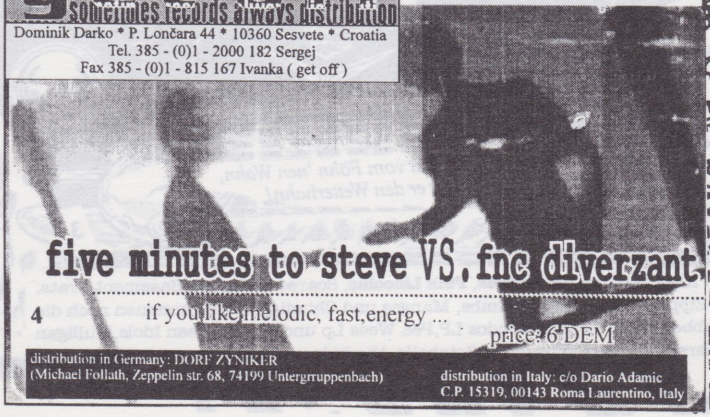
NEW

DEMO

FUCK YOU ALL

get off
sometimes records always distribution
Dominik Darko * P. Lončara 44 * 10360 Sesvete * Croatia
Tel. 385 - (0)1 - 2000 182 Sergej
Fax 385 - (0)1 - 815 167 Ivanka (get off)

present split tape



five minutes to steve VS. fnc diverzant

if you like melodic, fast,energy ...

price: 6 DEM

distribution in Germany: DORF ZYNIKER
(Michael Follath, Zeppelin str. 68, 74199 Untergrruppenbach)

distribution in Italy: c/o Dario Adamic
C.P. 15319, 00143 Roma Laurentino, Italy

Spiel mir die Lieder vom Ton

(dieser Bands):

1.Krupted peasent farmerz MLP
2.Spite „beide 7"´s
3.Lunchbox „What´s on your mind" Lied
4.Bushfire 7"
5.Traitors „I´m so happy when I´m hating"
6.Reclusives 7"
7.Phantom Rats alles
8.Scared of Chaka alles
9.Avail alles
10.Nobodys alles
(hat sich vielleicht schon geändert!)

Knochenfabrik „Ameisenstaat" LP

Ihr kriegt von mir KEIN Vorwort, den Vorwörter sind für'n Arsch, weil eh jeder nur schreibt, daß er jetzt nicht weiß, was er schreiben soll und rumjammert wie lahmarschig er wär und daß das Zine viel früher hätte erscheinen sollen und daß das nächste Mal alles besser wird, und wenn es das nicht wird, heißt es immer "früher war alles besser...". Und ich will euch auch nicht viel Spaß beim lesen wünschen, entweder es gefällt oder nicht, da bringt dieses"höfliche" rumgewünsche nix, wünscht euchselber viel spaß! Es gibt jetzt nix mehr zu sagen, außer daß ich stolz auf meine vom Hammer für 20,- abgekaufte 100% Punk [redacted] rock Schreibmaschiene bin. I love you. Außerdem [redacted] noch ein riesengroßes, liebes, Danke an Anja V, die mir meine Haare so schön verfilz hat. philipp f.

Ansonsten begnügt euch mal mit meiner Playlist:

Philipp sacht, dat is' schöner wie 'n Orgasmus: TOAST, alles was man von denen kaufen kann, oder klauen, finden, ausleihen, überspielen...-BADTOWN BOYS: die Alte, die immer noch saugeil is', und die Date With Death, wo nur Hits drauf sind...-JIMMY KEITH AND HIS SHOCKY HORRORS: da sag ich jetzt gar nix dazu, lest das Review, ihr Heiden! MIOZÄN: Nothing Remains but to restrain! Die coolste HCband, die u.a. auchwas kapiert haben und nichts [redacted] vom Streetlife und Stolz faseln. Ihr seid Gott! THE MTX: Night Shift AtThe Thrill Factory, hab ich mir im Oktober in Rom gekauft und muß feststellen, daß die mir immer mehr gefällt, nur cool, die Band. NOBODYS/FALLING SICKNESS 7": klar, kult das Teil, jetzt schon. Die beste split7", die's aufem "Markt" gibt. SÄ DÄWL DOHGZ: das die KULT sind hat nun auch endlich der Philipp mitgekriegt und wenn der Buché mir jetzt noch seine ganzen Platten von denen ausleiht bin ich glücklich. LES VANDALES: Oui, oui vous avez compris correctement, j'aime justement TOUS d'eux. Ils font simplement que du musique trop bonne. Vive la france! NOn, vive la france et les Vandales! Eh, non plus! VIVE LES VANDALES! Ben, c'est ça. JET BUMPERS live und auf Platte, Punkrock pur! SONIC DOLLS "boy's night out"-hör ich die ganze Zeit. ACROSS THE BORDER: die alte und natürlich die neue CD, hör ich Tag und Nacht. NOBODYS: short songs..LP + polit. incorr. EP + live, PINK LINCOLNS beim Bouché im Auto, seit letzer Zeit gefällt mir immer mehr das Ganze Garagenzeugs, hab ich bei unserem Flight13 Besuch mitgebracht: THE NEW BOMB TURKS "Destroy oh boy" LP, TEENGENERATE "get action" LP; hat der Dami vomSCr. Apfel mit gebracht: PhanTOM RATS "get out/you re so square" EP, DER hammer ist das, genauso wie die 10": Shake Shake Shake. Genauso klasse und hammermäßig PHANTOM RATS/CAMPUS TRAMPS Split EP, der Oberknaller; LOS ASS DRAGGERS, die dir mit ihrem So_und wirklich den Arsch a aufreißen, leck mich fett! Ahhrgh, ich könnt mir in den Arsch beißen, ich bin nicht auf das LosAss Draggers Konzert mit, shit, und zu Revelators/Oblivions bin ich nicht gefahren weil ich zu müde war. Ich gehör' geschlagen. OBLIVIONS [redacted]. Favorites" für 15,- aus nem sec. Hand laden, wo's normalerweis nur schlechten Pop/Rock auf Vinyl gibt, ich hab mich voll gefreut. Schließlich: Daddy Tom van Laak bescherte uns die JET BUMPERS"iwannabelikemilhouse"EP, göttlich, genauso Pflicht, PADDED CELL LP, nur schade, daß das die 7"s drauf sind, trotzdem nur zu haben! Ein weiterer Bereich, der mir persönlich gefällt, sehr gefällt, ich aber die Musik nicht ständig hörenkann/will: S-u-r-f-m-u-s-i-c!! Angefangen hat alles mit dem Jonas' seim Surf Tape, also ich meine jetzt richtiges Surfmusic aus den 60er Jahren, nur geil das. Inzwischen hab ich schon ein paar gute neue Sachen entdeckt, wahre Schätze, und zwar: BOMBORAS "Organ Grinder" (Dank Daniel), CAVE 4 "Burning Love" (Dank René), FORTUNE & MALTESE & THE FABOULOUS PALLBEARERS"s/t" (Dank Daniel), und im oben bereits erwähnten 2. Hand Laden in Heilbronn fand ich eine alte Platte von SANDY NELSON hier verbindet sich das Rock nRollige/Rock-a-Billy-mäßige mit dem Stil des R n B/Jazzige..was weiß ich was es da alles für Einflüsse gab ich bin in dieser Hinsicht nicht mal ein Laie...Zurück zum Poungh Roagh, gut find ich noch GROOVIE GOULIES"world contact day"LP, dann noch THE NEW WAVE HOOKERS, die eine, fast 2 unbedingthabenmußhammerscheiben auf den Markt geworfen haben ("dare tit-list fuzzed aircunt"LP & "kings in slatanic service"LP beide auf g-Punkt recs). Außerdem bin ich wohl der einzige Vertreter in unserer bescheidenen Gruppe, der sich zu den ELÄKELÄISET-Vernarrten zählt, die live LP ist Gott, cd kannste kicken, schon allein wegen der super 7". Außerdem mehr Garagenzeux: MAKERS - alles, einfach alles!!! + BASEMENT BRATS - 12" + LP. DER OBERHAMMER: V-O-N Z-I-P-P-E-R-S!!! nur cool, das haut mich um. mehr braucht ihr nicht zu wissen...

POPPERKLOPPER LP, KNOCHENFABRIK LP + Supernichts.

SABOTIERE!

Summersault

LESESTOFF GEGEN DIE HERRSCHENDE KLASSE.

FAST 400 TITEL!

Gesamtliste = 1 DM

SUMMERSAULT
St.-Pauli-Str.10/12
D-28203 Bremen.

Irgendwann im Frühjahr!

Es ist mal wieder soweit! Was habe ich den neues zu berichten. Der Indianerbericht aus dem letzten Heft wurde doch weitesgehend positiv aufgefasst, was mich bestätigt hat. Allerdings habe ich öfters gehört, daß er zu kurz war und ich muß den Leuten im Nachhinein recht geben. Die Geschicht der Indianer kann man wohl nicht auf einer DIN A5 Seite darstellen. Ich gelobe Besserung!

Beim Popperklopper-Interview ist mir wohl auch ein Fehler unterlaufen. Lars meinte doch in Würzburg auf dem Konzert, daß er zur Frage mit den Bands, die unpolitische Songs von Faschos covern, noch geschrieben hätte, daß sie nie sowas machen würden und das auch ziemlich scheiße finden! Das hatte ich eigentlich auch erwartet. Ich hoffe nun ist alles klar.

Anfang März waren wir in Walheim auf der Anti-Castor Demo. Ja, auch die DorfZyniker kriegen mal ihren Arsch hoch. Allerdings muß ich sagen, daß die Demo ziemlich unbefriedigend war. Die Bürgerinitiative war die meiste Zeit damit beschäftigt sich selbst zu beweihräuchern -"uns gibt's jetzt schon seit 20 Jahren!", „Dieses Lied haben wir schon vor 20 Jahren gesungen"- und die einzige politische Rede, die konkret das Thema ansprach, war die von den Leuten aus dem Camp. Als zum Abschluß noch ein paar Leute auf die Gleise sind, hat sich die BürgerIni selbst deklassiert, als sie die Leute aufforderte damit aufzuhören und alle heimschicken wollte. Für die Leute in Grün war es übrigens eine schöne Gelegenheit zu zeigen, wieviel Potential sie vor Ort hatte, und deshalb kurzerhand die Brücke räumen ließ. Warum? Jeder muß was für sein Geld tun, auch wenn's hirnrissig ist! Lustig auch ein Ehepaar: die Frau voll hysterisch, weil ihre Tochter mit den Autonomen von der Brücke geflohen ist und nun eine Truppe Grüner im Nacken hatte; und der Mann ganz cool den Polizisten vor sich erst auslachte, dann Vorwürfe machte, was das denn alles soll, und dann wieder auslachte. Toll auch wie eine Reporterin - glaube von SAT1 - vor der Demo einige Leute in schwarz ansprach und fragte, „ob den nachher noch was passiert?". Hat nur noch gefehlt, daß sie Geld angeboten hätte, so in der Art „Für jeden Plasterstein gibt's Fünf Mark in die Kollektiv-Kasse". Da fällt dir nix mehr zu ein! Neu war mir auch, daß Polizisten jetzt im Demozug mitlaufen.....

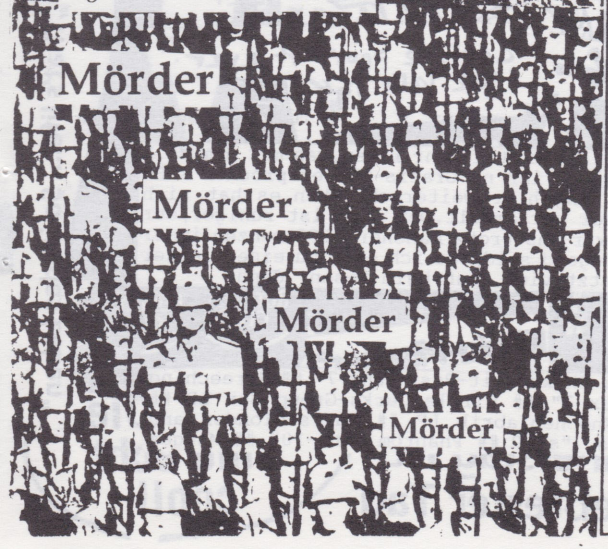
Persönlich hat sich für mich auch einiges getan. Mit der Schule bin ich fertig und gerade arbeite ich und das ist voll scheiße!! Im Herbst werde ich wohl nach Freiburg gehen, wenn alles klappt, aber das werden wir wohl noch abwarten müssen. Dem DorfZyniker bleibe ich allerdings auch weiterhin treu erhalten, auch wenn ich mich ein wenig von der ganzen Sache ein wegentwickelt habe. In der letzten Zeit hat sich mir einfach öfter die Frage gestellt, was eigentlich ein Fanzine bringt. Na ja und da denk einfach ich sollte vielleicht mal was produktiveres machen. Auch inhaltlich entferne ich mich immer weiter von meinen „Kollegen", so daß ich mich manchmal frage ob es unsere Mischung überhaupt noch bringt. Na ja, mal sehen wie es weitergeht! So, daß war es auch schon wieder von mir. Schöne Grüße aus dem Scheißkaff Untergruppenbach! René

Bands und Platten, denen man unbedingt Gehör schenken sollte!

Post Regiment - Czarly// Naked Agression// Dead Silence - Hell, how could we make...// Crucifix// Fleas and Lice// HeYoka - Demain sera// Crass - Feeding of the 5000// Suicidal Supermarkt Trolleys - Shut up and drink// OiPolloi// Dirt// Icons of Filth - Not on her majestic service// HAF - masse und rasse// Versaute Stiefkinder - Die Demokratie muß gelegentlich in Blut gebadet werden// the Annoyed - Propaganda und alte Werte// ...But Alive// Amen 81 - Stadtfeind// No Respect - Excuse my smile// Enola Gay - censored bodies-human fission// Mankind - won't you join the army..?// Anti-Product - blinded by patriotism// Brother Inferior - bound and gaged// Popperklopper// Active Minds// Autonomy// half past sélber schuld - live// sub beats u - easy on the garlic

18.08.97

Ich hör auf! Ich hab' keinen Bock mehr! Scheiß Punkrock! Ich habe echt genug von der Szene und ihren „Inhalten". Das ganze ist einfach zu blöde geworden. Warum ? Zum Beispiel hab' ich am Wochende im Fernsehen einen Livebericht von der Popkomm gesehen und da wurde ich doch gleich ans neue Trust erinnert, die ja bekanntlich auch ein Konzert im Rahmen dieses Menschenhandels veranstalten. In dieser Ausgabe war ein Leserbrief drinnen, der das Problem anspricht und die Antworten waren dazu so arrogant und überheblich, daß ich erstmal kotzen mußte! Das beste ist allerdings, daß die essentielle Frage nach dem „Warum wird eigentlich das Konzert gemacht?" überhaupt nicht erörtert, bzw. beantwortet wird. Das ist scheiße! Was haben wir überhaupt auf der Popkomm zu suchen. Die Popkomm widerspricht doch so ziemlich allem für was wir einstehen und deshalb will ich nichts damit zu tun haben. Und das dort ein Punkkonzert stattfindet ist totaler Hohn und Selbstbetrug. Immerhin sind wir uns alle einig, daß Green Day ausverkauft sind, hah hah!! Genauso kotzen mich die DeutschIroPunker an, die echt gar nix auf die Reihe kriegen. Beim Popperklopper Konzert in Crailsheim war's mal wieder besonders übel: Kaum aus dem Auto draußen und nach einem Meter auf einem Teppich von Scherben - Flaschen muß man schon auf den Boden schmeißen; die Leute vom Juze räumen ja wieder auf und wenn einer reinfällt, ist doch geil, 'ne Narbe hat schließlich nicht jeder; Pfandflaschen? kenn ich nicht! No Future ey! - kommt schon der erste und will schnorren. Und so ging das den ganzen Abend: Haste mal Bier, haste mal 'ne Zigo, haste mal 'ne Mark und das beste haste mal 'nen Taschentuch (ist mir bisher noch nie passsiert)! Cool auch das Mädel, das mir mein Brot aus der Hand gerissen hat und in ihren Mund gestopft hat ohne zu fragen! Ihr seid so scheiße und kaputt und merkt das nich mal! Total arm! Richtig kleinbürgerlich auch was so Fanzinekrieg mäßig passiert! Die einen lästern über die andern und meinen sie müssten sich in jeder neuen Ausgabe neue Sachen an den Kopf werfen. Zum Glück gibt's nix wichtigeres. Steht doch mal über solchen Sachen! Und nun zum allerletzten mal: hört endlich auf über die Kiddies abzulästern! Ist nunmal nicht jeder so cool wie ihr! Vielleicht wollen sie auch gar nicht so sein! Und ihr wurdet sowieso als Checker geboren! Zeit zur Weiterentwicklung wird hier nicht gegeben! Warum auch?! Ich kenn doch genug Leute, da brauch ich keine neuen Leute! Ach man, Punk ist so platt und scheiße, wie ich auch bin/schreib. Aber jetzt ist schluß, denn jetzt hör ich HipHop; da weiß ich wenigstens woran ich bin! Ciao René



Gründet eine

FOOD NOT BOMBS

Gruppe in Eurer Gegend

FOOD NOT BOMBS ist ein Netzwerk von über hundert autonomen Gruppen weltweit.

Wenn Ihr Lust habt kostenlos Essen an Hungrige zu verteilen, bei Demonstrationen und politischen Veranstaltungen an AktivistInnen Essen auszugeben, kreative Aktionen als Protest gegen Krieg, Ausbeutung und Repression zu organisieren oder Infotische zu Themen wie Nahrung, Frieden, Unterdrückung und Gerechtigkeit zu gestalten, dann gründet eine FOOD NOT BOMBS Gruppe.

Tips zur Beschaffung von Nahrungsmitteln; Ideen für vegane Rezepte; Logos, Flyer und anderes Zeux könnt Ihr Euch für 3.- Rückporto von FOOD NOT BOMBS Tübingen schicken lassen.

FOOD NOT BOMBS Tübingen
c/o EppleHaus
Postfach 1765
72070 Tübingen

DAS IMPERIUM WÄCHST !

Your Punk Rock H.Q.

Hallo erstmal! Es müßte jetzt´eigentlich so Anfang September sein uns ihr haltet gerade unser neues Meisterwerk in der Hand.Ist ja wieder ziemlich fett geworden,viele Intis wieder.Aber lest selbst.In der Vergangenheit bewegten wir uns zu ziemlich vielen Konzerten und auch so ist ziemlich viel passiert.Seit Weihnachten´96 haben wir den Keller in meinem Haus ausgebaut,sozusagen zur "Dorfzynikerhöhle".Seitdem hocken wir fast täglich zwischen diesen vier blauen Wänden.Das alles war ne sponatne Aktion,da das Jugendhaus auf einmal schloss und wir nicht wußten wohin abends.Da kam ich eben auf die Idee,unseren Keller als Raum zu nutzen.Gesagt getan.Jetzt steht da halt ne alte Stereoanlage drin,unsere Plattenkisten und ein paar Möbel.Nicht zu vergessen sind die 50 Aschenbecher und die supercoolen-diy Poster an den Wänden.Ist schon lustig,was mir durch den Kopf alles geht,wenn ich das hier schreibe,wir haben diesen Keller gerade schon ein halbes Jahr und soviel Klasse Sachen Geschichten erzählen,da kommt man richtig ins schmunzeln.Wenn z.b. einer,dessen Name ich nicht nenne,mit einer gelb getönten Sonnenbrille im Keller steht und sagt:"hey jungx,ich such jetzt was blaues" und dann nach 10 min verzweifelt sich aufs Sofa schmeißt und meint:Scheiße,ich hab nix gefunden! ;während die anderen vor lachen auf dem Boden liegen,weil sind passiert.Das ist irgendwie ein Gefühl wie als ob ich 60 wäre und auf mein Leben zurückblicke.Wie oft schon bin ich in der Zeit mit Dani,Volker und so bis 3 Uhr morgens oder später hier unten gesessen und hab vor lauter disskutieren die Uhrzeit vergessen...Wie oft gingen schon die Zynikerzecken im zick-zack Schritt nach Hause,ach ja,da lassen sich der ganze Raum blau gestrichen ist.Jetzt dürft ihr raten,was mit dem Mr.X an diesem Abend los war,dann erhaltet ihr ne Gratis-CD,versprochen ! So Geschichten könnte ich beliebig lang hier weiterschreiben,es hat sich schon eine lustige Truppe im keller versammelt.Der eine ist ruhiger,der andere lauter aber verstehen tun wir uns trotz mancher Differenzen immer bestens.Also wenn ihr mal in der Gegend seid,lad ich euch zu einem lecker Bierchen "im Keller" ein ! Und jetzt viel Spaß beim Lesen! Jens

Das läuft hier im Keller zur Zeit: Chixdiggit-Best Hung 7" ## Screeching Weasel-punkhouse 7" ## Seven Sioux 7" ## Circle Jerks-Group Sex LP ## Lillingtons/nothing Cool Lp ## Knochenfabrik LP ## Muffs-blonder and blonder LP ## DDI 10" ## Subhumans 7"s-LP ## Phantom Rats-10" ## Manges beide 7" ##

Beck's Pilsener*

coolste Sportart ever!! (gell Volki)

„That's life.... So ist das Leben"

Pitbull bewacht

Senlorentreff

Donnerstag ist beliebtester Tag

Die sind echt cool!

BETWEEN THE LIONS

LESERBRIEFE

Als ich vor längerem an den Henrik von Mururoa Attäck schrieb, zwecks EP Besprechung, antwortete er mir mit folgendem Briefchen, der praktisch unser 1. längere Antwort auf unser Zine ist, die wir per Brief bekamen (also nicht Review in einem anderen Heft) und die wohl einigermaßen ernst gemeint ist bzw. in zurechenbarem Zustand geschrieben wurde.(Vor 2 Jahren oderso (kurz nach unserer Nr. 1) bekamen wir einen 2 Seiten langen Haß Brief, wie scheiße wir doch wären, Beleidigungen auf niedrigste m Niveau ohne jegliche Argumente. Nach 1 Jahr, nach unserer Nr. 3 schrieb derjenige wieder und entschuldigte sich, er stand damals unter Drogen, in der Lebenskrise blabla. Fand ich Ok.(Daß er sich von sich aus entschuldigte).).Ok, hier also die erste Kritik an uns persönlich gerichtet:

"(...)Außerdem noch vielen Dank, daß du mir eines von deinen Zines geschickt hast, mich hat allerdings eine Sache total genervt. Ok, ich steh' auch voll auf Vinyl, aber wenn ihr CDs von der Century Media, Sony Music oder xxxx wem auch immer zugeschickt kriegt dann besprecht die Sachen auch gefälligst und stellt eure persönliche Meinung nicht so in den Vordergrund, wie z.B. gefällt mir nicht = scheiße oder so. Der Leser soll sich ja wohl selber ein Bild machen können oder nicht? Die Plattenbesprechungen fallen echt zu knapp und zu nichtssagend aus und wenn ihr nichts zu sagen habt, dann macht bitte kein Fanzine. Die "Szene" braucht kein Mittelmaß, entweder Gott oder Schrott, Sekt oder Selters. Ich hoffe Ihr seht es ein, Kritik muß sein. Henrik."

Lieber Henrick. Vielen Dank für deine Kritik, natürlich meinen auch wir, das diese wichtig ist und sein muß, wenn sie allerdings begründet ist und einigermaßen logisch Argumentiert. Wie so oft gehen aber die Meinungen auseinander, was den INHALT der logisch begründeten Kritik angeht. Hier also unsere Antwort und Meinung zu deinen Vorwürden:CDs haben wir bis jetzt immer besprochen, nur bei manchen ganz schlechten, die überhaupt nichts mit Punk zu tun haben, hat der Daniel ein Review einfach außen vo r gelassen, weil er auch einfach zuviel Zeux kriegt und man dann Grenzen ziehen muß, so wie du sagst, Sekt oder Selters, Gott oder Schrott. Und der Schrott kommt dann halt in den Müll bzw. nicht in die Reviewabteilung. Ich hingegen bemühe mich alles zu besprechen was ich zugeschickt bekomme, ich halte das einfach für meine Verpflichtung, weil ich auch nicht so viele Sachen bekomme. Unter einer Besprechung verstehe ich allerdings auch, wenn diese aus dem einen Satz "diese CD ist einfach scheisse!" besteht. Es gibt Dinge, da muß man einfach FUCK YOU sagen und eben eine total subjektive Besprechung schreiben, das finde ich völlig legitim. Eine Besprechung ist immer **subjektiv** , übrigends, die von Century Media, Sony Music oder wem auch immer wollen doch wissen wie ICH ihr "Produkt" finde, da bringt es mir und auch dem Leser nichts wenn ich in dem Review schönäugle und mir zum Schluß auch noch selber einrede, daß das mir gefallen würde, was ich gerade höre. Ich vergewaltige mich doch nicht selber! Deshalb verstehe ich dein Vorwurf mit dem "xxxx Mittelmaß" nicht ganz, ich finde, wenn ich mich selber nicht bescheiße, ist das xxxx "kein Mittelmaß". Aber wenn ich mich nicht selber bescheißen will, das muß ich nunmal meine meinung in den Vordergrund stellen, mensch muß doch Stellung beziehen im Leben, sonst kann er gleich kacken gehen! Deshalb finde ich deine Kritik ziemlich widersprüchlich. Wir xxxx meinen auch, daß die Plattenbesrechungen zu knapp ausfallen (das "nichtssagend" hab ich gerade geklärt.) und deshalb besprechen wir ab unserer nächsten Ausgabe auch keine CDs mehr, sofern sie nicht in eigneproduktion der Band (ohne Label) entstanden xxxxx oder Benefizprojekte sind. Dann können sich auch die scheiß Majorlabels xx oder auch solche Leute wie du nicht mehr beschweren, wir würden zu **subjektiv** besprechen. Zu so einer Einstellung sagen wir einfach FICKT EUCH ins Knie oder sonstwohin. Die Leser sind doch auch nicht blöd und können ja vergleichen, es gibt niemanden, der nur ein Fanzine liest und dann das als absolute Wahrheit hinstellt, was drinsteht. Wenn er's doch tut ist er wohl wirklich blöd bzw. selber schuld. In einem Zine sollte auch die Macher repräsentiert werden, sonst kann man's gleich bleiben lassen wie du gesagt xxxx hast. Denk mal drüber nach. Vielleicht siehst du dann nicht nur ein, daß Kritik sein muß, sondern auch ein Recht auf freie Meinungsäußerung (die du uns mit deiner "Vorschrift" objektiv zu reviewen absprichst!) und damit auch Kritik an (d)einer Kritik.

Cheers, Philipp.

...IENES BEFICKT

...#19 / Berkeley, ...

...punk ... Martin Schme... / Germany

BURN 9 ...

stamp...

5 1/2 x 8 1/2 ... is all ...

...- 76 pgs - German ... means "book your c... serves the same ... that *BYOFL* does ... ands, clubs (with ph... rs, *BD!*... rd lab... resou... Ger...

D-13 ...

LIVE& LEARN

...erm... sc... esting read. There w... m on German culture ... which were amu... le, which made ... f boring. ... dge Rd. / Carrt...

T #2 / $1.00 (...

20 pgs ... ed pleasure of c... nns and comme...

Das Tierreich meldet sich zu Wort!

Hi René,

sorry für die lange Wartezeit, aber ich will mal kurz auf das Thema A.M.-Music eingehen. Meine persönliche Meinung brauche ich zu diesem Thema wohl kaum noch einmal zu nennen. Die beruht auf meine Haupttätigkeit beim Plastic Bomb. Da haben wir uns zweimal auf eine „Zusammenarbeit" mit A.M.-Music eingelassen. Das erste Mal hat uns A.M. mit der Nummer 4 des Plastic Bomb erwischt. Das war das erste Heft mit einer Beilage (Single von Knock out Rec.). Ende vom Lied war, daß wir A.M.-Music einen besonderen Verkaufspreis machen mußten, damit sie das Heft für nicht mehr als 4 Mark verkaufen. In der Liste stand es dann mit 6 DM. Na toll, da waren wir richtig gut reingefallen.

Das zweite Mal sind wir mit der Nummer 12 auf A.M. reingefallen. Sie sprachen uns an, ob wir nicht Interesse hätten, 2000 Stück auf einen Streich los zu werden. Du kannst dir vorstellen, daß wir da ganz schön große Ohren bekommen haben. Als uns Achim auch noch versicherte, daß dies ein einmaliger Fehler mit dem zu hohem Verkaufspreis war, schmissen wir alle Bedenken über Bord. Nach Absprache mit IMPACT Rec. wurde sogar die Anzeige auf dem Außenumschlag geändert. Der Satz „Bestellt euch den neuen IMPACT-Mailorder" wurde großzügig für die A.M.-Edition gelöscht (mit der Einwilligung von Impact). Unser Hintergrund, uns auf diese Aktion eizulassen, war es, daß es ja nicht nur Idioten und Arschlöcher sind, die bei A.M.-Muisc bestellen, sondern sehr viele jüngere Leute, die bei Verteilaktionen auf großen Konzerten von A.M. gefangen wurden. Unserer Meinung hätten wir da den einen oder anderen zum „wahren Punk" (mit der ganzen D.I.Y.-Einstellung) bekehren können. Er hätte festgestellt, daß es fernab von bunten Seiten und Schlachtrufe-Samplern auch noch korrekte Vertriebe wie Nasty Vinyl, Bad Taste, Drugstore, Knock Out, We Bite und Impact (zähle ich aus eigener Erfahrung auch dazu) gibt. Ende vom Lied ist ja bekannt. Aus Angst vor Konkurrenz (nichts fürchtet A.M. mehr) wurden unsere Hefte eingestampft und die Promo-CD verkauft (1,-DM teurer als mit Heft). Na ja, wir haben aus unseren Erfahrungen mit Sicherheit gelernt. Andere Hefte lassen sich jetzt auch von A.M. locken, da A.M. natürlich jetzt alles versucht, um den Ruf bei den Fanzines wieder hinzubekommen. Das Sondermüll muß z.B. auch immer darauf achten, daß in seinen Anzeigen von Impact oder Nasty Vinyl die Sätze „Bestellt den neuen Mailorderkatalog" nicht vorkommen. Es ist bisher noch nicht betrogen worden, was aber daran liegt, daß es sich A.M. nicht erlauben kann, sich noch jemanden zu verprellen. Beim Warschauer wird es wahrscheinlich nie dazukommen, da das Blatt in den letzten Jahren leider zum kritikunfähigen Promoheft verkommen ist. Das Trust wird bestimmt demnächst wieder rausgeschmissen werden, da es über keine CD-Beilage verfügt. Anyway, ich verliere gerade den Faden...

Jetzt zu meiner Funktion. Ich arbeite in Auftragsarbeit für Impact Rec.. Das heißt ich bin nicht angestellt, sondern schreibe Rechnungen für meine Arbeit hier. Da muß ich auch mit A.M.-Music zusammenarbeiten. Das beschränke ich auf das Notwendigste. Ich würde nie auf die Idee kommen, mehr als geschäftliches mit Achim (A.M.-Promoter) oder Hernn Ziegler (Chef und Psychopath) zu sprechen. Das überlasse ich dem Andy, der mit A.M. keine Probleme hat, weil er noch keine schlechten Erfahrungen gemacht hat. Es ist leider so, daß viele Label auf die enormen Verkaufszahlen von A.M.-Music angewiesen sind (Beispiele Nasty Vinyl und Impact), weil sie sonst enorme Umsatzeinbußen hätten. Meiner persönlichen Meinung nach würde kaum einer mit A.M. zusammenarbeiten, wenn es nicht um Geld ginge. Ob das nun „punkrock" ist, kann ich nicht beurteilen. Aber gerade diejenigen, die volles Risiko gegangen sind, und auch von dieser Szene ihren Lebensunterhalt bestreiten, müssen streckenweise ihr Gewissen ausschalten, um überhaupt über die Runden zu kommen. Und wenn bei A.M. die Umsätze stimmen, dann wirst du auch nicht betrogen. Es ist leider nicht alles so einfach wie es scheint. Auf der anderen Seite gibt es auch eine ganze Menge Leute, die bei A.M. arbeiten (so Lagerarbeiten) und ihr Geld lieber da verdienen als für ein noch größeres Arschloch-Unternehmen zu arbeiten. Und so weiter und so fort....

Wie gesagt, es ist nicht so einfach, denn schwarz und weiß hat noch viele Schattierungen, die vielerlei Handeln rechtfertigen. Ich für meinen Teil habe das Kapitel A.M. beendet und uns können sie noch soviel erzählen, wie „punk" sie doch sind. Von mir wird es nur noch 'nen Stinkefinger geben.

Allright, in diesem Sinne, der Swen.

MENSCHEN SIND EINE FEHL-KONSTRUKTION DER NATUR

Hi René!

Danke für euer Heft. Ja, wieder einiges Interessantes drin, gefiel mir wieder ganz gut. Nur immer wieder diese komischen Bands, von denen ich in meinem Leben noch nie was gehört hab, he he... „D.D.I.", „Quest for Rescue", usw. Aber das gehört für mich schon zum Dorfzyniker dazu, da das ja irgendwie in jeder Ausgabe so ist...

Schönes Backcover, genial... Das mit den Indianern fand ich auch interessant. Wenn man bedenkt, daß das ganze so lange gar nicht her ist - und heute keiner mehr darüber spricht! Es ist selbstverständlich, daß die USA so sind, wie sie heute sind, ohne Hinterfragen. Pervers irgendwie...

Interessant war auch das mit den Ostlern. Besonders krass fand ich das „Wenn ich mal in den Rollstuhl komme, will ich gleich die (Todes-) Spritze". Obwohl ich natürlich nicht weiß, wie er das gemeint hat: als Provokation? Nee, so schätze ich ihn nicht ein. Aber ich könnte mir denken, aus Gedankenlosigkeit, weil er eben diese Möglichkeit eh nicht in Betracht zieht, in den Rollstuhl zu kommen. Daniels Kolumne A.M. und die anderen Label betreffend, hm ja. Es ist einfach so, daß so ziemlich alle Plattenherausgeber mit denen zusammenarbeiten. Weil - AM eben viele Exemplare verkauft. Die haben nen großen Kundenstamm, auch vorallem viel im Ausland, wie ich mitgehriegt habe, und das ist eben für die Labels wertvoll.

Da ist eben der Zwiespalt: Auch wenn sie AM scheiße finden mögen - AM ist für sie eine gute Möglichkeit ihre Sachen loszuwerden und damit auch ihre angelegte Kohle wieder reinzukriegen. Da ist der Zwiespalt Überzeugung-Geld. Und wenn man wenig Geld hat, stellt man da eben mal die Überzeugung zurück, denke ich. Deswegen verurteile ich die Labels auch nicht-aber ich hätte da kein Bock drauf. Ich hab für mich rausgekriegt: Punk und Geld machen (auch im Sinnevon „reinkriegen") geht nicht. Sonst mußt du zuviele Kompromoisse machen, selbst teilweise zum Schwein werden. Und davon gibt's schon zuviele... Wir mit dem Punkkalender waren da auch immer im Zwiespalt: AM hat uns 1000 (!) Stück abgenommen-so waren wir da schon immer etwas abhängig von denen. Da ist auch ein Grund warum, weshalb ich den Kalender nicht weiter machen will; aber nicht der einzige. Ich steh einfach nicht voll dahinter-so gibt's wohl für 1998 keinen mehr.

Hey, aber warum soll Impact anders sein als AM? Ich seh da keinen großen Unterschied...

(..) Schöne Grüße, Andi

Vorsicht Zecken

WHAT D' YA CALL?

interview

NOTHING BUT PUKE

Tärää - hier ist es nun, mein erstes Inti! Mit einer coolen Punk-HC Kapelle aus dem Ruhrpott, NOTHING BUT PUKE. Die Jungs haben einkorrektes Verhältnis zu Punkrock, und sind deshalb mit so manchen Dingenin der Szene nicht einverstanden, wenn ich das so ausdrücken darf. Ok, wir sind alle gegen Dogmatiker, die Regeln aufstellen und diese dann als einzig richtig ansehen, aber im Grund versuchen wir immer nach bestimmten"Szeneregeln" zu leben und eben dem "Idealbild" zu entsprechen. Daß diese Regeln bei jedem/jeder Gruppierung anderst sind und daß es überhaupt solche"Regeln" (ungeschriebene Gesetze, höhö gibt, kotzt die Jungs von NBP an. Ich hoffe daß ich das jetzt endlich richtig verstanden habe, ich las eben am Anfang die Texte zu "I don't belong" und "Kill the scene" sowie Kommentare auf den Veröffentlichungen wie "100% Scenefree und "Absolutely not for the scene" und so weiter und hatte aber keine genaue Vorstellung "was die da eigentlich meinen". Deswegen hab ich eben aufs gratwohl Fragen gestellt, auf die mensch einfach nicht passend Antworten kann, wenn ihr also den Eindruck habt, die Band beantwortet ja garnicht richtig die Fragen, dann liegt das wohl an mir und meinen Fragen und nicht an der Band. Die sind echt fit und supernett (zumindest in den Briefen, [redacted] die New Wave Hookers haben das auch gemeint), außerdem machen die klasse Veröffentlichungen, die echt mal Sammlerstücke werden könnten. Aber jetzt hab ich schon viel zu lange gelabert, lest mal los...

1.) Stellt euch mal vor; was macht jeder in der Band, sind die "Aufgaben" verteilt oder schreibt beispielsweise nur einer die Texte? Wie siehts mit der Musik aus, genauso?

Also, da wären : Olav (bass) , Sascha (gitarre), Ludger (trommel) und meine wenigkeit, soll heißen Marc (nennen wir es mal gesang).
Musik schreiben alle zusammen. Die Texte allerdings schreibt der Olav zu 99% alleine. Ab und an schreib ich sie mir noch etwas um. Das liegt aber daran, daß der Olav von Kind an im Elternhaus mit der Englischen Sprache groß geworden ist.
Ich übernehm bei uns den ganzen Organisatorischen Kram und das Label OUR AREA.

2.) Habt ihr irgendeine musikalische Vergangenhait, oder hat jemand schon mal ein Fanzine gemacht oder bei einem mitgeschrieben, oder bei einem Label, Mailorder gearbeitet/mitorganisiert?

Ja, also ich bin Betreiber des Plattenladen OUR AREA und mach das Label. Ein Fanzine unter der Schirmherrschaft der COMMUNITY OF FILTH ist auch in Arbeit. Was die musikalische Vergangenheit betrifft, so haben wir natürlich alle schon vor NBP in diversen anderen Bands gespielt. Waren aber eher unbekannte Bands.

3.) Wie seid ihr auf die Idee gekommen ein Label zu gründen? Gab es zuerst die Band und dann das Label oder anderstherum? [redacted] Habt ihr das Label nur aus Selbstzwecken gemacht oder wollt ihr auch mal Platten von anderen Bands rausbringen?

Also NBP gibt es seit Anfang 95 und das Label OUR AREA seit Sommer 95. Das Label sollte ursprünglich nur für unsere Sachen bestimmt sein, hab es mir dann aber doch anders überlegt und es wird in näherer Zukunft einiges passieren. Die beiden nächsten Veröffentlichungen kommen im Sommer 97. Und zwar werden das eine neue ANTISEEN 7" und eine ANTISEEN vs. NOTHING BUT PUKE split 7".

4.)
Steht demnächst wieder eine Veröffentlichung an, etwa mit den Liedern vom Tape ? Macht ihr auch mal eine ganze Platte (LP oder auch 10")? Wie steht ihr zu farbigem Vinyl, eure 2 releases waren ja jedesmal farbig...

Wie gesagt, die split 7" steht an und dann wird es noch eine COMMUNITY OF FILTH DO 7" geben, die in Zusammenarbeit mit NORISKNOFUN REC / TEAR IT UP REC und OUR AREA RECS erscheint. Neben NBP werden noch BORN BAVARIAN, LOWLIFE und die PUNK ROCKETS vertreten sein. Das Ding wird der absolute Hammer, verlasst Euch drauf. Es werden auch alles exclusive Tracks sein, also nix vom Tape oder so.
Was das farbige Vinyl angeht, da leg ich natürlich sehr großen Wert drauf da ich selber absoluter Vinyl Junkie bin. Außerdem werden auch immer irgendwelche Gimmicks wie Sticker oder Postcards beiliegen.

5.)
Wenn wir gerade bei den Äußerlichkeiten von Platten sind, bis jetzt war jede 7" meiner Meinung nach sehr gut aufgemacht. Macht ihr das Artwork/Covers selbst? Wenn ja, macht einer von euch was in Richtung graphikdesighn oder so? Die Sachen sind einfach nur genial...

Ja das machen wir schon alles selbst. Das Cover der NBP 7" hat der Olav gezeichnet. Der KEEP THE SPIRIT ALIVE sampler ist auf meinem Mist gewachsen. Mit Grafikdesign oder sowas haben wir nix am Hut aber ich faß das mal als ein großes Kompliment auf.

6.)
Was macht ihr privat, wenn ihr nicht in der Band seid? Arbeitet ihr oder was treibt ihr sonst noch?

Was ich so mach hab ich Dir ja schon lang und breit erzählt. Der Olav macht was in der Behindertenpflege. Sascha und Ludger sind z.Zt. arbeitslos. Man kann aber auch sagen Berufsmusiker.

7.)
Um zu dem Ding mit dem "100% Scene Free", "Community of Filth", Liedern wie "I don't belong" oder "Kill the Scene" zu kommen: Bist du in der damaligen "Szene" aufgewachsen? Du erzählst in "Idontbelong was von den Rules of a Hardcore '84. Hast du den Wandel, die "Mutation" mitgekriegt oder seid ihr relativ e "Szeneneulinge" (Entschuldigung, wenn ich jetzt was falsches gesagt hab) und merkt daß da in dieser "Szene" irgendwas schiefläuft?

Also "Szene Neulinge" sind wir ganz bestimmt nicht. Ich hör seit fast 14 Jahren Punk Rock. Damals, an meinem 12. Geburtstag, habe ich die Sexpistols "never mind..." LP geschenkt bekommen und der Grundstein war gelegt. Anfangs stand ich dann noch auf Slime, Canalterror und anderen Deutschpunk, hab dann aber doch schnell meine Vorliebe für die ganzen Ami Bands entdeckt (Misfits, Black Flag, Youth Brigade.....). Aber zurück zu der "against the scene" Einstellung. Sorry, aber ich muß Dir jetzt mal unterstellen, daß Du den Text von "I don't belong" überhaupt nicht kapiert hast. "... rules of HC 1984". genau das ist der Punkt. Das ist natürlich ironisch gemeint.

(Ah so, ne, hab' ich echt nicht kapiert, was wohl vom flüchtigen Lesen kommt- tut mir Leid!)

Im Punk Rock gibt's NO RULES. Zumindest in den 80ern. Und das ist die Sache die mich heute, in den 90ern, tierisch ankotzt. Was damals eine Szene war, hat sich im Laufe der Jahre in 1000 kleine Gruppierungen gesplittert. Und jede hat ihre eigenen Regeln. Ich hab doch keinen Bock darauf mir von irgendeinem Scene Clown vorschreiben zu lassen was für Bands ich gutzufinden hab oder in was für Klamotten ich rumlaufen soll. Genausowenig würde ich anderen Leuten meine Meinung aufzwingen wollen, ganz im Gegenteil, ich bin sogar froh, wenn ich irgendwelche Interessen in mir entdecke, mit denen ich dann bei anderen auf völliges Unverständnis stoße. Ich akzeptiere jedermans Meinung, solange er sich mir gegenüber fair verhält.

8.)
Auf der GG-Allin Tribut Platte steht hintendrauf "Protected by the Community of Filfth," ist das irgend so eine "Vereinigung" mit der eben schon angesprochenen Einstellung?

Die COMMUNITY OF FILTH ist eine Vereinigung, in Anlehnung an die CONFEDERACY OF SCUM drüben in den Staaten, von Bands und Labels (s.o.) die genau diese FUCK THE SCENE - Einstellung vertreten. Wenn jemandem unsere Einstellung, Platten, Songs, Texte und was weiß ich noch nicht paßt, dann soll er halt seine Dreckspfoten davon lassen und uns mal kräftig am Arsch lecken.

WHAT'S UP, FUCKHEAD?

9.)
Wie äußert sich die Fuck the scene Einstellung bei euch im täglichen Leben? Macht ihr Aktionen, sagt den Leuten was ihr kacke findet oder belsst ihr es bei Kommentaren auf Platten und in Lyrics und grenzt euch eher ab?

Ich hab's ja eben schon erwähnt, das letzte was ich tun würde ist anderen Leuten meine Meinung aufzwingen. Es soll sich doch einfach jeder sein eigenes Bild vom Leben machen und für sich selbst denken. Gut, wenn mich jemand nach meiner Meinung fragt, dann werde ich ihm diese auch kundtun, wie gerade in diesem Inti.

9 1/2.)
Wie organisiert ist die Szene bei euch? gibt's viele coole Konzerte, Labels, Veranstalter, Fanzines und Mailorder in der Nähe? Sind die Kids wirklich so drauf wie in I dont belong beschrieben?

Ja, hier ist schon einiges los. Der Ruhrpott ist nunmal 'ne große Stadt. Es gibt zahlreiche Konzertveranstalter, Plattenläden usw. Das Plastic Bomb und das OX kommen ja auch hier aus der Ecke. Du kannst Dir auch zu 99% sicher sein, daß wenn eine Band aur Tour geht die auch irgendwo hier in der Nähe spielen. Wenn nicht in Dortmund, dann halt in Essen oder Bochum. Ist auch nur max 'ne Halbe Std. mit'm Auto. Ob Du's mir jetzt glaubst oder nicht, aber der Großteil der Kids ist wirklich so drauf wie in "I don't belong" beschrieben. Ich mein, wir saugen uns sowas ja nicht aus den Fingern. Ich krieg das ja auch tagtäglich im Laden mit. Ich kann mir aber auch nicht vorstellen, daß das in anderen Regionen anders ist.

9 3/4.)
Spielt ihr auch für Spritkohle und Bier?

Das hängt immer ganz vom Veranstalter ab. Wenn Du schon im Vorfeld absehen kannst, daß Gelder vorhanden sind, oder ein Gig unerwartet gut besucht ist, warum sollen wir dann nur für'n Kasten Bier und 'n Fuffi spielen. Wenn ein Gig aber beschissen läuft und kaum Leute kommen, Du vorher eine Festgage vereinbart hasst, es sich dann aber rausstellt, daß der Veranstalter alles aus eigener Tasche zahlen muß, würden wir auch auf einen teil der Gage verzichten, ganz klar. Voraussetztung ist allerdings, daß dieser sich uns gegenüber auch fair verhalten hat und man gut miteinander auskommt. Wir achten aber schon drauf, daß wir bei einem Gig nicht draufzahlen. Also Spritkohle und Freibier ist das mindeste. (Falls jemand Interesse hat uns zu buchen, meldet Euch!!!!)

LUDGER - STIMME
HARC - BASS
OLAV - GITARRE
SASCHA -

10.)
Jetzt mal zu was ganz doofem, ihr seht nicht gerade aus, wie die HC- Apostel aus NYC, auf dem Foto haben 3 von euch BARTE, das is' ja überhaupt nich punk, der andere hat sogar lange Haare wie ein Metaller!...nein ich werd jetzt nicht dogmatisch, ach was, scheißegal wie man aussieht, Punk findet im Kopf statt! Trotzdem werden in der Szene bestimmte Erwartungen gestellt, wie man auszusehen hat. Ist es euch egal, ob ihr Szeneuncoolebärte habt, oder tragt ihr die um zu provozieren und dadurch gegen solche dogmen wie oben beschrieben zu kämpfen?

100% SCENE FREE

Du hast die Frage ja schon selbst beantwortet, scheißegal wie man aussieht. Der Sascha und der Ludger kommen ja ursprünglich aus der Metal Ecke. Vieleicht daher die langen Haare? Wenn das jemanden nicht paßt : FUCK YOU !!
Aber das mit den Bärten hab ich jetzt nicht so ganz kapiert. Also ich persönlich würd mir auch nie im Leben 'n Bart wachsen lassen, aber die ganzen NYHC Kiddies, oder wie immer die heißen, tragen doch auch alle so abschäuliche Ziegenbärte! Oder sind diese bei Euch die "szeneuncoolen" Outlaws. Also bei uns beanspruchen diese Jungs einen großen Teil dre HC Szene. Das soll ,jetzt aber nicht heißen, daß das der Grund ist , warum irgendwer in unserer Kapelle 'n Bart trägt.

ich meinte jetzt eher die den Oberlippenbart vom? Bei uns sehen nur fußballprolls so aus, und mit Ziegenbärten rennen die coolen von der schule rum, oder Tekknodackel/Rapper.

11.)
Folgende Frage wollte ich eigentlich weglassen, ich fragte, was es auf sich hä , daß im Ox Kleinanzeigen von NBP drin sind, aber die Platten nicht besprochen wurden, aber ich war warscheinlich BlinD, Besprechungen waren anscheinend imme r drin, egal. Marc meinte dazu:

Also wenn ich irgendwo 'ne Kleinanzeige aufgebe, dann kriegt das Fanzine natürlich auch immer 'ne Promo zum Besprechen. Das war auch beim OX der Fall und die haben bisher unsere Sachen auch immer Besprochen. Ausnahme wird die kommende COF DO7" sein.
Von der weredn so gut wie keine Promos rausgehen, da die Scheibe limitiert auf 300 sein wird und das Ding auch gar nicht für jederman Zugänglich sein soll.
Das ich aber auch nicht jedem Fanzine eine Promo rausschicke, sollte ja auch klar sein. das ist auch gar nicht möglich, bei dem was da heute auf dém Markt los ist. Da würden ja 100te an Scheiben für lau rausgehen. Also suchst Du Dir die für Dich am sinnvollsten erscheinenden Fanzines raus. Wenn z.B. jemand zu 80% oder 90% nur über Deutschpunk schreibt, was soll der dann mit unseren Sachen ?!

12.)
Um auf den GG-Allin Hintergrund zu kommen: Wie seid ihr auf den gekommen? (Ich weiß KulT.) Wer hatte die Idde die Tribute Platte zu machen? Ich merkte, daß d das Zeug von dem saumäßig teuer ist (4Lieder für 20,- auf ner 10"). Wißt ihr warum das so ist?

Da in meinen Augen G.G. Allin der extremste, wildeste und gleichzeitig auf seine Weise auch der genialste Punk Rocker war, wurde es höchste Zeit meinem KING OF ROCK'N'ROLL tribute zu zollen. Wir nahmen GYPSY MOTHERFUCKER auf und ich schaltete Anzeigen auf die sich Bands melden sollten, die Bock drauf haben an so einem Projekt mitzuarbeiten. Die Resonanz war gar nicht mal schlecht. Dsas Ergebnis kennst Du ja.
Es gibt unzählige Veröffentlichungen von G.G. Allin. Die alten Scheiben haben natürlich auch schon Sammlerwert. Es gibt aber auch noch genug Material, das Du beim vernünftigen Dealer zu korrekten Preisen bekommst. Natürlich nicht in jedem schmierigen Plattenladen.

Heh,Heh.

13.)
Bweißt, daß ihr auch mal was selbständig sagen könnt, haha, -was habt ihr uns noch zu sagen?

Sorry, aber das Inti ist meines Erachtens schon lang genug und ich denke, daß alles wichtige schon gesagt wurde. Ich wil hier ja auch nicht den Moralapostel spielen.
Ach ja, eines wollte ich schon immer mal machen, meine persönliche Top 5 aufstellen:
(stand März 97)

#1 Social Distortion - white light, white heat, white trash (LP)
#2 Gluecifer - dick disguised as pussy (LP)
#3 Electric Frankenstein - action high (track)
#4 Antiseen - here to ruin your groove (LP)
#5 Turbonegro - prince of the rodeo (track)

14

14.)
Miesestes und schönstes Erlebnis mit der Band?

Schönstes Erlebnis war definitiv, daß wir ANTISEEN vor einigen Wochen 2x auf ihrer Tour supportet haben. Schlechtestes war, daß wir imVorfeld noch einige Zusagen mehr hatten, es dann aber im Endeffekt doch nur diese 2 Gigs waren. Arschlöcher, lassen lieber irgendwelche Poppunk Bands spielen, nur weil diese 1 oder 2 CD's rausgebracht haben.

15.)
Welche Platte nehmt ihr mit ins Grab?

Ich würd mir auf jeden Fall erst mal 'n Tape zusammenstellen. Alles quer durch den Garten. Wär ja auch langweilig, den ganzen Tag auf ner Wolke oder vorm Fegefeuer zu sitzten und nur eine Scheibe hören. Aber wenn ich mich wirklich nur für eine Scheibe entscheiden müßte, da brauch ich nicht lange überlegen :

R.K.L. - Rock 'n' Roll Nightmare

Aber nur das Original auf Alchemy Records (incl. dem geilsten Booklet, daß die Welt je gesehen hat) und nicht das beschissene, neuabgemischte Re-Release auf Epitaph. Falls jemand diese Scheibe nicht kennen sollte und sie irgendwo in die Finger bekommt, auf jeden Fall Kaufen. Auch wenn sie etwas teurer ist. Jede Mark lohnt sich.

so,das war s. ich hoffe euch hats gefallen..an dieser stelle nochmals herzlichen Dank an Marc. Kontaktadresse auf dieser Seite UNTEN RECHTS ne Anzeige von der COMMUNITY OF FILTH gibts auch noch.

comin: THE COMMUNITY OF FILTH DO 7"

featurin LOWLIFE, NOTHING BUT PUKE, PUNK ROCKETS and BORN BAVARIAN bands are currently workin on their contributions for this masterpiece of SCUMROCK that'll be the misanthropic highlight of '97. You'll get great music, great artwork, great gimmicks and own somethin to make other people's days miserable .....

Philipp, mit tips vom daniel, fragen 14 und 15 von daniel.

....more limited stuff for sale/trade :

ALCOHOLICS UNANIMOUS - dixie fried 7" (TIU)
ALCOHOLICS UNANIMOUS - work is the curse of the drinking class 7" (TIU)
ALCOHOLICS UNANIMOUS - Dr. Kegger M. D. LP/CD (TIU)
ANTISEEN - hell CD (TIU / BALONEY SHRAPNEL)
ANTISEEN - raid over Europe (live) 7" (TIU)
BLOODY MESS & THE SKABS - 4-t-live 7" (NRNF)
BORN BAVARIAN - southern by the grace of god LP (distributed by NRNF)
CONQUERER WORM / COCKNOOSE - split LP (TIU)
HAND OVER HEAD - daddy was a nazi 7" (TIU)
NOTHING BUT PUKE - same 7" (OA)
RANCID VAT - Hitler & Stalin: the dream team 7" (TIU)
SHRINKWRAP - upon the fruited plains 7" (NRNF / SUGGESTION)
SPLINTERED - moraine 12" (NRNF / SUGGESTION)
V.A. - keep the spirit alive (tribute to G.G. Allin) 7" (OA)

MELDE DICH BEI

NOTHING BUT PUKE
c/o OUR AREA
DORTMUNDER STR. 13
44536 LÜNEN
TEL.: 02306 - 1354

....comin soon :

ANTISEEN - live LP (NRNF)
LOWLIFE - business as usual 7" (NRNF)
PUNK ROCKETS - same 7" (TIU)

Cheers

for more details write to :

OUR AREA Recs. - Dortmunder Str. 13 - 44536 Lünen
TEAR IT UP RECORDS - Römerstr. 225 - 69126 Heidelberg -
NORISKNOFUN REC. - Am Drudenbogen 7 - 82256 Fürstenfeldbruck

THE COMMUNITY OF FILTH ...is here to stay !

Militärische Altlasten – Atomtest

CDU

USA

SOMMER ?

Wasserwerfer

Junge Union

Attac

Se

Umw

14.3.97 Micha und ich wollten eigentlich ein schönes Wochenende in Neuss verbringen. Also angefangen hat alles schon so gegen Ende 96 Micha und ich mit Carsten von Blurr ausmachten ihn mal besuchen zu kommen. Dann war am 14.3.97 die Release Party der Youthtribe/Bandit Jazz Blutte im Scholl-Haus in Neuss. Guter Termin also. Micha ruft Carsten an. Der ist voll begeistert und sagt wir sollen Freitags kommen zur Release-Party er besorgt Pennplätze und so und am Samstag können wir dann mit ihm und der Band nach Saarbrücken weiterfahren zum Konzert der darauffolgenden Tour. Klasse wir verlassen uns voll darauf, daß alles klappt da Carsten meinte alles sei kein Problem er macht das. Party Party. Freitags ist's halt schlecht mit dem Wochenendticket zu fahren, deswegen organisieren wir ein Mitfahrgelgenheit über die Mitfahrzentrale und müssen dann am besagten Freitag um 14.00 Uhr in Stuttgart sein. Morgens noch Schule gehabt, dann hochfahren lassen nach Stuttgart. Hetz ohne Ende ! Mitfahrgelegenheit am verabredeten Treffpunkt getroffen, 20,– DM gezahlt und auf nach Köln. Drort waren wir dann so gegen 20.00 Uhr, jetzt in die S-Bahn nach Neuss nochmal Geld zahlen. Um 21.30 Uhr kammen wir dann erschöpft aber mit Vorfreude auf ein colles Wochenende im Scholl-Haus an, begrüßten Carsten, der voll im Streß war wegen Bierausschenken und so weiter. Quest for Rescue spielen auch schon, waren wie immer Spitze. Dann girgs mir für ein paar Stündchen nicht so gut muß wohl am Kebap gelegen haben (HAHA). Ich verpaßte halt Youthtriebe, sollen aber um Micha Glauben zu schenken gut gewesen sein. Irgendwann war das Konzert dann aus, die letzten Leute bis auf die Blurr-Crew und Youthtribe waren gegangen und wir flaggten halt im Haus rum und warteten bis Carsten fertig war mit aufräumen. Geredet hatten wir bis dahin kein Wort mehr miteinander. Irgendwie kams mir so vor als wenn er sichgar nicht mehr erinnern konnte was er noch 3 Wochen vorher am Telefon erzählt hatte.

Zeit für Politik:

Disziplin

Und als dann alle zum Gehen bereit waren kam nur ein nicht so begeisterndes "Die Kollegen müssen wir auch noch irgendwo unterbringen" von seinen Lippen.Dann stritten sich ein Youthtribe-Mitglied, er und noch ein zwei andere wer uns nun mitnimmt und vor allem wohin. Wir kamen uns echt vor wie zwei Möbelstücke über die Beraten wird wo sie hinverfrachtet werden sollen. Das ging dann so aus, daß Carsten sagte bleibt einfach hier im Scholl-Haus die Pascal pennt auch hier und geht halt morgen schon früh , sonst schiebt der Hausmeister Streß ! und tschüss! da waren wir beide schon ziemlich stinkich aber wir überwanden uns noch zu fragen,was denn mit morgen wäre von wegen Saarbrücken und so.Und dann kommt einem so eine Antwort vor den Kopf geknallt wie "Ich weiß gar nicht genau wo das ist und ob dane Bahnstation ist müßt ihr mal schaun Kollegen, dat klappt scho" Ja leck mit du Arschloch ! hatten wir eigentlich sagen sollen oder ihn gleich umschlagen. Aber wir verkniffen es uns und legten uns stinksauer im Scholl-Haus schlafen.Die Lust Samstags aufs Konzert nach Saarbrücken oder sonstwo zu fahren blieb auch aus. Deshalb unterhielten wir uns noch ne Weile mit dem Pascal der uns gut verstand und uns über so manches aufklärte und fuhren Samstag morgens mit dem Wochenendticket zurück nach Heilbronn wo wir um 17.00 Uhr von einem sehr sehr enttäuschendes Wochenende zurückkehrten. so und die Moral von der Geschichte ist folgende: Hättte ich diesen Bericht gleich nach einer Woche oder so geschrieben, hätte er glaube ich zensiert werden müssen. Ich war echt wütend wie die Sau. Jetzt nach einem halben Jahr bin ich nicht mehr wütend sondern nur noch enttäuscht.Und ich glaube das werde ich ewig bleiben. Klar es kann sein, daß Her Blurr an diesem Tag Streß total hatte und total schlecht drauf war. Aber, daß weiß ich nicht und außerdem ist das keine Entschuldigung für mich. Wenn man jemanden aus 600 km Entfernung einlädt und weiß, daß diese 2 Jungs kein Auto haben und total auf des Fucking öffentliche Verkehrsnetz angewiesen sind und auch keine Millionäre sind und diese 2 Personen dann irgendwann abends vor einem stehen, dann sollte man sich doch wenigstens nicht wie 2 Typen die man noch nie gesehen hat behandeln.Das ist recht schwach. Überlegt mal ihr kommt aus München und euch lädt einer aus Hamburg zu sich ein. Ihr kommt nach 8 Stunden Fahrt total kaputt dort an und er tut so als hätte er euch noch nie gesehen und läßt euch dann schließlich doch noch in der Badewanne pennen. Ist doch scheiße so, oder ? Also die Erkenntnis,die ich daraus gezogen habe ist eindeutig die, daß ich niemehr jemandem traue, den ich nicht richtig kenne und der mir nicht das Gefühl vormitteln kann, daß er was drauf hat und menschlichkorret ist. Den ganzen Tag nur Party machen, sich auf den Sommer freuen und wenn er da ist sich mit ihm freuen, allen Leuten das Gefühl geben, daß man sie mag und daß man einem vertrauen kann ist schon cool, doch manchmal sollte man vielleicht ein bißchen mehr überlegen die Party zurückstecken und sich an der eigenen Nase fassen um die Scheiße zu erkennen, die man gerade gebaut hat. Wir erwarten jetzt keine große Entschuldigung oder so, sondern nur daß du kapierst, daß du am 14.3.97 dich nicht von deiner besten Seite gezeigt hast Herr Johannisbauer. Aber Shit Happens.Jeder macht seine Fehler.Jens

der

ern

lat

Benefiz-Konzert für den unter Zahnschmerzen leidenden DB: " Ich wollte sowieso schon immer nur Kartoffelbrei essen"

LOS ASS DRAGGERS

Yeah,ich packs nicht,ein Crypt-Konzert im Kreis Heilbronn.So kommt mensch auch mal nach Künzelsau,is fast heimatkunde.Kalle und Crypt-Addict Philipp vom dem semi-bis nicht mehr-existenten Arschvoll-Fanzine waren auch dabei.Nachdem wir packende Lastwagenrennen auf der Autobahn miterleben durften: Lastwagen 1 fährt mit 75 auf der linken Spur,Lastwagen 2 rast mit 82 an Lastwagen 1 heran und schert Schumi-Like nach recht aus um wenige Sekunden später mit 79 zu überholen.Lastwagen 3,dem aus alleiniger Kraft kein Überholvorgang geglückt wäre hängt sich an Lastwagen 2 um in dessen Windschatten um Lastwagenfarer 1 zu zeigen, dass seine Schrottmühle noch zu Heldentaten fähig ist.Kalle beschäftigte sich noch mehr mit dieser Geschichte und meinte, daß Lastwagenfahrer 1 wohl den aktuellsten St.Pauli Report liest und dies der Grund für das Übeerholen wäre.Naja,mir war das Lastwagenhüpfen nach ner Weile zu blöd undd tuckerte einem Brummi hinterher.Als aber dann noch so ein durchgedrehter meinte, mit seinem Ostblocklaster mich überholen zu können bin ich dann schon mal die unbändigen 44 ps Mama´s Bolide ausgefahren.

Ok,laßt mich mal auf die Konzertreview-Checkliste schauen: Gruppe,Ort,Datum Abgehakt, Anfahrt abgehakt, Bierkonsum ? Ja, also vorher noch an der Tanke vorbei und erstmal 3 Bierchen gekippt und auf dr Fahrt mit Dosenstechen angefangen.WOW, warn wir hakkedicht,die 8 Bierchen hätten ja nix ausgemacht,aber Jens mußte ja die 20dm seines Vaters in Kurze umsetzten.. hatte ich Schmetterlinge im Bauch als wir die Feldwegabkürzung nahmen.

Der Bahnhof in Künzelsau ist ein recht netter Club mit niedrigen Getränkepreisen und freundlichem,eher älterem Publikum.Die trauten uns gar nicht zu,Platten usw zu verkaufen ! (wurde paar mal drauf angesprochen,ob wir das alles verkaufen) Das solls geben.Aber trotzdem: I don´t want to grow up !! Los Ass-draggers waren alleine gekommen und fingen recht früh um dreiviertel 10 an zu spielen,was ich total klasse find,nicht alles bis ewig in die Nacht herrauszuzögern,als ob es punkrock wäre,erst um halb 12 anzufangen.Ich will nicht spießig wirken,aber dann ist es wenigstens für ne handvoll Kids,die auch zu Konzerten wollen möglich noch öffentliche Verkehrsmittel zu benutzen ! Dass ich besser als papataxi finde.Die Spanier spielten gut 25 Lieder,alle unter 2 Minuten und ohne erwähnenswerte Unterbrechung.Einzigartig,wie sie nie das mörderische Tempo verlangsamten.Der Gittarrist war ein Halbgott,den muß man echt mit der Videokamera aufnehmen,wie der mit dem rechten Hand an den Saiten vorbeigebrazzelt ist wahnsinn,ich hab keine Hand mehr gesehen.DER ist echt der Killer !! Absolut Supercool.scheißlaute 100 % müll PunkROCK show.die hc-ler haben mal Augen gemacht !! trashfuckinlofi.
Die werden noch so manche ins Altersheim begleieten.Von dem Gesang verstand ich wenig,aber es soll auf der Platte ähnlich sein.(laut Philipp). Nach der Show wollte der Gittarist nochmal zu uns herkommen,um Platten zu kaufen,aber er machte und dann doch nicht die Ehre,da dem auch weiblichen Publikum der Hawaihemden-Punk zusagte.Ich freu mich für jeden der die 3 symphatischen Jungs kennenlernt ! Dann packten wirs auch und fuhren dem alltag entgegen.geiler Abend.Schade nur,daß sie die Platte für 20 und die CD für 30 Märker verkaufen.Baut sich Tim Warren davon ein Swimming-pool für den supersommer 2003 ?

Sowas sollte Joachim Hiller mal klären,der ein Inti mit denen gemacht hat,dass in OX #27 erscheint.Mal schaun. daniel

Auch noch Schade war daß so wenigbis gar keine Stuttgarter da waren,die sollen mal aus ihren Großstadtlöchern rauskommen !!

on a one-way highway to hell . . .

Dem Militär den Boden

Ich war vor nicht all zu langer Zeit auf einer Zivi-Rüstzeit in der Umgebung von Wittstock im nördlichen Brandenburg. Eine Rüstzeit ist, nur kurz zur Erklärung, eine Art Seminar, das von der Kirche aus organisiert wird, unter einem bestimmten Thema läuft und auf die ein Zivi in seiner Dienstzeit mindestens zwei mal das Recht hat eine solche Veranstaltung besuchen zu dürfen. Diese Rüstzeit, auf der ich war, lief unter dem Motto "Widerstand erfahren; Antimilitaristischer Widerstand". Anhand dieser Woche, in der wir, eine Gruppe von 14 Zivis, ein Pfarrer und Zivildienstbeauftragter und ein Mitarbeiter der anarchistischen Zeitung *Graswurzel Revolution*, im Gebiet zwischen Rheinsberg (Tucholsky !) und Wittstock mit dem Fahrrad unterwegs waren um den antimilitaristischen Widerstand kennenzulernen und uns damit auseinanderzusetzen, will ich versuchen Euch den Widerstand der dortigen Bürgerinitiative FREIe HEIDe ein wenig vorzustellen, aber auch ein bißchen auf die allgemeine Problematik der "out-of-area-Kampfeinsätze" eingehen.

In der Region Ostprignitz-Ruppin, südlich der Mecklenburger Seenplatte hatte 1950 sich die Rote Armee in der damaligen DDR durch "Enteignung" einen ca. 142 qkm großen Truppenübungs- und Bombenabwurfplatz, das sogenannte "Bombodrom", eingerichtet. Es wurden damals zwar Gelder an die enteignete Bevölkerung gezahlt, aber unter anderem mit der Kalashnikov auf dem Tisch verhandelt. Seit diesem Zeitpunkt flogen über 40 Jahre Bomber bis zu 100 Anflüge pro Tag in 30 m Höhe und den dazugehörigen scharfen Bombenabwürfen. Nach der Wende äußerte die Bundeswehr auf Nachfrage Desinteresse am "Bombodrom". Auch schriftlich tat sie das noch am 20.2.91 in einem Schreiben von Generalleutnant Schönbaum an das anfragende Landratsamt. Die Gemeinden begannen daraufhin mit ziviler Regionalentwicklung. Am 10.Juni 92 erst wird der Bombenplatz in einem Truppenübungsplatz (TÜP)-Konzept erstmals von der Bundeswehr genannt. Allerdings wird er für schwer realisierbar gehalten, denn wie schriftlich noch am 25.5.93 bekundet erwartet die Bundeswehr, das Eigentumsansprüche von Gemeinden erhoben werden und demnach Vermögenszuordnungen an diese gemäß Art.21 Abs.3 des Einigungsvertrages erfolgen.

Seit dem erstmaligen Bekanntwerden der Interessen der Bundeswehr formierte sich der Widerstand der Menschen, die in und um die Wittsocker Heide leben, ein Widerstand der vielschichtig sich auf mehreren Ebenen vollzieht und bis heute andauert. Am 23.08.92 gründete sich nach ersten Demonstrationen die BI (Bürgerinitiative) FREIe HEIDe, der Widerstand auf der "Straße" begann durch phantasievolle Aktionen, gleichzeitig aber rollte der Widerstand auch auf politischer und gerichtlicher Ebene an. Erste Prozesse, meist Prozesse um Eigentumsfragen von Privatpersonen oder der klagenden Gemeinden, wurden geführt und der Kreistag begann sich politisch zu engagieren.

Die rechtliche Lage um das "Bombodrom" ist ziemlich verzwickt und kompliziert, so daß ich auf sie nicht vollständig eingehen kann, es würde den Rahmen sprengen. Nur so weit: Das Verteidigunsministerium hat den TÜP für notwendig erklärt und versucht nun mit allen der Bundeswehr gegebenen Sonderrechten die Nutzung dieses TÜPs so schnell wie möglich durchzuboxen. Langfristig gesehen wird man den TÜP rechtlich nicht verhindern können. Die ganzen Eigentumsprozesse, die geführt werden, verzögern die Übernahme nur. Auch wenn zwangsenteignete Vorbesitzer wieder Eigentumszuordnungen erhalten haben (Das die Rote Armee den TÜP unter geltendem DDR-Recht eingerichtet führt zu einer weiteren Komplexität der Rechtslage, die schließlich zu diesen Eigentumszuordnungen geführt hat.) und sich damit im gleichen formalen Rechtsstatus wie die BRD/BW befinden, gilt hier keine Gleichheit vor dem Gesetz. Bonn hat ein sog. Landbeschaffungsgesetz, eine Form von Enteignungsgesetz, geschaffen, mit dem Menschen ganz legal enteignet werden können, wenn sie nicht freiwillig verkaufen. Diesen Weg will die Bundeswehr sicher vermeiden, da er länger dauern würde, wie gewährter "Bestandsschutz". "Bestandsschutz" in seiner bisherigen milit. Nutzung, begründet durch unveränderte "Raumwirksamkeit" bedeutet nichts anderes, wie "die Menschen hier haben 40 Jahre lang das Bombodrom ertragen, also können sie es auch weiterhin. Es ändert sich ja nichts!". Das Verteidigungsministerium versucht nun im Moment auf diesem Weg ihren TÜP so schnell wie möglich zu bekommen. Bekommt die Bundeswehr ihren TÜP nicht auf diesem Weg, müßte sie ein Planfeststellungsverfahren einleiten, das sicher zum Ziel führen würde, aber Jahrzehnte dauern könnte, da bei diesem Verfahren jeder irgendwie betroffene Mensch dagegen Einspruch erheben und dagegen klagen könnte. Dies würde dann auch die Enteignungen nach sich ziehen. Klagen könnten die Privatpersonen z.B. auf ihr Recht auf körperliche Unversehrtheit, was die Bundeswehr aber jetzt schon für bloße Behauptung schwerwiegender, unzumutbarer Beeinträchtigung ohne jeden konkreten Sachverhalt hält. Was dann der ganze Rechtsstreit nützt, wenn er eh schon verloren ist? Erst mal ist jeder weitere Tag ohne Bombenabwürfe ein gewonnener Tag, was durch die Prozesse erreicht wird und weiter ist es wichtig auf dem Rechtsweg alle Möglichkeiten auszuschöpfen, sei es nur um das Bewußtsein für die Sonderrechte des Militärs in einem Rechtsstaat zu schärfen und um damit Zeit für die Entstehung einer breiten politischen Bürgerbewegung zu gewinnen. die dem Militär ausgelieferten Menschen dürfen nicht darauf verzichten, vor Ort Widerstand zu leisten. An den Gesetzen zugunsten milit. Willkür vorbei führen nur politische Aktionen, die die Menschen im Land schaffen, mit breiter Unterstützung aus der ganzen Republik.

Um diesen Widerstand kennenzulernen waren wir in dieser Region unterwegs, sprachen mit vielen Aktiven, sprachen mit den dort stationierten Militärs, führten selbst zwei/drei Aktionen durch (Natürlich als Privatpersonen. Diese Aktionen hatten natürlich nicht das Geringste mit der Rüstzeit zu tun!), waren im Tucholsky-Museum, diskutierten und hatten nebenbei noch eine Menge Spaß. In den ersten Tagen arbeiteten wir uns beim Pfarrer in Flecken-Zechlin in das Thema Bombodrom sowie Out-of-area ein, um dann mit vielen Argumenten zur Kommandatur mitten auf dem TÜP zu radeln und mit dem Kommandant, zwei Wehrdienstler und zwei Zeitsoldaten zu diskutieren. Die Diskussion überzeugte natürlich keine der jeweilig anderen Seite, war aber dennoch sehr interessant und hat mir eigentlich meinen ersten Einblick ins Militär verschafft. Einer der W10er, wie's so schön heißt, war offensichtlich mehr der aus BW-Sicht Kontraseite zugetan, machte dies durch ständiges, zustimmendes Nicken deutlich, hielt sich aber sonst vorsichtig zurück. Es hat viel verdeutlicht, ihn neben seinen alles nachplappernden, sich ständig widersprechenden Dumpfkameraden sitzen zu sehen. Unsere Zelte schlugen wir nach diesem Besuch für die restliche Zeit am Dranser See, der zur Hälfte TÜP ist, bei Schweinerich auf. (Ups, ich hab ja die ganze Zeit vergessen zu sagen, daß die BW im Moment Hausherr des TÜP-Gelände ist und dies ständig rund um die Uhr bewachen läßt. Die BW hat trotz ungeklärter Grundbesitzverhältnisse die Besitzrechte vom Finanzministerium am 22.12.93 erhalten und ließ daraufhin Verbotsschilder anbringen und drohte mit Schußwaffengebrauch.) Hier sprachen wir noch mit dem FREIe HEIDe-Vorstand und Landrat H. Schönberg sowie mit der

RÜSTUNGSINDUSTRIE ANGREIFEN !

entziehen!

"Großmutter der Heide" Annemarie Friedrich, die auch im Kreistag sitzt. In den letzten Tagen trafen wir noch einen sehr aktiven Widerständler, mit dem wir die ein oder andere Aktion planten und auch umsetzten. Es hat verdammt viel Spaß gemacht, das Militär mal an der Nase herum zu führen. Insgesamt haben wir viel über die äußerst gespannte Situation und den Widerstand allgemein erfahren. Die Lage vor Ort prägt ein ständiges Katz und Maus Spiel zwischen der BW und den proFREIe HEIDe Leuten. Es hat sich aber auch eine BW loyale Bewegung gegründet mit dem sinnigen Namen Pro Bundeswehr, die eine Unternehmervereinigung aus Wittstock darstellt. Diese Initiative hat sich aufgrund der Versprechungen der BW, sie würden in Wittstock eine Garnison stationieren, gegründet. Hier zeigt sich deutlich der Kleinkrieg und mit welchen Methoden die BW vorgeht. die BW versucht rings um den TÜP Zwietracht in der Bevölkerung zu streuen. Unter anderem auch dadurch, daß sie die 20 Zivilbeschäftigten des TÜP so ausgewählt hat, daß aus jeder umliegenden Gemeinde mindestens einer stammt. Eine Strategie, deren Sinn klar ist und die auch schon im Wendland angewendet wurde. Interessant ist auch die Versprechung in Wittstock eine Garnison zu stationieren. Die ansässigen Händler und Unternehmer hoffen an den ca. 1000 Soldaten der Garnison ein gutes Geschäft machen zu können und vertreten daher die BW-Seite. Die BW nutzt dieses Denken und bezweckt mit diesem Versprechen eine erneute Spaltung der Bevölkerung. Offensichtlich wird dies durch die Zusammenhanglosigkeit des TÜP und der versprochenen Garnison.

Die Besatzung, die für einen TÜP benötigt werden würde, wären max. 100 Kameraden. Die Garnison hätte mit dem TÜP also überhaupt nichts zu tun, sie ist nur ein "Bestechungsmittel", mit dem die Wittstocker Bevölkerung ruhig gestellt werden soll. Wittstock wäre abgesehen davon sowieso nicht direkt vom TÜP betroffen. Es liegt zu weit entfernt vom TÜP, als das es ernsthaft von den Kampfflugzeugeinsätzen betroffen wäre. Hinzu kommt noch, daß die BW im ganzen Bundesgebiet keine Garnisonen neu gründet, im Gegenteil, sie baut ab. Die Garnison für Wittstock würde also auf kosten einer anderen Region, in der die BW schon fest im Sattel sitzt, gehen. St. Florian, verschon mein Haus zünd andre an. Als Reaktion auf die Initiative Pro Bundeswehr hat sich eine weitere Initiative gegründet: Pro FREIe HEIDe, wiederum ein Zusammenschluß von Unternehmern und Selbständigen, die die BI FREIe HEIDe unterstützen. Begründet wohl aus persönlichen, ideologischen Gründen der Mitglieder, aber auch aus wirtschaftlichen Gründen, die im Tourismus auszumachen wären. Die Wittstocker Heide ist ein landschaftlich sehr reizvolles Gebiet mit oft einzigartiger Fauna und Flora in Deutschland. Es grenzt an die südliche Mecklenburgische Seenplatte an und verfügt noch über ein enormes touristisches Potential. ein Vergleich mit der Mecklenburgischen Seenplatte verdeutlicht dies sehr gut. Die touristische Infrastruktur liegt natürlich noch brach, da es keiner wagt in ein Gebiet, das in naher Zukunft einer Frontlinie gleichen könnte, zu investieren oder es weiter auszubauen, obwohl die Bereitschaft da wäre. Ein gutes Beispiel war der Besitzer des Campingplatzes auf dem wir gezeltet haben. Er wäre bereit weiter auszubauen, in sanitäre Anlagen zu investieren, usw.. In der jetzigen Situation macht er natürlich kein Finger krumm.

Aufgefallen ist mir auch, daß die Bevölkerung durch ihr Problem mit der BW für die Aufgaben der BW im allgemeinen sensibilisiert worden sind. So geht es den meisten Aktiven dort nicht mehr nur um die Verhinderung "ihres" TÜPs, sondern um den Widerstand gegen die BW mit ihren neuen Aufgaben und gegen die BW als Interventionsarmee.

Wieder kurz umrissen: Die Bundeswehr ist nach dem Zusammenbruch des sowjetischen Imperiums auf der Suche nach neuen Aufgaben von der Verteidigungsarmee zur Interventionsarmee umfunktioniert worden. Die neuen Aufgaben, anfangs noch als humanitäre Einsätze bezeichnet, bekamen 1992 ein neues Gesicht durch die "Verteidigungspolitischen Richtlinien" vom 26.11.92. Diese ohne parlamentarische oder gesellschaftliche Diskussion vom Verteidigungsminister erlassenen "Richtlinien" brechen vollkommen mit dem bis dahin gültigen breiten ungehinderten Zugangs zu Märkten und Rohstoffen in aller Welt im Rahmen einer gerechten Wirtschaftsordnung" so die Richtlinien. Ziel und Aufgabe ist nicht mehr nur noch die Verteidigung Deutschlands, sondern die Verteidigung der deutschen Interessen. Was lange in Planung war und unter Umiterpretierung des Grundgesetzes als humanitäre Einsätze schon geprobt worden ist wurde am 12.7.1994 durch den Entscheid des Bundesverfassungsgerichtes rechtens. Die BW kann nun nach Art.24 GG in einem System kollektiver Sicherheit weltweit im Auftrag der deutschen Interessen agieren. D.h., die BW kann, wenn sich der Bund in einem System der kollektiven Sicherheit befindet (z.B. NATO), zur Sicherung irgendwelcher Rohstoffe in jedes beliebige Land dieser Erde einmarschieren. Menschenleben werden für niedere Instinkte in Kauf genommen. (Das alles war zu grob umrissen, aber mir läuft Zeit und Platz weg. Die Zusammenfassung holpert an allen Ecken und Enden, da das Thema einfach zu komplex ist)

Die Entwicklung der Bundeswehr seit ihrer Gründung mit ihren immer neu definierten Aufgaben spiegelt einen ethischen und moralischen Zerfall wieder, dessen Ende nicht Absehbar ist.

So, das war´s. Hier jetzt noch die Kontaktadresse der BI FREIe HEIDe:

BI -BÜRO FREIe HEIDe
Robert - Koch- Str. 7
16816 Neuruppin
03391/398047

Für die Prozeßkosten wurde ein Spendenkonto eingerichtet:

BI FREIe HEIDe
Kto-Nr. 162 101 202 2
Sparkasse Ostprignitz - Ruppin
BLZ 160 502 02

Über die Kontaktadresse könnt ihr eine Menge Infomaterial bestellen, Termine für Aktionen wie die alljährlichen Aktionstage erfahren, oder Adressen von anderen aktiven Gruppen erfahren. Organisiert EUCH !!! An dieser Stelle will ich euch auch noch auf eine **Anti-Castor Demo am 6./7.9.97 in Neckarwestheim/ Kirchheim** hinweisen. Nähere Infos bei René oder bei mir.

Ihr könnt übrigens ruhig mein OPERATION EFEU kaufen. Adresse findet ihr bei den Fanzinereviews. So die Möglichkeiten einer Publikation gleich nochmal nützten und noch Grüße an Schotterplatz nach Peine schicken!

So, jetzt sag ich aber endlich ade, macht´s gut und bewegt mal euern Arsch.

PHILIPP (nicht der Philipp, der die restlichen Philippartikel geschrieben hat)

Lieber Labelmensch, Promoter etc.!
Da wir seit einiger Zeit mit Promo CD's regelrecht zugeschissen wurden, haben wir vom DorfZyniker uns einige Gedanken dazu gemacht. Nach langem Überlegen und auch heftigen Diskussionen untereinnander sind wir zum Schluß gekommen, daß wir keine CD's mehr besprechen werden!
Diese Entscheidung beruht auf mehreren Gründen. Zum einen ist es wie bereits am Anfang erwähnt, einfach zuviel geworden. Wir bekommen mittlerweile haufenweise CD's, die fast komplett nicht unsere Vorstellung von Punk, sowohl textlich wie auch musikalisch, unterstützen und uns viel Arbeit, bzw. vielzuviel Platz kosten. Bei so manchen CD's kommt auch die Frage auf, ob die Leute, die diese verschicken sich überhaupt Gedanken machen an wen sie diese verschicken!
Unser wichtigster Grund ist allerdings, daß wir alle Vinyl bevorzugen und keinen Bock drauf haben weitere CD - only Projekte zu unterstützen und den damit den Tod der Langspielplatte vorantreiben. Wir lassen uns nicht länger von der Industrie vereinnahmen, obwohl auch uns klar ist, daß der Zug schon abgefahren ist und der Kampf letztendlich verlorengehen wird. Denn unsere einzige Chance wirklich unabhängig zu bleiben haben wir damals verspielt, als Punk/Indielabels erstmals CD's rausgebracht haben. Seitdem sind auch große Teile unserer Szene mit dem Trend gegangen und diese werden wohl auch mitziehen, wenn die Industrie eine neue Tonträgerart gesellschaftsfähig macht.
Weitere Gründe gegen die CD:
- sie sind selbst innerhalb der Punk/HC - Szenen gemessen an ihren Produktionskosten meist überteuert.
- Sie erlauben gerade wegen der niedrigen Produktionskosten, dass Bands, die lieber noch ein bißchen proben sollten, zu früh 'ne CD machen und so nur unausgereiftes Material bieten können.
- das Medium ist meist nicht ausgenutzt und selbst wenn, wer machete schon von einer neuen Band 75 Minuten hören?!
- spätestens nch 25 Jahren verfaulen CD's
- wegen ihnen fallen Lehrstellen in der Plattenindustrie weg
- jeder Idiot kauft CD'S

Gut, das waren nun die....äh Fakten. Wie geht's jetzt aber weiter?
CD's werden von uns nicht mehr besprochen (Ausnahme: Benefiz - CD'S und Sachen, die in Eigenregie rausgebracht wurden...). Vinyl wird auch weiterhin besprochen und Tapes sowieso. Desweiteren hoffen wir dadurch mehr Platz für Platten zu bekommen, die wir uns selber gekauft haben und die ein bißchen Werbung in Form eines Reviews nötiger haben als Releases von großen Labeln....
Vielleicht versteht ihr jetzt warum wir keine CD's mehr wollen, vielleicht auch nicht. Vielleicht machen sich auch andere Leute dazu noch ihre Gedanken und ziehen mit.

Kampf der CD! Kampf der Bevormundung durch die Industrie!
(Brief von Anfang April)

Eure mehr oder öfter auch weniger zynischen Dorfbewohner

PC-Hilfe
PC-Hilfe
PC-Hilfe

Das war nun also unser - mehr oder auch weniger - bekannte Rundbrief, der im April an diverse Mitmenschen verschickt wurde. Es war klar, daß dieser auch nochmal hier im DorfZyniker abgedruckt wird, um unseren Standpunkt zu verdeutlichen. Zuerst einmal muß ich sagen, daß die ganze Sache nicht über Nacht entstanden ist, wie man vielleicht meinen könnte, sondern ein langer Prozeß war und die ganze Sache zu einem früherem Zeitpunkt an unserer Uneinigkeit gescheitert ist. Das für alle diejenigen, die das hier als „Mode" abtun wollen! Der Brief allerdings ist spontan, an einem Nachmittag bei mir entstanden und am gleichen Tag gedruckt worden. Somit dürfte klar sein, daß er nicht zu 100% gut ausformuliert ist. Allerdings verwundern mich manche Reaktionen doch arg! Ist denn die Ironie, die in dem Brief - zweiter Teil - steckt, so schwer zu erkennen?! Daß ein Argument, wie „Jeder Idiot kauft Cds" **kein** Argument ist, dürfte doch wohl klar sein. Solche „Argumente" dienen doch jediglich dazu das ganze ein wenig aufzulockern, wenn sie vielleicht auch nicht geschickt gewählt sind. Im Nachhinein muß ich sagen, daß wir uns für den Brief doch etwas mehr Zeit hätten lassen sollen. Ja, nachher ist man immer schlauer!

Doch warum besprechen wir jetzt keine Cds mehr?

Wir haben wirklich soviel Schlechtes bekommen, was mit unserer Vorstellung von Punk überhaupt nix zu tun hat, und darauf haben wir keinen Bock mehr! Mir ist meine Zeit einfach zu schade, um mir ein Review aus den Fingern zu saugen von etwas, hinter dem ich zu 0% stehe. Viel lieber nutze ich den Platz, um eine Band - noch unbekannt, oder in Deutschland noch nicht bekannt - vorzustellen, die mir wirklich gefällt, die auch was in ihren Texten zu sagen hat und die in ihre Aufmachung noch viel Liebe gesteckt hat. Diese haben es auch sicher nötiger „gefeatured" zu werden, als irgendeine Band von Birdnest, Impact (nur mal so als Beispiel; es gibt auch noch zig andere Labels von der Sorte) oder so, da diese allein durch die Anzeigen schon viel Aufmerksamkeit für ihre Platten erregen.
Eine weitere Sache, die mir auf den Keks geht, ist der Preis für die meisten CD's! Dieser Preis ist einfach zu hoch, und das ist keine schwarz-weiß Malerei! Von Birdnest kam zum Beispiel die Reklamation, was die CD Herstellung alles kostet, und ich muß sagen, daß diese Kosten genauso für die LP Herstellung gelten! Genauso ist es mir unverständlich, wieso Lps billiger angeboten werden als Cds, obwohl sie in der Herstellung **mehr** kosten als Cds - und das ist ein Fakt!
Im übrigen würden uns spontan ein paar Labels einfallen,die Cds nur machen,weil sie somit easy einen Vertrieb finden (Semaphore, SPV, Indigo, EFA,Rough Trade) der ihnen die Silberlinge in alle Media-Märkten und WOMs und anderen Discountriesen stellt.LP-only vertreiben sie sehr selten oder gar nicht mehr .Somit sind die Labels abgesichert,da immer welche Trottel die Cd dann für 30 Märker dort kaufen und sie dann relativ schnell aus dem Schneider sind.Wenn die Labels alles von zu hause verkaufen müßten,würden sie endlich mal merken,daß niemand so´n Schrott bestellt, und

sich so mal Gedanken machen würden,ob sie hinter der Band,Musik und den Menschen dahinter 100%ig stehen und für sie den Arsch aufreißen und auch so ein großes finanzielles „Risiko" einghehen würden.
Das ganze ist im großen und ganzen natürlich auch eine persönliche Sache, da ich mir so gut wie keine CD mehr kaufe und warum soll ich sie dann unterstützen!

Wie waren die Reaktionen auf den Rundbrief?

Wie oben schon leicht angedeutet fanden Birdnest die Sache ziemlich scheiße, und auch Schlawiner Records finden das ganze wohl unnötig. Beide haben in audführlichen Briefen ihren Standpunkt erläutert, den wir auch abdrucken damit man mal beide Seiten hört. . Wobei Birdnest mit einem Argument den Vogel abgeschossen haben. Es ging um Promotion und darum, daß CD's besser sind dafür, weil O - Ton: „Wenn die Post CD's durch die Gegend schmeißt und die Plastikhülle kaputtmacht (was oft der Fall ist), kann man mit weniger als DM 1,- eine neue Jewelbox kaufen, und die CD ist wie neu. Wenn ein Plattencover hin ist, ist es hin, und dann wird von mir verlangt, daß ich ein neues Cover schicke.". Ne, jetzt mal ehrlich, gibt's solche Leute echt, die dann ein neues Cover wollen?! Da kann ich nur lachen! Auf solche Leute kannst du getrost scheißen! Das CD's für Promotionenzwecke allerdings billiger sind, ist mir auch klar. Nur man muß ja nicht die Platte verschicken, sondern man kann ja ein Tape mit gleichem Cover und dem Textblatt der LP verschicken - so wie es the Annoyed, bei mir gemacht haben, und das geht doch auch! - und außerdem sollte man sich mehr überlegen, an wen man seine Platten schickt und ob der Fanziner überhaupt was damit anfangen kann! Positive Reaktionen kamen übrigens von Impact, Nasty Vinyl und Brainstorm(!), was auch nicht unerwähnt bleiben sollte! Ansonsten ist bis zum heutigen Zeitpunkt noch nix hier eingetrudelt.
Zu letzt noch was organisatorisches. Da wir keine CD's mehr besprechen, wäre es ja Blödsinn, wenn wir Anzeigen von CD - only Releases abdrucken würden, deshalb gibt es ab der nächsten Nummer konsequenterweise solche Anzeigen nicht mehr in unserem Heft. In diesem Heft ist vielleicht noch eine Anzeige drinnen, aber auch nur weil das schon vor dem Brief abgemacht war.
René -erzkonservativer Vinylträumer-
PS: Mir ist schon klar, daß es wichtigeres gibt als die Frage nach CD oder LP, und daß das ganze schon ziemlich ausgelutscht ist. Hey, aber wen's nicht interessiert, der brauch's auch nicht lesen!

Selbst in der Werbung ist das Thema
CD <> LP präsent-
Und viele nehmen sich das zu Herzen.
Weiter so Jungs!

Auch Punkbands haben sich ausführlich mit dem Thema CD's beschäftigt. So auch untenstehende Kapelle, die mit ihrem kritischen und nachdenklichem Text ihren Streifzug gegen die CD führt.

Scheiße im CD-Schlitz

Punk is wie ne Religon für mich und die Kollegen
dem Staat und die Politiker ihr Sistem sind wir gegen

Punk is auf die Straße bei Aldi oder Plus
und bei allet wat mit Geld zu tun hat is bei mich Schluß

Wegen dem PFC in der CD is sone Platte,auch nich geil
für den Plastik sein Wert könnse besser behalten Ihr Alptraum-Scheißteil

Die Bands sind total verzammelt, die Klamotten stinken nach Bier
und solch welche Kreaturen nimmt man auch noch drauf hier

U-U-U- Scheiße im CD-Schlitz - Auf Biten und auf Bits
U-U-U- Scheiße im CD-Schlitz - Wo ist da der Witz
Käufer, Du denkst jetzt wohl, du hast den großen Check
Ich geb Dich mal'n Tip, Du Sack, schmeiß die Scheiße weg!

Mit Punk hat die CD nix mehr am Kopp, da muß man ruhig mal meckern
Dem Niwoh, wat fehlt, geht uns allen auf die Weckern

Die meisten Rockgruppen könn keine Noten, dat is schonmal peinlich
ham primitive Texte... zum Lachen und auch weinlich

U-U-U- Scheiße im CD-Schlitz - Auf Biten und auf Bits
U-U-U- Scheiße im CD-Schlitz - Wo ist da der Witz
Käufer, Du bist total behämmert, jetzt kuck nicht so belämmert
Kauf dir lieber einen Tirolerhut, Oi, Oi, Oi

Habt Ihr Euch schon einmal Gedanken zur Raumfahrt, egal ob bemannt oder unbemannt gemacht? Wenn ihr Euch lange genug einen Kopf gemacht hättet, würdet ihr festgestellt haben, daß im All neben vielen weltlichen Dingen auch die bodenständige Schwerkraft fehlt. Was wohl die Techniker der NASA bewogen hat, eine Erfingung zu machen, die es erlaubt, hohe Datenmengen angeblich störungs- und knitterfrei zu übertragen. Das war die CD, heute als Tonträger komerzialisiert, denn es war gleichzeitig nicht möglich, die gute alte Platte wegen der fehlenden Schwerkraft abzuspielen. Das ist also der Beweis, daß CDs für Astronauten entwickelt worden sind, die Frage bleibt also nur, warum ein normaler Astronaut CDs hören sollte, wenn er sich nicht im All befindet? Sicher, CD's sind wunderbar praktisch, aber es gibt halt auch Musik die nicht praktisch ist, und auch nicht praktisch sein will und deswegen auch gar nichts von'ner CD hören will. Die Cat Shup Boys haben ja auch keine Probleme mit der GEMA, und Ganz'n'Rotzig können sich auch den Designer für ihr Logo leisten. Und Mähtallica und UTU brauchen weder einen Mailorder noch einen Booker.
Doch was hat all dies mit Euch zu tun? Nun, all die Menschen die meinen CD-kompatibel zu sein, haben sicher schon aufgehört zu lesen, aber alle anderen die jetzt was unpraktisches tun wollen, oder Probleme mit all den Sachen haben, die die Großen nicht haben, dann hört auf diese unglaublich kluge Anzeige zu lesen und bestellt die BACK FROM THE LOO MLP oder die GERSHWIN'S WHORE LP und schreibt an die Adresse bei der Kuh in der unteren rechten Ecke. Ferner suchen wir alle Sachen, Artikel oder Statements gegen CDs. Also schreibt uns und nicht der NASA, und wir werden Euch antworten ...

German Punk Rules OK
Freak Knucks
BACK FROM THE LOO

MY LORD WE FOUND A SPOON
GERSHWIN'S WHORE
Kill Me Naked
BackFromTheLoo MLP 17.- Inld P&P
Gershwin's Whore 50 min LP 20.- Inld P&P
FRIENDLY COW RECORDS

Ever got the feelin´ you´ve been cheated ?

Hello all you fooled musiclovers who mostly prefer or only buy and listen to CD records. O.K. Maybe when you start reading this you're a bit irritated and upset, but you don't deserve better. In my eyes you're no musiclovers, fans or listeners. You just want some chosen music to go with your dishing or vacuum cleaning. What I mean is that you can't have any demands on the quality you're listening to, if you choose CD instead of vinyl. Besides, you're all fools. I mean you're fooled by the record companies when you pay more for a product which is worse. Or maybe you wanna pay this overprice because CD is comfortable with remote and all that. But there we go again, it´s not the music that counts for your choice, it´s something else. In digital sounds you can't produce tape compression. Tape compression makes the music tighter and creates miracles with a lot of recordings. The analog tape has also a fuckin´ euphonious distortion when overloading. Other than that it´s not the actual digital sound that suck, it´s the CD. When mastering a CD you bitcompress the dynamics so damn hard that you get a flatter sound. Shitloads of overtones disappear. You actually cut off 20 kHz by a lowpass filter. It is true it´s not audible (the ear can't hear it) but very important for the emotional experience. It goes on like that until only 25% of the original music is left. Everything to make sure the music fits on this onesided tiny little piece of shit. The reader, the lazer, reads the music in form of different sized holes (frames) in the plastic, ones and zeros. The reader is very unstable and often makes mistakes. Because of that there are "correction cirquits" in digital cassette decks and CD players. In a DAT the cirquits are working about 2 times per minute and 100 times per second in a CD player. Which means that the CD player has to make a superfast approximation of how the soundcurve "looked" like. As a result the sound gets even worse since it´s synthetic. The manufacturers has no intention to do anything about it, but work hard to compress 99,5% away and produce even more extensive mathematic formulas that approximates and re-produces the sound synthetically. You get "holes" in the sound. In other words CD sounds like shit, plain and simple. Music that suffers the most from being on CD is among others the kind with lots of distorted guitars (i.e. the record you're holding in your hand). If you look at a graphic 3D picture (looks like an alp landscape which shows the face of the sound) you can see that big holes appear in certain places, especially in the midrange areas. Distorted guitar music has a much too complex sound for the CD format. It can´t be compressed that hard. I've never heard a CD that sounds better than a vinyl record and I've never met a professional soundmaker or manufacturer (whom I got all this information from by the way) who claims that either. Even a certain J. Crawley who works at the Philips research laboratory in Holland admitted vinyl is better than CD at an Internet message not so long ago. And a 1000 dollar CD player can't even be compared to a turntable worth of 400 bucks, so it´s just bull to say you need an expensive vinyl player to beat the sound of the CD. However, the CD have some good points. Record companies release singles compilations, old LP´s and other rare material. And the fact that some knuckleheads go and sell their vinyl copy when they've bought the CD so I can buy their oh so rare and euphonious vinyl record. When Philips did commercials for the CD in its youth, they were playing freesbee with it and a dog caught it in its mouth. The CD was supposed to be durable. Most people who don´t handle their CD´s with care ought to know how fuckin´ fragile they are. And the price thing: The CD is cheaper to make than the LP. That´s the way it is. Yet still the consumer has to pay more for a CD. The D.I.Y. (do it yourself) company thing is a crock of shit as well. You sell records with no profit. Despite that, the CD´s cost 30-50% more than the LP´s among most D.I.Y.´s. Why? Perhaps they've glanced at the price differences in the stores and noticed wackos who pay more for a CD among their customers too. What the fuck have the D.I.Y. companies to do with the multinational companies´ prices? Not a damn thing. Finally a question. Why has the music CD such a worthless technology when the computer CD, with its 5 years (only) in developing, has a sample frequency about 6 times better? Money perhaps. Put your record dealer under pressure. Ask for vinyl and give yourself a possibility to get a format that sounds good and is better for the consumer!

©1995 -Jan Jutila, Your Own Jailer Records.

CDs SUCK!

CDs SIND KLEIN, LANGWEILIG, CHARAKTERLOS UND, BIS AUF WENIGE SELBSTPRODUZIERTE AUSNAHMEN, VÖLLIG ÜBERTEUERT, OBWOHL SIE BILLIGER ZU PRODUZIEREN SIND ALS SCHALLPLATTEN. DIE KONSUMENTEN WERDEN UND WURDEN ALSO EH BESCHISSEN, DENN UNZERSTÖRBAR SIND SIE AUCH NICHT WIE IMMER BEHAUPTET WURDE UND DIE „BESSERE" SOUNDQUALITÄT ÜBERZEUGT AUCH NICHT. WOHL HÖCHSTENS KLASSIK-FREAKS, WEITER GEHT'S IN UNSERER FORTSCHRITTSGLÄUBIGEN WEGWERF-GESELLSCHAFT: VINYL RAUS! UND IN EIN PAAR JAHREN GIBT'S WAS GANZ NEUES UND IHR KÖNNT EUCH DIE CDs AUCH IN DEN ARSCH STECKEN. VINYL LEBT UND STIRBT AUCH MIT DEINEM KAUFVERHALTEN (ZUMINDEST IN EUROPA WIRD ES NOCH EIN WEILCHEN EXISTIEREN). UM DARAUF HINZUWEISEN, GIBT'S DIESES TEIL NUR ALS SCHALLPLATTE.

WIR MÜSSEN UNSERE EIGENSTÄNDIGKEIT UND DAS BISCHEN SUBKULTUR, DAS SICH IN JAHREN AUFGEBAUT HAT, BEWAHREN UND DÜRFEN UNSERE IDEEN & IDEALE NICHT AN DIE MUSIKINDUSTRIE VERKAUFEN! UND DA GEHT'S NICHT NUR UM TONTRÄGER, SONDERN AUCH UM KONZERTVERANSTALTER, VERTRIEBE UND LABELS. GEHT IHR GERNE ZU 30,- EINTRITT-GIGS MIT BARRIEREN UND RAUSSCHMEIßERN VOR DER BÜHNE UND FEIERT DA EURE STARS AB? ODER DOCH LIEBER KLEINE SELBSTORGANISIERTE KONZERTE OHNE VORVERKAUF? KAUFT IHR LIEBER MAJORLABEL-PRODUKTE ODER UNTERSTÜTZT IHR EIGENPRODUKTIONEN? BESTELLT IHR PLATTEN BEI VERTRIEBEN, DIE AUF KORREKT TUN, EIGENTLICH ABER NUR KNALLHARTE GESCHÄFTSBETRIEBE SIND, DENEN EURE MEINUNG AM ARSCH VORBEI GEHT? UNTERSTÜTZT IHR LABELS, DIE BANDS DURCH ÜBLE VERTRÄGE BESCHEIßEN UND AN SICH BINDEN? ODER IST EUCH DAS EINFACH SCHEIßEGAL?

IN DIESEM SINNE: BLEIBT WACHSAM UND AKTIV! ERRI

Geklaut vom Cover der KORRUPT Lemminge LP.

I remember a long time ago, you guys were really adamant on not doing CDs. Do you still feel that way?

Yeah.

What are your general bad feeling toward the CD?

Set: It's a scam by the music industry to get everybody to buy the same records again.

Bobs: How many CDs have you got in Extreme Noise that are actually just re-releases of stuff that people have already got and then say 'Oh, I'll have this on CD'. Have you ever seen a CD that's rotted away? Have you seen how they deteriorate? I was speaking to a guy at a hi-fi shop back home- and they hate CDs, these hi-people- and they said if people could see these, a CD that was about eight years old- it was just corroding inside. They make these things with a low life expectancy- ten or fifteen years maybe. If you think of the type of music that you listen to, I know that the stuff I listen to is fifteen years old anyway. If I had it on CD, I maybe wouldn't be able to play it. People say, 'oh, you can just go and buy them again.' But from experience, you can't just go out and buy seven inches or album from '82 in shops. Really, its a thing that has a very short life expectancy. If you remember when they came out, people were saying that these things would last forever. You could bash them against the wall, you could shoot bullets at them, you could cover them with jam and everything, and they'll always play. But it's not true. They're actually quite flimsy sort of things, they're very expensive, they're not getting a long life expectancy because this is progress. All of these corporations expect that they are going to have a better medium in the next ten to fifteen years. Then they will release all of the same things again. Then you're gonna buy the same things again and again. In England, I don't know if its the same in America, not necessarily punk stuff, but music across the board- all the best sellers, are being re-released as best of hits of stuff already released before. And all the major record labels push these CDs, like best of hit collections of Queen and that sort of thing. So they don't actually have to get any new bands. So not just punk, but music generally is being killed off because these labels don't want to spend any money on new bands or promote new bands, they just say 'let's release a new Elvis collection.

Bobs: I'm sure you've noticed, but there is a revival in old punk stuff from 1977 to '82 and there are all of these bands reforming that are absolutely irrelevant. Not even just the Sex Pistols, but bands like The Special Duties, One Way System, Anti-Pasti, all these bands. You know, we've moved on a long time since then, you've got to comment on new things. And since they've reformed, all their stuff has been re-issued for a new CD market- just repackaged.

Set: CDs are just a dream come true for the music industry.

But also in a lot of ways it can be a dream come true for the D.I.Y. punks. You can release on a CD for about the cost of a seven inch record and have 72 minutes of music on it.

Set: People say this, but nobody does it. It's great in theory, but I don't see many CDs around for three dollars with 72 minutes on them.

Another problem is the recording costs.

Bobs: Well that's it you see.

But that's always gonna be there, but to actually make the CD its possible.

Bobs: It is not actually as cheap. I don't know about over here, but it's still actually a lot cheaper to do vinyl in England than CDs. Especially seven inch vinyl. With CDs, you've got a minimum print run which is actually quite higher, and if you think about places like Finland, where a lot of the bands used to do one sided seven inches in print runs of 300, because that's all they could afford. If you take that away and can only do print runs of a thousand on CD, unless you've got four times as much money as these bands had, you disappear- your irrelevant. The starting point to get your band heard, and get your band's release out is a lot higher.

Set: New bands don't have like 70 minutes worth of stuff anyway. And who wants to hear 70 minutes of a brand new band anyway? It's too much of it all at once.

I think the disappointing aspect is that there aren't the Bullshit Detector compilation ideas. Recently there was that double LP Bullshit Detector Four which was $8. It had a pretty nice package, so you could see why it would cost so much. But the same thing could have been done on CD with a $3 cover price because nobody got any royalties, they made it to be royalty free.

Set: It could have been done on vinyl a lot cheaper. We were involved with that. Those covers we incredibly expensive- they nearly as much as the records themselves. If there had been a cheap cover, it could have been quite a bit cheaper.

Bobs: That's the other thing. CRASS, there's no doubt about it, would never have existed in this day and age. The thing with CRASS, was that when you went into a record store, their records stood out as being different because of the way they we packaged. Everything about them was more important than the music. When you go into a store that just sells CDs, it's the same with Extreme Noise and these other sort of punk shops we've been to in America- everything looks the same. You don't really get the chance to look different, to put yourself across in a different sort of way.

Also, there's another problem. The problem with CDs is the same as what's wrong with MTV. They've sort of created two different scenes. If you release D.I.Y. stuff on CD, then your telling people into D.I.Y. stuff who already have vinyl record players, that they've got to buy some new technology in order to play your stuff. And that's unnecessary. And, yet at the same time, all the new kids, or the young kids will just buy CD players. In some countries, they only release stuff on CD. New- sort of- scenes like Poland where they've got this fucking freedom after CDs were made, so everyone just has CD players. But in Spain there are no CDs at all, and it just splits the world up. There are some places where people don't know how to play vinyl, and some places where they don't know how to play CDs. Suddenly, the world has become fragmented- the whole scene has become fragmented between certain countries where this technology has caught on and where it hasn't. And also, between certain age groups where it's taken off and where it hasn't. For those people like us who are older and have a lot of old records on vinyl- we're supposed to then buy a load of new technology that some company has forced on us just to be able to play this stuff. To me it's just not worth it.

In a lot of ways, just to reach to new people you have to get to their technology. Like around here, it's a lot cheaper and easier to get a CD player than a turntable.

Bobs: That's right and that is a problem. Having said that and we started moving on to do CDs, we would just accelerate the problem because it would just get more and more and more. The other thing about CDs and CD players- I think they have a short life expectancy- because they are an advanced technological advancement than companies are going to ditch. There's going to be recordable digital formats very soon. They're here now really. And once these happen, noone will give two fucks really about an ordinary CD player. Noone's gonna give a shit.

You can buy them now.

Bobs: You can buy them now, but they're very expensive. Once they become cheap- these mini-disc systems, or even a perfected DAT system which will be even better for most people because you can play them on walkmans and they won't skip around and there won't be any problems.

Set: Every twenty years they are gonna want to invent a new technology so you can buy the same thing again. If you draw the line with vinyl and if CDs are never acceptable, then your not going to find mini-discs acceptable, or whatever the fuck they want to invent next.

Bobs: If something goes wrong with your CD player, who can fix it? If something goes wrong with the laser system, who in this city knows anything about laser technology? But I know probably 100 people in our town who can make you a turntable out of bits of old shit they've found on the scrap heap. Because the technology is very simple- it's just a thing that goes around. It's got nothing to do with lasers. If there was something wrong with your CD player and you took it to a hi-fi shop to get it mended, all they would do is clean it. If there was anything actually wrong with it, you'd have to send it out to the corporation. Now if the corporations in 20 years time decide that this is no longer a viable thing, they won't be fixing them. But people will always be fixing your turntable, even if they just put a rubber band on it.

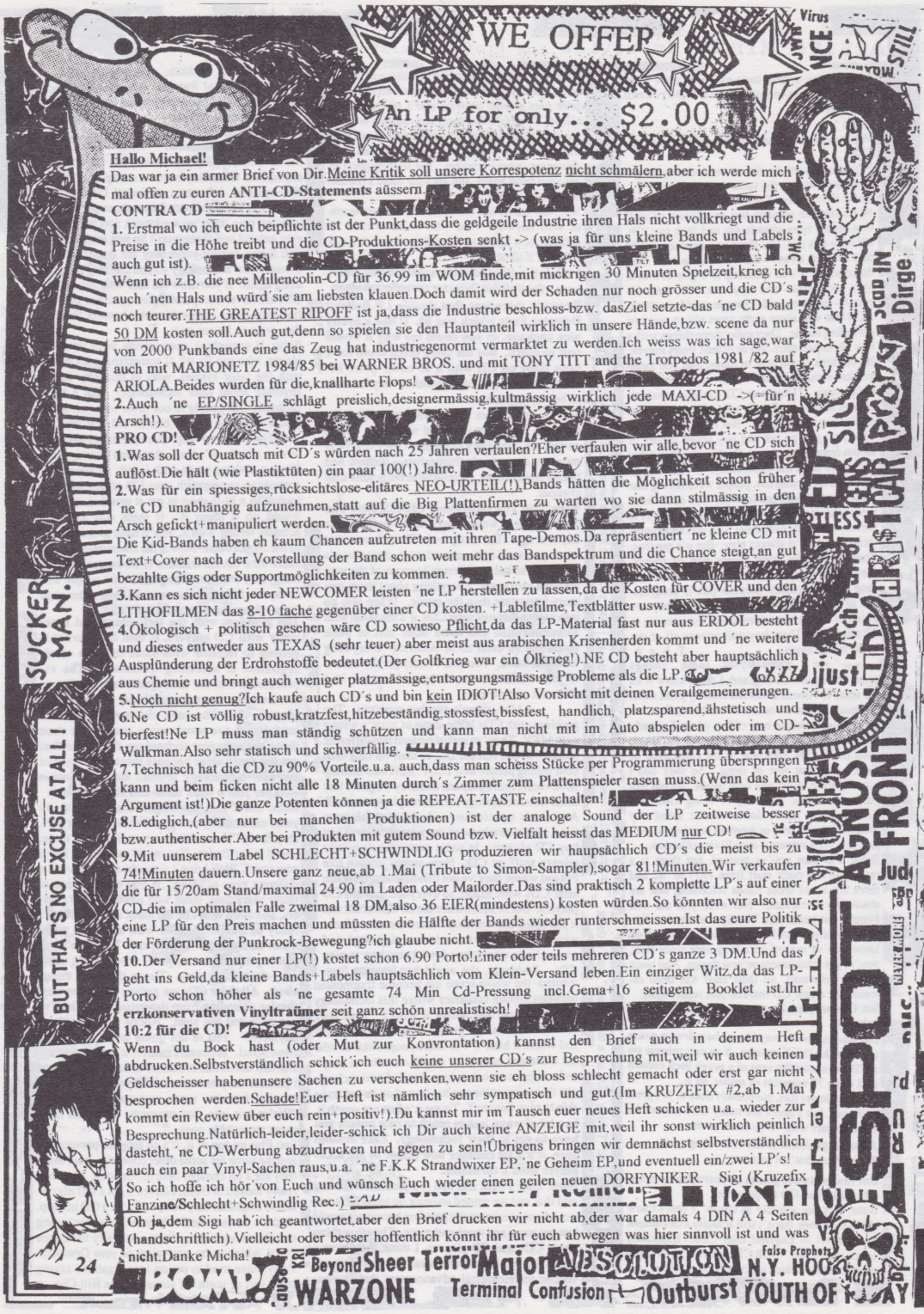
The problem with the technology and especially with CD players, is that the market is getting so flooded with them that the whole argument is becoming irrelevant. The replacement cost for these parts is becoming so low because there are so many old junk CD players. It's like cars, the new models are introduced are much more easy to fix than those with simpler technology than ones that are ten years older because there is so much of the new technology around that it becomes cheaper just o junk them and use the parts.

Bobs: But if you can imagine a car like in thirty years old, and if you try to find an old junk part, they'll say: "Noone has every made any of these, you'll never find it. You might as well just buy a new one." Well I don't want the new one. It's a different type of thing. If you can imagine in thirty years time, there won't be any CD players, and there won't be the parts, and there won't really be the people who want and give a shit about doing them. They'll say: "Why don't you just buy a mini-disc system? Everyone is using mini-discs these days. Throw these old things away. All these CDs are getting rotten anyway, they're corroding from the outside-in. They've got a limited life span. Noone's playing them anymore." You're not going to be able to get them fixed. It doesn't matter, it's out of date. But that music has in a sense changed our life and I guess it has yours too. And it, you won't be able to play because some corporation decided "We're not into that anymore. You can have these recordable ones..."

Set: Plus on top of it, it's an English perspective and the same for some other countries, but I think they are a lot cheaper here in America. I haven't really looked at them, I haven't got a CD player. But in England, they're like $25 for a CD in shop.

And it's not just the D.I.Y. punks who are saying that this is something fishy. Actually the Labor Party, which is the equivalent of your Democrat Party, have tried to put on investigations saying it's a sort of scam. If someone like Bill Clin

"Fucking hell, if someone as dumb as that thinks that, you don't have to be very D.I.Y. to know..." said "I think CDs are a total scam", you'd think



Hallo Michael!

Das war ja ein armer Brief von Dir.Meine Kritik soll unsere Korrespotenz nicht schmälern,aber ich werde mich mal offen zu euren **ANTI-CD-Statements** äussern.

CONTRA CD

1. Erstmal wo ich euch beipflichte ist der Punkt,dass die geldgeile Industrie ihren Hals nicht vollkriegt und die Preise in die Höhe treibt und die CD-Produktions-Kosten senkt -> (was ja für uns kleine Bands und Labels auch gut ist).
Wenn ich z.B. die nee Millencolin-CD für 36.99 im WOM finde,mit mickrigen 30 Minuten Spielzeit,krieg ich auch ´nen Hals und würd´sie am liebsten klauen.Doch damit wird der Schaden nur noch grösser und die CD´s noch teurer.THE GREATEST RIPOFF ist ja,dass die Industrie beschloss-bzw. dasZiel setzte-das ´ne CD bald 50 DM kosten soll.Auch gut,denn so spielen sie den Hauptanteil wirklich in unsere Hände,bzw. scene da nur von 2000 Punkbands eine das Zeug hat industriegenormt vermarktet zu werden.Ich weiss was ich sage,war auch mit MARIONETZ 1984/85 bei WARNER BROS. und mit TONY TITT and the Trorpedos 1981 /82 auf ARIOLA.Beides wurden für die,knallharte Flops!

2.Auch ´ne EP/SINGLE schlägt preislich,designermässig,kultmässig wirklich jede MAXI-CD ->(=für´n Arsch!).

PRO CD!

1.Was soll der Quatsch mit CD´s würden nach 25 Jahren verfaulen?Eher verfaulen wir alle,bevor ´ne CD sich auflöst.Die hält (wie Plastiktüten) ein paar 100(!) Jahre.

2.Was für ein spiessiges,rücksichtslose-elitäres NEO-URTEIL(!),Bands hätten die Möglichkeit schon früher ´ne CD unabhängig aufzunehmen,statt auf die Big Plattenfirmen zu warten wo sie dann stilmässig in den Arsch gefickt+manipuliert werden.
Die Kid-Bands haben eh kaum Chancen aufzutreten mit ihren Tape-Demos.Da repräsentiert ´ne kleine CD mit Text+Cover nach der Vorstellung der Band schon weit mehr das Bandspektrum und die Chance steigt,an gut bezahlte Gigs oder Supportmöglichkeiten zu kommen.

3.Kann es sich nicht jeder NEWCOMER leisten ´ne LP herstellen zu lassen,da die Kosten für COVER und den LITHOFILMEN das 8-10 fache gegenüber einer CD kosten. +Lablefilme,Textblätter usw.

4.Ökologisch + politisch gesehen wäre CD sowieso Pflicht,da das LP-Material fast nur aus ERDÖL besteht und dieses entweder aus TEXAS (sehr teuer) aber meist aus arabischen Krisenherden kommt und ´ne weitere Ausplünderung der Erdrohstoffe bedeutet.(Der Golfkrieg war ein Ölkrieg!).NE CD besteht aber hauptsächlich aus Chemie und bringt auch weniger platzmässige,entsorgungsmässige Probleme als die LP.

5.Noch nicht genug?Ich kaufe auch CD´s und bin kein IDIOT!Also Vorsicht mit deinen Verallgemeinerungen.

6.Ne CD ist völlig robust,kratzfest,hitzebeständig,stossfest,bissfest, handlich, platzsparend,ähstetisch und bierfest!Ne LP muss man ständig schützen und kann man nicht mit im Auto abspielen oder im CD-Walkman.Also sehr statisch und schwerfällig.

7.Technisch hat die CD zu 90% Vorteile.u.a. auch,dass man scheiss Stücke per Programmierung überspringen kann und beim ficken nicht alle 18 Minuten durch´s Zimmer zum Plattenspieler rasen muss.(Wenn das kein Argument ist!)Die ganze Potenten können ja die REPEAT-TASTE einschalten!

8.Lediglich,(aber nur bei manchen Produktionen) ist der analoge Sound der LP zeitweise besser bzw.authentischer.Aber bei Produkten mit gutem Sound bzw. Vielfalt heisst das MEDIUM nur CD!

9.Mit uunserem Label SCHLECHT+SCHWINDLIG produzieren wir haupsächlich CD´s die meist bis zu 74!Minuten dauern.Unsere ganz neue,ab 1.Mai (Tribute to Simon-Sampler),sogar 81!Minuten.Wir verkaufen die für 15/20am Stand/maximal 24.90 im Laden oder Mailorder.Das sind praktisch 2 komplette LP´s auf einer CD-die im optimalen Falle zweimal 18 DM,also 36 EIER(mindestens) kosten würden.So könnten wir also nur eine LP für den Preis machen und müssten die Hälfte der Bands wieder runterschmeissen.Ist das eure Politik der Förderung der Punkrock-Bewegung?ich glaube nicht.

10. Der Versand nur einer LP(!) kostet schon 6.90 Porto!Einer oder teils mehreren CD´s ganze 3 DM.Und das geht ins Geld,da kleine Bands+Labels hauptsächlich vom Klein-Versand leben.Ein einziger Witz,da das LP-Porto schon höher als ´ne gesamte 74 Min Cd-Pressung incl.Gema+16 seitigem Booklet ist.Ihr **erzkonservativen Vinyltraümer** seit ganz schön unrealistisch!

10:2 für die CD!

Wenn du Bock hast (oder Mut zur Konvrontation) kannst den Brief auch in deinem Heft abdrucken.Selbstverständlich schick´ich euch keine unserer CD´s zur Besprechung mit,weil wir auch keinen Geldscheisser habenunsere Sachen zu verschenken,wenn sie eh bloss schlecht gemacht oder erst gar nicht besprochen werden.Schade!Euer Heft ist nämlich sehr sympatisch und gut.(Im KRUZEFIX #2,ab 1.Mai kommt ein Review über euch rein+positiv!).Du kannst mir im Tausch euer neues Heft schicken u.a. wieder zur Besprechung.Natürlich-leider,leider-schick ich Dir auch keine ANZEIGE mit,weil ihr sonst wirklich peinlich dasteht,´ne CD-Werbung abzudrucken und gegen zu sein!Übrigens bringen wir demnächst selbstverständlich auch ein paar Vinyl-Sachen raus,u.a. ´ne F.K.K Strandwixer EP,´ne Geheim EP,und eventuell ein/zwei LP´s!
So ich hoffe ich hör´von Euch und wünsch Euch wieder einen geilen neuen DORFNIKER. Sigi (Kruzefix Fanzine/Schlecht+Schwindlig Rec.)

Oh ja,dem Sigi hab´ich geantwortet,aber den Brief drucken wir nicht ab,der war damals 4 DIN A 4 Seiten (handschriftlich).Vielleicht oder besser hoffentlich könnt ihr für euch abwegen was hier sinnvoll ist und was nicht.Danke Micha!

Hallo Daniel,
Ja, ich war ziemlich verärgert über deinen Brief und über deine nicht-so besonders-toll-ausgedachten „Argumente" zum Thema CD's und was „Punk" ist.
Zum Thema CD's:
Es ist mir klar, daß du persönlich auf Vinyl stehst (übrigens, wir machen öfters auch Vinyl) und deswegen lieber Platten kriegen würdest. Aber für Promotionzwecke geht es einfach nicht, aus folgenden Gründen:
- ein Umschlag mit 2 CD's (oder in Papphüllen sogar mehr) kostet DM 3,- zu verschicken. Eine Platte muß man als Päckchen schicken, was DM 6,90 kostet (und die Post wird wieder teurer). Ich weiß nicht wie es anderen „Punkfirmen" geht, aber wenn meine jetzt schon so hohe Portokosten sich verdoppeln wird, könnte ich gleich zu machen.
- LP-Mailers (Verpackung) sind teuer!
- Wenn die Post CD's durch die Gegend schmeißt und die Plastikhülle kaputtmacht (was oft der Fall ist), kann man mit weniger als DM 1,- eine neue Jewelbox kaufen, und die CD ist wie neu. Wenn ein Plattencover hin, ist es hin, und dann wird von mir verlangt, daß ich ein neues Cover schicke.
Ich bin auch Vinylfan, aber die Tatsache daß CD'S notwendig sind ist für mich unübersehbar. Gerade viele junge Musikfans (die auf Punk stehen) sind mit CD's aufgewachsen und nicht mit Platten. Viele haben nicht mal einen Plattenspieler. Sollen diese Leute komplett von einer bestimmten Musikrichtung ausgeschlossen werden?
Teure CD-Preise:
- Ja, viele Läden haben CD's zu teuer im Programm. Aber es gibt immer die Möglichkeit CD'S billig von verschiedenen Mailorders zu beziehen. Wenn Leute bei uns eine CD direkt bestellen, kriegen sie die CD für ca. DM 10,- billiger als im Laden.
- Die CD's die in einem Laden landen, haben einen langen Weg gemacht, und verschiedene Leute haben daran verdient:
1. Band 2. Label 3. Vertrieb 4. Laden.
Sei doch bitte nicht so naiv um zu denken, daß alle beteiligte Leute auf ihr Geld verzichten werden, weil es „Punk" ist. Jeder muß essen und die Miete bezahlen. Wenn die Preise überteuert sind, kaufe woanders, oder wie gesagt, nimm die Zeit um bei einem Mailorder zu bestellen!
Musik ist auch ein „Business", aber viele Firmen, Birdnest auch, versuchen ihre Bands immer fair zu behandeln, pünktlich zu bezahlen und fleißig zu repräsentieren. Das wir damit unseren Lebensunterhalt zu verdienen braucht man nicht gleich als Verbrechen zu betrachten. Wir arbeiten hart für „unsere" Bands.
Du schreibst wie „billig" die Herstellung von CD's ist. Das siehst du sehr schwarz/weiß. Die reinen Herstellungskosten sind das wenigste. Es steckt viel mehr Kosten dahinter als du denkst:
Studiokosten // Coverartwork // Coverfilme // CD bzw. Vinyl-Mastering (beide seperat, versteht sich) // Herstellungskosten // GEMA // Frachtkosten // Promotion. Porto + Verpackung +Infos kopieren + Tonträger // Anzeigen: Filmekosten + was die Magazine/Fanzines verlangen // Telefonkosten // Toursupport, falls vorhanden // und und und.....+ sehr viele Zeit und Nerven!
Die optimale Lösung ist beide Formate (LP und CD) herzustellen, aber die Promotion mit CD's zu machen. Aber anscheinend paßt das dir wohl auch nicht. Naja.
Zum Thema „Punk":
Jeder Mensch hat seine eigene Vorstellung was „Punk" ist. Und was mich am meisten ankotzt ist, wenn mir jemand erzählt: „Das ist punk, aber dies ist nicht Punk". Wenn mir jemand sagt ich muß was bestimmtes machen um „Punk" zu sein, dann finde ich das eher faschistisch. Daß Du denkst, „CD's sind nicht Punk" interessiert mich nicht. CD's scheisse zu finden ist trendy.
Was mich besonders gestört hat, war deine Bemerkung über Bands die zu „früh" eine CD machen und so nur unausgereiftes Material bieten können. Wenn es dir nicht gefällt, brauchst du es nicht kaufen. Seit wann sollen nur Punkbands die ihre Instrumente perfekt spielen können eine CD rausbringen dürfen? Ist Punk nicht eine Musikrichtung für alle, wo jeder mitmachen kann, der Lust hat? Und ich dachte Punk ist eine Einstellung und nicht nur ein musikalisches Ventil?! Sollen auch vielleicht nur Punkbands auftreten dürfen, die gutes Equipment haben?
Die Tatsache, daß „die Birdnest Sachen, ohne Scherz zu 80% total überflüssig sind, und nur zur Marktüberschwemmung beitragen" ist deine persönliche Meinung, und heißt für mich, daß es okay für dich ist, daß du jetzt aus meinem Promoverteiler geflogen bist. Aber, daß du im selben Absatz mich bittest, dich weiterhin auf zukünftige Gästelisten zu setzten....da kann ich nur sagen: **UNTERSTÜTZ DIE PUNKSZENE UND BEZAHL DEINEN EINTRITT SELBER!! UNSERE BANDS FAHREN VERDAMMT WEIT UM IN DEUTSCHLAND ZU SPIELEN UND WÜRDEN AUCH GERN EIN PAAR MARK GAGE VERDIENEN!**
In diesem Sinne, Jeanette

Hi René,
prinzipiell kann ich dir in puncto CD/Vinyl nur recht geben. Auch ich kaufe mir fast ausschließlich Vinyl! Die CD betrachte ich auch mehr als Datenträger. Allerdings gibt es für Leute wie Impact da keine Wahl, denn es muß Kohle reinkommen, damit wir uns ausschließlich dem Punk widmen können. Und da muß man halt CD's machen, da diese im Großteil auch nur verkauft werden. Außerdem ist das Porto für das verschicken wesentlich günstiger....
(..) Also, bis die Tage, hau rein! Swen

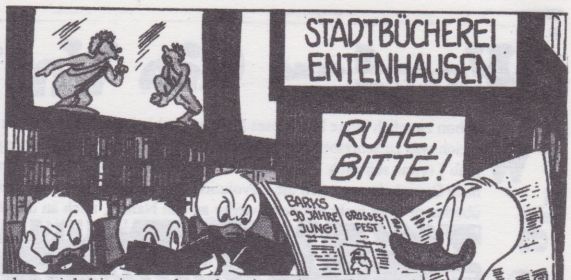
TIPS + TRICKS

Teil 1:

So nun geht´s bei mir wieder los mit dem schreiben,nach paar wöchiger Pause.Als erstes nun eine Fotsetzung von Tips & Tricks.Letztesmal hab ich euch „nix“ mit Bier geboten,da ich echt nicht wusste was.Auch diesmal gibt´s vorraussichtlich zuerst was ganz alkoholfreies,vielleicht fällt mir irgendwann später noch was ein,mal sehen.
Es geht um die von uns selbstzumachenden,heissgeliebten und auch billigen“BUTTONS“..Also ich denke es hat doch in gewisser Weise etwas mit Bier zu tun,denn man nimmt den Krondeckel einer Bierflasche,trinkt den Inhalt selbstverständlich,bevor man sich das Pfand holt,falls es welches gibt,und bearbeitet diesen mit etwas spitzem,was kleine Löcher machen kann.Gut geht da vielleicht ein Taschenmesser,ein Brieföffner ? oder auch ein Milchdosenöffner aus Omi´s Küchenschublade.Nun drückt,bohrt,sticht und hämmert man an zwei

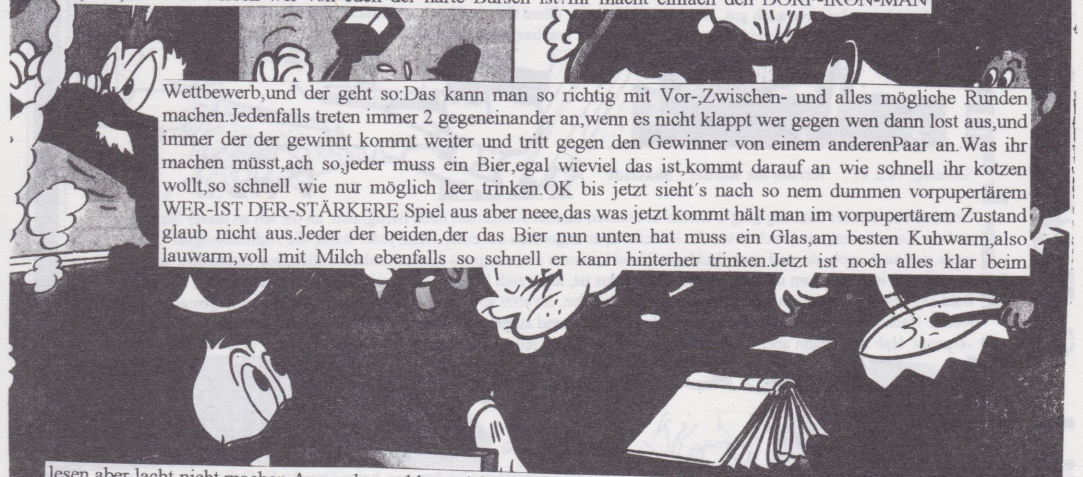
gegenüberliegenden Seiten des Deckels,da wo die Zacken,Wellen oder was das sein sollen,sind,2 Löcher rein.Sollten nicht zu gross und nicht zu klein sein,am besten so,dass man eine normalgrosse Sicherheitsnadel durch beide Löcher hindurch bekommt.Wenn ihr das geschafft habt,die Sicherheitsnadel und der Deckel noch ganz sind,dann könnt ihr ihn euch anstecken,wo ist eure Sache.
Man kann sich also ab jetzt seine Lieblings Biersorten überall hinheften,wenn man will,die,die das nicht wollen,nehmen eben ´nen Deckel von anderen Firmen und Getränken,und die unter uns (Rene schaut das immer) die beides nicht wollen (denen das zu Dumm ist die grossen Kapitalisten Firmen mit freiwilliger Werbung zu unterstützen),nehmen einen blanken Deckel und können diesen bekleben,bemalen oder sonst was damit machen.Ihre ganzen künstlerischen Fähigkeiten also daran auslassen.

So,nun sollte der „D.I.Y.-BUTTON“ fertig sein.Ich hoffe ihr kriegt das auf die Reihe wo man die Löcher reinmacht(noch ne Hilfe denn ich hab mir gerade den ganzen Kladeradatsch nochmal durchgelesen und wüsste,wenn ich´s noch nicht wüsste,nicht wie das geht.Also wenn ihr den Deckel mit der flachen Seite hinlegt,dann sind doch da die Zacken die sonen Ring da bilden,und genau in diese Seitenerhöhungen müssen jetzt gegenüber voneinander die Löcher rein,kappiert?) und wie man das Ding dann am besten ansteckt,wenn nicht solange ausprobieren bis es klappt.Somit ist dann auch der Spannung,Spiel und Spass Effekt gleich mit inbegriffen.Viel Glück damit!
So hamwer das,wenn mir noch was zum trinken einfällt lass ich´s euch wissen,warten wir´s ab.



Teil 2:

Der scheiss Drang in mir,euch was mit Bier darzubieten,hat mich bis jetzt schon das eine oder andere Mal mit Übelkeitsanfällen oder Eckelgefühlen bestraft,denn da gibts schon ein paar üble Mischungen.Ich könnte euch ja irgendwas empfehlen,was ihr euch dann reinkippt und ihr somit die Garantie zum Erbrechen geschluckt hättet,aber das bringt mir persönlich nicht soviel,weil ich das sowieso nicht miterleben kann.Die dann folgende Drohbriefe sind dann auch nicht so das Wahre.Nee das lohnt sich nicht.Aber da fällt mir gerade was anderes ein,was ihr machen könnt,und da wirds dem einen oder anderen auch übel das sag ich euch jetzt schon mal.Wenn ihr mal so mit ein paar guten Freunden zusammensitzt und nichts besseres wisst,könnt ihr mal so richtig prollig wettsaufen aber nicht nur so mit Bier oder so,nein,ihr wollt wissen wer von euch der harte Bursch ist?Ihr macht einfach den DORF-IRON-MAN



Wettbewerb,und der geht so:Das kann man so richtig mit Vor-,Zwischen- und alles mögliche Runden machen.Jedenfalls treten immer 2 gegeneinander an,wenn es nicht klappt wer gegen wen dann lost aus,und immer der der gewinnt kommt weiter und tritt gegen den Gewinner von einem anderenPaar an.Was ihr machen müsst,ach so,jeder muss ein Bier,egal wieviel das ist,kommt darauf an wie schnell ihr kotzen wollt,so schnell wie nur möglich leer trinken.OK bis jetzt sieht´s nach so nem dummen vorpupertärem WER-IST DER-STÄRKERE Spiel aus aber neee,das was jetzt kommt hält man im vorpupertärem Zustand glaub nicht aus.Jeder der beiden,der das Bier nun unten hat muss ein Glas,am besten Kuhwarm,also lauwarm,voll mit Milch ebenfalls so schnell er kann hinterher trinken.Jetzt ist noch alles klar beim

lesen,aber lacht nicht,machen.Ausserdem zählt es nicht wenn man absichtlich verliert,für denjenigen muss eine Strafe ausgedacht werden,vielleicht so das der immer als dritter mittrinken muss,dass es ihm richtig schlecht wird,er aber keine Chance mehr auf den Titel des DORF-IRON-MAN mehr hat.Gewonnen hat klar der,der aus der letzten Paarung als der schnellste Trinker hervorgeht.Das ist ein Spass sag ich euch,tsss,tsss.Dann mal los ihr Schgwachmatiker,beweist euch.Als Tip,wenn ihr geübte Trinker seid könnt ihr das ganze natürlich noch mit verschiedenen anderen Regeln verschärfen.Z.B.derjenige der in der ersten Runde schon verliert irgendwas machen muss,denn sonst ist der ja ausm Schneider.OK jetzt seit ihr wieder dran,bis zum nächsten mal.Micha

P.S.:Für Anregungen,Erregungen und Vorschläge bin ich immer zu haben.Schreibt.

Guts Pie Earshot

Schon ziemlich lange her, dieses Konzert, hab`s irgendwie verpennt (ihr wisst ja, schulischer Streß, Depriphasen usw.) gleich was zu schreiben, deshalb ist mein Erinnerungsvermögen an jenen Samstag Abend (ja wenigstens weiß ich das noch, juhu) etwas schwach. Auf jeden Fall begab sich eine Karre voll von uns an diesem Abend in das beliebte Juze Farbstraße nach Bietigheim, um sich die Revolution Inside Band Guts Pie Earshot anzuschauen. An die Vorband kann ich mich jetzt überhaupt nicht mehr erinnern, weder an den Namen, noch an die Musik, obwohl ich 100 % ig nicht betrunken war.

Hab`wohl doch nicht so ein ausgeprägtes Langzeitgedächtnis, wie manch anderer. Aber was soll`s, das Leben geht weiter. Guts Pie Earshot werden mir aber wahrscheinlich noch länger in meinen noch verbliebenen grauen Zellen herumschwirren, denn eine so klasse Liveband mit einem so abgedrehten Sound bekommt man nicht alle Tage vor Augen und Ohren. Mit ihrem aggressiven Hardcore/Punk, wobei sie ohne Gitarre, dafür aber mit einem Cello spielen, kam Hit an Hit aus den Boxen. Besonders geil waren plötzlich die immer etwas langsameren, melancholischen Phasen zwischen den Stücken und dann wieder volles Brett drauf los. Sind auch eine der wenigen Bands, bei denen mir der Frauengesang zusagt. Wenn ich da an Swoons oder ähnliches denke und die Stimmen der Sängerinnen vergleiche, naja, ich sag nur üben, Swoons, üben. Das Cello klingt besonders live auch gut. Hatte zuerst gedacht: Ohne Gitarre ??, ich weiß nicht. Guts Pie Earshot belehrten mich eines Besseren. Alles in allem ein klasse Gig, sollte jeder mal live gesehen haben ! Jens

Samstag, 15.2.97 : **Across the Border / Skastadt**

Und auch an diesem Samstag ging`s wieder in unseren Stamm-Konzertort nach Bietigheim, an die ich an dieser Stelle jetzt mal ein Kompliment aussprechen werde. Ist echt super angenehm bei euch. Kann jeder Band, die Auftrittsmöglichkeiten sucht und auch euch, die mal nach Süddeutschland kommen und ein gutes Konzert sehen wollen, nur empfehlen, sich um zusehen, ob in Bietigheim im Juze Farbstraße was los ist, lohnt sich ! Nette Leute, relativ großer Konzertraum, Kicker usw. Bald soll glaub ich auch ein Infoladen eingerichtet werden. So jetzt aber genug „Support your local scene“ gemacht. Zum Konzi: Nachdem wir unseren kleinen aber feinen Plattenstand aufgebaut hatten, hätt`ich doch fast die erste Band Skastadt verpennt. Hab`mich dann aber doch noch an den letzten 5,6 Liedern der Skacombo erfreuen können. War halt Ska etwas schneller als normal und somit auch besser als so ein eingeschlafene Combos wie Judge Dread z.B. Gefiel gut, wenn auch normal nicht so mein Ding. Hab auch selten in Bietigheim erlebt, dass so viele Leute tanzten, aber das bringt der Ska halt mit sich. Dann Across the Border. Spielten ewig lang und war auch ganz nett. Folk-Punk mit Geige machen die, sind dem Anschein nach ziemlich alt und haben, wie`s aussah noch immer ziemlich großen Spaß daran, Musik zu machen. Richtig so ! Bis vielleicht auf den einen langhaarigen Gitarristen ( oder war`s der Bassist ?, weiß nicht mehr), der mit seinen durchglühenden Zigaretten und der Gitarre / Bass ganz in einer abseitsgelegenen Ecke stand und manchmal den Anschein machte, als würde er schlafen. Dani und ich amüsierten uns recht gut an ihm. War aber nicht böse gemeint, sah nur irgendwie super-lustig aus. Die Musik von Across the Border ist wie schon gesagt `ne Mischungn aus Punk und Folk, was beim Konzi recht gut rüberkam. Besonders die Geige klingt super. Auf Platte wird`s nach einiger Zeit zwar etwas langweilig und die absolute Hammer- Liveband sind die Jungs auch nicht, war aber trotzdem recht lustig und außerdem war unser Umsatz an diesem Abend auch gut (Ja, wir sind halt kapitalgeil, ich weiß) Unsere Freunde vom Blurr würden jetzt wohl sagen: „War alles in allem ein Chef-Abend.“ Ich sag, war gut .

Jens

Soll ich meiner Schwester den Freund ausspannen?

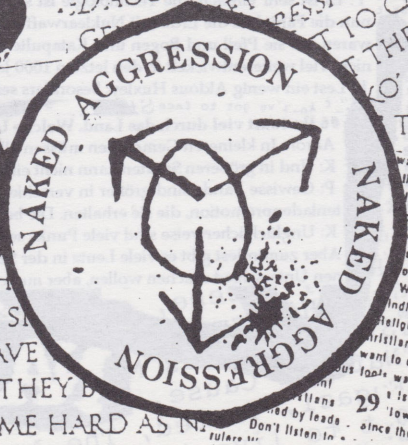
NAKED AGGRESSION

Da töne ich in der letzten Ausgabe noch groß rum „keine Briefinterviews" mehr und schon die nächste Ausgabe ist wieder eins von mir drinnen. Was ist bloß passiert ?!

Um meinen Beitrag zur Vielfalt unserer kleinen Kiste zu leisten, bestellte ich auf gut Glück ein paar Platten bei Campary Rec. Und stieß völlig unvorbereitet und unerwartet auf eine der besten Singles des letzten Jahres, die Naked Aggression „Right Now" EP ! Was ich zu Gehör bekam riß mich sofort mit: schnelle, melodische und agressive Musik mit politischen und radikalen Texten, die nach Aussage der Band mehr ihre Wut und Frustration ausdrücken, als 100% wörtlich genommen zu werden. Für mich stand schon gleich fest, mit denen machst du ein Interview ! Gesagt, getan und gewartet, gewartet und gewartet, bis endlich ein Brief aus Amerika kam mit einem Interview von Naked Aggression. Ich schreibe hier bewußt mit einem, denn meine Fragen waren das bis auf 4 Stück nicht ! Da muß die liebe Kirsten doch glatt mein Interview mit einem anderen vertauscht haben ! Schade um meine Fragen, aber dafür habe ich ja andere bekommen, die zum Teil aber für den Arsch waren, denn wen interessiert schon wie die Band ihre Musik beschreibt oder wie man am einfachsten an das Band Merchandise rankommt?! Allerdings ist auch die ein oder andere interessante Frage dabei. Noch ein paar Worte zur Sache mit den Major Labels. Hier war ich von der Antwort doch ziemlich überrascht. Eigentlich hatte ich mit einer anderen Antwort gerechnet. Warum Majors scheiße sind, will ich hier nicht mehr ausführen, ist ja kein Geheimnis mehr. Interessant ist aber auch folgendes Zitat zu dem Thema: „People make such a huge deal about bands being on a major label or even having their records distributed in chain stores but then they shop at Safeway or eat at Taco Bell. Hello! Anybody Home?!" (Theo Witsell in einem Interview im Fucktooth-zine). Da hat er etwas angesprochen, worüber ich noch gar nicht richtig nachgedacht habe. Und es ist komisch; irgendwie denke ich er hat recht und trotzdem empfinde ich es als „Verrat", wenn eine Band aus dem Punkbereich bei einem Major unterschreibt...

René

NAKED AGGRESSION
P.O. Box 3102
N. Hollywood CA 91609
USA



#1 Wie lange sind Naked Aggression schon zusammen?

Phil: Uns gibt es seit ungefähr 6 Jahren. Kirsten und ich begannen im Herbst 1990 Lieder zu schreiben. Wir spielten unseren ersten Gig im Januar 1991.

Kirsten: Es war während des Golfkrieges und wir waren Studenten der klassischen Musik an der University of Wisconsin - Madison, die in großen Protesten gegen den Krieg verwickelt waren. Wir fühlten beide den Drang uns außerhalb der klassischen Musik auszudrücken und durch unsere eigenen Songs unserem Frust Luft zu geben. Phil spielte klassische Gitarre, hatte aber auch in vielen Gruppen elektrische Gitarre gespielt. Ich spielte „Französisches Horn" und war noch nie zuvor in einer „Rock"Band; so schrieb Phil die Songs und brachte mir bei agressiv zu singen (da ich vorher nur in Chören gesungen hatte) und wir begangen einfach von dort. Phil ist immer der „main song writer/lyricist" gewesen.

#2 Ist die Besetzung über die Jahre hinweg immer die selbe geblieben?

K: Nein. Einige Mitglieder sind gegangen, um auf die Uni zu gehen. Mit einigen haben wir uns nicht verstanden, und andere haben sich ernsthaft ihre Handgelenke bei trunkenen Mißgeschicken gebrochen. Vor vier Jahren, als wir beschlossen nach Kalifornien umzuziehen, um dem kalten Wetter zu entkommen, mußten wir auch neue Mitglieder finden. Unser zweiter Schlagzeuger, Cyrus Highsmith, der unser Bandlogo kreiert hat, ist Student an der Rhode Island School of Design, und macht immer noch die meisten unserer Albumcover. Gerade macht er ein neues.

#3 Nun, da der Punk Bites Sampler über 30 000 Stück verkauft hat, habt ihr eine Steigerung in der Besucherzahl eurer Konzerte bemerkt?

K: Ja, es hat uns geholfen Fans zu gewinnen, auch mit dem Sampler „Punk Sucks", der ungefähr genausoviel verkauft wurde. Eine neue „Damned" Tribute - CD auf der wir sind, nämlich „Children of the Damned", wurde kürzlich von Apolyon Rec. in Deutschland herausgebracht und hat schon neues Interesse und Fans in Europa erzeugt.

P: Schaut nach dem „Son of Slam Chops" Sampler auf Triple X im März '97.

Joe: Wir werden auch auf dem Sampler „The Decline of Western Civilization, Part Three" von Penelope Spheeris, der im Herbst 1997 rauskommt, drauf sein.

#4 Viele Menschen meinen, daß es nur eine richtige Punkszene gab, und daß das vor über 15 Jahren war. Was ist eure Meinung?

K: Dinge ändern sich, wenn sich die Zeiten ändern. Wir können immer noch durch ganz Nordamerika und Europa touren und bekommen viele Menschen von allen Lebensarten zu unseren Gigs, von Punk und Goth zu Progressive. Es gibt viele andere Bands, die imstande sind, dasselbe zu tun und lebensecht und einzigartig sind. Sie ermutigen Menschen etwas auszuprobieren und für sich selbst zu denken und kreieren ein Outlet für sie, sodaß das wirklich genug für mich ist.

P: Wir haben uns immer als Teil vom Musikuntergrund, einer Gegenkultur zum Mainstream, gehalten; ähnlich auch wie die Beatniks waren oder Menschen, die den frühen Jazz sahen. Ich empfehle den Film „Swing Kids". Da gab es eine Untergrund Musikszene in Deutschland während des zweiten Weltkrieges. „Punk" ist nur ein Label oder Modewort. Wir repräsentieren Radikale Gedanken und Ideen. Ihr seid es, die uns Punk nennen.

#5 Was glaubt ihr ist passiert, daß unsere Gesellschaft so ist, wie sie heute ist?

K: Gierige Menschen haben es seit einer Ewigkeit geschafft mit Mord und der Manipulation von anderen mit ihrem kranken Willen durchzukommen. Das hat zu der Massenzerstörung und Unterdrückung geführt, die man heute in der ganzen Welt sehen kann. Ehrlich gesagt, in den meisten Ländern ist der Lebensstandard für die große Mehrheit scheiße. Bis die Menschen lernen wie man die Kräfte der Gier kontrolliert und sie zum Stillstand bringt, wird die Gesellschaft weiterhin ein Durcheinander sein.

P: Es ist sehr einfach: die Technologie ist schneller gewachsen als der menschliche Intellekt. Menschen haben nun die Fähigkeit die Erde mit Nuklearwaffen zu zerstören, aber sie sind nicht intelligenter als sie im Mittelalter waren, als sie Pfeil und Bogen und Katapulte benutzten. Im großen und ganzen hat sich die menschliche Rasse nicht viel weiterentwickelt in den letzten 1000 Jahren.

K: Lest ein wenig Aldous Huxley; besonders sein Buch „Ape and Essence".

#6 Ihr tourt viel durch das Land. Welche Unterschiede sind am bemerkenswerten von Szene zu Szene?

Aaron: In kleineren Gemeinden müssen alle „misfits" stärker zusammenhalten als in größeren.

K: Und in größeren Städten kann nicht eine Clique die Szene ausmachen, weil da so viele Leute sind.

P: Gewisse Bands sind größer in verschiedenen Gebieten, abhängig von der Masse an Radiopräsenz oder Plattenladenpromotion, die sie erhalten. Die beliebtesten Gruppen beeinflußen die ganze Szene.

K: Unglücklicherweise sind viele Punks selbstgerecht und zu bewertend oder sie versuchen Sid Viscious zu sein. Aber zumindest gibt es viele Leute in der Szene die versuchen über Probleme in der Welt bewußt zu sein und einen Unterschied machen wollen, aber manchmal sind sie cliquig und engstirnig.

#7 Was denkt ihr über Bands, die bei Major - Labels unterschreiben?

K: Ich denke es ist in Ordnung wenn Bands bei einem Label unterschreiben, egal ob es ein Major Label oder ein Unabhängiges ist. Ich denke Musiker, wie jeder andere Arbeiter, verdienen es ordentlichen Lohn für ihre Fähigkeiten und Leistungen bezahlt zu bekommen. Musiker verdienen es nicht arm zu sein und ausgenutzt zu werden. Kein Arbeiter verdient das. Wenn ein Label einer Gruppe ein tolles Angebot macht, daß sie mögen, sollten sie es annehmen. Ein Label ist im Grunde das entsprechende wie ein Arbeitgeber, egal wie DIY oder Major es ist. Ich denke es ist OK für eine Band wie „Rage Against the Machine" Major Labels als ein Instrument zu nutzen um ihre anti - imperialistische Aussage zu promoten. Ob es Naked Aggression oder die Smashing Pumpkins sind, Bands sollten im Stande sein, daß Label auszusuchen, das sie wollen, und nicht dafür verdammt werden!

#8 Seid ihr in den Kampf gegen Rassismus verwickelt und ist das ein großes Problem in den USA?

K: Wir spielen Anti - Rassismus und Anti - Nazi Benefiz Gigs für Gruppen wie Anti - Racist - Action. Wir protestieren gegen Haßgruppen von der Bühne aus, auf der Straße und durch Konversation. Rassismus ist immer noch ein großes Problem. Der KKK versucht sein Image zu säubern, um mehr Menschen zu rekrutieren.

#9 Weiß der Durchschnittsamerikaner etwas über den Holocaust und den Genocid von Indianern in den USA? Wird das in der Schule unterrichtet?

K: Hier weiß jeder etwas über Nazideutschland während des 2. Weltkriegs. Einige entscheiden sich dafür es nicht zu glauben, aber die meisten denken es war schrecklich. In der Schule unterrichten sie nicht über den Genozid der Indianer, man lernt das im College oder durch Bücher. Sie (Regierung, Multis) lagern immer noch toxischen Müll in Reservaten und versuchen erfolgreiche indianische Kasinos zu schließen.

#10 Letzte Worte?

K: Lebe dein Leben, wie du willst, glaube an dich selber und hör dir „The Deep Eynde" auf Apolyon Records an. Sie sind ein erstaunliches Gothic/Kabaret Experiment.

J: Conformity is deformity.

P: Check out our discography !

Wenn das Vinyl stirbt, dann stirbt auch Punk !!!

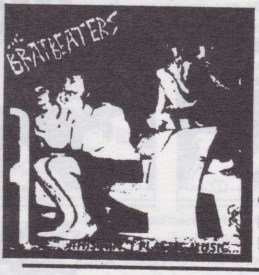
Hier sind unsere Argumente für Vinyl

Bad Taste records

For Fistful of Punk Vol. 2 EP mit exklusiv Stücken von N.O.E.,LKH, Blutverlust, Versaute Stiefkinder und Jackoroo Strikes DM 6,-
Best.-Nr. BTR 009/7

AUFGEPASST: Wer diese Platten direkt bei uns bestellt, bekommt sie in farbigem Vinyl (limitiert)!!!

Skacore-Band aus Göttingen, 14 Songs im Klappcover nicht gerade unpolitisch DM 16,-
Best.-Nr. BTR 004/12
CD über Nasty Vinyl



Mururoa Attäck
6 Song EP, D-Punk in 82er Tradition DM 6,-
Best.-Nr. BTR 011/7
limitiert in Schwarz

Bratbeaters
One-Side LP mit 8 neuen Pogo-Songs DM 13,-
Best.-Nr. BTR 003/12

DUC:Schade, 5-Song EP, neue D-Punkband aus dem Pott DM 6,-
Best.-Nr. BTR 010/7

Coming soon:
For a Fistful of Punk Vol.3 LP mit exklusiven Stücken
LKH EP
STILL AVAILABLE
NIGHTMARE/BAD TASTE News Vol. 8, „Coverversion"
Tape5,-DM inkl. Porto

Porto für 1-3 EP`s DM 3,-
4-5 EP`s DM 4,50 u. für 1LP/10" o. mehr DM 7,-

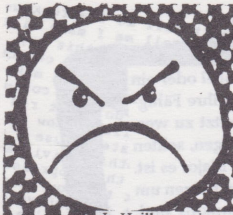
Mailorder -Liste mit 1000 Titeln gegen DM 1,- Rückporto bei:

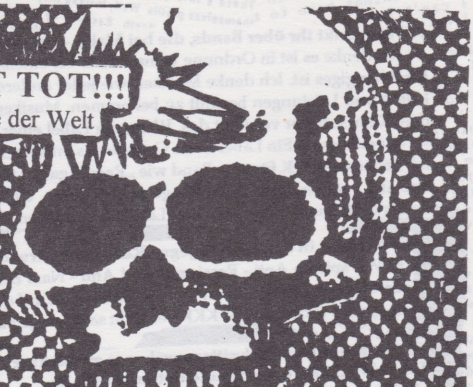
Vertriebe & Labels meldet Oich (wir tauschen auch)

Nightmare-Vertrieb
c/o Isleif
Völksener Str. 46
31832 Springe
Tel./Fax 05041/5922

HEILBRONN IST TOT!!!

oder eine Stadt am Ende der Welt





Ja,Heilbronn ist tot.Das hab´ich schon zu oft bemerkt und nicht nur ich.Als ich mit Jens und Volker eines Abends auf dem Weg in die Laube waren kamen wir wieder mal darauf zu sprechen,was denn eigentlich so los ist hier in unserer Gegend.Ach ja,Heilbronn ist eine Stadt mit ca. 110 000 Einwohnern und hat einen nicht zu kleinen Landkreis wo auch wir wohnen.Ergebnis:NIX,sagen wir fast nix.Denn die Möglichkeiten hier sind ziemlich begrenzt am Wochenende wegzugehen,ausser du willst in eine der Discos gehen von denen es genügend gibt.Tot in dem Bereich unseres Ermessens des Wegehens und Spass zu haben,also was mit Punkrock/Hardcore zu tun hat.Sei es Konzerte oder Kneipen,Clubs oder Ähnliches.Es gibt nichts davon,abgesehen die Ärzte oder die Hosen besuchen die Stadt mal für eine Abend in der Harmonie.OK,ein paar Konzerte gibt es hin und wieder mal im Club „Little Woodstock",der eigentlich ganz in Ordnung ist.Doch was dann bei solchen Konzerten meistens rauskommt,das wissen jetzt auch die Herren von Supernichts aus Köln (hallo Jungs),die Anfang des Jahres kurzfristig für ´ne andere Band im „L.W." auf dem Betonbruchfestival gespielt haben.Das Betonbruchfestival ist einmal im Jahr und geht 3 Abende an denen Bands auftreten,nicht nur Punk/HC sondern auch anderes Zeug,so Alternativ und so.Ist nicht übel und der,der es macht ist auch nett drauf und ist schon bemüht,doch leider ist die immer erhoffte Zuschauerzahl meist unterboten.So auch als Supernichts extra aus Köln anreisten um hier in Heilbronn zu spielen.Gespielt haben sie und zwar vor 15 Leuten,von denen wir 8 waren.Es ging dann auch nicht allzulang,da die Band kein Bock hatte,was ich total verstehe.Die Lieder waren schon gut,doch die Begeisterung auf beiden Seiten fehlte,so wie auch die Stimmung.Wir haben uns dann noch mit den Jungs unterhalten und nahmen sie anchliessend mit in die Laube,nachdem sie uns fragten wo hier noch was los sei.Ich schäme mich heut noch,denn wenn du nem Fremden nachdem er dich gefragt hat wo noch was los ist,so gegen 11 Uhr,und du in dann als einzige Möglichkeit in die Laube mitnimmst,dann ist das arm.Damals war mir das auch noch deutlicher aufgefallen als sonst.Die Laube heisst richtig eigentlich Gartenlaube und ist ne alte Wirtschaft ein bisschen ausserhalb und hat viele Tische im freien wo du am Wochenende oder Dienstags ein Grossteil an Jugentlichen so ab 16 und Junggebliebenen bis so 26 triffst.Die verschiedensten Leute sind dort,mit den verschiedensten Musikgeschmäckern und dem verschiedensten Aussehen.Gar nicht schlimm eigentlich,aber das ist zum kotzen weil das nur ein Gesehen und Gesehen-Werden ist.So „ach hallo bist du auch da,na wie geht´s?",erschiessen hilft sag´ich euch.Doch es kann auch lustig sein,so ca. jedes 5te mal oder so,wenn du mit vielen Leuten hingehst,du besoffen bist und dann entweder Tischkicker spielst oder dumme Leute verarschst.Ab und zu trifft man auch mal interessante Leute und kann sich sogar mal gut unterhalten.Ausserdem ist es sack teuer,ein Bier glaub´4.50DM oder so.Darum darf man erst später als 10 Uhr dort hingehen,wenn man schon genügend getrunken hat.Jedenfalls waren wir mit denen dort und ich glaube ihnen hats sogar gefallen weil sie auch schon genug gesoffen hatten.

Yes,it´s true!

Klar gibt es auch hier in HN Leute die sich gut auskennen sei es politisch oder im Musikbereich,da es doch auch ein paar ältere Leute gibt die schon ewig in der Antifa sind oder andere Sachen machen oder gemacht haben.Leider hört man aber ziemlich wenig voneinander und arg viele dürften das so insgesamt auch nicht sein,die Interesse am Punk/HC haben und ein bisschen politisch angaschiert sind.Wir haben uns auch schon des öfteren überlegt ein Konzert zu organisieren,doch für wen,denn es würden sowieso nur Leute kommen die wir gut kennen und mit 40 Leuten rum bekommst du nie die Kohle für den ganzen Scheiss was du zu einem Konzert benötigst wieder rein.Ausserdem wäre es nahezu ein Privatkonzert und das ist ja auch nicht Sinn der Sache.Welche gute Band kommt den schon in unsere Region um vor ner handvoll Leute zu spielen wo keine richtige Stimmung ist weil es zu wenig Leute für nen zu grossen Raum sind,und mit welchem Geld soll man dann die Band

bezahlen?Die wo das Konzert organisieren würden könnten erstmal 3 Wochen am Hungertuch nagen weil sie zuviel Miese gemacht haben,oder der Eintitt wird auf 25 Mark festgelegt.Oberkacke einfach.Wir haben ja auch mal einen Punkrock Abend bei uns im Jugendhaus gemacht und dort war auch fast nie richtig was los,einmal vielleicht,doch das waren dann auch alles unsere Kumpels.Es fällt aber stark auf das in der rechten Szene immer mehr los ist,dass merken sogar wir hier.Bei uns gibt es nämlich jetzt auch so ein paar Kameraden,aber das ist ein anderes Thema.

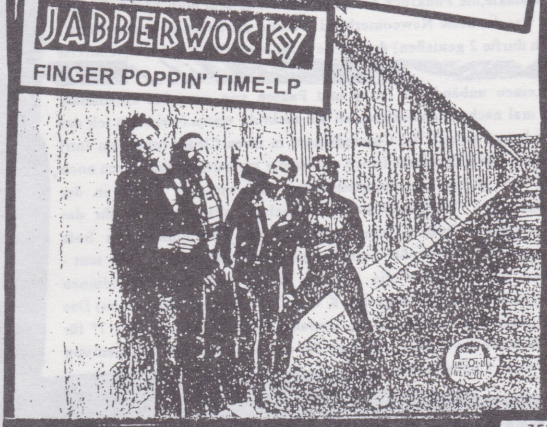
PUNKROCK NEWS

the Simons
GO MAD-7"

THE NO-TALENTS
EASY GIRL-7"

PVC
WALL CITY ROCK
Doppel-10"

JABBERWOCKY
FINGER POPPIN' TIME-LP



INCOGNITO RECORDS

SENEFELDERSTR.37A * 70176 STUTTGART
FAX: 0711-612667

BILLIGER & SCHNELLER MAIL-ORDER

MIT 3000+ TITELN

"PUNKROCK WORLDWIDE".

KATALOG MIT DM 2,00

RÜCKPORTO ANFORDERN.

NAZI SKINHEADS GET OUT!

Wo war ich?Ähh,Ja,wenn unsere Region ein bisschen bekannter wäre für Konzerte und so,dann wäre das auch kein so grosses Problem,dann könnte man sich schon irgendwie über Wasser halten wenn man wüsste es kommen immer so an die 100 Leute auch von weiter her.Zudem haben wir hier keinen richtig gescheiten Club oder Konzertort.Die Leute aus Bietigheim,ne halbe Stunde von uns aus mit dem Auto,haben da mehr Glück.Guter Konzertraum und gute Atmosphäre,siehe da es geht was,Bands kommen von überall her und auch Besucher sind da,wie auch wir des öfteren dort sind.Deshalb gehen wir meistens an den Wochenenden weiters mit dem Auto auf Konzerte,wenn eben eins ist,oder wir verziehen uns zu Jens in seinen Keller,den wir uns gemütlich gemacht haben mit Sofas,Musikanlage,ein bisschen Farbe,Poster,nem alten Büffet als Theke und all so nem Kram.Es gibt immer Bier und man kann sich mit seinen Kumpels gut unterhalten und feiern.Die Besucherzahl bewegt sich zwischen 2 und 15 was gerade noch geht.Dort lagern wir auch unsere Plattenkisten und werden von dort aus unsere kleine Liste machen.Wer mal in der Nähe ist kann ruhig vorbeikommen und ein paar Platten mitnehmen oder sich einfach nur mit uns über das tote Heilbronn unterhalten.Nein es ist wirklich so ich kann es auch kaum glauben aber hier geht wahrlich fast gar nix,das fällt uns meist dann auf wenn wir wo anderst auf einem Konzert waren oder einfach nur in einer andern Stadt die Läden,die Wirtschaften und die Leute gesehen haben.Wenn wir schon bei Läden sind,die gibt es hier nämlich auch nicht,ich meine Plattenläden,der einzige der Schallplatten hat ist der Second Hand Plattenladen und dort findet man alle Schaltjahr mal ne gute Scheibe.Fuck off!Es hat hier auch die ~~eine~~ oder andere gute Seite,jetzt nicht auf Musikzeug oder Szene bezogen,vielleicht zum Glück oder vielleicht auch leider,denndann wäre es leichter von hier weg zu gehen,was ich aber in den nächsten 3-4 Jahren auch garantiert machen werde.Sei es zum studieren oder einfach so,keine Ahnung,nur mal etwas anderes erleben und neue Leute kennenlernen.Ansonsten werden wir unser Ding weiter machen und hoffentlich geht unsere Liste ein bisschen und hoffentlich klappt auch Daniels Sache mit dem Label.Demnächst werden ein paar von uns sich auch austoben denn wir haben endlich einen Proberaum gefunden und fangen irgendwann in den nächsten Wochen an zu spielen,wir versuchen es zumindest.Mal sehen was dabei rauskommt.Na gut dann soll das jetzt auch genug sein,ich könnte zwar noch etliche Sachen über Heilbronn schreiben und noch ein bisschen rumplärren aber lass mal.Heilbronn starb,stirbt und wird sterben.Micha vom Ende der Welt.

NOBODYS

Side A

Justin "Mr. Disease" - Drums/Voc
Johnny "JJ" Nobody - Bass/Voc
Randy "the Kid" - Guitar/Voc

Ja,wir trafen die NOBODYS,einer der wenigen Bands dieser Galaxie,die Punkrock noch spielen,wie er sein muß:VOLL IN DIE FRESSE,VON ANFANG BIS ENDE !!! Das MRR meinte,es war die beste Newcomerband '96 und die haben ja immer Recht.. Wer die Livegigs im Frühjahr 1997 von ihnen gesehen hat (ich durfte 2 genießen) der dürfte nicht ohne Blessuren die Heimreise angetreten sein,wie denn auch,bei so Freudentänzen.
Lauter und dreckiger Snotpunk mit dem,was ich so Liebe,einen unbändigen Drive und Pausen von zwei bis dreieinhalb Sekunden.Da sollen doch mal bitte die Hippie-hc Teetrinker mal nachziehen.Schade,daß die nicht da waren.Nicht das ich das Konzert ihnen nicht gegönnt hätte,aber vielleicht war es auch besser so,weil die Coloradioaner in ihren Lieder (und dem Inti) eine deutliche Sprache sprechen und so einiges Aussprechen was nicht so konform ist.Ich will weder irgendwas relativieren noch ein Urteil über diese Band ausprechen,obwohl ich denke der JJ hat ein vorurteilsvolles Bild von der Strafe in der Gesellschaft.Aber ich muß auch sagen,daß ich sie mir "Mächtiger" Vorgestellt,die 3 Hampels,in welcher Weise ihr das versteht,auf jeden Fall sind es Kids die großmäulig daherkommen können aber auch wie ein Vorschulkind im Sofa rumhängen,und sich es nicht einfach machen wollen indem sie in die vorgepreßte Form "eines Otto Normalpunk" - par tout - nicht schlüpfen wollen.Sie haben Spaß,ANTI zu sein und allen Fett in die Eier zu treten und ihre Freundinnen auszuspannen.Verdammt sie machen sexy Rock´n´Roll mit fuckin furios guitars und sind K U L T !! (fragt mal den Micha) Das Inti wurde bei ihrem Debutgig in Weinheim gemacht.Leider gabs eben da noch keine Touranekdoten,jedoch alle ihre 7" für schlappe 5dm.Beim zweiten Gig faselten sie was von "9 chicks in 14 days" aber...es leben die combos unter den fittichen von uncle sam.. (ein bier für Philliep,dem Inti-Adjütant(haha) und dem Tippesel) dani

1 PERFECT 2 NOBODYS 3 ROOMMATES
4 VASELINE AND A MAGAZINE 5 FED UP
11 HAPPY

Wie lange gibt es euch denn schon und was verschlägt euch nach Europa?

JJ: Uns gibt's ungefähr schon 3 Jahre, wir waren zusammen auf der High-School. Ich startete die Band, eigentlich spielten wir nur für Freunde auf der Schule - "a Highschoolband" sozusagen. Die Tour kam zustande, weil wir unheimlich Glück mit Jugheads Revenge hatten, sie fragten unseren Labelguy bei Hopeless, ob wir nicht mit auf Tour wollten, weil sie uns schon 4 oder 5 mal gesehen hatten. So durften wir umsonst mit, es ist total super.

Ich denke, daß ihr sehr nett seid, aber eure Texte sind manchmal sehr dummdreist und stumpfsinnig - habt ihr deswegen irgendwelche Probleme mit Clubbesitzern oder Promotern bekommen?

JJ: Oh, noch nicht. Wir haben noch keine Probleme mit Clubbesitzern bekommen oder mit Leuten, die unsere Platte einfach gehört haben. Ithink people take us slightly, sie wissen, daß wir keine Band sind, die es ernst meint, daß wir einfach nur Spaß haben wollen.

...weil ich das Ding mit Earth Crisis und der Show in Graven Grado gelosen hab, und ihr auf die Minus One EP "many fucking gratings to earth Crisis and the people who didn't look at our show" geschrieben habt.

JJ: Wir spielten in Graven Grado in Arizona; da gab es einen Club mit einem Teil im unteren Geschoss des Gebäudes und mit einem oben, wo Earth Crisis spielen sollten. Die andere Band, die spielen sollte, sagte ihren Termin ab und wir dachten uns "klasse, vielleicht können wir spielen". Wir fragten, ob das ginge und man sagte uns "Klar, dann spielt die Lokalband und ihr". Earth Crisis fühlten sich so angegriffen, so provoziert von uns und worüber wir singen, daß sie dem Clubbesitzer sagten, ihm befahlen, nein ihn zwangen uns nach oben zu holen und uns dazu zu bringen, mit dem Spielen aufzuhören. Sie machten ungefähr 10 Minuten rum, wir sagten nur fuck you und lachten! Wir spielten dann eine viertel Stunde und verließen danach den Club. Ich fand das ein bisschen...blöd und dumm. Sogar wenn du eine Band hasst, dann sagst du verdammt nochmal nicht "Hey, make them stop playing". Egal, wie schlecht eine Band ist, egal how they suck, man bringt keine Band dazu, daß sie aufhören zu spielen; besonders wenn das nicht deine Show ist. Deshalb sagten wir einfach nur fuck you. I think Earth Crisis is just a bunch of idiots.

short songs for short attention spans

politically incorrect

Soweit ich es weiß, habt ihr die LP rausgebracht, die Minus One, die politically incorrect EP und die SplitEPs mit Falling Sickness, Gotohells und Pinhead Circus. Habt ihr noch welche von der Pinhead Circus?

JJ: Die sind alle ausverkauft. Kurz bevor wir hierherkamen, machten wir eine US Tour, da wurden alle verkauft. Aber es gibt right now eine Nachpressung. Wir bringen auch eine neue 7" auf Hopeless in ungefähr 2 Wochen raus. Sie heißt "Welcome to the springs, fuck you!". Wir haben einen "Singer" von der alten Band von Mr. Disease, and this singer is a chick! Wir gingen ins Studio und nahmen mehrere Songs auf, sie machte

das süß; du gehst in den Laden und kaufst eine Nobodys Single und dann singen da ein paar Chicks drauf, it's gonna be pretty cool!

Gibt es noch mehr Veroffentlichungen?

JJ: Wir hatten noch eine. Die erste, die vor der Politically incorrect und Minus one, sie hieß "Nobodys perfect". Die ist längst ausverkauft, it's out of print for 3 years now.

Mein Freund hat die Minus One auf Doheny Records, das ist das Label von Joe Queer, oder?

JJ: Ja, sie wurde auch kürzlich erst auf Just Add Water rereleased.

Wie kamst du zu Joe Queer?

JJ: Zu Joe? Als die Queers noch nicht die Queers waren, als sie ihre Alben noch nicht auf Lookout rausbrachten, habe ich ihn einmal getroffen, wo ich zu ihm sagte, daß, wenn er mit seiner Band einmal nach Colorado käme, ich dann seine Show buchen würde. Dann kamen sie, sie tourten mit Screeching Weasel, genauso wie die nächste Tour. Dann gingen sie zu Lookout und ich buchte die ersten 3 Touren nachdem sie richtig bekannt worden sind, und wir wurden Freunde. Das gleiche passierte mit B-Face und so kamen wir in Kontakt. Dann sagte Joe:"Oh, das mit deiner Band bringen wir ins Rollen, ich bring eine 7" raus und mach eine Tour mit euch" und es passierte einfach. Wir gingen mit auf Tour und unterschrieben bei Hopeless während wir noch mit den Queers unterwegs waren.

Ist es richtig, daß Rev. NØrb das Cover der Politically Incorrect gezeichnet hat?

JJ: Ja, das tat er.

Ihr habt wirklich klasse Leute gefunden, die euch geholfen haben! Wie sieht's mit Rev. NØrb aus?

JJ: Wie wir zu Rev. NØrb gekommen sind? Ich spielte Bass für die Parasites. Kennste du die?

Ja.

JJ: Ich spielte also für diese Jungs für ihre US-Tour und ich traf Rev. NØrb als wir bei ihm zuhause waren. Er machte eine Compilation auf Just Add Water, da kannte ich ihn noch nicht. Joe spielte ihm einen von meinen Songs vor und sagte "Die Jungs sind wirklich gut, das könnte man auf die Comp mit draufpacken. Schließlich kam die Compilation raus und Rev. NØrb machte alle linar notes bevor er alles hörte und ihm gefiel dann unser Song sehr gut und er schrieb das Zeug über uns im Booklet, wie "Diese Kerle sind klasse" und so weiter. Er schrieb mir dann daß er das Lied gehört hat von uns und daß es wirklich Ass kicking war, wir sollten ihm mehr Zeug schicken. Ich schickte ihm das neue Material, wofür wir noch kein Cover hatten und er sagte: "Oh, ich hab dafür die perfekte Frau" und er schickte uns das Bild und sagte wir sollten es als Cover nehmen und das taten wir dann auch.

Ist die Politically Incorrect EP aus diesem einzigen Konzept heraus entstanden, alle Songs sind so anti und schlecht im Bezug auf PC.

JJ: Nein, nein, wir nahmen alles auf und hatten davor nicht einmal an den Namen "Politically Incorrect" gedacht. Das sind einfach wir. Wir schrieben diev Songs bvor dieses Thema ein größeres Ding gewesen ist. Ich weiß, es ist das Ziel meiner Lieder zu vielen Leuten "Fuck you" zu sagen. Ich schreibe Dinge, die ich auch normalerweise schreiben würde und nicht zweimal darüber nachdenken würde, ob ich dies oder das jetzt schreiben soll. All diese Leute machen so ein großes Ding aus der PC-Einstellung. Fuck that. Ich will exakt das sagen, was ich verdammt nochmal auch wirklich sagen möchte. Ich mache das genauso, wenn ich zum Beispiel zu Hause rumhocke, dann sag ich doch auch "fuck you, fuck this, fuck my girlfriend", oder? Wir dachten uns "Eh, warum bringen wir das nicht in die Band mit ein?" Warum soll ich mich also drüber aufregen wenn ich solche Sachen singe? So jemand wie ich; ich hocke zu Hause rum und sag "Fuck". Also machte ich eben dasselbe und so verwirklichten wir die Idee, wir schrieben diese Songs spontan und intuitiv. Wir sind alles noch Kinder, wir haben die ganze Zeit nur Mädchen im Kopf, wir sind blöd geworden vor lauter Mädchen. Wir schreiben über das, was uns eben in den Sinn kommt: Pornographie-Girls und das ganze Zeug. Es war nicht als Konzept gedacht, aber nachdem wir die Lieder aufgenommen hatten, dachten wir "Hey, lasst es uns Polititically Incorrect nennen." Es passte einfach.

Was hat es mit dem Song "Bring back the Death Penalty" auf sich? Viele Leute würden wegen diesem Liede denken, daß ihr Idioten seid. In Deutschland würden das viele nicht als einen Gag ansehen. Sie nehmen alles zu ernst und würden echt denken ihr seid die letzten Arschlöcher und Faschisten. Ich denke das ist für viele ein großes Problem. Als ich gestern an meinem Computer saß und diese Fragen machte, hab ich gedacht "Eigentlich müßten die Nobodys 'fuck you und verpiß dich!' zu mir sagen"...

JJ: Oh nein, nein; wir sind nette Jungs, wir sind ganz nette Jungs. Das mit der Todesstrafe schrieben wir, weil...wir stimmen der Todesstrafe völlig zu, wir haben da eine sehr feste Meinung. In Amerika sind die Gefängnisse total überfüllt. Menschen töten andere Menschen und bekommen nur vier verdammte Jahre Gefängnis; sie töten oder vergewaltigen ihre Mutter, was auch immer...ich persönlich finde, daß die Todesstrafe vermehrt angewandt werden sollte, nach dem Motto "Hey - wenn du jemanden töten willst, solltest du auch getötet werden". So denken wir darüber. Ich schätzte, daß das eine politische Aussage

ist; wir sind nicht sehr politisch, aber ob bestimmte Leute sich jetzt durch uns beleidigt und angegriffen fühlt oder nicht, sie würden auf unseren Konzerten eh' kein Spaß haben.

Denkst du, daß es ein bisschen euer Image ist, solche Texte zu schreiben oder sind das eher eine Art von zu Papier gebrachten Gefühlen?

JJ: Ja, was wir schreiben, ist hauptsächlich das, was wir fühlen und was uns bewegt...(*Philipp kommt rein, allgemeine Begrüßungen*)...und ich würde nicht sagen, daß es unser Image oder Ziel ist, Arschlöcher zu sein oder Mittelklassenarschlöcher oder Faschisten oder Sexisten. Meistens sind es nur Dinge, die uns passieren und über die wir dann einen Song schreiben. Und die Hippies mögen das nicht, schätze ich mal.

Es gibt viele Labels, die viele Platten rausbringen...(*Aha! d. Adjüdant*) hast du ein spezielles Interesse in der Musik, die du machst, oder sagst du nur das ist für uns und den Spaß und für die Shows? Oder versuchtst du etwas mit deinen Platten und Liedern zu erreichen?

JJ: Ob wir versuchen, eine Message rüberzubringen? Nein, nein...wir machen das nur zum Spaß und denken hoffentlich bringen wir jemanden zum Lachen damit und dazu, daß er die Musik genießt...das ist einfach...Punkrock. Für mich ist es das, was Punk sein sollte; wir sagen, was wir sagen wollen und hören nicht auf jemanden, der uns verzählen will, das wir dies und das nicht schreiben könnten, verstehst du. Das ist der Grund dafür, daß wir punkrock geworden sind, weil wir es satt sind, die Leute sagen zu hören "Hey, du kannst dies nicht machen, du kannst das nicht machen". Da steckt keine richtige Message dahinter; es ist einfach Musik zu schreiben, die hoffentlich catchy ist und hoffentlich den Leuten gefällt, und wenn das nicht so ist...nun ja...

Randy: (*er fängt auch mal an, was zu sagen...*) Aber daß du nicht den Eindruck gewinnst, alles sei ein Spaß...(*er sagt noch was über Musik aber JJ schwätzt rein und Randy hockt zu weit vom Mikro weg, als daß man ihn verstehen könnte*)

JJ: Ja, nicht alles ist ein Spaß, besonders der Song, denb wir über getting dumnb geschrieben haben, because I've been dumbed a lot (*ist er verarscht worden?*).

Randy: Es gibt manchmal Dinge, die wir ernst nehmen...

JJ:...nicht viele...

Randy: ...aber hauptsächlich mögen wir den Spaß.

JJ: Wir sind große Kinder.

Randy: Wir haben ernste Anlässe um die Musik zu schreiben...

JJ: Ja, aber von den Texten denke ich nicht, daß wir versuchen eine Message rüberzubringen.

Ihr kommt von Colorado?

JJ: Hmm hmm.

Seid ihr ein bisschen in der Colorado-Szene beteiligt oder macht ihr euer Ding eher allein, wegen den Texten?

JJ: Nein, nein, we have a big found in Colorado. We do very well in the US.

Eine dumme Frage, hat jemand von euch eine feste Freundin? Für unsere Leserinnen...

JJ: Unser Drummer hat eine. Justin, dort drüben, er hat eine, bei der er immer sein kann. Ich hatte eine Freundin ab und zu.

Randy: Aber Randy, der Gitarrist, ist Single.

JJ: Ich hatte zwei Freundinnen in 6 Jahern, mit denen war ich fest zusammen.

Was ist das erste, daß ihr tut, wenn ihr berühmt werdet?

JJ: Wir werden uns einen Haufen Pornos kaufen! (*Alle lachen...*) Ja, natürlich! Wenn wir dann das Geld haben, glaube ich, daß wir alles machen werden, wenn wir mal berühmt sind. Und ich werde nicht mehr arbeiten! That's about it...

Wer ist euer Favorit unter den Labels? Von welchem Label träumt ihr, daß ihr einmal eine Platte darauf veröffentlicht?

JJ: Auf welchem Label wir sein wollen...

Randy: ...wenn wir die Wahl hätten?

JJ: Ich bin mit Hopeless glücklich.

Randy: Ja.

JJ: Nicht nur weil wir gerade bei Hopeless sind, aber ich denke kein größeres Lable könnte mehr für uns tun. Wir sind nicht richtig vermarktbar; wir sind nicht die richtigen, um auf MTV zu laufen. Wenn ich nicht auf Hopeless sein könnte, dann würde ich warscheinlich Epitaph wählen, schon von dem Phänomen "das große Epithaph" her, aber in Wirklichkeit denke ich, jetzt auf Epitaph zu sein, ist ein Schlag gegen dich selbst weil dort so viele Bands drauf sind, daß, wenn eine Band wie wir auf Epithaph wären, wir dann einfach eine weitere Nummer bei Epithaph sein würden; wir würden im Programm untergehen. Es gibt so viele klasse Bands auf Epithaph. Ich denke Hopeless ist für eine Band wie uns perfekt.

Wie beim neuen Humpers Album. Habt ihr es gehört?

JJ: Ja.

Das Alte ist 5 Mal besser wie das Neue. Das ist ein bisschen überproduziert, es klingt ein bisschen wie die New Bomb Turks. Ich hab das New Bomb Turks und das Humpers Album in einem Paket bekomen und ich finde sie klingen wie als ob man die Booklets austauschen könnte - total ähnlich. Ich denke, wenn du auf Epitaph gehst, dann verliert der Sound etwas.

JJ: Ja...ja, vielleicht...

und Hopeless ist nicht so schlecht, weil nur 3 oder 4 Band drauf sind.

JJ: Mittlerweile sind es 7 oder 8.

Aber sie bringen auch nicht 2 Platten im Monat raus.

JJ: Hopeless kennt all seine Bands, er hat es richtig gemacht, er hat keine Bands gesucht, deren Sound unserem Sound gleicht; er hat das sehr gut abgeschlossen, das Kapitel mit unserem Sound. Er will keinen Fat-Sound, Epitaph-Sound oder Lookout-Sound, er will nicht in ein Schema, in eine "Sound-Schiene" gepresst werden. Aber ich würde nie auf einen Major gehen.

Was denkst du über den Satz "Punkrock is more than music"?

JJ: Oh ja, das ist es. Es ist viel mehr als Musik. Was ich über den Satz denke, hmm...ich muß ihm zustimmen. Es ist eine Lebensart für viele, für viele ist es eine Phase. Man kann sagen, für gute 85 bis 90% der Leute, die Punkrock hören, ist es eine Phase. Sie fangen damit an und 5 Jahre später sind sie wieder abgesprungen. Für manche Leute ist es aber...du lebst es, und das heißt nicht "du bist punkrock, du mußt anstößig sein" oder was auch immer oder daß du keinen Job haben darfst oder was auch immer der Eindruck ist, den die Leute vom Punkrock und was dazugehört haben. Du kannst nicht hineingezogen werden wenn du noch nicht drin bist, und wenn du mal drin bist kannst du nicht mehr zurück und das hören, was im Radio läuft, das bringts nicht mehr für dich. Ich bin jetzt seit 11 Jahren dabei, Joe ist viel länger als ich dabei. Ich schätze, das ist einfach ein Lebensweg.

Liest du Fanzins? Was ist dein Lieblingsfanzine?

JJ: Mein favorite Fanzine? Ich lese nicht arg viele, es gibt einige gute. Ich mag eins, das kommt aus Colorádo. Es heißt Suburban Home und es ist wirklich gut. Die machen lustige Sachen und sie sind wirklich objektiv, weil wenn sie eine Platte besprechen müssen, geben sie die nicht irgendeinem Kerl, der dann sagt "ich mag das arg" oder "das saugt". Sie besprechen die Platte, z.B. so wie: es klingt wie dies oder das, gut produziert, Punkt. Sie sagen nicht "das ist klasse, ich mag es" nur weil die Leute bestimmte Dinge mögen oder hassen. Sie besprechen die Platten wirklich, sie sagen dir, wie sie ist. Ich mag das wirklich. Da gibt es noch ein Zine aus xy (*wir nix verstehen*) , die Trollop Sisters, die bringen lustige Kacke in ihrem Zine.

Kannst du mir die Sache erklären, warum so viele Leute das MRR hassen?

JJ: Warum die Leute es hassen?

...Manche Leute...

JJ: Ich bin mir nicht sicher. Ich lese es nicht so oft und gründlich. Vor ungefähr anderthalb Jahren fing ich es an zu lesen, da las ich immer die Sachen von Rev. NØrb und Ben Weasel, von Ben z.B. seine Kolumnen. Als ich anfing Platten rauszubringen, war Ben Weasel so etwas wie ein Vorbild und als er eine Anzeigefür uns ins MRR brachte, fing ich an das Heft zu lesen. Ich weiß nicht, warum so viele leute das MRR hassen aber ich denke es hat seine Sichtweisen und es gibt viele Leute, die diesen Sichtweisen nicht zustimmen. sie denken Fuck that. Die Leute, die diesen Ansichten zustimmen, schätzen es auch. Es gibt viele Leute, die das MRR lesen und wenn im MRR etwas steht, daß irgendetwas gut ist - dann ist es auch gut. Ich weiß nicht warum, dann denkst du halt das ist das Beste. Aber so sind sowieso die meisten Leute, also...ich weiß nicht.

Ich will keine Gallionsfigur für das MRR sein, aber ich kapiere viele der Anschuldigungen und Schlußfolgerungen gegen das Heft nicht. Klär mich mal auf.

JJ: Ich weiß wirklich nicht, ich kenne keinen von ihnen wirklich. Ich sprach am Telefon mit dem Boss, Tim Yohannon, und er war immer richtig nett. Ich meine, viele Leute können Assholes sein oder Jerks nur weil sie eine bestimmte Sache machen, du kannst nichts dagegen tun. Ich kenne meine favorite Bands -die coolsten Bands- und die Mitglieder sind einfach Arschlöcher. Ich kannte Bands und ich mochte sie jahrelang, dann traf ich sie und sie waren einfach kacke. Es gibt aber auch Bands, deren Mitglieder sind die nettesten kerle der Welt, aber ich mag einfach die Band nicht. Nicht jeder kann dieselbe Musik hören. I mean, what comes around goes around. I guess it's pretty nice. (*Aha! d. Adjüdant*).

Was erwartest du von dieser Tour?

JJ: In Wirklichkeit erwarte ich gar nichts. Aber eigentlich erwarte ich Spaß. Wir werden Spaß haben, wenn wir vor 10 Leuten, vor 100 oder vor 500 Leuten spielen. Wir werden immer nur Spaß haben. Ich erwarte, ein bisschen Europa kennenzulernen. Ich will ein bisschen Geschichte mitkriegen, alle Mitglieder der Nobodys sind deutsche Abkömmlinge, wir haben alle deutsche Namen. (*Sie zeigen später ihre Führerscheine und wir labern dann über 'nasty german names'*).

Ist es eine reine Deutschlandtour oder tourt ihr in ganz Europa?

JJ: In ganz Europa, wir gehen nicht nach Spanien und Italien aber nach Skandinavien, England, in die Schweiz und so. Wir werden 2 Monate unterwegs sein.

Manchmal seid ihr in der Band nur 3 Leute, manchmal sind es 4.

JJ: Wir waren nie 4, immer nur 3.

Weil auf der einen EP 4 Namen stehen: JJ, Randy, Mr. Disease und Francis A irgendwas...

JJ: Das ist Randy. Randy und Francis waren verschiedene Gitarristen. Es waren aber immer nur 3 Leute. Denkst du jetzt an die politically incorrect? Da stehen 4 Namen drauf, aber der 4. guy ist der, der die Platte engineered hat. Wir haben ihn zum Gag draufgeschrieben. The drunken engineer, der Kerl, der die Platte gemacht hat. Als wir unsere ersten Platten Nobodys Perfect und Politically Incorrect gemacht hatten, hatten wir einen Gitarristen, der hieß Rodney. Er stieg aus und wir hatten keinen Gitarristen mehr, und bei der Minus One waren nur ich und Mr. Disease dabei. Wir hatten keinen Gitarristen, deshalb nannten wir die Platte Nobodys Minus One, als Gag sozusagen. Wir benutzten Spitznamen, sein Name war Dick Disease und ich war Johnny Stroker. Wir spielten dann beide noch die fehlende Gitarre und der fiktive Gitarrist war dann Dick Stroker, wobei ich mein Name dann in Johnny Looser umänderte. Wir setzten die beiden Namen zusammen, weil wir nur zu zweit waren. Da

NOBOBYS WERE
Rodney Tusek: guitar/vocals & ex-NOBODY
Dick Disease: drums/vocals & giving Rodnet the boot
J.J. Nobody: bass/vocals & the mighty 3 inch ere ction
Mike McKinney: air guitar/drunk engineer & village idiot

"KIELBASA QUEEN" (Disease)
She can stuff a 12 inch sausage down her throat/she don't gag/she don't choke
top it all off with whip cream/she's the Kielbasa Queen/I think I love her-Oh yeah
You should see what she does with meat/It's really an amazing feat/I think that she
is real[illegible]e Kielbasa Queen/I think I love her - Oh yeah (shooting guitar solo)
[illegible]ge down her throat/she don't gag/she don't choke/I think I love her-
Kielbasa Queen/I think!

MANNY (Nobody)
Play it hard/play it fast/show all the talent that you have/I don't care 'cause I can play it/
I don't care about your scene/I think you're all a bunch of faggots (repeat first verse)
why don't you go get fucked/I think you really suck anyway/I don't care 'cause I can play it
I don't care about your band/I think you're all a bunch of faggots

ADDICTED TO PORN (Disease)
e not [illegible] 10 [illegible] been looking at Playboy centerfolds/pulling my pud every cham
I'd get to a beautiful Penthouse Pet/flipping through a Hustler I lost control/blew my mind and I
blew my load/I knew back then I'd never be the same again cuz I'm ADDICTED (x4)
nice body and a beautiful face make the world a better place/I like [illegible]
asses will
brown, or
nk of por
phy/ AD
ck.

Randy geht zu den Queers, Dick zu den Swingin Utters, Rodney zu den Lillingtons und JJ zu den Bouncing Souls. Ihr habt also eine neue Band gegründet. Wie kam es dazu?

JJ: Ich hatte die Nase voll von Bands, die nur 3 Akkorde spielen können. Ich wollte eine Band, die mehr Akkorde spielt. Ich wollte eine Band, die mehr Akkorde spielt. Ich wollte eine Band, die mehr Akkorde spielt

Ok, letzte Frage, wer ist von euch der erste, der am Wichsen sterben würde?

JJ: Vielleicht der Kerl da drüben, das ist Mr. Disease, der würde vor lauter Wichsen sterben. Wir haben alle unsere Probleme...(*alle Lachen*)...als wir gestern hierherkamen...ihr habt hier girls, die sind einfach...wheew, Jeeesus Christ....

Randy: Wir sind gestern 5 Mal durch die ganze Innenstadt gelaufen...

JJ: Yeah, ihr habt hier echt gutaussehende girls, this is gonna be a big, frenzy Tour after that..also, ich bin warscheinlich der schlimmste, er hat ja eine Freundin. (*Mr. Disease ist gemeint*)

Wie sieht's mit dem Alter auf Konzerten in den USA aus? Kommt man nur rein, wenn man 21 ist?

JJ: Nein, wir spielen auch all ages shows. Wir wechseln das ab, all ages mit 21/older showas. Wir sind keine Bar-Band.

Wer kann das entscheiden, die Band oder der Promoter?

JJ: Das kommt ganz darauf an, besonders wenn du eine Tour buchst. Wenn du an einen bestimmten Ort kommst, kriegst du auch eine bestimmte Show. Vielleicht spielst du in einer Bar, wo nur Leute ab 21 reinkommen. Wir haben unserem Booker erklärt, daß wir keine Bar-Shows spielen wollen. They normally suck. Die Leute wollen nicht die Band hören, sie sind da um zu trinken. Wenn du nicht ihren favorite Juke Box Song spielst, dann kümmern sie sich nicht um dich. Ich spiele lieber für 50 Leute, die auch zuhören un d in den Bars wollen mich die Leute nicht, das ist es nicht wert. Obwohl, ich spielte 18 Bar Shows, bei manchen sind die Kids fast verrückt geworden - aber ich mag lieber all ages Shows spielen. Im allgemeinen wird dort das Alter immer geringer, die Mehrheit ist 16, 17 vielleicht bis 20. Aber wir spielen zu viele Bar Shows

Irgendein Schlußwort von euch?

JJ: Ähm...no.

Randy: Ich bin immer schlecht bei Schlußworten.

JJ:(*überlegt*)...äh, no, I'm not good with last comments.

Randy: Wir könnten die 2 Worte verwenden, die wir heute gelernt haben. Wie gingen die nochmal?

JJ: Oh...

beide: Dangkä!

JJ: and *biddä*!

Randy: *biddä*...

JJ: Yeah, we learned two german words, so - we're excited, we're gonna learn the language bevor the tour is over. *biddä* is please, right, and *dangkä* is thank you. what's *dangkäschän*?

(*mit einem Brett vor dem Kopf*)**Äh...many thanks**

JJ: thank you very much!

Ja!

Randy: *Dangkäschän, biddäschän*...we're gonna learn a word right now.

JJ: Yeah, give us a word!

Girl heißt Mädchen.

JJ: What?!

Girl, Mäd-chen.

JJ: *Mäid-shän*.

Mädchen.

beide: *Mäidshän*...

alle reden durcheinander, das Tape bricht ab...

politically incorrect

ADDICTED TO PORN

Ok, das war's. Ich hoffe ich habe alles richtig verstanden. Das mit den Namen, wer alles mitgemacht hat bei der Minus One ist glaube ich falsch, weil auf der Platte hintendrauf steht, daß Dick Stroker und Johnny Looser ihre Namen kombinierten zu Johnny Stroker, den es in Wirklichkeit gar nicht gibt. Ich hab das total anders verstanden auf dem rauschigen Tape, vielleicht bin ich auch nicht mit dem JJ seinem Englisch zurechtgekommen (es versprach sich ein paar mal und ich wußte nicht ob jetzt der Satz weitergeht oder ob er von vorne angefangen hat). But woh care's anyway? Ich wollte das nur sagen, damit es nciht heiß wir verbreiten Unwahrheiten. Wenn ihr nochwas findet, das euch dubios erscheint, sagt es uns. (Wir überspielen euch dann die Stelle auf Tape, wenn ihr eins schickt, haha..). Das mit der Todesstrafe kann jeder halten wie er will, ich kann aber IJs Auffassung davon nicht ganz zustimmen. However, der Song ist saugeil und wenn er durch mein Zimmer blastet sing ich voller Inbrunst mit, hähäh...Das wär's von meiner Seite, die Konzerte waren super und die Nobodys rulen ohne Ende und sind die nettesten Kerle der Welt. Philipp, Inti-Adjüdant und Tippesel.

interview: daniel

translation, typing & layouting: philipp, der adjüdant

1 SICK OF YOU 2 1-900-LOSER

4 [illegible] GETTING SICK OF ME

Skin of Tears am 7.12.96 in Backnang

Es gab 2 Sorten von Arschlöcher an diesem Abend,die Leute,wo gemerkt haben,daß sie das Pleasure Fuckers-Konzert den Mittwoch davor verpaßt haben(z.b ich) ; und die Band Skin of Tears und ihr Bonzenkidanhang,mit rund 1m breiten Hosen und 10cm breiten Schuhen.

Ursprünglich sollten eigentlich die geilen Cockroach Clan und die Jungs von Sober dort spielen,aber erst wurde der Sänger von den Norwegern C.C. krank,und Skin of tears sollten als Ersatz aushelfen,naja,zum Schluß fiel Sober auch aus,und der deutsche Schwedenableger war der " Hauptact".Die Einladung von Birdnest ham wir trotzdem angenommen,und so sind 2 von uns (ICH,kalle,rené,jochen,philipp) umsonst reingekommen.Eintritt war mit 7dm für eine deutsche Combo min.2dm zu hoch,aber nach 3 bier scmeißt jeder seine pc-Bibel über Bord.nachdem der Scheff dort endlich mal die Gästeliste hatte,und ich meinen Ausweis zeigen mußte ("Kann ja jeder kommen,und sagen,er sei Daniel Bouché") wunderte er sich,warum nirgends Dorfzyniker drauf stand.war vielleicht ein gag...Die Plattenkiste war für die Leute dort ähnlich anziehend wie meine stinkenden Einwegsocken(einmal anziehen,bis die Löcher eine größere Fläche wie der Socken überhaupt ausmachen),denn niemand verspürte irgendwelche Begierden,sich käuflich zu betätigen,geschweige denn unser Musikheft(das wort fanzine gibts da nicht) anzuschauen.selbst anlangen war nicht drin.Selbst mit eindeutigen Hinweisen auf das erklärte Meisterwerk von kalle:Kaufen brauchst nix,aber das Heft mußte lesen ! half wenig.Der Bassist von den Skin of Tears blätterte es oberflächlich durch,um noch oberflächlicher die Überschriften zu lesen,und uns vollzusülzen,mit welchen Bands er schon zusammengespielt hat,und daß die *auch* cool seien.Große bandkenntnis bewies er auch nicht,er zog nur ne Horace P. und Queerfish ep raus,und ließ hammerscheiben stehen.Naja,will nicht meine Vorurteile zu euren machen,aber ich war enttäuscht.Nein,nicht weil er nätürlich erwähnte,daß er mit denen Bands schon gespielt hat,und die echt witzig drauf sind...nein,er hat sich fast nicht 10mal wiederholt,der Depp.bei denen ist halt nix dahinter,außer Lostnfind und deren Kapuzzenpulli-Fabrik.

Die Anlage mit ungelogen 150 drehbaren drehknöpfen und viel digital shit war imposant,ich fühlte mich bei einem Festival,da ham die die auch so Mörderapparate.Als sie dann anfingen,war die Pleite gesichert,einschlafcore,dem wir standhaft ein gelangweiltes protesstehen kurz vor der bühne entgegenboten(der rest war 3m dahinter),oder ein jump auf die Bühne,ein kurzes Lächeln an unseren fotographen rené und vorsichtigen,ruhigen abgang von dort war unsere Aktionen gegen schlechte Musik im Schwabenland.Wir nahmen eigentlich alles sehr lustig,als dann einer der 50 nichttanzenden Zuschauer (dorfzyniker tanzte queerbettkreationen von Teckno bis jazz ziemlich viel,passte aber nix) auf die knapp ein Bierdose hohe Bühne kletterte und die Gemeinde zum auffangen herwinkte,muß ich doch gerade mal selbstweihräuchernd meine Aktion in den Vordergrund stellen,als ich ein auf Massenpogo machte,und mit einem gezielten Sprung den tragenden Mob umwehte,und der möchtegernSkater von seiner Wolke leicht überrascht auf die harten Tatasachen des Juzebodens schmetterte.Naja,das wars dann aber auch von mir,kalle und phillip trieben die Spielchen mit paar hippie tanzeinlagen weiter,aber irgendwie wollten die trotzdem nicht aufhören.das sollte uns recht sein,denn Party war angesagt.wir waren echt selten cool.hinterher war wieder Aufklärungsunterricht angesagt:("fänzn,was is´n das ?" oder "Was,kostet das was,normal sind die doch umsonst ?" wie die phantasielosen "Kein Geld/Zeit/Ahnung/Lust..") kennt jeder.wenn sie wenigstens gleich sagen würden,daß sie zu blöd für sowas sind,naja,da will man was gutes tun und steigt eben auf Musikmagazin oder "Underground"heft zurück,was den meisten fällen auch keine Geldbeutel ziehen kann.Als noch weniger aufsehenserregend erwiesen sich meine spontanen 3d-bilder-Argumentet. in meiner ehre verletzt sein sollte ich über den Vorfall,daß ein besucher mir schlichtweg nicht glaubte,daß in unserem magazin ein Interview mit Pennywise drin ist.dann hab ich ihm genau die Seiten gezeigt,als er dann meinte,er würde sich auskennen,Pennywise spielen nur im Lka(2000-Mann Laden) oder in der röhre(kleiner,aber auch ein $$$-Schuppen) spielen würden,und da ist er nämlich immer.(So auf die art:wenn die ein Inti gegeben hätten,wäre er dabei gewesen..) als er eingesehen hat,daß er mir und kalle nicht den checker vormachen kann,sagte er kleinlaut,daß Pennywise sich aufgelöst haben.Natürlich war er wieder auf der Palme,daß es nicht stimmt,aber der Bassist wäre tot.Nach wenigen Minuten gab er auf und legte 2dm für den Dorfzyniker hin.Das End von der geschichte ? Nach 5 min war auch er bekehrt,und zahlte wie jeder andere ordentlicher Staatsbürger den ordentlich richtigen Preis von 2.50dm.

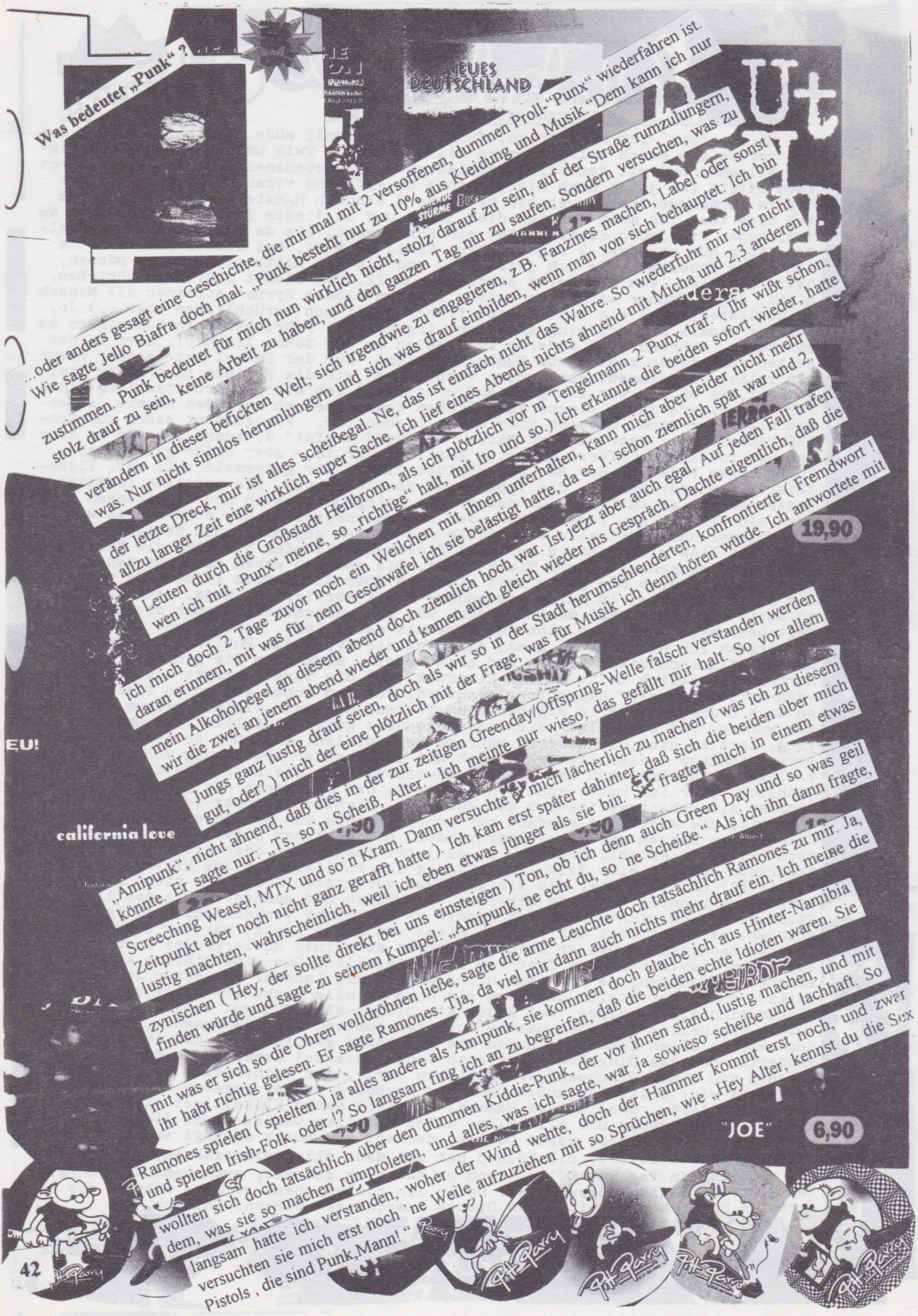
ganz im gegensatz zu paar anderen pennywisepulli tragenden fantakids,die sich null mit dem schriftzug auf ihrer Brust identifizierten und abwinkten. Tja,harte Realität. Ja,fanziner,zeigt mal ob ihr diesen Titel verdient habt,und verkauft mal auf dem Dorf euren shit.Da mußte dich vorher dich individuell auf jeden potentiellen Käufer psychologisch einstellen.zuckerschlecken ist das nicht.Backnang wird von mir als punkrockwüste ausgerufen,daß sich hier niemals ne gute Band verirrt,das ist schade um den Abend.da schaut doch lieber bei uns 20km weiter vorbei,dann kippen wir uns kräftig einen hinter die Binden.am nächsten Tag gibts Buttermilch gratis,wenn das kein Angebot ist ?

Die Bevölkerungsentwicklung in Deutschland

Sterben die Deutschen aus?

21.5. in Pforzheim, Café Exil

Hui Ui Ui, fühl' ich mich träge, fuck, ich bin voll müde, und außerdem hab ich mir vorhin den Bauch vollgefressen mit nem Haufen Twix und so Mirabellenartigen Pflaumen und mit den alles wegblstenden Brausebananen aus dem Keller. Trotzdem sitzte ich jetzt noch hier, nachts um elf, und versuche mich an ein Ereignis zurückzuerinnen, welches be inahe 2 einhalb Monate zurückliegt. Warum ich dies tue, ich mein daß ich dies jetzt und in diesem Zustand versuche zu tun, naja, ein jeder Fanziner hat ein Horrorwort, als da wäre: Redaktionsschluss, aber nur ungefähr 2 Tage vorher. Egal, am 21. Mai dieses Jahres hatte ich diese Probleme, die ich jetzt hab, und die ich hätte nicht haben müssen, hätte ich dies, was ich jetzt schfeibe, am 22. Mai dieses Jahres geschrieben, nicht. Jaja, früher war alles besser (diesen blöden Spruch scheinen die Menschen zu lieben, egal wie weit dieses früher jetzt nun zurückliegen möge...) Jo, das war damals so, ich ging schaffen, irgendso ne Fabrikhalle in Schweigern ausräumen, während alle anderen in Spanien in der Sonne lagen (...oder in der selben rumhetzten mußten zum Fußballspielen). Nur der Daniel ist (seiner Freundin zuliebe)daheimgeblieben undso verbrachten wir die Ferinen in trauter Dreisamkeit, Ha ha. Da war ich ganz aufgeregt, daß ich mir den Arbeitsalltag eines Ferienarbeiters durch einen abendlichen Konzertbesuch versüßen könnte. Außerdem mit einer Band, die ich über alles lieben tue. Frohgelaunt saßen zum Schluß Daniel+Anja, Sabrina, und Matze "Vollsuff Arafat" K. ausH. bei mir im Auto und wir fuhren gen Pforzä.Eintritt kostete zwar 16,- aber dafür gab's einen kostenlosen Vodka an der Bar des kleinen Clubs, der gerammelt voll war. Eläkeläiset waren der Hammer, die Typen sind absolut drauf. Sie spielten im Sitzen, jeder saß vor einem Tisch auf dem er bei Gelegenheit sich neu einschenken ließ oder sich selbst neu einschenkte, der Akkordeonspieler, der echt aussah wie ein Matrose und somit alle Vorurteile den Finnen gegenüber neu bestätigte, ließ sein Glas gleichzeitig aus zwei Flaschen vollaufen bis eben die Hälfte Vom Vodka/Orangensaft übern Tisch ließf. Die anderen waren auch gut dabei, die Typen ladhten sich die ganze Zeit einen ab über die ganzen Idioten da vorne, die diese einfache, im Suff erstandene Musik abfeierten. Naja, aber wenn ich so Musik wie KUMIKAMELI machen würde, wär ich warscheinlich auch die ganze Zeit betrunken, und wenn sich das Ergebnis sehen läßt, warum nicht abfeiern? Da versteh ich es nicht so ganz, daß die Typen das Publikum verarschen und auf finnisch Witze reißen und sich kugeln, aber die genießen sowieso Narrenfreiheit.Ich hatte so den Eindruck, daß die ihre Konzerte als "Wer-macht-den-meisten-Scheiß" Happenings benutzen, auf den schon genannten Tischen lagen auch Ordner mit darin abgehefteten Texten, die dann einfach reihum vorgelesen wurden, und wenn einer sich was besonders gutes einfallen ließ und dies sang, lachten sich die anderen während dem Spielen, das eher so nebenbei passierte, schlapp - dies steigerte sich mit zunehmender Abweichung von der Textvorlage. Natürlich kann das niemand beweisen, denn sie sangen ja die ganze Zeit finnisch, aber ich hatte echt den Eindruck, daß das ganze ein riesiger, verdammter Albernheitswettbewerb der Band war. Nichtsdestotrotz feierte ich umso mehr mit, die Musik ist einfach nur genial, schon von der Idee her, bekannte Melodien zu klauen und der Polkarhythmus hat echt nen Drive, wie man ihn nicht allzuoft erlebt. Darüber, ob es jetzt lustig war oder nicht, daß der Akkordeon-spieler eine Zeit lang ständig das Publikum mit dem Hitlergruß entsetzte (?) und sich über die einigermaßen verdutzten Gesichter nicht mehr einkriegen konnte, kann man streiten. Im großen und ganzen trübte das die Stimmung jedoch nicht, auch ich konnte es mir nicht verkneifen, kräftig zu grinsen, selbst bei der ernsten Miene von Lassi (jetzt war mir's zu dumm, ich hab nachgeguckt wie er heißt.) während seines Hitlergrußes-kurz darauf ist er vor lauter Lachen fast vom Stuhl gefallen. Das sind einfach alles solche Ulkfiguren, da kann man nicht anders als Lachen. Von denen ist jeder n Unikat, an dieser Stelle übrigens ein Gruß an alle Bocksbart-HCler und Raver, Finnen sind die einzigen, bei denen die Dinger WIRKLICH gut aussehen! Zu ihrem kultig-orginellen Aussehen passte auch der Zustand der Instrumente, das Akkordeon war an allen Ecken und Enden mit Klebeband geflickt, so daß ich mich wunderte, daß das Ding überhaupt noch funktionierte! Genauso wie das Keyboard, welches von einem Staubsauger betrieben wurde, der seinerseits mit Klebeband repariert war; zeitweise mußte über das Keyboard Wasser gegeben werden, damit es funktionierte, absolut der Hammer. Gespielt haben Eläkeläiset viele alte Lieder, manche neuen und alle Hits, alles in allem war es mords die Gaudi und alle hatten ihren Spaß, sogar Daniel, der Art von Musik anfangs skeptisch gegenübergestanden ist(?). Bis halb 3 hab ich dann alle heimgefahren, das Schaffen am nächsten Tag war Hölle, doch es hat sich gelohnt, auch wenn wir 16 hätten Eintritt zahlen müssen. Wir haben ein coolen Abend erlabt, während die anderen in Spanien sich mit ihren Discos rumschlagen mußten. philipp.



Was bedeutet „Punk“ ?

...oder anders gesagt eine Geschichte, die mir mal mit 2 versoffenen, dummen Proll-“Punx“ wiederfahren ist. Wie sagte Jello Biafra doch mal: „Punk besteht nur zu 10% aus Kleidung und Musik.“Dem kann ich nur zustimmen. Punk bedeutet für mich nun wirklich nicht, stolz darauf zu sein, auf der Straße rumzulungern, stolz drauf zu sein, keine Arbeit zu haben, und den ganzen Tag nur zu saufen. Sondern versuchen, was zu verändern in dieser befickten Welt, sich irgendwie zu engagieren, z.B. Fanzines machen, Label oder sonst was. Nur nicht sinnlos herumlungern und sich was drauf einbilden, wenn man von sich behauptet: Ich bin der letzte Dreck, mir ist alles scheißegal. Ne, das ist einfach nicht das Wahre. So wiederfuhr mir vor nicht allzu langer Zeit eine wirklich super Sache. Ich lief eines Abends nichts ahnend mit Micha und 2,3 anderen Leuten durch die Großstadt Heilbronn, als ich plötzlich vor`m Tengelmann 2 Punx traf. ( Ihr wißt schon, wen ich mit „Punx“ meine, so „richtige“ halt, mit Iro und so.) Ich erkannte die beiden sofort wieder, hatte ich mich doch 2 Tage zuvor noch ein Weilchen mit ihnen unterhalten, kann mich aber leider nicht mehr daran erinnern, mit was für `nem Geschwafel ich sie belästigt hatte, da es 1. schon ziemlich spät war und 2. mein Alkoholpegel an diesem abend doch ziemlich hoch war. Ist jetzt aber auch egal. Auf jeden Fall trafen wir die zwei an jenem abend wieder und kamen auch gleich wieder ins Gespräch. Dachte eigentlich, daß die Jungs ganz lustig drauf seien, doch als wir so in der Stadt herumschlenderten, konfrontierte (Fremdwort ! gut, oder?) mich der eine plötzlich mit der Frage, was für Musik ich denn hören würde. Ich antwortete mit „Amipunk“, nicht ahnend, daß dies in der zur zeitigen Greenday/Offspring-Welle falsch verstanden werden könnte. Er sagte nur: „Ts, so`n Scheiß, Alter.“ Ich meinte nur wieso, das gefällt mir halt. So vor allem Screeching Weasel, MTX und so`n Kram. Dann versuchte er mich lächerlich zu machen (was ich zu diesem Zeitpunkt aber noch nicht ganz gerafft hatte). Ich kam erst später dahinter, daß sich die beiden über mich lustig machten, wahrscheinlich, weil ich eben etwas jünger als sie bin. Sie fragten mich in einem etwas zynischen (Hey, der sollte direkt bei uns einsteigen) Ton, ob ich denn auch Green Day und so was geil finden würde und sagte zu seinem Kumpel: „Amipunk, ne echt du, so `ne Scheiße.“ Als ich ihn dann fragte, mit was er sich so die Ohren volldröhnen ließe, sagte die arme Leuchte doch tatsächlich Ramones zu mir. Ja, ihr habt richtig gelesen. Er sagte Ramones. Tja, da viel mir dann auch nichts mehr drauf ein. Ich meine die Ramones spielen (spielten) ja alles andere als Amipunk, sie kommen doch glaube ich aus Hinter-Namibia und spielen Irish-Folk, oder !? So langsam fing ich an zu begreifen, daß die beiden echte Idioten waren. Sie wollten sich doch tatsächlich über den dummen Kiddie-Punk, der vor ihnen stand, lustig machen, und mit dem, was sie so machen rumproleten, und alles, was ich sagte, war ja sowieso scheiße und lachhaft. So langsam hatte ich verstanden, woher der Wind wehte, doch der Hammer kommt erst noch, und zwar versuchten sie mich erst noch `ne Weile aufzuziehen mit so Sprüchen, wie „Hey Alter, kennst du die Sex Pistols , die sind Punk,Mann! “

19,90

"JOE" 6,90

Schlachtrufe BRD IV
-Sampler-

„Wir sind halt so richtige Alt-Punks, nicht so einer wie du.“. Ich ging zu dem Zeitpunkt gar nicht mehr so richtig auf ihr dummes Gelaber ein. Doch dann sagte der eine (war übrigens höchstens 2-3 Jahre älter als ich) in einem wirklich abfälligen Ton: „Und wie lange willste das mit dem Punk noch durchziehen ? Bis du mit der Schule fertig bist ? Und dann schön mit Anzug und Krawatte ins Geschäft und hoffen, daß dir Papi ein schönes neues Auto kauft, oder ?“ Tja, was soll ich dazu noch sagen ? Ich hab meine Hand gehoben, drehte wortlos um und ließ diese beiden super Typen weiterlaufen. Danke für´s Gespräch kann ich da nur sagen. Und woher soll ich wissen, der eine war vielleicht selbst noch auf der Schule, [illegible]. Dieses Erlebnis ist für mich auf jeden Fall Beweis genug, daß es immer noch Idioten auf dieser Welt gibt, die gar nichts im kopf haben. Ich könnte die Aktion ja noch entschuldigen, wenn die beiden besoffen gewesen wären, das waren sie aber 100% ig nicht. Da kann sich jetzt ja jeder selbst seine Meinung drüber bilden. Für mich kam dabei jedoch heraus, daß man niemand jemals als Punk bezeichnen sollte und wenn er auch noch so sehr danach aussieht, bevor man nicht mit ihm geredet hat und weiß, wie er so drauf ist. Also für mich ist spätestens jetzt klar, daß Musik und vor allem Kleidung (wonach mich die beiden ja beurteilen wollten) wirklich nur ein kleiner Teil von Punk sind und wenn ich die zwei Iromenschen vorhin auch als Punks bezeichnet hatte, nehme ich das hiermit zumindest für mich zurück, denn wer so ein dummes Geschwätz drauf hat und sich, weil er vielleicht 5 Jahre älter ist und `nen Iro hat für was besseres hält, obwohl er keine Ahnung hat, ist für mich gestorben. Tja, und kurze Zeit, nachdem ich diese Geschichte geschrieben hatte, saß ich mit Micha und ein paar Biers bei mir im Keller und da kamen wir eben auf dieses Thema. Daß Punk doch nur ein Begriff ist, um gewisse Leute in eine bestimmte Schublade zu schieben, genauso wie Tekker, Hippie usw. Doch Punk kann man nicht einfach so in eine Schublade schieben, denn jeder versteht irgendwie etwas anderes darunter. Es steht zwar für eine bestimmte Lebensart, Einstellung und Musik etc., doch Punker ist man für Außenstehende doch nur, wenn man `nen Iro oder bunte Haare hat, `ne Lederjacke und Stiefel mit roten Schnürsenkeln. Punk ist man aber nicht außen, sondern innen ! Natürlich gibt es Leute, die das brauchen, wenn sie auf der Straße entlang gehen, daß andere stehen bleiben, ihnen hinterher sehen und sagen: „Guck mal, da läuft ein Punk, pah, Abschaum.“, oder so ähnlich. Die Provokation ist somit erreicht, ist ja auch in Ordnung, wenn der Typ dann auch noch was auf m Kasten hat, was macht, oder bewegen will, in der ach so großen Szene. Wenn er aber einer ist, der den ganzen Tag nur am Rathausplatz oder vor der Kirche rumhängt, Leute dumm anpöbelt, anschnorrt und einen auf total fertig macht, obwohl er abends wieder nach Hause zu Papa ins Bettchen gehen kann, dann ist das für mich nicht mehr als Punk zu bezeichnen, sondern derjenige ist für mich einfach nur ein prolliger Siffer ! Also, das wollte ich nur mal gesagt haben. Soll sich jeder seine eigene Meinung drüber bilden, ich lebe mein Leben weiter nach meiner Vorstellung von Punk

THEY CAN'T GET ME DOWN

Berlin 10. - 13. 10. 2

Nach Berlin hat es mich auch mal wieder verschlagen. Grund hierfür war vor zwei Jahren meine glorreiche Entscheidung den Geschichte - LK zu wählen. Mit dem bin ich nämlich an diesem Wochenende nach Berlin gezogen, um „geschichtlich bedeutsame Stätten" zu besichtigen. Da traf es sich natürlich sehr gut, daß Fluchtweg an diesem Wochenende spielen sollten und ich in Form von Bork auch gleich einen Begleiter gefunden hatte, der sich allerdings für Rawside am darauffolgenden Tag nicht erwärmen konnte. In unserem Ort scheint es wohl eine Abneigung gegenüber dieser doch eigentlich recht genialen Band, zu geben. Daß wir zwei dann auch noch das Programm entwerfen durften war auch recht praktisch, da wir das Programm direkt vor VoPo - Records ausklingen ließen, was sich für meinen Geldbeutel dann doch als Schuß nach hinten erwieß. Wenn ihr in Berlin seid, solltet ihr da ruhig mal vorbeischauen. Geschichtlich haben wir na klar auch einiges unternommen und wer sich für Geschichte interessiert ist in Berlin goldrichtig. Am besten und beeindruckensten fand ich persönlich zwei Ausstellungen, beide zum Thema 3. Reich und somit auch für den Punka interessant. Zum einen die Ausstellung „Topographie des Terrors" neben dem Martin - Gropius - Bau, Stresemannstraße 110. Hier ging es hauptsächlich um die Gestapo, SS und das Reichssicherheitshauptamt, welches im 3. Reich dort angesiedelt war. Die Geschichte, von den Anfängen der SS und ihrer Machtübernahme bis zu den Kozentrationslagern und der Massenvernichtung der Juden, wurde ausführlich mit vielen Fotos und Originaltexten dargestellt. Hat mir gut gefallen, vor allem wegen dem hohen Informationswert und dadurch, daß das Ganze durch die vielen Originalfotos ein wenig „aufgelockert" wurde und nicht so steif, „wissenschaftlich" war. Doch, sehr zu empfehlen. Nur sollte man sich auch genug Zeit nehmen, da das ganze nicht gerade wenig ist. Die andere Ausstellung, die mich stark beeindruckt hat, hieß „Widerstand gegen den Nationalsozialismus" innerhalb der Gedenkstätte Deutscher Widerstand, in der Stauffenbergstraße 13/14. Hier wurden so ziemlich alle Widerstandsformen innerhalb des Dritten Reiches gezeigt. Millitärischer Widerstand, die Rote Kapelle, Widerstand der Arbeiterbewegung und die Weiße Rose sind nur einige Beispiele. Jeder dieser Arten hatte seinen eigenen Raum oder sogar mehrere, indem neben vielen Fotos auch Original - Flugblätter, Schriften etc. ausgestellt waren und die einzelnen Personen vorgestellt wurden. (wer sich für die Flugblätter der Weißen Rose interessiert, kann mir eine Mark Rückporto schicken und der bekommt dann Kopien der Flugblätter von mir). Eine sehr gute Ausstellung und

vorallem konnte man sehen, daß es doch einigen, wenn auch kleinen, Widerstand gab, der aber leider häufig doch recht erfolglos blieb und das Naziregime wenig schädigte. Was wahrscheinlich aber daran lag, daß es eben keinen einheitlichen Widerstand gab, sondern „nur" einzelne, von einander unabhängige Gruppen. Faszinierend auch die vielen „Einzelkämpfer", die in keiner Gruppe oder sonstwie Verbindung waren, sondern versuchten alleine etwas gegen das Regime zu unternehmen. Diese Leute hatten das System durchschaut und kämpften nun dagegen an, was damals ziemlich viel Courage gekostet hat und was ich insgeheim bewundere! Leider blieben wir viel zu kurz in diesem Gebäude, in dessen Hof übrigens die Verschwörer vom 20. Juli 1944 hingerichtet wurden und wo heute ein Denkmal steht, da wir auf unseren Zug mußten, was wir uns auch hätten sparen können, da wir durch Inkompetenz der Bahn noch 2 unnötige Stunden auf dem Berliner Bahnhof verbringen durften. Danke! Auf jeden Fall kann ich jedem der in Berlin ist empfehlen in diese zwei Ausstellungen zu gehen, es lohnt sich wirklich! Nach dieser geschichtlichen Dusche brauchten wir natürlich auch mal wieder ein bißchen gute Musik und deshalb ging es am Freitag Abend zum besagten Fluchtweg Konzert auf den Prenzlauer Berg. - Eine sehr schöne Gegend übrigens wie ich festgestellt habe. Alte, wiederhergerichtete Häuser, Parolen an den Wänden und wie mir

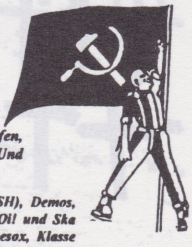
scheint wird dort ziemlich viel für Kinder getan. Da gab es nämlich so einen richtigen Abenteuerspielplatz aus altem Schrott, Holz und so (eine richtige „Oase" in der Stadt) und mehrere „Geschäfte"/Cafés für Kinder bzw. auf Kinder ausgerichtet. Hat richtig Spaß gemacht dort durchzuschlendern. - Vor dem Konzert sind wir allerdings noch etwas Essen gegangen und zwar in der kultigsten Kebap - Bude, die ich kenne! Der Laden heißt CEM und ist in der Danzigerstr. ungefähr 100 Meter vor Vopo - Rec. und der Besitzer/Verkäufer ist einfach kult! Ultrafreundlich und dauernd macht er irgendwelche Sprüche. Außerdem sehr gutes Essen (frischer Salat!) und vorallem nicht teuer! War wieder sehr lustig dort. Nach der Stärkung haben wir dann den Knaack - Club gesucht und auch bald gefunden. Die Eintrittspreishürde wurde auch gleich, wenn auch ziemlich widerwillig - hey, aber wir haben's doch - genommen, da mir 15 (fünfzehn) Mark für 3 Bands doch ein bißchen viel vorkammen. Otto von Fluchtweg meinte zwar, daß das hier so üblich wäre und Fluchtweg manchmal hier alleine sogar 15,- kosten, aber für drei Bands definitiv zu viel! Zum Glück sind die Preise hier bei uns humaner. Scheint mir aber auch an dem Club zu liegen, der doch ziemlich groß, bzw. vielseitig war, man könnte vielleicht auch kommerziel sagen. Na, ja. Als erste Band spielten auf jeden Fal die Myracle Gyrls aus Bayern(?) und die haben mir gar nicht gefallen. War mir zu verfrickelt, einfach zu wenig nach geradeaus gespielt. Wahrscheinlich zu intelligent für mich und außerdem mein Lieber Sänger/Gitarrist, ein kleiner Tip von mir: schneid dir doch einfach deine Haare oder bind' sie richtig zusammen, dann hängen sie dir auch nicht dauernd vorm Mikro und stören dich! Nach einer etwas längeren Pause dann Fluchtweg. Ein sehr guter Auftritt, besser als in Filderstadt, da hier das Publikum wenigstens mitging. Gespielt wurde eigentlich alles was erwartet wurde, nur habe ich Radio Moskau vermisst. Die neuen Lieder von ihrer SpliT - Ep gab's leider auch nicht. Ansonsten ein sehr guter Auftritt. Danach habe ich dann noch mit Otto geredet, der nicht so zufrieden war, vonwegen Zuschauern - bei dem Eintritt, eigentlich doch recht viele da, oder? - und sich sonst als netter Mensch erwies. Leider dauerte unsere Unterhaltung nicht so lange, da er mit Verkauf beschäftigt war - einer hat doch tatsächlich die gesamte T - Shirt Kollektion, immerhin 5 Verschiedene, gekauft - und wir zwei zur U-Bahn mußten. Unsere Dummheit bescherte uns dann noch einen längeren Marsch durch Berlin, da wir uns an der Haltestelle geirrt hatten. Und so ging ein ereignisreicher Tag zu Ende. So, ich glaub' das reicht jetzt, war auf jeden Fall ein sehr schönes Wochenende. René

--ANZEIGE--

Besuchen auch sie unsere Gaststätte, die „Silberne Kanne" in Heilbronn, Mönchseestraße 57. Bekannt sind wir durch einen Frühschoppen der rechtsextremen Republikaner geworden. Über ihren Besuch (bitte Tisch telefonisch unter 07131 84450 vorbestellen) freut sich ihr freundliches Gaststättenteam! Sieg Heil!

REVOLUTION TIMES

Das Rote Skinheadfanzine



Vorsicht! Wir sind politisch! Skinhead bedeutet für uns mehr als Ficken, Saufen, Prügeln & geile Mucke! Wir sind das meistgehaßte Skinzine Deutschlands. Und trotzdem: Wir geben nicht auf!

Stets mit Berichten und News von Red & Anarchist Skinheads (RASH), Demos, Szeneberichte (Punk /Skinhead) aus der ganzen Welt, Intis mit Punk/Oi! und Ska Bands. Bisher waren u.a. dabei: Blechreiz, Dritte Wahl, Erode, Kietzgesox, Klasse Kriminale, Les Partisans, No Respect, Oi Polloi, Pöblers United, Psychisch Instabil, Rote Hoellenhunde, Short' n' Curlies, Terrorgruppe und viele andere. Ein Heft kostet DM 4 incl. Porto. Für Infos schreibt an: REVOLUTION TIMES, POSTLAGERND, 23501 Lübeck

Red & Anarchist SkinHeads

FIGHT FOR YOUR CLASS - NOT FOR YOUR COUNTRY!

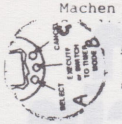
Neu: Nun mit Mailorder! Einfach gegen DM 1 Liste anfordern mit vielen in Deutschland raren Sachen aus den Bereichen Punk, Oil, Hardcore, Ska, Reggae, etc. Beides bei: REVOLUTION TIMES, POSTLAGERND, 23501 Lübeck

Führer befiehl, wir folgen!

Nie wieder Faschismus! Nie wieder Krieg! Nie wieder Faschismus! Nie wieder Krieg!

Führer befahl, sie folgten!

Machen Sie das Licht aus, wenn Ihr Haustier schlafen möchte, indem Sie die A-Taste drücken.



„Fanzines" – Szeneblätter breiten sich auf dem Markt der Printmedien aus

Trendsetter im Jugendmarkt

Eine der abgedroschensten Litaneien zeitgenössischer Kulturkritik lautet: Die jungen Leute von heute haben das Lesen verlernt. Da wächst eine Generation von Analphabeten nach. Von wegen.

Speziell für die Leseinteressen von Jugendlichen hat sich ein neuer Zeitschriftentypus entwickelt, für den es noch nicht einmal einen einheitlichen Namen gibt. Mal spricht man von Szenezeitschriften, manchmal gar von Underground-Presse. Am besten durchgesetzt hat sich wohl die Bezeichnung „Fanzines" – eine Wortkombination aus „Fan" und „Magazine", dem englischen Wort für Zeitschrift.

Fanzines sind Zeitschriften mit kleinen und kleinsten Auflagen, die für die Kenner einer bestimmten „Szene" gemacht werden und von einer speziellen Atmosphäre und ihrem charakteristischen Stil leben.

Heute gibt es schätzungsweise um die 240 Fanzines, die es zusammen auf eine verbreitete Auflage von mehr als 2,5 Millionen Exemplare bringen (bei 8,6 Millionen Jugendlichen in Deutschland).

Die Themenpalette der Fanzines reicht von Techno über Partys, Plattentips, Mode, Musik bis zu Trend- und Extremsportarten für Jugendliche. Sie sind Trendsetter im Jugendmarkt. Jemand, der nicht zur „Szene" gehört oder älter als 30 ist, kommt sich allerdings wie ein Greis vor, wenn er ein Fanzine durchblättert. Inhalt, Text und Layout sprechen eine Sprache, die einer, der nicht dazugehört, nicht versteht.

Für Marketingstrategen bedeutet das allerdings auch: Man erreicht in den Fanzines Zielgruppe, die sonst nichts anderes lesen. Für sie sind die Fanzines die „Bibeln" ihrer Alters- und Interessengruppe. Andere Medien werden überhaupt erst ga nicht zur Kenntnis genommen.

DAS SMART CHICK HAT MENSCHLICHE CHARAKTERZÜGE

Hier mal ein Artikel aus der örtlichen Zeitung den ich natürlich ohne "freundliche Genehmigung" mal teilweise abdrucke. Könnte man ja mal so stehenlassen, aber ich will trotzdem mal was kommentieren. Als erstes dürfte wohl auffallen, daß Fanzines für die "Gesellschaft" leider kein unbeschriebenes Blatt mehr ist. (thema untergrund) (jährlich werden sie durch die Popkomm populärer) Auch haben Außenstehende erkannt, daß wir ne andere Sprache sprechen und für sie schwer erreichbare Konsumenten ansprechen. Hier sind zwar hauptsächlich so Techno/Trendsportarten gemeint, aber für "die" ist es egal ob Punk oder Kanu. Was mir da in den Sinn gekommen ist, daß wir keine verschworene Gemeinschaft sind, wo sich wenige dafür interessieren und unbehelligt rumwurschteln dürfen. da will ich schon was dagegen tun, von wegen Akzeptanz/Toleranz von kooperativen assholes. ohne mich.
Obwohl dies hier nicht angesprochen wird find ich, sieht man auch, daß man immer sein Maul aufmachen muß, egal ob gegen Sony, Warner oder gegen ein Mailorder, von dem man denkt daß der Macher ein Idiot ist.. einfach daß es weniger von den Mitläufern oder so gibt, so Egos. Zum Maul aufmachen: Ich finde es erschreckend, wie normaldenkend doch viele "Punker" sind, und sich aufregen wenn das Plastic Bomp, MRR (große Beispiele, obwohl ich eigentlich keine Nennen will) oder überhaupt jemand mal ne Entscheidung gegen die scheinbare Punkmehrheit oder das festgefahrene/übliche trifft; und wie sich diese dann über die fanzineinternen=persönlichen Entscheidungen auslassen. Es macht Spaß zu erleben, wie kleinkariertes nostalgisches Denken vorherrscht und dann so Begriffe wie PC-Hitlers und Szenepolizei fällt. Diese Wörter kommen des öfteren aus Punkrockmünder, "die ihre Regeln selber aufstellen" usw. Klingt super, wenn eines dabei geschehen würde, was nicht oft der Fall ist, seine Gehirnzellen zu beanspruchen. Wenn das nicht geschieht übernimmt man sich entweder der Entscheidung, die man schon früher (alleine?) getroffen hat, oder eine schon Vorgekaute !! Fangt an zu leben, bitte und nicht nur existieren. dani

Schreit Ihr SMART CHICK, dann geben Sie ihm Tabletten. Wenn es erkältet ist, benötigt es eine Spritze. Seien Sie vorsichtig und wählen Sie nicht die falsche Medizin für SMART CHICK.

Wer gut verdaut hat mehr vom Leben

denn Sodbrennen, saures Aufstoßen haben fast immer ihre Ursache in dem Übermaß an Magensäure. Durch Kaiser-Natron wird das Übel schnell behoben. Sie werden erstaunt sein über die gute Wirkung. Verlangen Sie ausdrücklich Kaiser-Natron in grüner Original-Packung, höchste Reinheit garantiert, niemals lose, in den meisten Geschäften. Rezepte gratis.
Arnold Holste Wwe., Bielefeld. (3-62)

Geflügelzuchtgeräte
Katalog, 400 Abb., gratis
H. Fleischmann, Berlin, Gleditschstraße 25

Anzeigen sind das Schaufenster deutscher Leistung!

PERMANENT NOISETROUBLE
Mailorder
GARAGE
Liste kommt gratis (Rückporto wäre aber trotzdem O.K.)
MELODICPUNK
OLD-STYLE-ZEUG
PERMANENT NOISETROUBLE
Stefan Höfling
Sandbergstr. 34
90768 Fürth

Stuttgart Röhre

Polizisten fuhren Kleinwagen tot – kein Pfennig Hilfe für die Waisenkinder

Pamela Anderson

Es war an irgendeinem Montagmittag im Februar, als Dani und ich kurzfristig beschlossen, auf das Antiseen-Konzi in der ach so billigen Röhre in der Landeshauptstadt zu fejren. Eine Mitfahrgelegenheit bekamen wir nach etlichem hin- und hertelefonieren von drei Althardcorelern aus Heilbronn. Sorry, ich würd`euch jetzt echt gern in unserem Dorfzynikerheft namentlich erwähnen, mir fällt jedoch nur noch ein Name ein, und der ist Muchmet. Die Namen von euch anderen beiden fallen mir ums Verrecken nicht ein, ist aber auch egal. Danke auf jeden Fall für`s Mitfahren, war super-lustig mit euch. Lag vielleicht auch da dran, daß ihr fast keinen Alkohol getrunken habt. So, jetzt aber zum Gig. Vorgruppe fiel aus. Keiner weiß, warum. Wir freuten uns auf das Blutgemetzel, ihr wißt schon, der Sänger der Südstaatler ist ja dafür bekannt, sich eine [redacted] Bierflasche ans Hirn zu knallen und das restliche Set dann blutverschmiert zu Ende zu spielen. Wem`s Spaß macht, bitte. Durch Zufall trafen wir vor Beginn noch auf Axel aus Maichingen, Sänger einer unbekannten Deutschpunk-Combo, mit dem wir eine recht lustige Unterhaltung hatten und die Vorurteile über seine Band klärten. Ich sag`nur : Japan rules ! Hat`s schon gut der Junge, kommt aus irgend`nem kleinen Kaff im Raum Stuttgart, spielt ein bißchen Musik und hat dadurch die Chance, bezahlten Urlaub in Japan zu machen. Tja, Glück muß man haben. So irgendwann gegen 22.00 Uhr ging`s dann aber auch los. Der 150 kg-Koloß und sein Anhang kamen auf die Bühne, sahen, sangen und siegten. So könnte man den Gig in etwa beschreiben. Die 150 hauptsächlich älteren Menschen, eingeschlossen mir, waren begeistert. Der Bär, der aussieht, wie wenn er aus den hintersten, düstersten Vierteln der New York Bronx kommen würde (wer weiß, vielleicht kommt er da ja auch her) legte mit seinen Mannen einen wirklich mitreißenden Gig hin. Sie spielten ca. 1 1/2 Stunden rockigen Hardcore, wie man es eben von ihnen gewohnt ist. Zweimal wollten sie aufhören, doch dann kam der Kultstatus, der um die Band herrscht, richtig hoch, die fanatischen „Fans" brüllten wie die kleinen Mädels auf `nem Backstreet Boys-Konzert nach dem süßen Brian kreischen, nach den 4 Amis. Sie kamen dann auch immer wieder auf die Bühne zurück, rockten weiter, und ließen sich abfeiern. Die Bierflasche knallte sich der Sänger zwar nicht ans Hirn (wahrscheinlich auch besser für ihn), verbrannte dafür aber ein Waschbrett, auch gut. Hat jetzt zwar wahrscheinlich keinen interessiert, war aber so. Irgendwann reagierten sie dann nicht mehr auf die Antiseeeeeen ! Antiseeeen !!! - Rufe und beendeten ihren Auftritt. Wir fuhren dann mit dem mittlerweile total vollen Muchmet und dem ebenso vollen Mr. Anti-Castor zurück in unseren super Ort. Bleibt nur noch zu sagen: super Konzert, für `nen Montag war`s wirklich nicht schlecht

Jens

Read Luke 3:11

then you'll love communism

2.10. Farbstraße Bietigheim

Und wieder einmal lockte uns der Ruf des Hardcore ins doch sehr nahe gelegene Bietigheim. Da ich unbedingt hinwollte, durfte ich auch gleich den undankbaren Part des Fahrers übernehmen und mußte meine ganze Konzentration den Gefahren der Landstraße widmen, während sich Jochen, Jens und Daniel dem Leeren von Bierdosen hingaben, was ich auch vorgezogen hätte. Nach einer angenehmen Fahrt im Renn - Polo kamen wir (eigentlich wie immer) zu früh in Bietigheim an. Zum Glück war schon Einlaß und nach dem Löhnen des Eintritts (8,- war'n OK) verkürzten wir uns die Warterei mit Tischfußballspielen, wobei ich durch überragende Spielzüge meine jeweilige Mannschaft zum Verlieren brachte.

Noch ein paar Worte zur Farbstraße. Das ist echt ein klasse Juze, wo man sich das Warten gut mit Tischfußball, Billard oder im Café verkürzen kann. Einfach eine schöne Atmosphäre da und ich gehe eigentlich ganz gerne dorthin, auch wenn mir die Bands nicht so gefallen (meistens halt HC), ist auch so immer lustig. Früher gab's auch immer einen AntiFa - Stand beim Konzert, nur die letzten Male habe ich den doch vermisst.

So nach und nach füllte sich dann das Juze mit den für Bietigheim „typischen" Besuchern: hauptsächlich HCler (kein Wunder, bei den Konzerten!), Crusties und vereinzelte Punks. Wir haben dann unsere Kiste geholt und versucht so ein bißchen zu verkaufen, was teilweise doch ganz gut gelang. Komisch nur, daß doch viele Leute sich die Fanzines gar nicht erst angeschaut haben, sondern gleich zu den Platten übergegangen sind. Das Interesse an Fanzines scheint wohl doch nicht so groß zu sein wie von mir vermutet. Doch jetzt zum Konzert, denn Graue Zellen hatten mittlerweile angefangen. Ich war ja wegen ihnen gekommen, da sie mir durch ein gutes Interview im Zoff aufgefallen sind und ich mal sehen wollte, wie sie das alles so live rüberbringen. Musikalisch war mir das allerdings teilweise doch zu heftig und mit so doofen Metalsolos kann ich auch nix anfangen, aber größtenteils war's schöner geradeaus HC/Punk, der mir doch schon gleich besser gefiel. Endgültig überzeugen konnten sie mich allerdings mit der Energie mit der sie spielten bzw. sich verausgabten. Vorallem der Sänger sprang rum und schrie sich die Seele vom Leib. Sehr gut fand ich auch die Ansagen, die klar über den 08/15 - Horizont hinausgingen. Schön politisch und die Texte des näxten Liedes erklärend (was wohl auch notwendig war, da man die Texte während des Singens eh nicht verstanden hat. Dafür gab's dann Textblätter am Eingang, was leider auch nicht so üblich ist. Ist aber wohl auch 'ne Kostenfrage.). Daumen Hoch auch für die Ansage gegen Machopogo. Zwischen den Liedern wurde auch desöfteren auf die Demo gegen den 3. Oktober in München hingewiesen und das noch 2 Plätze zum Mitfahren frei wären. Das war der wahre HC/Punk !! So nach einiger Zeit war dann Schluß und nach einer kurzen Pause kamen dann Kurort aus Österreich. Die waren meiner Meinung nach aber nicht das gelbe vom Ei. Zuviel Metal in ihrem HC - Gebräu. Allerdings gab's auch hier wieder Ansagen und den Hinweis auf die Demo am näxten Tag. Wir sind dann allerdings schon vor dem Ende heimgefahren und auf eine Party, wo Jochen dann einem PseudoSkinhead(?) erklären durfte, daß nicht alle Glatzen Faschos sind, was dieser aber wohl nicht ganz kapiert hat. Unterwegs gab's noch einen kleinen Zwischenfall, wo die Polizei keine Pluspunkte sammeln konnte, sondern eher Vorurteile bestätigte.

René

KOLBENSCH 72 NECK
Stc 128036 Artikel-Nr. ø Kl.
94331 5 00 kel-Nr. Schaft-Ø
1 5 00 127,84
GM Kunde Kunden-Zeichn-Nr.
OLB 4172
200 94331 5 00
35/97 02 Typ 127

Kleine Plauderstunde übers Berufsleben

Jetzt, da ich gerade dabei bin in einer Fabrik bei einem A$$holejob Geld zu scheffeln, öffneten sich mir die Augen in Bezug auf das Leben und Arbeiten. Warum taten sie dies nicht schon letztes Jahr, beim letzten Ferienjob? Da hab ich halt nicht weiter gedacht, nicht weiter zu denken brauchen - es gab ja noch die Schule, die zu bewältigen war. Jetzt ist diese auch schon Geschichte und die ganze Schafferei erreicht mehr und mehr Bedeutung, Depression in mir...

Also, ich habs schon immer gewußt, die Arbeitswelt und ihre Moral sind nix für mich und werden es nie sein. Die ganze Einstellung ist mir zuwider, das fängt schon mit den Bewerbungen an. Wer nicht hübsch aussieht, fällt unter den Tisch. Da wird nicht einmal nach der Qualifikation gefragt/geschaut, der Erste Eindruck macht's aus - und wenn der nicht stimmt, dann gut Nacht um 6. Anstatt Individualist zu sein, mußt du dich VOLLKOMMEN dem erwarteten Bild anpassen. Das Bild kann sich natürlich immer wieder ändern, so wie der Boss es gerade will, du bist total in deren Hand. Ich Arbeite in einer Firma, die hauptsächlich Kolben herstellt, dort hängen an allen Ecken und Enden komische Zettel wo draufsteht, wie man als Arbeiter denken sollte."Verbesserungsvorschläge durch Einfallsreichtum, Flexibilität, Motivation" oder so. Flexibilität im täglichen Leben, das man halt nach den jeweiligen Schichten gestalten "darf". Für Freizeit bleibt da fast keine Zeit, mensch braucht ja auch mal ein bisschen Schlaf, besonders wenn man das nicht gewohnt ist. Im Moment muß ich um dreiviertel 2 anfangen, das heißt spätestens um 1 Sachen gepackt und Brote geschmiert haben und ähnliches. Dann ist man um dreiviertel 10 fertig und trifft sich danach noch mit Kumpels. Lang kann man auch nicht bleiben, wenn man noch was zu erledigen hat, z.B. Einkaufen in der Stadt oder so dann bleibt einem nicht mehr viel Zeit für zwischendurch ein Platte zu hören. Vielleicht auf Kassette überspielen und im Auto hören? Klasse. Und am Wochenende freut man sich, daß man den ganzen Tag Zeit hat, den man dann aber auch wieder nicht verpennen will - schon stellt man sich den so verhassten Wecker. Ausschlafen ist vielleicht sonntags drin, aber da ist man dann auch deprimiert, einen halben Tag rumhängen ist nicht lang und morgen muß man schon wieder zur Arbeit. Shit Arbeiterleben. Die fordern von dir alles. Dein ganzes Leben. Nur am Wochenende erwachst du, da willst du dich dann auch irgendwie ausleben, die Woche über bist du ja prakrisch weg vom Fenster bis auf 2, 3 Stunden am Tag, die nicht der Rede wert sind - was ist die Folge? Komasaufen am Wochenende. Tolles Leben -und wofür nur für's Geld. OK, wenn ich Selbstversorger wäre, dann würde ich warscheinlich nicht so daherreden, dies sind jetzt die Gedanken eines Teenagers, der die Schule nicht mehr hat. Aber ich finde das Verhältnis stimmt irgendwie nicht. 4 Fünftel vom Leben unter der Woche sind weg nur damit man sich dieses Leben finanzieren kann. Das kann doch nicht das Wahre sein. Halbtags kann ich mir da schon besser vorstellen, ich hab dann im Verhältnis zur Kohle mehr Zeit. Aber eigentlich darf ich als einer, der vom (Über)Leben keine Ahnung hat so was gar nicht sagen. Es ist nur erschreckend, wenn man das zum erstenmal selber mitbekommt, die ganze Scheiße. Wie das einen kaputtmacht und aufzehrt, selbst in einem Monat. Wenn das über Jahre hinweg gehen würde, ich könnte mir das nicht vorstellen nicht mal für 1 Jahr.

Flexibilität gilt natürlich nicht nur fürs Freizeit-Leben, sondern auch fürs Arbeitsleben. Da muß man auch mithalten, wenn die Stückzahl pro schicht von heute auf morgen um 200 erhöht wird. Die letzten 3 Wochen hab ich an einer Säureanlage gearbeitet, wo Kolben eloxiert werden. Von den kleinen Peugeot-Kolben müssen 1200 am Tag (also in der Schicht, der Tag hat ja bekanntlich 24 Stunden) gemacht werden. Es gibt 8 Säure Bäder, wo gleichzeitig in jedem 17 Kolben eloxiert werden, während man dabei ist eine weitere Waage (das Ding in dem die 17 Kolben drinhängen) "belädt. Das beladen dauert eigentlich nicht lang, bloß 17 Kolben raus und 17 Kolben rein in die Behälter, während einer bestimmte Gummis vorher über die frische Kolben gestülpt haben muß, das ist schon stressig, besonders wenn die nächsten 17 Teile gleich fertig sind, kaum das du eine frische Waage beladen hast. Da hat man nicht mal Zeit, sich kurz auszuruhen oder hinzusetzten. Und das 8 Stunden am Tag, wenn da keiner blöd wird. Dort rennen auch nur Gestörte rum, jeder der in so einer Fabrik arbeitet, hat im Endeffekt einen kleineren oder größeren Tick. Eher einen größeren. Es gibt aber auch noch andere Kolben, das sind Diesel-Kolben . Meistens von Mercedes, da müssen zu dritt 800 pro Schicht eloxiert werden. Die gehen, weil die weniger sind, nur 10 Stück pro Bad (aber dafür schwerer), und die brauchen länger. Wenn man da alle 8 Bäder eingebaut hat, kann man sich ne halbe Stunde beschäftigen, bis das 1. Bad fertig ist. Ausruhen in der halben Stunde ist

Gew 50 Artikel-Nr. 331 5 00 Schaft-Ø 127,84 Kern-Nr. 8036 531

nicht drin. ALSO hinsetzten oder so. Es könnte ja sein, daß"von Oben"einer mit Krawatte rumläuft und das siht, wenn man sich hinsetzt. Dann kriegt der Abteilungschef einen Anruf "In Ihrer Abteilung wird nicht gearbeitet.". Obwohl es nichts zu arbeiten gibt, weil die Maschiene so konzipiert ist, darf es nicht einmal aussehen, daß jemand gerade nichts tut. Das sieht hier niemand ein. Kein bisschen Menschlichkeit oder Verständnis. Statt dessen muß man Sinnlos "beschäftigt" rumstehen. Jetzt wollen sie die Produktion von 1200 auf 1400 pro Schicht steigern, und das nicht mehr auf Akkord (Stückzahl), sondern auf Prämie (so viel wie geht). Da haben sich natürlich die Arbeiter beschwert, der mit dem ich schaffe, Alfred, ein Pole, hat gesagt, daß dasnicht geht. Die 1200 sind echt nicht leicht zu schaffen, vor der Pause (eine halbe Stunde) muß man saumäßig schnell sein, die Kolben kurz bevor sie fertig sind rausholen, so daß man Zeit gewinnt. Dann kann man nach der Pause "normal" weitermachen und ist vielleicht eine dreiviertel Stunde vor Schichtwechsel fertig. Aber das ist normal. Was macht man, wenn man eine bestimmte Sache erledigen muß? Man macht sie schnell fertig, daß man hinterhernoch Zeit hat, richtig? Aber hier darf man sich ja nicht faul zeigen, also wirde zum Schluß der Vorsprung langsam aufgebraucht. Der andere Pole mit dem ich arbeite, Spirou, hat gesagt, daß die es dir beweisen wollen, daß du mehr schaffen kannst, deshalb mußt du die Zeit genau einteilen und kein Überschuss produzieren. Wenn man mehr machen muß, macht man noch schneller, so daß man immer eine Pause hat, aber irgendwann geht's nicht mehr schneller, dann hat Mensch sowohl Maschiene seine Grenzen erreicht. Peter hat dazu gemeint "der mensch ist Kein Roboter und selbst die Maschiene muß von Zeit zu Zeit still stehen, sonst spinnt sie und geht kaputt. Immer geht was kaputt, das muß man auch mit einberechnen." Ich habe einen Streit oder besser eine Diskussion zwischen Alfred und dem Boss der Abteilung, Brackmann, ein richtiges Arschloch, mitgekriegt. Scho klasse, was ne einstellung der hat, passt echt genau in das Firmanarbeitsbild, der ist nicht umsonst Chef. Als sich Alfred äußerte über die Dinge, die ich oben versucht hab zu umschreiben, meinte Brackmann nur:"Ich kann nichts für deine Dummheit, wenn du nämlich gescheit wärst, dann würdest du dort oben im Büro sitzten." Und:"Weißt du, das ist wie im Krieg, die Dummen kommen an die Front, die müssen zuerst dran glauben." Da hat der Alfred erst mal gar nichts mehr gesagt, und ich vorsichtshalber auch nicht. Dann,wie wenn Alfred diesen klasse Vergleich nicht verstanden hätte:" Oder wie bei der Müllabfuhr. Die Müllgebühren werden immer teurer und so stopfen die Leute immer mehr in den Mülleimer. Die Arbeiter haben schwerer zu tragen ,kriegen aber immer noch denselben Lohn. Weißt du, wir müssen mit der Konkurrenz mithalten und außerdem kann ich da gar nichts machen, das kommt alles von Oben (Das kennen wir doch irgendwoher...) Du kannst zurück nach Polen, zu deiner Familie, ich kann nirgends zurück, das hier ist mein Job..."Wie wenn der andere den Job zum Gag machen würde. Ts. Der Arbeiter ist halt immer der gearschte, die können mit dir praktisch machen was sie wollen. Und du kannstt nix dagegen machen. Kündigen is nicht, woanderst sieht's auch nicht besser aus. Schlechte Zeiten für die Arbeiter, würd' ich mal sagen. Also, wenn die Revolution mal aus brechen sollte, dann geht die bestimmt von den Arbeitern aus, so wie früher beim guten alten Marx. Der hatte schon die richtige Idee. Die Arbeiter sinds, nicht die Punks im allgemeinen (obwohl sich Punks und Arbeiter natürlich nicht ausschließen!), die sind doch alle viel zu faul. Und zu wenige. Anzetteln würd vielleicht klappen, aber die normalen Arbeiter gezählt zu den Arbeiter-Punks sind 100 mal mehr...aber das sind jetzt Theorien, die zu weit gehen.

Frage ist nur noch ob ich jetzt als Schule/Elternhaus-Punk sozusagen unter die Arbeiter gehe und es einigermaßen scheißegal ist, wie ich aussehe (kommt auch drauf an, ich weiß). Oder Studieren; wo man aber auch rumlaufen kann wie man will, aber was kommt danach? Vielleicht ein Bürostuhl, dann bist du einer "von Oben", mußtmit Krawatte usw. rumlaufen. Weekendpunk bist du auf jeden Fall, einmal verschwindest du in irgendeinem Loch ohne Fenster, dann wirst du mit irgendwelchen Klamotten vergewaltigt. In jedem Fall musst du dich dem Firmensystem unterordnen, dich verdammt nochmal anpassen. Es schein so als ob kein Weg drumrumführt, außer vielleicht der Luftweg vom Dach eines Hochhauses nach unten. Aber dann hast du ja für dich nichts gewonnen und alles war umsonst. Vielleicht studier' ich auch Theologie, meine Tante meint ich wäre gerade in einer tiefen Depression, weil ich eine falsch Beziehung zu Gott habe. Oh, shit vielleicht hab' ich dich wirklich zu sehr vernachlässigt, mein Plattenspieler.. philipp.

127,84

Woche/Jahr 35/97 | Karton-Nr. 531

ACTION

51

BOYZ NEX`DOOR

You´r So Boring

RAW!

Dieser Interview wollte ich mit BOYZ NEX`DOOR an ihrem Konzert machen in Böblingen. Als wir damals vor der Tür standen, und erfuhren daß die Tour ausgefallen ist hat mich das schon kräftig angekotzt, da ich die Nacht davor mir paar Fragen notiert hatte. Ganz zu Schweigen von einem verpassten Oberkonzert. Da hab ich dann am nächsten Tag den Schmierzettel in ein Umschlag gesteckt und nach Italien geschickt. "Werden die schon beantworten, sie werden doch jetzt nicht nochmal ihre Fans enttäuschen können, haha" dachte ich mir, und trotz diesem recht unfreundlichen Brief meldete sich Gianluca gleich in der nächsten Woche. Seitdem faxen wir uns öfters..er verlor dann auch noch letzte Woche die Fragen und ich mußte neue schreiben..Egal, hier ist es, nichts bahnbrechendes aber ich denke man soll das Interview nicht ganz den Großen überlassen und außerdem sind ihre 7" alles Abräumer. Also habt Spaß mit dem Gesülze oder blättert weiter. Ich mach dies jetzt auf den letzten Drücker und hab mich nicht bemüht jeden Scheiß zu übersetzen, sorry. Boa, ich glaub wir haben jetzt ziemlich viele Bands in dem Heft "vorgestellt"-gibt wahrscheinlich ein DinA5 Rekord...Zu erwähnen wäre noch, daß der Gianluca superlustige Briefe schreiben kann und immer recht schnell antwortet. Diesmal ehrlich: Schreibt ihm at :Gianluca Gozzi Via Santhia 69, 10154 Torino (Italy) FAX 0039-11-2487581. Spagetti-Fighter **Daniel**

SHOCKING!

Fangen wir mit dem simplen "Wer seid ihr und was spielt ihr ?" an: BOYZ NEX`DOOR sind immernoch: "crawdad" CRIS :gee-tar&voc; "Spaceball Ricochet" TONY:b-ass&...me-"Kamikaze Pizza-Raper" GIANLUCA : Headz !

Wie habt ihr zussammengefunden und seit wann gibts euch dann schon ? Die Band startete rumzubrummen seit Ende 1992, gelangweilt von dem tragen blonder Perücken und von dem klauen von Gummipuppen für irgendwelchen arbeitenden Metal-assholes. Wir trafen uns in der Schule und redeten über muzik & chicks-we were all into the same shit...Einige Tage später spielten wir den DILS-Hit "Tell Her You Love Her" in unserem Keller und tranken Bier und rockten herum & Yeah..we´re still on the road.

Was habt ihr von eurer Deutschlandtour erwartet und weßwegen ist eure geplante Tour dann ausgefallen, wie war das mit dem Autounfall ? Holt ihr eure Tour nach ? Germany really rocks ! Viele Deutsche schreiben uns, schätze mal wegen der 7" auf INCOGNITO und wir sind wirklich sehr stolz darauf und überaus glücklich über alles ! Auf jeden Fall wäre dies unsere erste einwöchige Tour auerhalb dem Mafiastaat Italien gewesen & Danke an unseren Freund Axel G. alles war super und wir denken aber, daß wir in der nächsten Zeit Ger-money durchqueren dürfen. Leider haben wir die Konzerte absagen müssen, weil eine Woche vor Beginn der Party , Cris& Fahrer einen verfickten Autounfall hatte und sich sein Bein brach ! SHIT, that´s a bad fukkin´shit !!! Wir hoffen, daß wir schnellstmöglichst nach Deutschland kommen , es wird aufregend und die Clubs& cool people involved seem very interested to have a "pizza&glue" party, so ..wait&c !

FRIGHTENING!

Eure musikalische Vergangenheit ? Von welchen Bands laßt ihr euch inspirieren und von welchen nicht ? Welche italienische Bands favorisiert ihr ? Wir sind aufgewachsen mit so 50' Rawk&Roll sachen wie Little Richard, Chuck Berry, Carl Perkins, J.Cash; und lauter und wilder Teen-garage wie Sonics, Dion, Gravedigger V und mehr von dem Punk&Roll: Real Kids, MC5, J.Thunders, DMZ, Pagans, Saints, Angry Samoans..heutzutage genießen wir die wahnsinnigen Devil Dogs, Nine Pound Hammer, Rip Offs, New Bomb Turks, Mummies & 9512545 mehr Combos. Wir sind eine Punk´n´Roll Band, so haben die Ramones auch einen offensichtlichen Haupteinfluß auf uns. It´s like askin a hippie if he digs Grateful Dead...als ich auf der Schule war und sagte ich bin in dem R´N´R-Ding, haben die anderen Jungs gesagt:" Hey Kumpel, du solltest mal Led Zeppelin anhören ! Sind die besten im R´N´R !! You´ll lov´em !!" Ich hasse sie genauso wie die vituosen Bands mit 5-Minuten-ass-solos in ihren Liedern. It´s so boring. Jimi&Bob, glad u died !! Ebenso hasse ich diesen Hardcore (´cept the hardcore to see) der heute von so Bands wie NOFX gespielet wird, die 2 Mini-Songs spielen und 7 Minuten davor labern-CRAP ! Keep away from POPPY-CORE-RAP-FUNK-METAL-SCUM wie Rage against the machine, Faith NOT more & Grunger Alice in Pearl Garden !! Ehrlicherweise muß ich sagen, daß mir die meisten italienische Bands mißfallen..zu viel Flower Poopy für meinen Geschmack !! Meine Vorlieben sind Bingo aus Rom und KillerClown & Temporal Sluts sind auch verdammt gut. Uns macht es Spaß , mit allen kool R´N´R bandz, egal ob sie bekannt sind oder nicht zu spielen ! Ich buche oft Shows in Italien für US-Bands, mit denen wir dann auch meistens spielen, sowas macht immer Spaß !!

Welcome To the Wonderful World of Thee mighty

Gibts in Italien viele Leute,die gerade in dieser Punk´n´Roll Szene dabei sind ? Wie siehts da so aus,eher verstritten oder so family-mäßig ? Zur Zeit sind schon welche in diesem Punk-Ding dabei,aber ehrlich gesagt sind die meisten so Last-Minute-Fashion Punks die sich mehr um ihre gefärbten Haare und dem vegetarischen Essen und ihrer neuen Jacke kümmern als sich Platten zu kaufen und mal über die Schallmauer von 5 Konzerten zu kommen.Die Leute wo wirklich dabei sind ist immer der gleiche Schlag von Verlierern,trotzdem wollen wir nicht wie eine great happy family sein und nach jedem Konzert untereinander die Mädchen tauschen und so weiter..WE HATE EVERYBODY !

THE MAGNIFICENT

Wie seid ihr zu Barny gekommen und jetzt, wie du vermelden ließest, zu 1+2 ? Wir haben Barny damals ein billiges Tape geschickt um seine Meinung darüber zu erfahren,er mochte es sehr und schlug vor eine 7" von uns rauszubringen in der berühmten 333 UP´DOWN -Serie.Wir haben die auf vier Spuren aufgenommen,es war aufregend..wir sind immernoch im Kontakt zu ihm and he´s really a cool junk ! 1+2 Chef Kunio hat uns wegen Tausch von paar Sachen kontaktiert nachdem er unsere 7" auf Helter Skelter gehört hatte,er wollte eines der Stücke auf seinen Cd Comp Hodge Podge Vol.IV draufmachen.Er fragte uns nach neuen Aufnahmen und als wir sie ihm schickten entschied er sich mit uns ein Album zu machen ! It´ll sounds great und es wird bald draußen sein,check it out,garageheads !

Denkt ihr,so ein Lifestyle und diese Musik läßt sich mit "Politik" verbinden,oder denkt ihr nach dem " I don´t care" Schema ? Politik ist langweilig und hat mich nie interessiert ! Wir haben keine Message für die "Kids".Ich denke Politik und Musik ist kein cooler Mix,es ist dumm ein Kommunist zu sein und zu sagen-"I hate the rich" aber dann zu 40dm Konzerten zu gehen and so on ! Ich bin zu alt um " I don´t care,FUCK YOU !" zu sagen, und zu jung um ein ernsthaftes Leben zu führen ! Ich bin normal,banal and never change (wie meine Jacke).Punk zu sein bedeutet nicht zu erklären, was es heißt Punk zu sein..we don´t care ! Wir hassen jeden ! I just care to see "Bikini Beach Party" at TV

Mögen die Leute eure Konzerte,kommen viele ? Ja,ich hoffe die Mädchen mögen mich ! Wir legen viel Wert auf die Meinung der Zuschauer,vor allem die was mit dem RNR-shit zu tun haben.Aber die anderen 10000 Jerks an den Konzerten,wenn´s ihnen kein Spaß macht,sollen sie doch heimgehen ! Es ist komisch,aber es gibt mehr Leute die uns unterstützen im Ausland wie in Italien.

Louisiana Twist

Was war der größte Moment für euch mit BOYZ NEX´DOOR ? Jeder Moment ist schön wenn du ihn richtig genießt so "the time is now!" Obwohl wahrscheinlich ein Leben in den ´60 aufregender gewesen wäre.

Joey Goes Surfin'
Gabba Gabba, Hey!
Gonna Fuck Your Girl

JESUS WAS A TEENAGE SURFER

Was ist das nächste große Ding im Punkrock-Zirkus ? Devil Dogs re-union for the best fuckin Party !

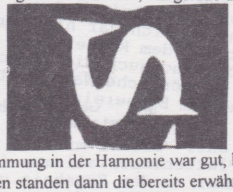
Lest ihr das MRR ? Was ist eure Meinung zu der Lookout-Geschichte ? Was für Fanzines lest ihr oder macht ihr ? Yeah,ich denke das MRR ist ein sehr gutes Zine,vielleicht eines der besten,dort findest ein große Menge an Reviews und andere heiße Scheiße (transalation rules,haha), meistens coole Interviews und viele Anzeigen, so daß man wirklich weiß was so geht und was bald rauskommt ! Es ist schwer hier in Italien an andere fukk-USA-zines neben MRR,Flipside und Ugly Thing heranzukommen.Ich bin eigentlich nicht so an der Lookout-Story interessiert (who cares ?),George Tabb ist wirklich lustig und seine Geschichten sind total wahnsinnig ! Wir schreiben ein funzine mit dem Namen "Bad Attitude" über garagen-surf-punk rock&roll Sachen und coole Interviews mit Teengenerate und Antiseen,Elvez,Pleasure Fuckers, Woogles und mehr..ab und zu schreib ich auch ein Artikel für das neu Zine LOFI. **Wenn du ein Mädchen wärst und könntest jeden kriegen wer wär der Glückliche ?** Me!! Of course !! Ops,sorry..ANDY G. from the Devil Dogs is a cool man,a showy rude elegance with his gel combed hair !!! German blonde girls are great & they like the bear,sorry the beer !

TTALI
Arbeitet ihr ? Würdet ihr ein major/indie CD-only Angebot annehmen ? Was ist eure Meinung darüber ? Wir gehen zur Universität die unsere Eltern bezahlen ! Gut,viele Bands versuchen von einem Major unter Vertrag genommen zu werden weil sie von der Musik leben wollen,wir glauben es ist totaler Blödsinn für eine Band bei dem ersten Major zu unterschreiben,der ihnen ein Angebot macht..aber wenn eine Band größe hat,könnte es von dem Bösen in Persona unter Vertrag genommen werden ohne daß sich ihre Musik nur ein bißchen ändert ! Wir sind da nicht des Geldes wegen dabei und wir mögen nicht diese Major-einstellung und den den Business Mainstream !! Vinyl ist das beste für Rock´n Roll-Musik und ich ziehe immer das Vinyl der Cd vor ! (ich habe auch keinen Cd-Spieler).Aber wenn eine gute Scheibe nur auf CD erhältlich ist,denke ich,es ist blöd diese dann nur wegen dem Format nicht zu kaufen oder du bist ein fukkin hippie !(anm.: yo,dieses Schicksal wird mir erfahren,wenn das Album auf 1+2 nur auf CD erscheint..)
Was wollt ihr auf euren Grabstein ?
Den Text von " Shotgun in a chevy" von Nine Pound Hammer
Welche Frage würdet ihr euch selbst stellen ?
Warum haben wir uns noch nicht aufgelöst ?
Split Up
Comin´out soon:
"Top Secret" on 7" Comp. on jungle noise (germany) 1997
"You´re so borin" auf V/A Hodge Podge Vol.IV on 1+2
"Child Molester" on Invasion of the insectoids 11 LP on GI Prod.(usa)
One song on CD 333 UP&DOWN serie on Incognito (Ge)
Workin´on album on Demolition Derby (Belgium)
Child Molester
"Radio Honolulu" Album auf 1+2 Records (Japan) !5 Cuts ! Push the limit o´yr bad taste u´ll not feel the crap ´till u feel this crap !! Merinuk coverart !
HEY B
OKIN' FER
ME ACTION?
WE HATE EVERYBODY !! EVERYTHING YOU KNOW IS WRONG !!
Disco-graffi:
Punk´n´Roll demotape 1994
"PUNKAROLLA" on Jailbait 7" V/A on Demolition Derby 1995
7" Split EP mit MANGES on NCN recs (Italy) 1995
7" EP "Welcome to the wonderfull world of.." auf Incognito 1995
7" EP " IN Action" auf Helter Skelter (I) 1996
GERMAN
"Cars&Girls" on LP Dictators Trib.Vol I auf Roto (Spain) 1996
"Jesus was a teenage Surfer" auf Hang 10 V/A (Shredder) 1996
"Get me out" on LP/CD Seventeen&Half comp. on demolition derby 1997
"Hey!" on CD V/A trash on demand Vol.II Ultrauneder-Dahl (usa) 1997
7" Single "She´s so bad b/w Wrecked on you" auf Reverendo Moon recs (Ita) 1997

23.10.96 Harmonie Heilbronn: **Die Toten Hosen**

Da außer Jens, Jochen und mir keiner den Mörder-Eintrittspreis von 30 DM (!) bezahlen wollte, fuhren wir also nur zu dritt nach HN, welches ja nur 7 km von unserem Kuhkaff entfernt liegt. Da wir keinen Bock hatten, eine Stunde bevor`s losging in der Vorhalle der Harmonie rumzuhocken, warteten wir bis 20.00 Uhr draußen vor der Halle und schlürften gemütlich noch`n Bierchen. Als wir dann die Halle betraten, bekamen wir gleich den ersten Schock. Erstens gab es nur alkfreies Bier zu kaufen, zweitens waren Getränke und Zigaretten in der Halle verboten (hat sich nachher eh keiner dran gehalten) Na super!

Der zweite Schock folgte zugleich, als ich mich mal ein bißchen umschaute. Des öfteren liefen nämlich besorgt ausschauende Mütter oder Omas an mir vorbei, an deren Hand ein zehnjähriges Mädchen hing, das ein XL-Hosen-T-Shirt anhatte, über das es hin und wieder einmal stolperte. Naja, was soll`s, dachte ich und begab mich langsam in die Halle, wo gerade das „Vaterunser" erklang und die Hosen die Bühne betraten.



Die Stimmung in der Harmonie war gut, hauptsächlich aber nur in den ersten paar Reihen, wo alle schrien und hüpften. Weiter hinten standen dann die bereits erwähnten Familien mit ihren Kindern. Die Hosen spielten (zum Glück) nur wenige Lieder der „Opium für`s Volk"-Platte, sondern sie spielten ihre guten alten Liedchen wie „All die ganzen Jahre", „Opelgang" oder „Hier kommt Alex".

Nach einer dreiviertel Stunde legten sie eine Pause ein, in der Jens und ich uns mal Zeit nahmen, von sicherer Entfernung aus zu beobachten, wie rot angelaufene, im Hosen-Rausch befindliche Jugendliche an die Verkaufsstände strömten und sich massenweise Hosen-T-Shirts und andere Dinge kauften. Nachher hatten ca. 90% der Besucher die gleichen Hosen-Shirts an, was dann schon ein wenig lächerlich aussah.

Dann ging das Konzert auch schon weiter und die Hosen spielten ihre Show vollends runter. Sie verschütteten noch Bier aus einem Öl-Kanister über die ersten ausgetobten Reihen und spielten ihre Liedchen. Ein weiteres einschneidendes Erlebnis an diesem Abend war dann noch, als bei „Bis zum bitteren Ende" neben mir drei Kids im Grundschulalter kräftig gröhlten: „... Korn, Bier, Schnaps und Wein und wir hören unsere Leber schrein." Was soll man dazu noch sagen ?! Nach ungefähr eineinhalb Stunden erklang dann „Schönen Gruß und auf Wiederseh`n" und der Abend ging mit der Heimfahrt ins Kuhkaff zu Ende.

Hammi

The Consumer protection Act requires me to inform you that i have no real powergrand wishes,but I´m here for entertainment purposes only !

Wie vieles andere mich irgendwie verzweifelt,will ich auch mal darüber auslassen,wie supertoll unsere sich cool gebende Punkszene so manchmal mich wirklich fragen läßt,ob sich mein Engagement und Interesse mich persönlich weiterbringt. LeserInnen,die sich in ihrem bewußt nichtvorhandenen-DIY Gedanken gerechtfertigt fühlen,ist sowieso nicht zu helfen.

Das wird auch keinen Außenstehender-AntiAM&Labels Populismuskolumne wie im letzten Heft.Wir waren letzte Zeit auf mehreren Konzerten,die Hälfte Punkrock,die anderen aus HC-Ecke... **Nein**, das ist nicht das gleiche ! Ich finde zwischen Menschen&Musik und Anspruch gibts da schon Unterschiede,die glaube ich nicht auf einen Nenner gebracht werden können,denn Punk sehen viele als dauernden Überlebenskampf gegen den Rest der Welt an,und da sind alle "gleichgesinnten" leider dabei,deren Träume/Ideen/Überzeugungen nicht ihrer angenommenen Norm entsprechen.das fängt bei dem Alter an,bei manchen.. (meine derzeitige Meinung zu Unity usw ,von der ich persönlich überzeugt bin)

Neben dieser Erkenntnis bedaure ich doch sehr arg,wieviele Leute ihr eigenes Ding durchziehen und sich gar nicht um andere kümmern.da sieht man jemand einmal im halben Jahr auf dem Konzert,und muß ihm noch ein "Hallo" aus dem Rachen ziehen.Schön sind auch die Promopäckchen mit 4 CDs und 4 Beilagezetteln,ohne irgendeine persönliche Nachricht/Austausch/Fragen/Anregungen,nichtmal News von dem anhaltendem Brauereisterben kriegt man mitgeteilt !!

SCENE IS SHIT bleibt mir nur übrig.Verbohrte LabelmacherInnen,die nur ihre $$ und ihr Plattenimperialismus im Kopf haben.Wir reden über dies öfters,und wir kommen immer zu dem Ergebnis,unseren Lebensunterhalt nicht von der "Szene" zahlen zu lassen,denn Geldverdienen und Punkrock geht nicht,also ich würd meine Träume selber zerstören.Falls du dich hier drauf einläßt,stehst vor unendlich vielen Versuchungen: Überall bieten sich kompromisse an,die alles einfacher und rentabler machen würden und die eigene Überzeugung verwässert.Lieber arbeite ich in irgendeinem Job halbwegs human,bevor ich irgendwelche Punkkids mit einem ultimativen neuem und originellem "Produkt" das geld aus der tasche ziehe.Es gibt schon zuviel Labels und fanzines,die meiner Meinung in vielerlei hinsichte zu kooperativ und Stromschwimmer sind,da will ich nicht dazugehören.Deshalb wünsche euch da draußen keine verlockende Kompromisse an den Hals,nur weil ich nicht den Weg einschlage,aber:STAY PUNK !

Hier ist alles arg provinzialisch und das regt uns tierisch auf,und freuen uns auf jedes Konzert das so in der Nähe ist,egal wo und was es ist.Dann fährst du da voller erwarten hin,und triffst massig Leute,die sich gegenseitig ignorieren,anpöbeln und bei so "Ich bin doch mehr Punk als du" Präsentationsschau mitmachen.Im Opelfahrerclub wirds ähnlich zugehen,statt Hundehalsbänder gibts Goldketten,statt Haarfarbe Julio Eglesias superwet Haargel.Und wir wollen was anders sein,eine gegenkultur.da biste mal samtags unter gleichgesinnten aber trotzdem wird menschlichkeit und sensibilität für andere außen vor gelassen.Jeder will ja party machen,find ich auch klasse,aber wenn bei 2 Konzerten nur einer dich fragt,wo du herkommst und machst usw,dann ist das vergleichbar mit dem Beate Uhse-Puff in München,mit mindestens 167 Puffkabinenen.Jeder hat sein eigenes Wixterritorium,und wenn der Film aus ist,kauft man noch ein Souvenir,läßt sich vom Kabinennachbar berraten, und geht heim,was sonst ? Ich nicht.

Ich will nicht in der Haut von manchen Fanzinern stecken wollen,wenn die Zeit kommt,daß Punk wieder uncool und markt-und nachfragetechnisch am Arsch ist.So extrem wie früher wird das nicht werden,eher so ne moderner Ekel gegen Punk(mal die Fantasie spielen lassen):melodiecore bleibt wie er ist,entwickelt zu einer eigenen Sache mit speziellen Clubs,Labels und Klamottenkult;und wird extrem wenig mit Politik zu tun haben,also so Gittarrentechno mit Dj zwischen den Bands und Tendenz zur Cliquenbildung mit totale amerikanisierung.Die andere Sparte die von der Industrie aufgefressen wird,ist die Smartie-Skinbewegung,Ska ist ja mehr als angesagt, Skins(hihi,mal provozieren) fallen mit ausgeprägten Sinn für Ordnung,Arbeit,Sauberkeit und paramilitärischer Kleidung unter die Kategorie der Schwiegersöhne.Hc gibt sich metal-solidarisch,und nimmt die Kuttenträger bei sich auf.Der diy-rest fällt dann unter Punk,der kriminalsiert,Verboten und angegriffen wird.Bands werden als terroristische Vereinigungen erklärt und müssen in privathäusern mit bullenkontrolle spielen....laber...

CORPORATE ROCK STILL SUCKS.

da gibts dann keine major-Indies mehr,die das Fanzinerleben mit Eintrittskarten und digitaler Scheiße versüßen,mit hunderten von mark das heft am leben halten und großzügig eine CD-Beilage finanzieren können.Und dann auf einen Schlag auf alles verzichten,ist so´n ding.dann geht mensch eben Kompromisse ein.. das ist alles nicht mein bier.ich denke,wir machen das Heft für uns und für Freunde,so wie es in manchen Lektüren auf romantische Weise in den "Das ist keine veröffentlichung des Pressegeszttes.." Sätzchen steht.Und ich will neue Freunde finden(freundin langt mir eine hihi) und kein Review-oder Labelsklave sein.Ein schönes Beispiel ist das neue One Foot-Label,daß nach dem Ox einem Kiddie aus japan gehört,dessen Vater laut Ox ein riesen-Klassik-Cd-Imperium besitzt.Der hat Horace Pinker und Blitz Babiez und paar mehr so kurz mal eingekauft und ist innerhalb kürzester Zeit in jeder Lektüre der Erdkugel mit Werbung dabei,vertrieben von Semaphore,mit allem drum und dran.Es gibt für mich keinen Grund, warum das so hinzunehmen ist,und sich jeder $$ in den Arsch schieben läßt.Der Gag ist der "Bei dem Dealer des Vertrauen"-Spruch über der Anzeige ! Yo.Aber es interessiert keinen,weil jeder macht ja sein eigenes Ding und der Rest ist sowieso egal.Für die existiert gar kein Problembewußtsein und handlungsbedarf !! Ok,das sind auch ,sagen wir mal, "musikalische/szene" "Mißstände",die ich halt für wichtig halte und wenn sie auch nicht die wichtigsten sind...Und ich will kein Richter sein,aber wir sind doch ohnmächtig !

"Drink along Punk Rock"

„GENERATION OF TODAY

Ich will ja nicht behaupten dass es im Süden immer so wäre,aber in Neuss war das echt mal Wahnsinn,wieviel positive Energie da so manche gehabt haben.Einfach Charisma.Hähä,außer die Plastic Bompler die kurz vorher ein Gehltskürzung bei Impact wegen chronischer Faulheit erhielten und deßhalb fast nicht die Großmaul-Rocker waren.Höhö,war nicht so gemeint,auf irgendwelchen noch so winzigen Verfehlungen von den großen muß ich doch rumreiten,wo bleibt denn sonst der Klassenkampf,hä ?(..) Daß mir hier nix angehangen wird ! Ich finde die Pottler mal echt fit,sind schwer in ordnung.Swen,danke für den langen Brief über AM,der hat mich echt mal aufgebaut und viel hoffnung und "Vertrauen&Verständnis" gegeben.ich glaub,den Kopier ich mir sogar vom rené,obwohls kindisch ist(aber wir sind ja unter uns),der hat was.die bombe gefällt mir mal,und mal nicht,aber die Jungs haben ein großes Verantwortungbewußtsein.Allgemein waren die AM-Music reaktionen unheimlich groß,und haben die pessimistischen Vorahnungen schlichtweg weggespült.

Beste deutsche, christliche Bezugsquelle!
Erstklassige billige
Bettfedern
direkt aus erster Hand!

Vielleicht lachen jetzt welche,weil das ach so lustig ist,wie der dani hier um aufmerksamkeit ringt,es geht mir nicht darum,im Rampenlicht zu stehen,aber es wäre eine Armutszeugnis wenn Fanzinemachen und ne handvoll Platten an Konzerten verkaufen nichts anderes wie ne DIENSTLEISTUNG wäre.ich wehre mich unheimlich,wenn die Industrie punk-strukturen manipuliert,die strukturen,die in denen ich vielleicht auch mal Konzerte veranstalten will,wenn ihr alle graue Haare habt.Ihr könnt euch das gar nicht vorstellen,in einer Punkrockwüste zu leben,Heilbronn hat 120000 Einwohner,und eine D.I.Y.-band.Die ist geil(hallo sub beats u),aber kann auch nicht jede Woche spielen.Antifa ist zersplittert, es zeichnet sich ein generationswechsel ab.Diese interessieren sich herzlich wenig für uns,ham genug eigene Probleme.Trotzdem haben wir niemand,der uns hilft,die technische Seite(Verstärker,pa,Mischen) von Gigs zu erledigen oder beizubringen.Weil Konzertorte gibts hier schon.bei manchen Antifalern kommts mir vor,die disskutieren lieber 3 Stunden,ob der Ort korrekt ist,anstatt einfach ein Konzert zu machen,und die Atmosphäre nach ihren politischen Vorstellungen zu machen.Ich könnt mir aber Vorstellen,daß eben so ein Konzert ihnen eben nix "bringt",und sie ihre Kraft nicht für musikalischen Teil von Punk/hc aufbringen wollen.da bin ich halt anderer Meinung.

BACK TO FRONT

Klingt das in meiner jugendlichkeit noch euphorisch ernst,oder doch sarkastisch ? Wenn sich das mit den platten nach wenigen Monaten schon einspielen würde,sollten wir eigentlich auf einen Schlag aufhören,da wir dann eh nix verändern.jedoch sehe ich alles noch positiv und voller Hoffnung und Zuversicht,mit 18 lenzen.da können sich noch so viele Leute&Labels als szeneheinis feiern und sich als vorbild hinstellen lassen.scene is shit.es gibt kein mr.wichtig oder mrs.oberriot.nur Kidpunx oder ex-kidpunxs.so sehe ich das.jung,politisch,und drunk´n´lazy !! **von Daniel Ende November´96**

Der Garnisonsprediger spricht:

Bei Heiserkeit Wick Medineit...

Hieß der Slogan am 16.11 in der Beatbarracke Leonberg, wo jeder zum Basement Brats+Jet Bumpers Konzert geladen war. So pünktlich wie wir Schwaben nun sind, waren wir gut ne Viertelstunde vor Ladenöffnung dort, und jedem war klar, daß die neuen Ladenöffnungszeiten doch nix bringen. Aber was machen die paar Grädchen einem Punkrocker aus, der auf brandheißen Gig von den Basement Brats aus dem kühlem Norden wartete ? Und es sollte noch heißer kommen... Nach mehreren Tischfußkickball-Turnieren trudelten auch die Promi-Gilde aus Stuttgart an, Moskognito Rec., Bums-Bams und Andi Kuttel und noch viele andere mit Goldkettchen behängte Drogendealer. Insgesamt dürften so grob 50 dieses Spektakel miterleben, die schrecklichste Nachricht des Abends waren anfänglich ja noch erfreulich: Jeder erhielt 5dm seines Eintritts zurückvergütet. Der Haken war halt, daß die Basement Brats so heiß auf das Konzert waren, daß dem Sänger heißer wurde und plötzlich kein Ton mehr von sich gab. Und das, obwohl sie nur 2 Wochen am Stück getourt haben. Schade. Unglaublich ist für mich das Gerücht, daß ihm die deutschen Mädchen die Sprache verschlagen haben, das soll mal so hingestellt sein. Jet Bumpers avancierten so in wenigen Minuten zum Headliner ! Und der Gig war diesem Titel mehr als würdig, die vier Rockstars rockten das eine Feuerwerk nach dem Anderen nieder, nur geil. Ich sag nur P U N K R O C K !!! Ein Gebratzel daß niemand kaltlassen kann !! Und so bescheuerte Textansagen hab ich nochnich erlebt "Wenn wir schon so Popscheiße spielen, müssen wir mal zeigen daß wir Punks sind !!! " ...und der Grüne triefte von der Leuchtstoffröhre. Ingo von den Weight Watchers Bam Bams ist auch nix besseres als Bier rumspritzen eingefallen, es war auch echt bewegend, was die Bumbbers uns da entgegenbliesen. Ich war selten mit beiden Füßen auf dem Boden und trotzdem schaffte ich es mit meiner filligraner Tanzart, nicht auf dem Boden zu fliegen (Besser als manche andere, die erst gar nicht aufgestanden sind) Natürlich konnte ich nur überstimmen, als sich die Sozis auf der Bühne entschieden haben, noch paar Basement Brats-Ausfalls-Tribute Jet Bumperssongs hinunterrotzen. Nach den tosenden Zugaberufen von mindestens 2,5 Besuchern blieb ihnen auch nix anderes übrig, als den Massen den Rest zu geben und endgültig 3 letzten Songs und Arschkicke auszuteilen. Der eher ruhige Basser El. Vis mußte förmlich explodiert sein, den er sang für sich die Texte mit. Auch gute Bands hören irgendwann auf, und so waren Garagenrocker großzüge eineinhalb Stunden am Werk und brachten am Ende ihre LP zur Sprache, die es bei Tom vorn um die Ecke gäbe. Ja, Radioblastplasticbomp-Tom wan der Laager und Screaming Apfel-Mogul Riech-Hart haben das heiße Vinyl ihrer Labels unters Volk gebracht, während ich sie in meinem Redeschwallüber meine Punkrockträume aufklärte. Nee, ganz so schlimm wars nicht, jedoch belagerten Fiehlipp und Ich ne halbe Ewigkeit hintereinander gestapelte Vinylperlen der beiden Plattenkisten. Nur das Fehlen der Teen Idols-Ep´s sind eigentlich unverzeihbar. Unendliche Weiten von Punkrockscheiben, weit und breit keine Aliens mit Grunz-Crust-NY-Mosh-SE-Grungecorescheiben. Das gibts wahrlich selten, hier im Süden; dafür gibts natürlich Bonussymphatiepunkte.

Während ich weiter meine Persönlichkeit im Glanz der ruhrpottmachern von den vielen Fotografen belichten ließe (Und ich mich schon im Londoner Waschfigurenkabinett gesehen habe), spazierte Fiehlipp auf meine Anweisung mit paar Fanzines rum; kaum hab Fiffi aus den Augen gelassen, hüpfte er schon lechzend auf das weibliche Geschlecht zu und mißbrauchte den ehrwürdigen Dorfzyniker als Vorwand für seine sexuellen Gelüste. Am Ende waren 90% das weiblichen Personen im Gegeansatz zu vielleicht 2% der maskulinen Gebutrstfehler mit Gute-Nachtlektüren versorgt. Da sollte ich gleich meinen PC fragen, ob das in Ordung ist, 98% der Jungs unglücklich nach Hause gehen zu lassen !? Die Frauenquote haben wir für die nächsten 26 Jahre gedeckt, wenigstens. Aber fiffi hat sich dafür entschuldigt, und freiwillig 1 Woche Hundehüttenarrest sich aufdoktriniert. Selbstverständlich durfte er dann Abends doch wieder in die Gute Stube, und ich hab ihm gesagt, daß es prinzipiell ne Gute Sache ist, mehr Frauen Fanzines näherzubringen. Aber sein Otto sollte er aus dem Spiel lassen, weil Vergnügen und Arbeit können nun ja wirklich nicht miteinander verknüpft werden. daniel

Rantanplan-Konzert in Herrenberg, es gab Kässpätzlä !

21.5 gings 70km gen Süden nach Stuttgart-Herrenberg, deren Juze mit Kuppeldach schon Nobel aussieht. Ich war da zum ersten mal, der Eingang ist auf der Rückseite umgeben von so einem Steinrundell, vor denen sogar eine Feuerstelle eingebaut wurde, also nette Atmosphäre. Als ich erfuhr daß die Blurr-Band Bandit Jazz die Vorgruppe ist, war klar daß der Carsten vom Blurr auch irgendwo rumhampelt. Wenn man vom Teufel spricht taucht er auch gleich auf und drückt einem ne Flasche Backstagebier in die Hand. Carsten eben. Auf den Auftritt von den Ex-Youthtribern war ich gespannt, weil ich von Micha und Jens, die sie in Neuß schon gesehen haben und meinten die wären der Hammer gewesen. Und im Blurr waren sie ja hin und weg, ist ja klar, ne weitere Inzest-Band. das was ich dann erleben sollte, war einer der größten Konzert-Entäuschung meiner noch kurzen Punk-Karriere, wenn nicht, die Entäuschung schlechthin. Bandit-Jazz bestehen aus paar Gitarristen einem Sänger und zwei Bläsern, die man getrost vergessen konnte, so wenig Einsätze die hatten. da stehen ein paar Schleimbeutel auf der Bühne, die ich nur als Popper abstempeln kann. das außere ist mir eigentlich egal, aber wenn da fast alle die gleich Frisur wie der Frank von Verbotene Liebe haben, läuft da was schief. die musik ist ne Frechheit, langsam-langweilig-lutschermäßig. der sänger denkt er macht beim gesangwettbewerb mit und steigerte förmlich das weinerliche Gejaule mit jedem Lied. 0% Feeling. Quest for Rescue zurück an die Front, please ! Schickt diese Boygroup des "punks" in Bravo und sammelt die Starschnitte. Nach dem ersten Schock hab ich extrabewußt der Band zugehört, war hoffnungslos. als letzte Instanz fragte ich nochmal Anja, die auf so seichtere Musik manchmal steht, aber als sie das alles zerschmetternde Urteil:" Naja....scheiße !" fällte, war der Fisch geputzt, die Sache war klar. An meiner Beerdigung laß ich die spielen, dann heulen die anwesenden wenigstens !! Oder an alle noch lebenden: Bringt eure Mau-Mau Karten zum Konzert mit ! Doch irgendwann war der Spuk vorbei und Rantanplan eroberten die Bühne und pusteten die Maden aus den Wänden. Trotzdem war die anzahl der tanzenden Zuschauer geringer wie bei B.J. FREVEL !! Irgendwie fehlte die Bindung der Herrenberger zu Rantanplan- Hinterwäldler ! Sie waren super, hatten keine Hänger und spielten vor dem relativ undankbarem Publikum was das Zeug hielt. Alle Hochachtung von hier aus !! Verpaßt kein Rantanplan-Konzert ! Ich weiß nicht, ich hab die Platte immer noch nicht gekauft. Sachen gibts. daniel

PUNK ROCK

Rantanplan Interview von Burscheid

What's behind Lodge

Da unser erster Interviewversuch mit den Jungs von Rantanplan vor ein paar Monaten in Mannheim kläglich scheiterte beschlossen wir,das Ganze bei unserem Wochenendtripp ins Rheinland zu wiederholen.Das Gespräch fand nach ihrem Gig in Burscheid statt.Was drum herum noch so passierte,dass erzählt der Micha glaub ich.Also,wen's interessiert,der kann das noch irgendwo hier im Heft nachlesen.Jetzt aber los mit dem Inti.Here we go!Ach ja,Tor=Torben,Rei=Reimar und D=Dorfzyniker.

D: Wie war das Konzert heute?

Tor: Ja wir können uns nicht beklagen.War super voll , wir hatten nen geilen Sound und `ne Menge Spaß.

D: Was glaubt ihr wieviel Prozent der Leute euer Album bewußt kaufen? Also nicht nur wegen der Musik sondern auch wegen den Texten.

Tor: Du kannst ja genauso fragen wieviel Leute bewußt auf ein Konzert gehen. Ich denke auch irgendwie daß viele Leute so im Punk verankert und auch auf Texte achten. (Kleine Diskusion zwischen Torben und Reimer ob es einen Unterschied macht ob man sich eine Platte im Plattenladen kauft oder auf s Konzert geht und sich dort die Platte kauft. Ausgang offen.)

D: Lagen bei euren Konzerten schon mal Textzettel aus?

Tor: Immer!

D: Ja weil man versteht ja so auf nem Konzert immer recht wenig.

Tor: Deswegen machen wir das ja auch immer so. Weil man versteht gerade bei Punkrock halt doch recht wenig.

D: Eure Texte sind ja auch ziemlich schwierig . Gerade wenn man die Platte zum ersten Mal hört ist es ziemlich schwer rauszubekommen um was es geht ,wenn man die Hintergründe nicht weiß. Also bei ein paar Liedern ist es klar aber andere sind doch rcht schwer zu kapieren.

Tor: Ja Ja ich weiß was du meinst. Es sind halt textlich viele Rundumschläge. Ich hab einfach keine Lust drauf einen Song „Nazis raus" mit dem Chorus Nazis raus , Nazis raus zuschreiben. Das ist mir zu einfach. Ich habe für mich schon seit Jahren geklärt was für mich Punk oder Hardcore ist. Ich habe mein Leben auch danach ein bißchen ausgelegt und ich muß daß nicht irgendwie besingen.So daß is irgendwie ne andere Sache. Ich hab halt den Anspruch auf meine Texte, daß sie einen auf längere Zeit einbinden. Wenn man die Texte eben gutfindet kann man sich sehr lange damit beschäftigen glaube ich. Da man halt auch oft zwischen den Zeilen lesen muß und oft auf den Zeilen. Der Anspruch an den Höhrer besteht auf jedenfall. Daß der für sich erkennen muß, wann er zwischen den Zeilen lesen muß und wann er auf den Zeilen lesen muß.

D: Ich glaube aber, daß das 2 Seiten hat. Wenn sich einer dafür interessiert, dann ließt er das, und wenn er sich dann damit beschäftigt dann versteht er es auch und das ist dann auch gut. Aber ich denke daß es da auch andere Leute gibt, die das dann lesen und denken ähh das kappier ich nicht und legen die Texte dann zur Seite.

Tor: Ja gut, da kann ich ja dann auch nichts `für. Dann hoffe ich mal, daß die Leute sich mal die erste Slime-Platte reinziehen und die Texte dann erst mal kappieren, das wird dann wahrscheinlich auch schon schwierig für die. Naja, auf jeden Fall, die, die diese Texte dann verstehen, können sich dann immernoch anderem zuwenden.

(Gelächter)

Reimer: Es geht uns eben nicht um die Leute, die irgendwelche Parolen brauchen, wir wollen einfach nicht solche Leute ansprechen, die irgendwelche dumpfen Floskeln brauchen. Ich glaube, daß wir da raus sind, aus dem Bereich...(..nuschelt dann noch irgendwas Unverständliches in unser superneues Tonbandgerät und sagt dann : Tja, ich würd mal sagen, die 80er waren lang genug (?)

D: Laßt ihr euch eigentlich vertreiben ?

Tor: Vertreiben ?! Ja bei Indigo sind wir.

D: Kann man da überhaupt noch was selbst bestimmen ?

Tor: Ja klar, wir haben eigentlich alles zu bestimmen.Das Ding mit denen ist gut. Der Vertrieb bringt unsere Sachen an die Plattenläden.Wir können ja nicht durch ganz Deutschland fahren um unsere Platten loszubekommen. Daß ist halt mal so der muß so was machen.Das ist bei allen anderen genauso. Der Olaf (Chef bei Indigo) ist halt auch supernett, der macht auch die Konzerte in Hamburg im Störtebecker und so. Deswegen ist das für uns alles kein Problem.

D: Also ist da schon ein Unterschied zu Semaphore und Efa etc.

Tor: Auf jedenfall. Ich glaube zwischen den dreien jetzt,die ja alle Alternative Musik vertreiben haben wir schon die beste Wahl getroffen.

D: Ist es eigentlich nötig,daß man sich überhaupt vertreiben läßt?

Tor: Vertrieb ist in dem Moment wichtig, wenn man möchte, daß die Platte in den meisten Plattenläden in der ganzen BRD zu haben ist. Das wollen wir auf jedenfall und außerdem ist das halt auch super entlastend.Ich persönlich hab jetzt auch kein Problem damit, wenn die Platten ziemlich teuer in den Plattenläden steht was auf jedenfall vorkommt. Wie im WOM zum Beispiel. Aber wer beim Vom seine Platten kauft ist ein Idiot. Dann kauft er sich hoffentlich die Rantanplanplatte, zahlt superviel Kohle dafür. Steckt WOM die Kohle in den Arsch. Wenn er die Texte dann versteht ärgert er sich vielleicht irgendwann, daß er sie bei WOM gekauft hat. Wenn er gar auf ein Konzert kommt ärgert er sich sowiso, weil wir die Platte viel billiger verkaufen!

D: Wie sieht`s eigentlich mit eurem Slogan aus: Wenn die Revolution nicht tanzbar ist, dann sind wir nicht dabei?Wie meint ihr das? Oder von wem denkt ihr könnte die Revolution ausgehen?

Rei: Also erstmal ist das nicht von uns,sondern von so ner kanadischen Schriftstellerin aus dem 19. Jahrhundert. Die das damals halt gesagt hat und wir haben das halt so übernommen. Also ich weiß jetzt nicht genau ob das wirklich ne Kanadierin war, auf jedenfall haben Propagandhi das auch irgendwie irgendwo stehen. (Reimer versucht den Satz in Englisch-Hamburgerisch auszusprechen. Alle lachen doch Dani geht knallhart ins Detail)

D: Also eher nur so ne Floskel?

F: Auf keinen Fall, das ist ein super Spruch.

Rei: Ich denke einfach, daß man so was rüberbringen kann und trotzdem noch versuchen kann Spaß zu haben und Spaß zu verbreiten. Damit hängt das wohl zusammen. Also daß man nicht immer so bieder und superernst bei der Sache ist, sondern auch ein bißchen Spaß vermitteln kann und wir haben superviel Spaß.

Tor: Es gibt auf jedenfall sehr viele politisch angachierte Menschen, die aber so verbohrt sind und keinen Spaß am Leben entwickeln oder depressiv sind.(Dani funkt dazwischen: Ja und habt ihr keine bestimmte Vorstellung wie die Revolution ablaufen sollte oder könnte.)

Tor: Ich hab da schon einige Vorstellungen, aber da könnten wir jetzt ein paar Stunden darüber reden und das wären im Grunde alles nur Visionen, utopisch aufjedenfall.

Rei: Also ich denke so Tierre y Libertat sagt auch schon aus,was wir so damit meinen.

D: Wollt ihr auch mal im Ausland touren?
Rei: Ja wir waren ja schon in der Schweiz (Gelächter). Da gings 2:0 für uns aus. Aber wir sind natürlich nicht abgeneigt, wenn jemand zu uns kommt der cool drauf ist und sagt spielt da und da, dann spielen wir da und da.
(Es folgte nun eine 10 minütige Diskussion ob das Publikum im Süden schlechter ist als anderswo. Man versteht auf dem Tape jetzt allerdings nicht mehr all soviel da alle 10 Leute im Raum durcheinanderredeten. Dani ist auf jedenfall der Meinung im Raum Stuttgart ist das Publikum zu ruhig und er kommt keine Freude auf bei den Gigs. Jetzt aber weiter.)
D: Steht ihr alle hinter den Texten?
Tor: Also die Texte die ich schreibe sind eigentlich alle sehr persönlich und da erwarte ich auch nicht,daß da alle dahinterstehen und diese Meinung so jetzt genauso interpretieren und wenn Bands sagen bei ihren ist das der Fall, daß immer alle hinter den Texten stehen die einer geschrieben hat,dann machen sie entweder sehr reduzierte Texte auf einen ganz kleinen Sinn beschränkt oder lügen.
Rei: Also wir reden und diskutieren im Grunde schon recht viel darüber. Also vom Verständniss her, weil ich z.B. die Texte die Torben schreibt auch nicht immer gleich kappiere.

D: (andere Frage:)Wenn ihr wüßtet,das jemand ein Fascho ist würdet ihr diese Person einfach so verschlagen weil er ein Fascho ist oder müßte diese Person euch zuerst was tun?
Tor: Was heißt verschlagen?
D: Ja oder einschüchtern, halt? Weil bei uns im Dorf da gibt es ziemlich viele Halbfaschos und die sind mehr als wir.Würdet ihr den Leuten aus dem Weg gehen oder euch mit ihnen schlagen?
Tor: Also,das ist wirklich Situationsbedingt. Ich war z.B. neulich mit meiner Freundin in der Hamburger Innenstadt unterwegs und da waren da auch so zwei Glatzen und die waren aber so groß daß wir lieber schnell in die andere Richtung gelaufen sind. Weil ich da auch irgendwie zuviel Angst um mich selber hab.
D: Ich meine eben wir sehen die halt jeden Tag und wollen nicht mit denen prügeln,aber sie provozieren uns halt immer. Was würdet ihr da machen?
Rei: Ich finde auf jeden Fall das Gewalt nichts bringt einen andersdenkenden auf „den richtigen Weg" zu bringen!
D: Ja aber sollen wir echt mal einen so richtig verschlagen weil die halt echt nur Müll rauslabern „Scheiß Zecken" usw.

Tor: Ja also wenn das bei euch so ein Dauerzustand ist, dann ist wahrscheinlich die beste Lösung daß ihr zuseht daß ihr in die Überzahl kommt und sie dann platt macht!
Rei: Ja ich bin nicht Dr. Sommer oder so, aber wenn ich die Situation jetzt mal umdrehe, wenn ich jetzt von 10 Faschos zusammengeschlagen werde, weil ich immer diese Sprüche bringe, dann verstärkt mich daß nur in meiner Meinung, das das alles Scheißdreck ist und die ganzen Leute nichts in der Birne haben und dadurch auch noch agressiver werden und sich das ganze so nur noch steigern kann. Also ich halt davon überhaupt nichts (vom verprügeln). Aber wie ich mich da selber verhalten würde weiß ich jetzt auch nicht, ich bin da echt super-unsicher.
D: Wie sieht`s aus, habt ihr eigentlich schon neue Songs?
Rei: Ja aber im Moment erst 3 Stück

In diesem Moment war das Band voll .Ist ein apprupter Schluss,ich weiß aber beim besten Willen nicht mehr was danach noch geredet wurde.Sorry, aber das ist schon so lange her und außerdem ... bla bla ja ihr wißt ja schon.Auf jeden Fall war es wie ich finde um Längen besser als das letzte Mal .Dank von hieraus nochmal an Rantanplan.Wir sehen uns! Jens

Anthony: We're all chronic masturbaters.
MRR: You have a van. Do you ever have sex in there? Do you have mass orgies?

Paar Tage in Prag...

In den verbleibenden Nixtun-tagen nach der schriftlichen Prüfungen des Abiturs hat es uns paar Tage in die Tschechei verschlagen wovon ich an sich weniger berichten will mehr so den Sachen drum herum, die man auch bewältigen muß.

Für die Autofahrer wär da die Autobahnvignette, die notwendig ist und ein Jahr gültig, und an der Grenze 30dm kostet und regulär (z.b an Tankstellen) nur 24dm kostet. Ohne die ist es ein riskantes Unternehmen, weil die tschechische Polizei fast dauernd präsent ist und, so kommts mir vor, Touristen anhält. Auch an die Geschwindigkeits Begrenzung würde ich mich halten, weil die Bullen auf der Autobahn(!!) gut 200 m vor dir mit der Kelle auf die Straße laufen, dich anhalten und ohne Belege sagen du wärst zu schnell gefahren (110 sind erlaubt) und einfach die Höchststrafe von 500 Kronen (32dm) verlangen. Ist zwar nicht der Überhammer, aber wenn man nix hat, ist es viel. Autotechnisch ist das irgendwo parken jedem selbst überlassen, es gibt bewachte Parkplätze (min. 60pf die Stunde), sinnvoll sind auch so Lenkradschlösser (haben viele Tschechenkisten).

Anthony: I paid for that.
MRR: What about chemical abuse then?
Aaron: What about it? Yeah, we're into that shit. Weren't they a kick-ass

high.

MRR: How do you sneak dope in?

Wohntechnisch gibts zu berichten, daß Übernachtungen in Hotels so 50 dm, bei Spelunken-Hotels so 30-40 und Privatübernachtungen so 20-30dm kosten, wobei man in den Infozentren auch nur so "teuere " Adressen gibt, aber die Ansprechpersonen dort Englisch oder Deutsch sprechen können. Also sucht privatadressen. wo ihr eine Wohnung kriegt und verzichtet auf das Frühstück(5dm weniger), daß ich lieber selbst gemacht habe. (mein vater meinte, da kriegt man schon Morgens ziemlich verfettigte Spiegeleier und angeröstete Würstchen zum Essen). Zu uns waren alle sehr freundlich und haben keine Probleme gemacht.

just
ugh
the

terview

Wenn du in Prag essen willst meide auf jeden Fall das Stadtzentrum, hier wird man auf jeden fall abgezockt mit undurchschaubaren Bestellkarten oder Sondergeschirrgebühren, die Tschechen selbst nie berappen könnten/würden. Touristenshit eben. Nächstesmal zahl ich lieber 5dm für ein Wörterbuch mit Übersetzung der Speisenamen und eß 1km draußen ein salat für ein Viertel vom zentrumpreis. Wenn Speisen in deutsch/engl usw Erklärungen abgedruckt sind, sollte man es lassen für den fall man will billig urlaub machen. Bier kostet im Laden von 30 bis 90 pf, jedoch schmeckt man jeden pfennig. 90pf kostet das Pilsener Urquell) In Clubs/discos ist schon wieder der Touristenpreis von 1.80 bis gut 3.50dm in den Nobelklubs

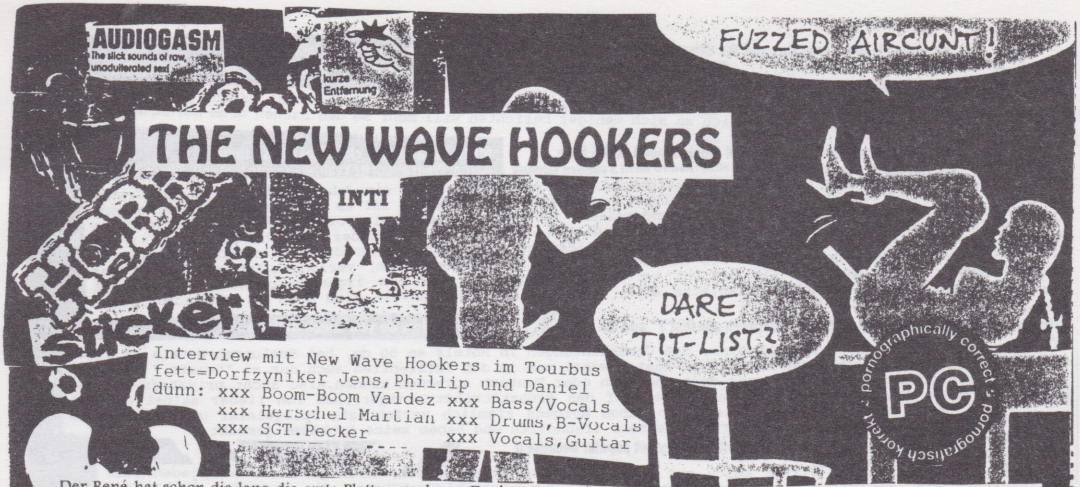
Die Discos sind in der hinsicht eben interessant, da man sich ahlt alles leisten kann und sich den letzten kack einfallen lassen kann und die notgeilen lauter blondierten, kurzrockigen Tschechinnen hinterheräffen können oder die Vortänzerinnen an der Stange auf dem Podest bestaunen kann, die es oft gibt und sich sogar ausziehen, falls nicht eh Stripperinnen irgendwann auftreten. Der Fleischbeschau scheint die regel zu sein. (schätze mal mit dem kapitalistischen marktwirtschaft kommt erst Marlboro dann der große Frauenausverkauf und dann Alice Schwarzer obwohl das braucht aber noch seine Zeit weil viele Tschechinnen

noch überhaupt nicht emanzipiert sind und in ihrem Aussehen nicht erheblich sich von der Erwartung/Gelüste der Männer unterscheiden. Induvidualität gibts wenig. Naja. Ist ja klar wenn sie von dem Westen mit so Serien wie Baywatch und Beverly Hills/melrose place zugeschissen werden.

Die sind der Partygag nr.1 da der Hasselhof auf tschechisch schon cool rüberkommt ähnlich dem dortigen Jeopardy. Kultig.

Der absolute Oberhammer ist die Skinheads und Punkerkneipe in Prag mit dem Namen..siehe Bombe.. vor dem Eingang gehts erst mal 10 Stufen relative steil nach unten, dann kommt man an so ein Gefängnisgitter mit Schloß und Klingel, ja und bevor man nicht geklingelt hat und der Barkeeper-Crustcoreler sich überzeugt hat daß du kein Bonehead, Fascho oder Cop bist kommste nicht rein. Als fremder wird man zwar zu beginn fast nicht viel begafft, aber das legt sich mit der Zeit, denn man befreundet sich ja mit denen, da das Bier wässerige 72 Pfennig kostet. Es gibt fast nur Skinheads, der eine Macht zwei Fanzines und dem seine

Freundin macht auch eins (Skingirl, oder so) aber die waren ja alle mal vor zwei Ausgaben in dem Skinzi abgebildet (2. Seite. der wo aufm Foto das Sharp-Zeichen als Frisur hatte, hat jetzt leider ne andere Frisur ! (das zum Dorfzyniker-Aktualitätsbezug)) Die können teilweise super deutsch, besser als Jochen (war mal paar jahre in chile) auf jeden fall, und so disskutierten wir über verschiedene Oi! und Ska-Musikanten und Zines und Sozialismus. tja, von diesem war er nicht so begeistert, er findet auch das Revolution Times-Heft zu Beispiel übertrieben (rené ist mal kurz zurückgeschreckt). Die haben aber alle ne recht gesunde Einstellung, denke ich mal, nur mit Politik wollen sie nix zu tun haben. Nach mehreren netten Unterhaltungen reduzierten wir den Abend dann auf das Saufen, was bei den Preisen ne helle Freude machte (da saufste auf vorrat, hehe..) superstimmung, dort! jetzt brech ich ab, ein besseres ende gibts nämlich nicht, die genaue Wegbeschreibung findet ihr im Plastic Bomp nr.17 glaub, ein Zusatzbericht in nr.18. Erfreulich war außerdem, daß es keine zwischenfälle gab, und wir friedlich und besoffen Abends durch die Straßen ziehen durften. Daniel



Interview mit New Wave Hookers im Tourbus
fett=Dorfzyniker Jens, Phillip und Daniel
dünn: xxx Boom-Boom Valdez xxx Bass/Vocals
xxx Herschel Martian xxx Drums, B-Vocals
xxx SGT. Pecker xxx Vocals, Guitar

Der René hat schon die lang die erste Platte von denen. Doch erst an seinem Gebutstag erkannte ich die Genialität dieser Band. dann wurde hurtig die Scheibe bestellt und oft bis sehr oft angehört, die ist einfach Wahnsinnskiller !! Als sie dann mit den Yeti Girls (naja..) den Gig in Crailsheim spielten, waren wir natürlich dabei, und auch unser Walkietalkie-Aufnahmegerät. Pech war, daß wir das Auto weiter weg parkten und wegen "Flüssigkeitsmangel" einen Teil vom Konzert verpassten. Shit happens. Hinterher schleppten wir 2 bis spät in die Nacht in den "Bandnightliner" ab und drückten denen ein Gespräch auf, daß ihr jetzt lesen dürft. Zu den Dreien, sie sind recht zurückhaltend (was man irgendwie nicht so vermutet), total freundlich und wirklich symphatisch. Ich kann jeden Beglückwünschen, der sie kennenlernt, die geben einem was und haben Humor ! Fanzinemachen macht doch Spass ! Zu ihrem Garagenretropoppunk sag ich nix mehr, den spielen nur sie-Seht sie Live !

full of HA

falsche Haltung

AN INVITATION TO THE SEXUAL ADVENTURE OF YOUR LIFE!

Wie lang gibts euch schon, und wie seid ihr gerade auf diese Musik gekommen ?
Ja, die erste Single ist 1990 erschienen, die "Come on Everybody" EP, selber rausgebracht natürlich, will ja keiner sonst machen, ne !? ; 1991 kam die zweite.. **die Splitsingle mit TRB**
ha, ist bekannt. Danach gabs dann paar Besetzungswechsel und 1995 kam dann die "Dare Tit-List-Fuzzed-Aircunt" LP und 1997 kam dann die "Kings in slatanic service" LP, dazwischen gabs dann so komische Sachen, so Samplerbeiträge. Es war zwar alles eine Entwicklung, ist aber von der Basis das gleiche geblieben.
Du, SGT. Pecker warts doch auch in TRB ?
Genau, T.R.B. gab es von '89-'95. Die Platte kam '92 raus (es sind demos die ich aufgenommen habe, um den anderen jungs ne Orientierung zum Proben zu geben). Habe die Hookers (damals BB Valdez, Mr. G-Spot und Robofox) '90 kennengelernt. Irgendwann mußte ich mal am Schlagzeug für nen Gig einspringen und bin dann geblieben "worden"
Zu den New Wave Hookers, ich finde, die alte Lp klingt viel abgedrehter und verspielter und so ein Psycho-Touch !?
Ja, weißt du warum das so Psycho klingt ? Weil der Typ im Studio keine Ahnung gehabt hat, ohne Scheiß, der Typ irgendwelche effekte draufgelegt, das hört sich zwar abgefahren an, magste recht haben, aber das ist der Sound den wir eigentlch haben wollten.

Dies ist eine POP-HORROR Geschichte! **KING-SIZE**

Die Platte ist aber total abwechslungsreich und hat echt power, die Bruce Lee Seite noch ein bißchen mehr wie die Barbie Seite.
Der Mann mit der Todeskralle. the Dragon.
das klingt fast schon zu gut.
Was weiß ich, wir machen schon ziemlich lang Musik aber es hört sich klar nach Garagenzeug an, weil wir alles zu Hause aufnehmen mit irgendeiner ratzigen Ausrüstung, die gelbe Platte (die 1.) haben wir mit Hertie-Mikrofonen zum Teil aufgenommen. Also echt billigster Scheißdreck.
Die neue ist da schon anderst, die weicht wenig von dem eingeschlagenem Weg ab, und klingt auch so..
Du meinst überproduzierter, das liegt auch daran, daß viele Leute noch die Finger im Spiel hatten, wir haben sie nicht selber abgemischt, was wir nächstes mal aber wieder machen werden. da wird der flair besser.
mich wunderts, daß ihr eure Platten noch in rauen mengen vorhanden habt, da sie genial, farbig, auf 500 limititiert sind und noch ein cooles Booklet beinhalten. ich kapiers echt nicht. die müßte weg gehen wie warme Semmeln Sonntags um halb neun !!
Die Kritiken waren auch überall gut, aber die meisten leute haben keinen Plattenspieler mehr, so blöd wie es klingt. Schätzungsweise haben 10% der Leute auf dem Konzert einen Plattenspieler, eigentlich hat nur die ältere Generation ein direkten Kontakt mit dem Sound von Vinyl, die sind damit aufgewachsen. Und die interessieren sich nicht für Punk.

RATED X-RATED X-RATE!
LORDS, TRACT
Rabatt -10.00% ¥-3.40
wenige Wochen bringen sichtbare Erfolge

ihr drückt das ja sehr depriemierend aus
"die Zeiten haben sich geändert" hehe,ne echt von der ersten Single haben wir 500 gemacht,und die war ratzfatz weg,und von der Splitsingle haben wir 1000 gemacht,und du mußt sagen,wir haben nie den Vertrieb gehabt,immer nur an Konzerten verkauft,und immer nur 10 oder 20 Stück.das dauert..

wie steht ihr zu Vinyl-Only releases,heutzutage wo der Cd Preis ohne Grund jede Paar Jahre ohne Grund künstlich erhöht wird ?
Die Leute sind halt faul geworden.da will keiner sich mehr die Mühe machen eine Vinylscheibe sorgfältig zu behandeln und durch das Auflegen "Zeit vergeuden"
aber da läuft doch was schief,wenn die Yeti Girls heute am Konzert die (Major) Cd für 30 und die Platte von Wolverine für 20,wo willste denn die Platte billigere herkriegen als direkt von der Band am Konzert ? das ist Punk für rich kids.
Ja ,das stimmt und es ist schon traurig.auf der anderen Seite,die neue Platte die wir gemacht haben (anm.:auf 500 limitiert,lila 180gr Vinyl,4 farb Cover/Etiketten) ,ist so teuer geworden,daß wenn wie sie an Mailorders weitergeben, eigentlich schon Verlust schieben
war die so teuer ?
wir haben 1000 von den etiketten machen müssen,die maschinen werden nur für 1000 angeworfen,drunter nicht.
Und wie lief dann der CD-deal mit dem Thomas Hähnel (do it rec.) ab,habt ihr am Anfang ne Stückzahl frei-Cd´s gekriegt ?
das ist mal so,daß die ersten cd´s die verkauft werden nur die Kosten wieder reinholen,erst wenn gleichstand mit der Kohle ist,dann kriegen wir was ab,und da wird der unterste preis halbiert,also 50:50 quasi.Also das ist fast schon..andere Leute kriegen weniger.wenn man dann sieht,das die Vertriebe die für 25dm weitergibt,die schlagen da 80% drauf,oder so und dann will der Laden noch was,im Wom in Nürnberg kost die cd 37.99dm !! Absoluter Scherz.Wir verkaufen sie für 24dm,weil wir wahnsinnige Kosten haben und heute zum Beispiel nur 100dm kriegen.
13dm eintritt ist ordentlich viel Geld,wenn wir das gewußt hätten,wären wir nicht gekommen.wegen euch wollten wir ja hin,aber 2 deutsche Bands 13 eier...
die agentur will schonmal 25%, da das Konzert vermittelt wurde,da bleiben uns noch 80 abzüglich Spritkosten.da stehste mit paar Kröten dann da.Manchmal wird das schon mehr,wenn wir bei uns daheim spielen und selber was machen,da bleibt schon was hängen.wenn dann aber irgendwelche Lutscherbands dann 1000 mark verlangen da denk ich mir dann was solln des; das ist von der Qualität her nicht besser,so arragont es auch klingt aber die wollen 1000 mark weil sie new york hardcore spielen
das ist doch der Gag,irgendwelche Bands werden nach oben bezahlt und andere dümpeln ehrlich immer unten rum,keine Sau hat für eure "Dare Tit-list fuzzed aireunt" das Maul aufgemacht,aber als vor einem monat ne deutsche popunkband was veröffentlicht hat,liest man sowas:"endlich gibts auch gute deutsche Garagenbands" usw.alles verlogen.Queers und Konsorten werden blind gekauft.
Ach,mit guten Kritiken alleine verkaufste keine Platten mehr,früher haste ne Kritik gelesen und bei der nächsten gelegenheit einfach gekauft,aber les dir doch mal das Ox durch,soviel Kritiken da steigste nicht mehr durch.Auch von der neuen,wir sind im Zap im Stiefmütterlich behandelt worden von den Kritiken her der Moses hat immer so Sachen geschrieben wie ääh bei der gelben :" Das Cover langt für ein tanklastzug Buttersäure" naja,war nicht berauschend.bei der neuen haben wir dei volle Punktzahl gekriegt,und trotzdem geht nix.
Erzählt mal was von euren Texten und Image ,wie ihr zu sowas kommt ?
ääh..image,haha,naja gut das image ist so ne Sache
image ist blöd,ok eben die pornographische Umhüllung eurer musikalischen kunst,höhö
das ding ist eben unser Interessensprektrum,ne eigentlich ist es so gewesen,die treibende Kraft ist damals unter alter Gitarrist gewesen,der ist auf so Splatters abgefahren und hat sich lauter Videos überspielt,da stand der drauf und hat ne gute Sammlung gehabt,pornomäßig und der Steve seine Eastern-Sammlung was weiß ich absolut alte Schule und weil der Matze eben die meisten Text gemacht,haben sich die Texte so ergeben,ohne daß da ein Konzept dahinter war.Es war am Anfang eh nur eine nebenbei-Band,da haste überhaupt nichts geschissen irgendwie was du jetzt da singst oder sonstwas jedoch war es immer so,daß es Texte über Pornographie waren und keine pornographischen Texte,so wie es manche Fanzines in Reviews gemeint haben.
Also sind es Lüstlingstexte über z.b Filmen in denen ihr eure Begeisterung ausdrückt,aber nicht selber pornographisch sein wollt oder ääh ?
Bei Pornos ist die ganze Szene,wenn du dich mal damit befasst hast,also da ist es ziemlich lasch wie´s da abgeht.es ist schon ein schlechter geschmack kann man sagen,aber da gibts soviel Auswüchse,die wirklich nett sind.es ist eine Szene für sich,die in den letzten Jahre ziemlich hochgepusht wurde.Frühger gab es in der Videothek ne kleine Pornoecke und heute gibts fast nur noch Pornos und hauptsächlich die ???-Filme,und so ist es ein Spiegel der Gesellschaft,wie die Leute so drauf sind.Die alten Sachen,von denen der Mitch ziemlich viele hat war auch der Horizont der ersten ep,wo wir auch bis auf ein Lied über die Leute aus der Szene geschrieben haben,aber eben nicht pornographisch.z.b daß die eine im neusten Film ganz andesrt verhalten hat,ganz interessante Themen eben,toll !! hehe,machen wir ein Lied darüber oder Traci Lords steigt aus und spielt in normalen Filmen und die sind dann superschlecht,den Vampir aus dem Weltall,unbedingt anschauen.echt schlechter Film mit noch schlechteren Effekten.

FAMOUS HOOKERS OF FILMLAND

habt ihr manchmal ärger gekriegt ?

ne eigentlich nicht,es gab Hefte die das Zeug nicht besprochen haben,z.b. No trend Press oder die Margit von We Bite,die die gelbe Platte nicht nehmen wollte "die ist doch sexistisch und so " da haben wir halt erstmal am Telefon erstmal überzeugen,mit "moment mal hier lest mal die Texte durch"

NEU!

BRUCE-LE

ja wo stehen denn die Texte ?

in dem Booklet halt,in den Comic verpackt.

hä,ich hab da nur einen erkannt !

mußte genau lesen,stehen schon mehrere Drin,3 denke ich mal.

NEU!

BRUCE-LEE-T-SHIRT

Mit Plusform - rasch zur neuen Traumfigur!

Und woher habt ihr das kuriose Foto von der Monsterfrau mit Vagina als Mund ,klärt uns mal auf !? (rückseite der 1.Lp)

ne,das ist ein Film auch,der heißt "the taliens",das ist ein Film,wo special effects Leute ein porno gemacht haben und da spielte eine Frau mit,eine Außerirdische,ich hab ihn nicht gesehen und weiß auch nicht ob der hier erschienen ist,wir sind nicht die Konsumenten im dem Sinn.Ja und die Frau mit Votze als gesicht,keine Ahnung wie´s da abgeht,auf jeden Fall kriegt die noch zum Schluß ein Kind.ziemlich bizarr.

NEU!

Gibts dann überhaupt Leute,die sich Pornomäßig auskennen und eure Platte kaufen/kennen ?

es gibt verrückte Amerikaner die Briefe schreiben und schreiben dann immer dazu,daß sie "porn fanatics"

BRUCE LEE

BRUCE LEE + JE MAGAZINE

G- PUNKT- RECORDS

addicted to porn.

"I´m a porno-fan for a long time..blablabla" das ist aber die Minderheit.Eigentlich reiten wir gar nicht auf der Porno-Masche,das wollen wir nicht.das kommt nur so rüber weil die Songtitel so einschlägig sind.Auf der einen Platte haben wir den Song "Nena Kerners wettest dreams" und das ist nur "geträumt" auf englisch eben,originaltext von der Nena eigentlich.da denken dann die Leute,wir besingen Nenas feuchte Träume !! Ist ja auch ein Scherz von uns natürlich,es soll Mißverständnisse diesbezüglich ja geben,hähä.

BRUCE-LEE-SET,

69 TRASH 96

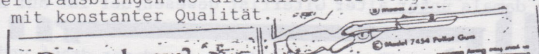
manche wollen es immer ernst nehmen.

die wollen auch Pornos verbieten,wie überhaupt und wie´s dann aussehen sollte, kann ich mirt nicht vorstellen, auf jeden Fall wär dann der Schwarzmarkt riesig, und dann wird Kohle gemacht.pornographische Darstellungen gibt´s schon immer.Es sind Zeichen unserer Zeit.Fakt ist daß auch Männer bei Pornos verfälscht dargestellt werden,obwohls nie so rauskommt- "fucking Machines" so gehts halt ab. für micht hebt sich das auf,und wir sehen das neutral.

eure Ziele ?

BRUCE-LEE-A

wir wollen immer besser werden,eine Entwicklung machen und die Möglichkeit haben eine Stufe weiterzukommen,was wir Songmaterialmäßig von der ersten zur zweiten Platte geschafft haben,denken wir mal,auch wenn´s klangmäßig anderst..es muß einfach weitergehen ne neue Platte,und wir wollen halt nicht z.b ne Scheibe schnell und gekünstelt rausbringen wo die Hälfte der Songs nix sind,so wie es halt oft ist,sondern mit konstanter Qualität.



Gibt´s irgendwelche Grenzen,könntet ihr es mit euch vereinbaren daß ihr oder euer Label die CD so vielen Kiddies aufschwätzt(werbung,Promo,hingedrehte Reviews) von denen aber keiner die Scheibe will,in dem Sinne daß sie sich sie gekauft hätten,wenn sie nur mal kurz reingehört hätten ?

BRUCE-

Ich glaub weniger daß dies an den Bands liegt,sonder eher an den Methoden wie da in der Szene so vorherrschen,das ist knallhart wie´s dort abgeht.Ab einem gewissen Standart ist das nur noch geschäft,wie wenn du Nutella verkaufst.richtig verdienen und Platten verkaufen tut man erst mit Videos machen und Festivals spielen,aber so mit rumtouren und bissl Werbung machen,naja.Eigentlich ist es egal ob du 500.000 oder 500 Platten verkaufst,hauptsache du stehst zu den Liedern und kannst alles machen was du willst.Und wir lieben Vinyl,wir sind noch die Liebhaber,da wirkt wenigstens noch das Cover,im gegensatz zu einem laschen Cd-Scheiß.Wie wollen uns nicht anbiedern lassen,falls wir bekannter werden und alle Klischees erfüllen oder gleich 25 verschieden Polo-Shirts drucken lassen.

BRU

AU

bei Yeti Girls ist es doch so daß sie 10 Aufkleber anbieten für 2 dm das Stück und ne Palette von Hemden für 25dm,obwohl es keine Nachfrage gibt.das ist kasperlestheater.

wir haben jetzt ein bandshirt gemacht,aber auf so was haben wir kein Bock.das haben wir 50 mal gemacht und die hälfte davon mußten wir verschenken an irgendwelche Schnorrer,hehe,bei denen wir nach den Konzerten gepennt haben,oder so..Aber es sind auch keien Jogginghosen oder Bier...

64

KING! IN SLATANIC SERVICE

...BUT DEAR AMBER IS ON COCAINE

COZ SHE LIVES FOR HER FAME
AND HER ACTING IS ALWAYS THE SAME

ERT:

wie seid ihr zum Thomas Hähnel gekommen ?

ich kenn den Thomas schon seit 15 Jahren,aber der Thomas hat noch nie was mit deutschen erst recht nicht lokalen Bands gemacht.Hab ihn früher schon kritisiert "ey,bringst nur Amisachen raus,nie was mit ner deutschen Band" Er hatte aber keinen Bock drauf oder es war nicht rentabel genug,was weiß ich.Er vercheckt auch nicht viel Blow Hard ist gut gelaufen,Jughead´s Revenge ist weg,ich weiß nicht,ob da noch was nachkommt,und Big Sniff war ein Flop.Für das Ox hatte er die 1.Platte gekriegt,fand die gut,und mir nix dir nix hat er sich irgendwann gemeldet mit "Ich will ne Platte mit euch machen" also CD.Zu der Zeit haben wir eh einen gesucht,da wir alle Sachen vorher selber finanziert haben und irgendwann haste dann keinen Bock mehr,die ganze Kohle zu verdienen,weils eh nie langt und so..die 500 gelebn haben wir nämlich noch gar nicht weg,und die ist von ´95 ! Da mußte jemand dann suchen,der dir unter die Arme greift,und der Thomas ist korrekt.Und wenn er nicht korrekt ist,wissen wir wo er wohnt !! Es wär auch Streß wenn du ein Label in

... ich glaube nicht, daß du es wagst sie nicht zu lesen!

Hamburg oder so hättest,da mußte andauernd faxen,beim Thomas kannste klingeln.Der zockt die Leute auch nicht ab.Wir hatten auch noch Anfragen wo Nasty Vinyl und Tug.**Tug records ?** was weiß ich,das sind drei wo das machen,sind ok." sind super und einer ist ein weng komisch,der macht dann so dubiose Sachen.

die machen jetzt ne Eläkelaiset live lp mit bonussingle in 500er Auflage-saucool(phillip)

ja die Finnen sind echt cool,die Spielen nicht mehr in Finnland,weil sie da in ausverkauften Hütten vor mehr als 1000 Leuten gespielt haben.die gehen nur noch auf Tour.die pumpen fett Schnaps ab,machen ne Stunde pause und spielen ein Brettspiel und machen ihre Orgel kaputt.

aber mit dem Label ist das so´ne Sache,eigentlich gehste nur zum Amt und meldest für 30dm ein Gewerbe an,und das wars dann.wir machen ja G-Punkt Records aber ein Gewinn springt da nie raus,obwohl wir schon paar Platten und 7" gemacht haben,ok wenn wir alle sauf einen Schlag verkaufen würden,aber..Die neue Lp wird auch über und vertrieben,die Cd über Efa.Die nehmen von kleinen Bands keine Lp´s.trotzdem ist erfreulich,daß es einen Vinyl-Boom gibt und die Lp´s nicht aussterben,wie die großen Vertriebe vorrausgesagt haben.Ich will auch mein Vinyl und ich scheiß auf den digitalen Sound.Wenn ne Band eh digital aufnimmt,kannste mit ner Cd nix falsch machen,aber solange es noch analog,also auf Bänder geschieht.die alten Geräte sind an "diesem" Sound am nächsten dran.z.b nofx nimmt bestimmt digital auf,da ist der Sound des Vinyls genauso oder schlechter,ach mit dem wollen wir gar nx zu tun haben,uns ist es scheißegal daß wir zur Zeit nix verkaufen,weil uns macht Spaß und es gibt immer wieder Leute die begeistert sind und echt an uns Interesse haben.Irgendwann kriegste alles los,und im Sommer kommt die neue,uns doch egal

THINKING ONLY OF CASH
IT´S A GOOD THING THAT SHE GOES INSANE!

aber es kommt dann bestimmt der Moment,wo ihr dann plötzlich die 100 letzten Lp´s verkauft,weil ihr eben dann gefragt seid.

du meinst so schneeballmäßig ? Ja das kann sein,wir fangen auch jetzt erst an,so richtig Konzerte zu machen,häufiger.wer nix kauft ist selber schuld.Arbeiten,Platten aufnehmen und Konzerte spielen,da biste kräftig unterwegs.Ich würd auch mal gern in Urlaub gehen,aber wir spielen mit Steaknife ne Woche(anm.Tour leider ausgefallen) wo ich Urlaub nehmen muß.Tja..wir ham mal paar Konzerte mit den Bates gespielt,die verkaufen viel.Die haben ein total bunten Merchandisestand,und wir nur ein gelbes T-Shirt von dem wir nicht ein einziges verkauft haben.2 Singles haben wir losgekriegt,und an die Bates-Gesichter haben wir unsere T-Shirts verschenken müssem.Bisjetzt hat jede Band,die mit Bates gespielt hat,saumäßig viel vercheckt,nur wir nicht..höhö.Das hätte anderst ausgesehen,wenn wir karierte Hosen angezogen hätten und mit bunten Haaren Hans Kasper-Parolen losgelassen hätten,300 Cd´s wären dann drin gewesen.Bates sind halt voll plakativ.das mit den bates war o.k,wir haben Kohle gekriegt und nicht draufgezahlt,die haben Angebote Loch und Löcher von bekannten Bands die umsonst Vorgruppe sein wollten.Insofern war es schon in Ordnung,wenn wir aber nur 20 Minuten oder so spielen hätten dürfen,hätten wir nix mit denen gemacht. Obwohl die durch ihren Bravo-Scheiß ein Publikumsalter von höchstens 13 oder über 45 haben.bizarr vor laute Mädchen zu stehen,die sich an der Absperrung was abgequetscht haben.mit unseren Ansagen haben wir oft stark daneben gegriffen "Wollt ihr den Zimpel (mädchenschwarm der Bates)" - "Jaaaaa" - "Wollt ihr in ficken ?" alle so "mmmmhh". Backstage haben wir so rumgescherzt " Wir sind die Batles" ham sich alle totgelacht,ein riesenspaß,dann haben wir´s live gebracht und alle so "haha,witzig,witzig" aber wir haben auch vieles gelernt (wie man in großen Hallen den Sound einstellt und singt usw.) Seitdem spieln wir überall,vor mehreren hundert oder vor 10.die Juze-Konzerte [redacted] verlaufen ja öfters so,das am Anfang 50 Leute der Spezie Juzegänger dastehen,wovon die Hälfte nach der hälfte des Konzert einfach gehen,da haben wir kein problem damit,wenn´s dem Rest Spaß macht.Das war mal so,daß nur noch 8 da waren,eigentlich schon depriemierend,aber dann sind zwei von den Bratbeaters gekommen,und sagten,es wär ein Super-Konzert gewesen,und der eine hatte sogar unsere erste Single.es lohnt sich fast immer,man muß sein publikum finden.

Das hat doch jetzt niemand gejuckt,unsere Leser wollen Fa(c)kten und triefen schon vor Ungeduld für die wildeste FaveList.your movies !!

1.New Wave Hookers (Jung,heiss,extrem)
2.Deep Throat-Zofen der Gier
3.Exzesse in der Frauenklinik
4.High School Sex

RECORDS
allorder
Postfach 1612
D-96306 Kronach
Tel/Fax: 09266-6494

Der neue Spaß...
SHURIKEN
asiatische Ninja-Wurfsterne
für Hobby, Freizeit + Wettkampf!

A SCREAMING APPLE PRODUCTION

Intensive Scare: It comes from the east-Sampler LP Geile Zusammenstellung von Ostküsten Rock´n´Roll Punk.Mit vertreten sind Electric Frankenstein, Furios George, Yellow Scäb, Stisism, Trick Babys, Skin Kandy, Lunch Ladies und andere.Insgesamt nur 11 Songs(recht dürftig),dafür aber kein shit.das Teil kickt echt.So´n Überblick gibts auch selten,von dieser Musik.Die oben genannten Bands sind auch dringend zu empfehlen wenn du auf so Musik stehst.Dazu gibts ein fettes Booklet,wo jede Band eine Seite,ihr wißt schon.Cool.Ist jedoch recht teuer zu erstehen kaufen zu müssen (ab 18dm) **Electric Frankenstein-Action High/Out there 7"** Wilder,gitarrenlastiger Punkrock zwischen Devil Dogs und Teengenerate,nicht so Milchbubimäßig wie die bösen Hunden eben.4 Minuten Vinyl.Punkrocker sind scheiße,die packen immer nur ein Lied auf die Seite.Schicksal.Fangen wild und laut an,bringen aber paar solis(fuck!) dazwischen und schwubbdiwupp ist die Seite wieder rum.Wenn ein Lied nicht ganz so kickt,ist es fast schon als Fehlkauf anzusehen,naja scheiß Singles.Was hier aber nicht der Fall ist,obwohl EF nicht so zu meinen Lieblingen gehört.Sollte Frau mal antesten,ist nämlich Kult,die Band(aber das dürfte sie nach ihrer schon zweistelligen Anzahl von plattenveröffentlichungen sein). Noch kultiger find ich die absolute Arschkick Ep von den **Suicide Kings** mit den den Killertiteln "She´s dead" und "Sick Sick".Das Cover ist Vollfarbig und erfordert eine 3d yps-Gimmick Brille,die beiliegt.Der treibende Punkrockkrach und die derben Texte geben dir alles,um beim Zimmerpogo die Überachungseierfiguren aus dem Regal zu blasten.**Die 7"** !!!! von Intensive Scare,die auf jeden Fall Pflicht ist(ist schon ausverkauft,beeilen).Pissqelbes Vinyl.was wollt ihr eigentlich noch ? Tja,und weiter gehts mit den Releases des New Yorker Labels,daß sich,wie ihr bestimmt schon gemerkt habt,sich hauptsächlich um den Punkrock kümmert,der in der der 3 Akkord Liga spielt. Ne Ausnahme ist die **Helldevils Doppel EP** im Klappcover,die es nur 666mal gibt,jedoch auch nur mit 4 Liedern vertreten sind,wobei eins sogar ein Instrumentalstück ist.Helldevils machen Countrymucke,relativ schlechtes Gedudel zwischen einem Drugstop und dem Highway.Laßt euch nicht von dem Knaller auf dem Sampler oben täuschem.´n Aufbäbber ist aber dabei.Minimal-Punkrock ist die **Stisism-bacon man/Traffic Jam EP** Die haben ein Massaker-Cover und ein Mörder-Text(I´m the bacon man x3 Bring home the bacon Fry it up in the pan Bring home the bacon..) Coole sache.Die hegen keinen Anspruch auf ne große Kundschaft mit den Texten,ist ein Gang langsamer wie die Suicide King,aber durchgehend melodisch,geht voll ins Ohr,ähnlich wie die Phantom rats 10".Die zweite Seite brazzelt wie das Fett in der Pfanne und überholt die erste Seite und liegt gleich auf mit den New Bombs Turtelauben.Ich steh als Vegetarier mit den Sachen auf der falschen Seite der Macht, hab ich mir gerade überlegt,höhö but i don´t care..uh-hu..I don´t care.Perfekte Band,die ähnlich den Queers sind,jedoch weniger weicheig.Das Schlußlich bildet die melancholische 4-Song **Drag Triplets-Crushing ep**,die kein Hund aus der Hundehütte lockt.3 hübsche Mädchen und ein männliches Wesen werden als schuldig angeklagt,mich hiermit vollzuträllern,da leide ich gratis von dem Vogelnest an der zu meinem Zimmer grenzenden Hauswand.Ich richte denen mal ein Gruß aus,daß wenn sie über den See fliegen, mit euch ne H.Sielmann-Vogelstimmen LP aufzunehmen..halt stop der letzte song ist Garagenpop, sorry hab die Platte schon weg.

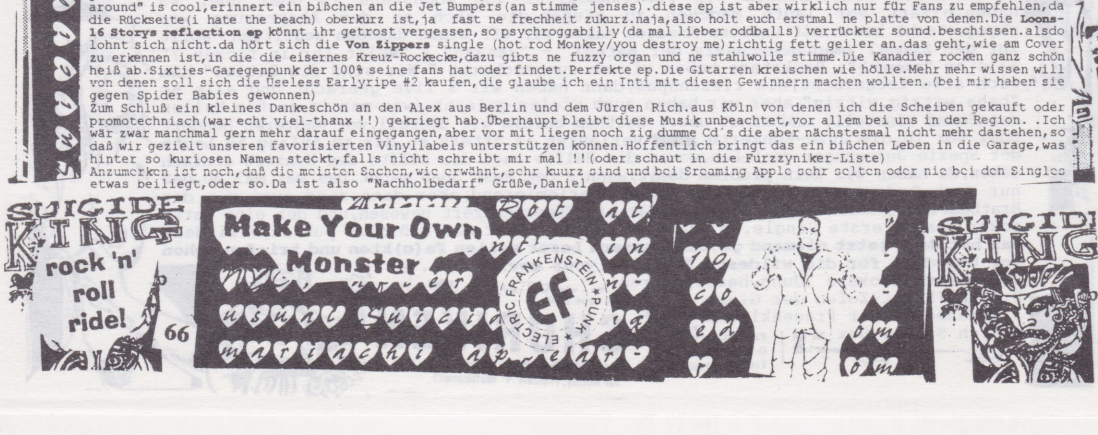
Das nächste dorfbekannte RockerLabel von Richie Rich aus Cologne heißt **Screaming Apple** und hat neben vielen Garagen und ´1960 er garagenpop auch punkrock.Ist so 2 bis 3 akkorde höher anzusiedeln,melodischer, aber auch poppiger.Zum beispiel ist die **Element 79-My Love 4-Song EP** ne Mischung aus Garagen- und Radioairplay.Ziemlich punkfrei, aber mit hohem Wiedererkennungsfaktor und Ohrwurmqualität. Ich bin eigentlich total Geschwindigkeitsvernarrt,aber wer mal es nicht so hektisch braucht, soll mal die Scheibe antesten.Super Klang,und läuft trotzdem auf 45.Wo ich noch ein Stück mainstreamiger werde und die beatles mal unter ihrem Synonym **"The Early Hours"** erwähnen will.Die sind nämlich so pobel-pobelig,daß ich sie glatt meinen Eltern zu Ostern hinter den Bretterhaufen legen kann.Lassen wir das.Ich will ein Punkrocker werden,und kein DJ beim örtlichen Friseur.Shit,jetzt hör ich sie aber schon zum wiederholten Mal an.Ja,die 4 Australier müssen zum Friseur,die haar gehen deutlich über die Ohren.Schwafel.das Stück vinyl ist eben zu gut,um es nieder zu machen.Ich hab versagt.Supermelodischen 60er Poprock,der mit der Zeit jeden begeistert.

Lang kann ich aber auch nicht hier die Haarfetischindustrie supporten,hey Rufus,leg mal grade die übergöttliche Götter-....ja... **PHANTOM RATS 7"** rein.Das ist Japaner Rock´n´Roll,unbarmherzig und kompromißlos auf der Überholspur.Mensch,es müßte viel passieren,daß ich die mal hergeben würde.Schickt Devil Dogs ins Altersheim,Electric Frankenstein samt der Crypt-Kompanie in den Übungsraum(sülz schwafel) und bringt lieber 52 andere Scheiben ins Pfandhaus,bevor iht euch diese 7" mit "Get Out" und "Baby,i don´t Care" hergibt.Ich glaube,das ganze Spekatakel geht nur so fucking kurze 70 Sekunden pro Song,aber jede ist das Geld wert.Scheiße,verdammt,legt euch diese zu,und nehmt sie zu jeder Party mit,und jagt den Wimps nen fetten Hörschaden auf den pelz.Ich komm mal wieder auf den Boden.Die will ich euch doch mal ans Herz legen,falls ihr auf so Sonnenbrillen-Ignoranten-Rock steht.Jedem das seine.Hab ich taktisch gut gemacht,die Scheiben für die Hausaufgaben vor der Phantom Rats zu besprechen.Hätte ein Desaster geben können.Aber wißt ihr,die hier sind alle noch 25mal besser als die ganzen "Schein"independent CD´s die mich noch in wahnsinn treiben.Artenschutz auch dem BSE ! Das ist hier reines Krupp-Vinyl,keine digitale Strichcode-,produce-,coordinator-,arrangements by-xy-CDs deren Gewinnspanne bei 500% nämlich **The worst-Creepy thing ep** klingt sehr gruftig,verdrückt und ziemlich lofi.Ist mit Keyboard oder Orgel,klingt mehr nach Kirche oder Friedhof als nach Punk,daß hier keine falschen Vorstellungen ausbreiten.Irgendwie so introvertiert,hab aber auch zugegebenermaßen wenig Ahnung von der Musik. Die **A-Bones "Come on,come on Ep"** erinnert mich eher an die Vergangenheitsbewältigungsphasen bei meiner Freundin, wenn wir zusammen die Rock´n´Roll Scheiben aus der Babyboomerzeit auflegen.Girls,packt die Hot Pants aus !! denn Daddy wants a cold beer und seine Unterhaltung.Kneipenparty Rockmusik aus New York. **1313 Mockingbird lane** ist dann wieder so Garagendudeldüdel, der wahrscheinlich vor der sexuellen Revolution anzusiedeln ist.Nach Jürgen Apfel könnten die auch auf der "Back From the Grave"-Reihe erschienen sein,dazu kann ich nix sagen,weil ich bisjetzt noch nicht in die Kollektion reingehört habe,was ich aus reinem Interesse in der nächsten zeit mal machen werde.Da steht u.a noch "organ drenched fuzz attacks" super,du mich auch.Ne,siehe eben letzter Satz von the worst.Sorry daß ich kein angemessenes Review schreib,aber bevor ich nicht 20 Scheiben von dem sach zuhause stehen hab,trau ich mich nicht für ein Urteil. Absolut in mein Zuständigkeitsbereich fällt aber die Poppunkperle **"Pop Invaders"** von den **Feedbacks** aus Spanien haben noch eine 7" draußen,die von den Mc Rackins die Schau stiehlt.Verliebter *Strandpunk* zwischen Beatnik Gitarrenriffs,den obigen Eierköpfen und the Crumbs.4 Songs,alles hits.Ist mir viel zu kurz,aber eine der wenigen Manche Bands kaus ne Lp.Yo,da könnt ihr ruhig mal den fetten Geldbeutel zücken.Gehört zum allerfeinsten,die releases der Jungs die mit den Cheeks verglichen werden können. Falls ihr eure Ramonessammlung noch nicht vervollständigt habt,stell eben eine **Basemnt Brats** Lp dazwischen, ich hab die **"Bratbeat LP"** die gemächlicher wie die "Tales from the basement MLP" daherkommt,aber mehr Lieder hat-Ramones eben,aber nicht so stumpf,sondern symphatischer und gittarrenlastiger.Die Brats kommen einem anfänglich ein bißchen drucklos vor,aber ich muß ehrlich sagen daß ich kein einziges Lied von denen schlecht finde.Nach öfteren hören merkt man aber,daß es keine "zufälligen" Lieder gibt,eh daß jeder Song ein oberhit ist und nirgends ein Hänger oder so was ist.Auch von der Produktion her ein kleines *Meisterwerk*.Habt ihr sie Live gesehen ? Ich auch,nur haben sie halt keine Musik gemacht.Der beste Moment für diese Lp wird wohl im Zeltlager sein,wenn Mensch sein Zelt aufgestellt hat und beim ersten Bier auf dem Klappstuhl sitzt-"Musik für Genießer" Wogegen das Bier mit der **Spider Babies " all fucked up"** lp eher überschäumt,vor lauter bösen gegrunze und schrägen TÖne.So stell ich mir *Garagenpunk* vor, *laut und primitiv*. Yeahh,scheißcole Typen.abgefuckt.So ne Mischung aus den neueren Incognito-Releases(die machen jetzt ja mehr garage) Und das müßt ihr selber rausknegen.Jedoch Gemäßigtes Grufttempo.Das Konzi in Stuttgart hab ich verpasst,kann mir einer sagen wie´s war ? Liegt auch voll im trend zur Zeitvon den Spider babies hört/liest man überall,da muß die Nachfrage ja stimmen.mit der Zeit,muß ich aber zugeben, ist "all fucked up" aber zu eintönig und weniger tanzbar ist.

Als zugabe gibts die **Campus tramps-stick around** single.wieder minimalistische 2 Lieder der (bla-bla) *englischen devil dogs*.haben ja schon ne menge veröffentlicht,was bei 2 Liedern pro scheibe ja flott geht.devil dogs,mehr gibts nicht zu sagen,oder ? "stick around" is cool,erinnert ein bißchen an die Jet Bumpers(an stimme jenses).diese ep ist aber wirklich nur für Fans zu empfehlen,da die Rückseite(i hate the beach) oberkurz ist,ja fast ne frechheit zukurz.naja,also holt euch erstmal ne platte von denen.Die **Loons-16 Storys reflection ep** könnt ihr getrost vergessen,so psychroggabilly(da mal lieber oddballs) verrückter sound.beschissen.alsdo lohnt sich nicht.da hört sich die **Von Zippers** single (hot rod Monkey/you destroy me)richtig fett geiler an.das geht,wie am Cover zu erkennen ist,in die die eisernes Kreuz-Rockecke,dazu gibts ne fuzzy organ und ne stahlwolle stimme.Die Kanadier rocken ganz schön heiß ab.Sixties-Garagenpunk der 100% seine fans hat oder findet.Perfekte ep.Die Gitarren kreischen wie hölle.Mehr mehr wissen will von denen soll sich die Useless Earlyripe #2 kaufen,die glaube ich ein Inti mit diesen Gewinnern machen wollten.(bei mir haben sie gegen Spider Babies gewonnen)

Zum Schluß ein kleines Dankeschön an den Alex aus Berlin und dem Jürgen Rich.aus Köln von denen ich die Scheiben gekauft oder promotechnisch(war echt viel-thanx !!) gekriegt hab.Überhaupt bleibt diese Musik unbeachtet,vor allem bei uns in der Region. .Ich wär zwar manchmal gern mehr darauf eingegangen,aber vor mit liegen noch zig dumme Cd´s die aber nächstesmal nicht mehr dastehen,so daß wir gezielt unseren favorisierten Vinyllabels unterstützen können.Hoffentlich bringt das ein bißchen Leben in die Garage,was hinter so kuriosen Namen steckt,falls nicht schreibt mir mal !!(oder schaut in die Furzzyniker-Liste)

Anzumerken ist noch,daß die meisten Sachen,wie erwähnt,sehr kuurz sind und bei Screaming Apple sehr selten oder nie bei den Singles etwas beiliegt,oder so.Da ist also "Nachholbedarf" Grüße,Daniel



DIE NEUSTEN LEIDEN DES JUNGEN M.

(Kultur am Stück,also Überblättern leicht gemacht.)

Also ich werde euch jetzt was von ein paar Konzerten erzählen wo ich dabei war,klar nicht von allen,denn die anderen schreiben ja auch noch was.

Dann solls auch mal losgehen,als erstes kommt da das **F.O.D.** Konzert in Bietigheim-Bissingen,welches parallel zum Basement Brats und Jetbumpers Konzi statt gefunden hat.Jedenfalls fuhren wir,Jens,Oi Oi-Jochen,Sabse und ich mit Rene dorthin.Unser Aussteiger ging mit dem Motto,"Hardcore heisst wieder saufen",zu diesem Musik Spektakel.Wir anderen freuten uns eigentlich doch mehr auf die Klänge der lägenderen Amis.Da dies jetzt schon ´ne Weile her ist,weiss ich wieder mal nicht wer da vorher gespielt hat,egal.Nachdem wir schön unsere kleine aber mit Liebe zubereitete Plattenkiste aufgestellt hatten,auch dann mal was verkauft hatten und uns beim Tischfussball verausgabt hatten,fingen die Fahnenhisser auch allmählich an zu spielen.Laut und gut würde so alles beschreiben.Zwischen ein paar Liedern wurden den Zuhörern Geschichten in ultra schnellem Tempo erzählt,von denen man,vorausgesetzt man hatte Englischkenntnisse unserem Niveaus,also dem „Versuchedasnötigstezuverstehen",dann verstand man so circa nicht viel.Trozdem konnte man sich allein an den Gesichtsausdrücken amüsieren.Am Ende hatte man aufjedenfall gute Musik gehört,Spass gehabt und nette Gespräche geführt.Was will man also mehr.

So das war also kurz und schmerzlos zum ersten,und dann solls auch geleich weiter gehen.Nun zum zweiten folgt ihr mir nach Stuttgart in die Röhre und zwar zurück zum **25.12.96,"Nevermind the Christmas"-Weihnachtsdings**.Gut,es war ohne Zweifel scheiss kalt,an die -12 Grad.Alles war vereist,glatt,rutschig und was so noch dazu gehört.Als wir,Jensi,Dani,Volki und ich die 15 DM,gerade von Omi abgezogtes Weihnachtsgeld,freiwillig ,ohne jeglichen Widerstand versteht sich,abgegeben hatten,konnte man schon den Klängen von den **Kleinen Strolchen** lauschen.Nach dem rutinierten Umsehen,erkannnte man,dass die Strolche doch glatt mit Noten spielten,was vielleicht nicht gleich schlecht sein muss,aber offensichtlich waren die Noten nicht ganz ohne Mängel und Fehler.Ausserdem schlief man fast ein,so schnell haben die reingehauen,nix war´s mit Füsse auftauen.Dies tat man dann eben im Vorraum mit seinen halbwegs warmen Händen.Als nächstes gabs erneut was auf die Ohren,und zwar von den Männern vom **Totalen/r Müll**.Die machten ihrem Namen auch die meiste Zeit über alle Ehre.Aus diesem Grund unterhielten wir uns lieber mit dem Luca vom Roadkill,welcher sich als Vorwortfetischist,der nicht zählen kann,entpuppte.Auch mit dem Herrn Schraibfeler wurden ein paar Wörtchen gewechselt,welcher den Abend fast ausschlieslich mit Fanzines verkaufen,sprich (halber) Konsumterror,verbrachte.Na gut, dran waren nun die Nutten Jungs,auch **Bitch Boys** genannt ,die ebenfalls nicht sonderlich schöne Musik machten.Wir liesen uns aber keineswegs unterkriegen und strotzten mit dummem Gelabere.Hoffte nur auf bessere Zeiten mit guter Musik und schönem Wetter.Das erste bekamen wir doch noch,als **Scumbag Roads** loslegten.Diese spielten sehr schönen melodischen Punk Rock und so war der Abend schon beinahe gerettet,nur das Preis Leistungs Verhältnis stimmte noch nicht ganz,und so kamen die Jungs von **Mädels no Mädels** auch noch dran.Können Musik machen,da gibt´s nix zu meckern.Hat mir gefallen,teilweise erinnerten sie mich an Screeching Weasel und vom Gesang her an Sloppy Seconds in dem einen oder anderen Lied.Soll nichts an ihrer Eigenständigkeit ankreiden.Na ja ,Weihnachten war zu 2/3 vorbei und so legte man sich in sein warmes Bett und lies die Engel den Rest der Nacht singen,und den Weihnachtsmann einen guten Mann sein.Ab dafür.

So da bin ich wieder mit einer meinen ach so langweiligen Geschichten.Jetzt schreiben wir den 11.1.97,5:30 Uhr mitteleuropäischer Zeitrechnung,Standort:Untergruppenbach,ihr wisst ja wo.Bevor also der erste Hahn auf die Idee kommt mal zu krähen um das Dorf zu wecken,kommen die drei Verückten,Daniel-Son,Kalle Kellerpils und Mich ah,ihm voraus.Nein nicht mit dem Krähen,sondern mit dem Erwachen.Jedenfalls packen alle Drei ihr Zeug,als da wären:Schlafsack, Rucksack mit mords viel Essen und Trinken und eine ordendliche Pakkung Müdigkeit,welche aber zu unterdrückt werden scheint.Treffpunkt,wie abgesprochen,Ortsbushaltestelle.Mission:Last Minute Erlebniswochenende.Zielort:Köln/Burscheid.Na das war eigentlich für den Anfang mal das Wichtigste.Da waren wir dann also am Heilbronner Bahnhof,wo das Wochenendticket in Kombination mit einem Bummelzug uns nach Köln zu bringen hatte.Übrigens,7Uhr.Wir wussten auf was wir uns da einliesen,ich hör euch nämlich bis hierher denken:"Die haben doch ´nen Schaden,nein haben wir nicht ,soll mal an dieser Stelle gesagt sein,O.K ich geb´s zu,wer hat den nicht.Egal die Zugfahrt war lustig und das Umsteigen begann nach dem 48 Mal auch spass zu machen.Im Zug lernten wir dann noch 2 Mädels kennen,die die ganze Zeit im gleichen Zug wie wir sassen.Ja auch nach dem 48 Umsteigen noch,aber egal.Die Zeit wurde mit Scheiss machen,scheiss schwätzen,scheisse sein und scheiss Musik,aus dem Kasi,anhören vertrieben.Dort waren wir dann,also in Köln so um 2 Uhr rum und in Burscheid im Megaphon um 6 Uhr.Die da-

free yourself RANTANPLAN

KEIN SCHULTERKLOPFEN (GEGEN DEN TREND)

zwischen liegenden 4 Stunden beschäftigten wir uns mit durch Köln laufen,Pizza essen,Bus fahren und schliesslich 4 km zu Fuss den Konzertort suchen.Ja da fällt mir gerade auf ich schwall die ganze Zeit und ihr wisst nicht mal was dort eigentlich ist/war.**Rantanplan und Free Yourself** standenauf dem Programm. Die Erstgennanten machten gerade Sound-Check als wir eintrafen.Der Club dort ist echt kaum nobel und modern.Oben Konzertraum und unten Wirtschaft mit Kicker,Dart und Billiard.Das ganze ist dann auch noch von der Stadt finanziert,die sich für die zweistöckige „Jugend-Allround-Disco"sogar 2 Angestellte leisten kann.Da fällt dir nix mehr ein.Wer´s hat der hat´s.Irgendwann verbannte uns die eine Angestellte dann nach unten,mit der Begründung,dass der Einlass erst um 21:00 Uhr sei.Wir unterhielten uns dann mit Brian und Reimer (Rantanplan),worauf diese Dame dann zu uns später sagte,dass wir ruhig dableiben könnten,denn sie habe nicht gewusst,dass wir Gäste sind.Eigentlich waren wir das auch nicht,aber uns war´s dann recht.Free Yourself trafen dann almählich ein,mit denen wir nachdem sie ebenfalls Sound gecheckt hatten,gegessen haben,da uns ein Freund von ihnen einfach einlud und na ja,sagt man da nein,wenn man den ganzen Tag nur Brote von zuhause gegessen hat.Es war schon recht lustig bevor es überhaupt los ging,man traf nette Leute wieder und hielt hier und da ein nettes Schwätzchen.Die Meisten,wie z.B. der Carsten oder der Milto,konnten es nicht glauben das wir extra wegen des Konzertes nach Köln gefahren sind.Sie erklärten uns für verrückt und damit war dies beendet.Es ging dann auch mal los,und ich muss sagen der Sound war sehr gut,haben den also zu genüge gecheckt.War ehrlich fast wie von der Platte,die ich nicht hab.Deren neue Lieder wussten uns zu gefallen und die Stimmung war toll.So ungefähr 150 Leute liessen sich von F.Y. den Gehörgang durch pusten.Rundum eigentlich das was man sich so von´nem Konzert verspricht,und das noch bevor dieLucky Luck Hunde ihr bestes gaben.Darauf lies sich aber nicht mehr lange warten.Sie betraten also nach kurzer Pause die Bühne und zwar mit weissen Hemden und Krawatten,wie in Mannheim,der Jens hat gemeint das machen die immer.Ach ja in der Pause suchten wir noch den Erik,bei dem wir schlafen sollten,durften,hätten sollen.Wir sprachen aber dann mit dem Herrn Lohm,mit dem der Jens telefoniert hatte.Der Erik hatte aber keine Zeit zu kommen,da er irgend so ein Ding für´s Studium fertig machen musste.Dort ging es also nicht,trotzdem **DANKE**.So war der Fall „Schlafen" zu einem Problem geworden,welches aber zum Glück durch die netten Leute nicht zum Verhängnis wurde.Der Ingo(Lohm),schreibt übrigens beim Various Artists Fanzine mit,und der Carsten boten uns eine Schlafgelegenheit an.Bla Bla,es lief darauf hinaus das wir beim Ingo schlafen,irgendwann später.Zurück zu Rantanplan.Sah schon gut aus,alle auf der Bühne zu 7,aber wichtiger die Musik und die ist bekanntlich klasse.Live hab ich´s irgendwie noch besser gefunden,da die Bläser lauter waren und überhaupt die Atmosphäre und so halt.Gespielt wurde fast alles und da sind wir unten ,mit vielen anderen,vor den Rantans rumgehuppst und hin und her gewippt.Na ja irgendwann sind auch die schönsten Augeblicke vorbei und so wars dann früher oder später auch.Danach gings dann mit den Musikern die gerade ihr bestes gaben ab in den kleinen Raum um ein erneutes Interview zu machen,da das erste in Manheim nicht so der Renner war.Könnt ihr

hier irgendwo an anderer Stelle lesen.Jedenfalls sind wir dann gleich danach mit dem Ingo in ´ne „Bauernkneipe",was aber für unsere dörflichen Begriffe keine war.Hat mir gut gefallen,könnten wir hier auch gebrauchen.Na ja und irgendwann sind wir dann von dort aus zu unserem Gastgeber nach hause.Dabei war noch ein Kumpel von ihm der auch im Various Artist mit schreibt,und so unterhielten wir uns bis irgendwann morgens.Nach der kurzen aber genüsslichen Schlaf verabschiedeten und bedankten wir uns noch (**Danke**)und trieten dann die Fahrt back an.Das erspar ich euch aber jetzt,es war einfach noch lustig.Sodele fertitg.

Nach dem sehr ausführlichen Bericht den ich mir noch aus den letzten Fingerspitzen gesaugt habe gibt´s nun ein schnelleres Erbrochenes.So lasst uns brechen:Am 17.1. befande sich die Doof Zyniker Horde,zumindest ein Teil,auf dem Konzert von **KINA** und **FREE YOURSELF** in Bietigheim.Die Legende namens **KINA** wusste zu begeistern,so wie auch die Vorgänger(F.Y.).War eigentlich wie fast immer wie das auf ´nem guten Konzert eben so ist.Labern,Bierleins schlozen und so.Man traf ein paar bekannte Gesichter und zerstörte seine Ohren mit lauter und exellenter Musik.Ja so war das.Ohropax oder so Lärmmstop-teile können aber helfen.Schluss.

Es geht heiter weiter.Schon lange nix mehr geschrieben was?OK dann los:Am 4.4.97 traten wir den Weg nach Göppingen an und zwar mit 4 Autos voll.Klar war ja auch **NOBODYS** Konzert und die anderen bewiesen auch das sie ausser mir Geschmack haben.Irgendwie haben sich unsere 4 Autos auf der ca.100 km Strecke verloren und so waren alle auf der Suche nach dem genauen Konzertort,denn der war nicht direkt in Göppingen,sondern so 8 km ausserhalb.Ich hab schon Angstschweiss auf der Stirn gehabt und dazu einen halben Herzinfarkt.Nach 2 Stunden Rumfahrerei,also eeeeewig lang halt,immer noch nix gefunden.Panik,Panik,genau die war dabei aufzukommen,doch wir(unser Auto)gaben nicht auf,wir strotzten den Gefahren,Fallen und Tükken auf dem Weg zum erhoften Ziel,und tatsächlich wir hatten es geschafft.Ein Jubelschrei meinerseits,doch im selben Atemzug die Angst,was wenn sie schon angefangen haben oder sogar schon fertig sind.Totenstille,dann ein kräftiger Schluck aus der Baldrian Flasche und dann die Erlösung,ein Auto war

"BRING IT BACK" (Disease/ Tusek)
Bring Back The Death Penalty/ bring it back/If people wanna kill that's fine with me/

I KNEW A GIRL WHO LOVED A BOY
BUT SHE WAS JUST HIS SEXUAL TOY

D-IS FOR YOUR DAD
CUZ HE DON'T KNOW SHIT
U-IS FOR YOUR UGLY FACE
THAT I WANNA HIT
M-IS FOR YOUR MOUTH
CUZ IT NEVER STOPS
B-CUZ YOU DON'T HAVE A BRAIN
YOU'RE AS DUMB AS A ROCK

* D.U.M.B-YOU'RE SO DUMB

schon vor uns da und die Insassen dessen kamen uns entgegen und brachten die erhoften Worte.**NOBODYS** haben noch nicht gespielt,denn es spielte noch eine lokale Vorband.Puhhh,es polterte ein paar mal als die vielen Steine von den Herzen fielen,oder wars nur meins?Egal,der Abend konnte beginnen.An der Kasse trafen wir dann den J.J.,den ein paar von uns vor zwei Wochen auf nem anderen Konzert kennengelernt haben.So kam man ins Gespräch und bald fanden wir (Jens,Dani,Volker,ich und noch zwei drei)uns in dem **NOBODYS** Tour Bus wieder,wo wir das neue Demo zur nächsten Platte von denen lauschten und uns gut unterhielten.Die Vorband war dann bald fertig und langsam bekam ich einen Ständer,der Moment an dem die ersten Töne erklingen sollten kam immer näher und näher,mir wurde ganz warm ums Herz.Also ab in den Konzertraum.Dieser Abend sollte was besonderes werden,dass hatte ich im Urin,aber als Krönung liess ich bewusst die Ohrendinger in der Tasche und gabs meinen Kapputten Ohren dreckig,besser gesagt die Musik.Ein Hit

I'M FUCKED
(DISEASE)

GET UP EARLY GO
GET YELLED AT B
HE AIN'T SMART
BUT EVEN HE CA
I'M FUCKED

AIN'T GOTTA GIR
WHY
CUZ I WOULDN'T
WOULDN'T CALL
WOULDN'T FEEL B
I'M FUCKED

MISS NOBODY

(NOBODY)

SAY THAT YOU DON'T LIKE ME
WHAT I DO AIN'T RIGHT
WELL I'M TIRED OF HEARING
ALL YOU HIPPIES FUCK-
'ING CRY
'CAUSE I DON'T DO THIS, DON'T

nach dem anderen blastete mir den Vogel aus dem Kopf und mir gings prima.Die Stimmung war gut die Band Gott und überhaupt und ach klasse.Die Ejakulation hab ich mir aber für „scared by love" aufgehoben,das nach mehreren Aufforderungen auch gespielt wurde.AHHHHHHHH!!!Den anderen hats auch gefallen,besonders unserem lieben Markus der ein Lied gewitmet bekommen hat,da er die ganze Zeit vor der Bühne rumgehampelt ist.Man war der voll.Irgendwann gingen die schönsten Momente dann leider vorbei und langsam waren **JUGHEADS REVENGE** an der Reihe.Die waren auch nicht ohne und so konnte man bzw. ich den Abend genüsslich ausklingen lassen.Die Musik war ziemlich abwechslungsreich,druckvoll,schnell und mit Begeisterung gespielt.Hat mir um Längen besser als auf Platte gefallen,doch. Der schönste Abend ging zu Ende und wir traten nach Verabschiedung die Heimreise an,die glücklicherweise nicht mehr so lange dauerte.Die Ohren Piepsten wie die Sau,doch der Abend war Killer,Chef,Gott,supergut oder einfach gesagt nobody.

OF MY SHIT!
I WANNA BE
NA LIVE OFF T
AT HOME AN
UCKED

PY
SO

THINK YOU'RE SO MUCH BETTER
ME
T'S IT GONNA TAKE TO MAKE
SEE
YOU'RE NOT BETTER YOU'RE JUST
THE SAME
ANOTHER PERSON WITH A DIFFER-
ENT NAME

LS D.U.M.B
(DISEASE)

D-IS FOR DUMB
YOU'RE AS STUPID AS CAN BE
U-ARE UNIMPORTANT
YOU MEAN NOTHING TO ME
M-IS FOR YOUR MOTHER
FOR NOT ABORTING YOU
B-IS CUZ YOU'RE BORING
AND I DON'T LIKE YOU

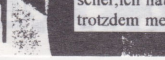
* D.U.M.B-YOU'RE SO DUMB

DON'T
CARE
WHAT YOU THINK
SAVE YOUR BREATH,
SHUT YOUR MOUTH

Politically Incorrect

Gerade nochmal das vorige durchgelesen kommt jetzt noch ein kleiner gedanklicher Rückgriff auf längst Geschehenes,wird auch Zeit.Weiss ehrlich gesagt nicht mehr viel,weil´s so lange her ist.Also irgendwann nach dem Nobodys Konzert bin ich mit Birger,Frank,Silke und Alex (also ohne jegliche Begleitung seitens der anderen Doofzynis) nach Brackenheim gefahren um dort **INFECTED VOICE** und nochwas zu sehen.Auf der Hinfahrt begrüsste ich **INFECTED VOICE** schon mit lauten ironischen Freudenrufen,da mir die anderen erzählt haben wie die klingen sollen und da war ich nicht so begeistert.Doch zu meiner Überraschung waren die gar nicht so schlecht,bis auf die Ansage.Der Sänger musste irgendwas richtig stellen und zwar dass sie jetzt kein Melodiccore mehr spielen weil es schon zuviele Trendies gibt.Vorher hat der aber noch kräftig bei Millencolin mitgesungen.Konsequent,konsequent.Egal,sie haben dann so Hardcore gespielt der einmal so mehr in die prozige NY Ecke abdriftete,dann mal so mehr Emo und auch ein wenig Old school.Insgesamt war´s dann doch nicht übel.Den Rest hab´ich verpasst,da ich mit Frank ne klein Grundsatzdiskusion hatte,kennt ja die Art von Gespräch,jeder will den anderen von seinem Scheiss überzeugen und am Ende trinkt man ´ne Flasche Bier zusammen und sagt „hey,reden wir von was anderem".War aber doch interessant und nicht nur leeres Geplapper.Wir sind dann noch auf irgenwelche Parties oder sowas.O.K.er Abend.

Ja,ja und dann war auf einmal schon der 29.5.97 und bis mittags wusste ich noch nicht´s von meinem Glück nach Stuttgart zum Skate Festival zu kommen.Da spielten dann 3 **COLOURS RED,GOLDFINGER,VOODOOGLOWSKULLS,SNFU,MILLENCOLIN** und **THUMB.** Ich bin irgendwie so auf den letzten Drücker noch mit Nico hingefahren.So gegen 7 waren wir dann auch irgendwie dort und haben dann zum Auftackt so´nem super Skater (wovon schon viele seit dem Nachmittag rumgefahren sind den da waren Rampen und so aufgebaut) das Brett in 2 niedliche Stücke gefahren und zwar mit Nico´s fettem 200 Mercedes Diesel Baujahr so kurz nach dem Krieg,so richtig volle Bratze wie im Film,aber wir konnten ehrlich nix dafür weil der kam um die Ecke gebrettert und ist kurz vor unserem Destroyer abgesprungen.Feigling oder was,schiss gehabt he,na dann beim nächsten mal und dann richtig.Gibt´s eigentlich keine Versicherung für die gefährlichen Dinger,hätte doch glatt ´nen Krazer ins frisch polierte,neue Auto gemacht,dass wäre teuer gewesen Bursche.Egal,zum Glück haben die uns nicht wieder erkannt.Danach hab´ich den WE Bite Stand durchgeschaut und die waren ja kaum teuer.So lockere 20-22 Mark pro Platte.Nach 2 Minuten also zur Kasse und es gab sogar noch Karten.Kostenpunkt 26 saftig,aber bei der Menge angemessen.Gut und irgendwann hab´ich dann Christopherus mit Anhang getroffen und kurz danach den Philipp,der mich mit „Hey Alter willste poppen" begrüsste.War eigentlich alles klar,der hatte schon einen geladen.Wir unterhielten uns ´ne ganze Weile,besser gesagt er versuchte es.Ich hab´dann von ihm mitbekommen das er auch schon am We Bite Stand war,und auch Bekannntschaft mit denen gemacht hat.Er erzählte das ungefähr so:"Weisste bin so hingegangen und hab´gefragt, hey wollt ihr ´n Fanzine,da habt´ihr´s.Und dann hat der Typ das so einfach durchgeguckt und hat gesagt is´gar nich so schlecht,können wir Werbung drin machen.In der Zeit hab´ich da so die Platten durchgeguckt und hab´dann mit hey was seid denn ihr für Arschlöcher die sind ja viel zu teuer geantwortet.Hat ihm nich so gefallen,wollt mich dann von seinem Stand weghaben und hat gesagt verpiss dich.So ein Lutscher,ich hab´ihm gesagt,dass die Dorfzyniker bessere Preise haben und hab´ihn dann noch gefragt ob er jetzt trotzdem mein Fanzine mag´.Irgenwie hat der dann geschrieen und hat mich vertrieben,dann bin ich halt ge-



gangen."Ich hab´mir dabei fast in die Hose gepisst als er das erzählt hat war einfach klasse.Dann gings auch bald los und wir sind hinein in den Saal.Erste Band war scheisse (siehe obere Reihenfolge,hoffe die stimmt,denn da D.F.L nicht spielten hab ich nix mehr kapiert.Die ersten 2 Bands stimmen vielleicht auch nicht.) und die zweite glaub auch.Es war schon ein Weilchen später und endlich kamen die **VOODOOS**.Wegen den bin ich eigentlich hauptsächlich mit,denn live sind die erste Sahne.So war´s dann auch.Ihr neues Album haben sie präsentiert und dieses ist auch nicht übel,so wie die anderen halt.Schade,denn sie spielten nur knapp ´ne ¾ Stunde.Hauptsächlich neue Lieder.War wie erwartet gut.Danach genehmigte ich mir ´ne kleine Pause an der frischen Luft die sich als sehr frische Pause entwickelte.Ich hab´mich mit Philipp und zwei Kumpeln von ihm an den Randstein bei den Schienen gesetzt wo auch ziemlich viele andere sassen.So auch 4 Chicks genau neben uns.Die eine Braut kam nach kurzer Zeit mit 4 Bier an und meinte die hätte sie

von da vorne für lau.Wir so,was echt mal ausschau halten,konnten aber kein Manna sichten.Doch jede 45/9 Sekunde kam einer mit nem Bier vorbei und dann ein ganzer Trupp jeder mit nem Kasten ausgestattet.Irgendwas stank hier erheblich nach Freibier,dem war auch so.200 m der Strasse entlang stand ein Hofbräu Kühllaster und 30 Leute drumrum.Ich und Philipp natürlich gleich den neuen Weltrekord im 200 Meter Paar-Bierhürdenlauf über leere Bierflaschen aufgestellt und als Prämie 2 Kästen von den 2 netten Jungs,die im Wagen standen und mittlerweile schon ca. 40 Kästen rausgegeben haben,bekommen.Wieder vormaschiert und dann standen da schon überall Kästen rum,jeder bediente sich und irgendwann haben welche aus Übermut angefangen mit Bier rumzuspritzen.Chaos sag´ich euch,in wenigen Minuten sah der Platz vor dem LKA aus wie nach 5 Stunden Chaostag betrieb.Kaputte Flaschen,alles nass,Abfall,die ersten Besoffenen und auch die Bullen rückten an.Während des ganzen Spektakels durfte niemand von drinnen nach draussen,was die Leute ziemlich angestunken hat als sie die paradiesische Druckbetankung nur mit einem Lechzen verfolgen konnten.Ausserdem spielte nebenher noch **SNFU** vor der schätzungsweise halben Besucherzahl.Schade hätte ich gerne gesehen aber keine Chance ich feierte mit Christoph und Philipp,der sowieso nicht mehr viel runterbekommen hat.Yeah!So müsste das immer sein.Die Bullen waren die Ärsche,denn die konnten garnichts machen und wurden nur belächelt und dumm vollgelabert.Party,sag´ich euch doch schon die ganze Zeit.Dann aber kamen die bösen Securitys und haben angefangen die leeren sowohl als auch die vollen Flaschen einzusammeln,also sowas,ich dachte die sind für die Sicherheit verantwortlich und dann fangen die dich auch noch an anzupöbeln wenn du dein Bier nicht hergegeben hast.Ein paar konnten wir noch retten!Ich hab sogar bis aufs Blut noch mit sonem Hirnlosen um ne Flasche gekämpft,als ob´s um eine Flasche drauf ankommt,die sowieso schon offen war.Vielleicht war´s auch gut so, denn der eine oder andere hätte diesen Abend sonst nicht überlebt.Man konnte jetzt auch Millencolin lauschen,denn die Tore standen wieder offen,wenn man noch konnte.Viele konnten sicherlich nicht mehr.Egal wir „alten Heavys" machten uns locker und gaben uns die Ehre.Gut oder schlecht,keine Ahnung,einfach lustig wars.Auch das mit dem Barkeeper mit dem ich mich alle 5 Minuten angelegt hab,da man nicht auf den Tresen hoch durfte,warum?,keinen Plan.Irgenwann konnten dann auch Millencolin nicht mehr und wimpten ab.Vorstellung vorbei und ab an die frische Luft sonst.... .OK!Wir sind dann auch gefahren denn auf Thumb hatte keiner mehr bock.Auf dem Weg nach hause wurde mir des öfteren komisch,denn den ganzen Tag nichts gegessen,in 1 Stunde ein paar Bier getrunken und dann ein Brot vor Hunger reingewürgt,kann ja nicht sonderlich gut tun.Bedenkt man dann noch die rasante Fahrt auf dem Beifahresitz mit all den schnellen Lichtern die an einem vorbeiflitzen ist alles klar.Als wir von der Autobahn runter sind,kamen wir auf dem Weg nach Heilbronn zur Laube an der Donnbronner Höhe vorbei,wo ich dann doch die Biere und mein Brot abgeladen hab´,denn bis nach HN hätte es nicht mehr gereicht.Dort waren wir dann bis irgendwie 3 oder so und dann aber glücklicher Weise friedlich im Bett.Kater war übrigens super!

Last but not least würde der Engländer sagen,also kommen wir zum **SCARED OF CHAKA** Konzert in der Villa Roller zu Waiblingen.Dort spielten auch die **NO TALENTS** und die **STICHES** sollte also gut werden.Zuerst traf man noch die Herren des Useless Earlyripes,Andy + Mitch.Gut unterhalten und so.Dann ab in die Villa und rein ins Vergnügen.Am ersten Startplatz standen die **NO TALENTS**,die auch gar nicht so schlecht waren,doch die Schuhe hats mir auch nicht ausgezogen.Die 2 Mädels am Gesang brachten noch den kleinen Besonderheitsfaktor mit ins Spiel und machten sich ganz gut zu dem 60-70 Garagenpunk.Diese wurden dann von den **STICHES** abgelöst,die ne Nummer besser waren.Schöner schrumeliger,lauter,kraftvoller Punkrock mit genügend Pomade.Überzeugte mich 100% ig.Scheisse,ich Arsch hab mir die Platte nicht gekauft,könnte mich jetzt noch ohrfeigen.Was solls.Doch der Spassanteil und die Klasse stieg von Band zu Band quadratisch.So waren also **SCARED OF CHAKA** die klaren Sieger dieses Abends und nicht nur das,eins der besten Konzerte von denen ich euch in den vorherigen Zeilen was verklickert hab.War oder Gott einfach.Sozusagen BEST.Tja mir fehlen die Worte.Wenn ihr die Möglichkeit haben solltet die Jungs zu sehen,dann nehmt sie war.Insgesamt einer der wirklichen Überfliegerabende.So aber nun Ende der guten und vorallem kurzen Worte,vielleicht hats der eine oder andere ja bis hierher geschafft,Dank und Glückwunsch an euch,ihr seid die glücklichen Gewinner des Mamutkonzertlesens.Dat wars,zurück ins Studio.Hochachtungsvoll Micha.

Scared of Chaka

SEVEN-O-TWO RECORDS

DUC - schade EP (Bad Taste)
Sehr guter Gefühlvoller Deutschpunk ohne bloße Phrasendrescherei. 5 Lieder, die mit denen des Tapes gut mithalten. Empfehlung meinerseits an euch! René

Revolution Inside-der sampler(R.I#33)
"Jubilässchnapszahlsampler" mit unveröffentlichtem Material von The puke, Lunchbox, Craving, Fluid to Gas, Impact, Too far Gone, Oddbalss band, Popnauts, Guts Pie earshot, My Lai, Crank und Fatzo. Insgeasmt 12 Lieder wo 9 Super sind. was willste mehr ? Ja, ein dickes Beiheftauf a3, 5 gibts auch (inkl. bandkrieg hehe). Also **Kaufen**. Mehr nicht. daniel

Rovsvett-Burn the gay nuns cd(Birdnest)
covern auf der ganzen cd poison idea. doch, spielen die lieder von anderen, schreiben "tribute to" obennauf und schicken denen aber kein geld. wenn die gleichen sound machen, dann werdet doch rockstars mit euren eigenen liedern! besser: GEHT ARBEITEN. daniel

Standardsituationen #4 (schwarze 7)
bbs paranoics (obergeil), radioactive toys (hart aber gerecht), snuff (schön wie immer), Graue Zellen, dezerter (psycho), those who survided the plague (poisonIdea-cover), wat tyler (instru) insgesamt rundum gelungenes projekt mit beiheft natürlich, diesmal benefit für sie selber, hoffentlich springt was aus. wer schade wenn die für sich selbst gerichteten in die Hose gehen. denk ich nich denn ein qualitativ hoch angesiedelter Sampler, 7 Gruppen ist echt angenhm zum anhören. keine 35 und keine 2, locker. supporten ! Daniel

the bollweevils-weevilive CD
Skankin Pickle-green Album cd(Dr. Strange)
2mal obergeile Bands, doch einmal gings daneben: wer braucht ein bollweevils live album, aufgenommen von Joe Rausch ?? Genau, niemand. Da kann ich gleich meinen Bollweevilskram packen, und auf uromis grammophon abspielen. sorry, völlig umsonst, da hilft auch keine Misfits-Aufmachung hinweg. Trotzdem eine der geilsten Bands der Welt, und dies ändert diese livecd auch nicht. Die anderen, Skankin Pickle, sind für mich nach dieser CD kult. Skankin Pickle lösten sich auf, und wollten ne letzte 7" mit Covers rausbringen, wo jeder mal ein Lied singen darf. es wurde eine Covercd, mit mehr als 13 Liedern, mit nur $735 aufgenommen, huldigen Lieder von Devo, Devlin, Bad Brains, Bad Manners, Gorilla Bisquits, Park ua. Nur geil. Die Hülle ist ganz grün, nirgends steht was von Skankin Pickle. fucking cool. bester Skacore ohne Madness gedudel. Ich will euch nicht zum kaufen verleiten, aber so hektik-ska ist doch was feines, gell ?

Sound-Mabel(gift of life)
Wieder 4 Songs. cd darf nicht über 6 dm kosten. sonst ist´n schwindel, höhö. geboten wir langsamer bis mittelschneller emopop, genau emopop ist das richtige wort, überaus gefühlvoll gespielt mit schön durchdringender Stimme. Liebeslieder, in bißchen wie the gain, nicht so punkig. Sound zelebrieren Musik, das macht die cd symphatisch. sie machen das irgendwie für sich, hab ich den eindruck, so introvertiert. sind kleine Künstler. daniel

Das Untergangskommando „Brutal" EP (Impact)
Nach „Oral" und „Anal" heißt ihre dritte EP jetzt also „Brutal". Zu hören gibt´s drei Deutschpunk-Nummern, die sich sehen bzw. hören lassen können u.a. auch „Leuchtturm" von Nena als Coverversion.
Wie man an dieser und an den anderen Platten sieht, kann das Untergangskommando so manch anderen Deutschpunkband das Wasser reichen, und es bleibt zu hoffen, daß wir noch viel von ihnen hören. Hammi

„Who needs America?" Sampler CD (Slaughterhouse Productions)
So langsam, aber sicher habe ich die Scnauze voll von den Billiglabelsamplern. Hier sind zwar mehrere Labels daran beteiligt, aber das ist auch egal, wenn 14 von 17 Stücken schon veröffentlicht sind, bzw. auf anderen Samplern veröffentlicht wurden. Der Titel ist allerdings klasse, nur da hätte man mehr daraus machen können. Mir schwebt da so ein Melodycore - Sampler mit nur unbekannten Bands vor, nach dem Konzept der „Sicher gibt es bessere Zeiten" - Sampler. Das wäre mal was interessantes. So allerdings kann man sein Geld auch besser anlegen. René
Übrigens find ich das Coverbild ziemlich arm. Saddam Fuck Off!

WWH - direkt aus babylon CD (Wolverine)
Engagierte Texte, aber leider scheiß Musik! René

V.A. Maurer Tapes 1
Tape mit vielen unbekannten Bands, das der Sebastian gemacht hat. Von fast jeder Band gibt´s zwei Songs. Mit gut- sehr gut würde ich mal The Surfin´Birds, Link 80, Stretford und Pink Trauma bezeichnen. Ansonsten hört man noch Bones called man, Sinken, Innocent, Topsy Turvies, Boycott, H.I.V., Tunnelangst, Upside down und Day to Daze. Also wer mal was anderes hören will, dem wird hiermit nicht geschadet. Wer´s will, der schickt einfach 3 DM + Porto an:
Maurer-Tapes c/o S. Lüdemann
Fritz v.d. Berge- Str. 20
21354 Bleckede
Ach ja und noch an alle Bands: Sebastian ist ständig auf der Suche nach guter Musik, also schickt euer Zeux einfach mal hin. wir wollen ja nicht, daß das das einzige Maurer-Tape bleibt. Jens

Humpers-Plastic valentine(epitaph)
New Bomb Turks-scared Straight(ebenfalls)
Die Humpers gefällt mir nicht so gut als ihr letztes Epitaph-Album. Druckvoller, hört sich aber verdammt ähnlich wie die New Bomb Turks an. Volle Kelle Fucking Rock. Schön, daß Epitaph auch mal andere sachen macht. Trotz den geilen Gitarren langweilen mich die Songs meistens nach einer Minute. Es wiederholt sich nach ner Zeit und ist schon penetrant überproduziert. Gottseidank gibts noch Harcore. Da kann ich manchmal so mißlungene punkrock-Scheiben vergessen machen. Das Klavier stört mich irgenwie auch. Und das und dies und jenes.. die Humpers gehören zur Rock´n Roll Elite, und die ersten 40 Sekunden eines Liedes sind aller Killer !! Aber das sind keine 20 dm wert. New Bomb Turks find ich da doch ne ecke cooler, der gesang ist kwitschiger und kantiger, die haben Line ! Tja, ich hab vorhin das alte Ox mit dem Inti von denen aus Crypt-Zeiten gelesen, so über epitaph und so. Naja, ich überlasse die Kommentare Phillipp Klingel (Ex-Arschvoll), dessen Geschreibe hoffentlich auch in diesem Heft steht und über NBT bescheid weiß, hehe Daniel

Beat Generation EP (Eigenproduktion)
Stinknormaler HC, bei dem irgendwie das Besondere fehlt. Auch nach öfterem Anhören ist nicht viel hängengeblieben, was nicht gerade positiv ist. Gesungen wird auf englisch und im Info dann folgender Satz: „politische Aussagen überlassen wir anderen". Schön für euch, nur damit muß man nicht auch noch „prahlen", oder?! Nix für ungut, aber für die 5,- (fairer Preis, muß man zugeben) würd´ ich mir lieber die Naked Agression EP kaufen. René

Das Untergangskommando „Tatort Aldi" (Impact)
Nach drei 7" haben die Jungs jetzt endlich ein ganzes Album rausgebracht und ich kann nur sagen: Gute Entscheidung !
Eingängiger Deutschpunk mit guten Texten, wobei die Ähnlichkeit mit The Pig must die allerdings nicht zu vertuschen ist.
15 Songs sind drauf, darunter auch drei von der „Brutal"-EP. Stiftung Hammitest sagt: Lohnt sich !

Step Forward-It make a fifference CD (Desperate Fight)
Ich liebe diese DFR-Cd´s, wenn mensch das Inlay aufschlägt, strahlt einem schon die hübsche XXX entgegen ! Diesmal gibts 64 Minuten, 30 Lieder von einer legendärsten Legenden des Umea HC. 2 demos und 2 livegigs sind hier gepackt worden. monotoner jugend von heute hc, den Metal Mike auch hinkriegt. zitat textbook: everyone that was involved in the scene when we were arround have sold out so we don´t really than anyone. naja, schön daß eine eurer nachfolge bands refused so gute musik macht.. es lebe der sxe hype, geht kacken ! Daniel

Subzero - happiness without peace CD (Century Media)
NYHC im Promopappcover ohne Texte mit Liedern wie „Fuck MTV... I want my NY HC" wozu das Presseinfo lapidar meint: „...check out the promo clip...to be aired on MTV and VIVA ...." Ha, Ha, Ha! René

The Daisies-Mom burns big bucks (wolverine)
Haben sie auf dem Irokäse-und Punk On! Sampler noch halbwegs Punkrock und eigenständig geklungen, so ist ihre neue CD der totalreinfall, zu überproduzierter Melodycore, der jeder Schwedenwikinger morgens um halb acht besser runterspielt. Schade, das ist kein PUNKROCK mehr, sondern Heinicore ! Das tut weh ! Gehören in den Skin of Tears-Tigerentenclub ! Daniel

Eisenpimmel - Alte Kacke CD (Plastic Bomb)
Dürften ja von ihren 2 Singles her bekannt sein und hier nun die erste CD mit allen bisherigen Veröffentlichungen und etwas neuem. Das die Texte ziemlich primitiv und niveaulos sind, ist ja wohl klar. Allerdings kann man hier wenigstens mal lachen, im Gegensatz zu den ganzen Fiken/Saufen - Oi!Bands, obwohl thematisch das gleiche angesprochen wird. Musikalisch sehr sehr wertvoll und wohl auch Partykompatibel. Schönes Booklet übrigens und für wenig Geld beim PB direkt zu haben. René

Lombego Surfers/No Not Now Split Ep
Hoho, dat is schon ein großer Unterschied, die Lombego Surfers kicken mit diesen 2 Songs auf Vinyl mindestens 23x besser als auf der CD, so lofi-Gedudel muß eben auf Vinyl. Cool as shit. "pipeline" ist ein reines Surfstück, nur zu info. No Not Now bieten als erstes auch ein nettes Instrumentalstück, um dann danach mit einer Cowboy im Sattel-Nummer die Hüte in die Luft schmeißen zu lassen. Was fürs Tanzbein, Cowpunk eben. Tom Tonk würde sich freuen. Klasse. Dani

(Major Accident - The ultimate high CD (We Bite)
Ich hab´ mir noch nie soviel aus alten Oi/Punk - Bands aus England gemacht und auch deren Reunionen gehen an mir vorbei. So auch MA, die mich nicht vom Hocker reißen mit ihrem PunkROCK. Reunion sucks! René

Marshes „Fledghing" (Bitz Core)
Tja, nun liegt es nach 100-maligem Hören vor mir das Meisterstück der Marshes, dem Ex-Drummer von...na ihr wißt ja, wen ich meine, und jetzt soll ich auch noch was drüber schreiben. Ich kann nur sagen: klasse, super. Das Teil haut einen weg. Die alte Platte gefrällt mir ja nicht so und auf ihrem ersten Deutschland-Gig konnten sie auch nicht gerade überzeugen. Aber jetzt das - unglaublich! Hört euch das erste Lied an und der Tag, wenn er auch noch so scheiße war, ist gerettet. Super-melodischer Hardcore mit viel Emotion gespielt. Und eine Stimme am Gesang, ich mein wie der Sänger halt singt, ist auch einmalig. Before I go now muß ich noch sagen: KAUFEN !!! Jens

Scattergun - bombshell 10" (Nasty Vinyl)
Eine mir bis dato unbekannte Band aus Berlin, die mich mit ihrem Erstlingswerk aber völlig umhaut. Flotter melodischer PunkRock mit englischen Texten, die im Booklet auch noch ins deutsche übersetzt wurden. klasse Platte, die einen weder von der Musik noch von der Aufmacheung enttäuscht. René

Pennywise-Full Circle CD (epitaph)
Das 4. Pennywise Album, falls sie sich jetzt auflasen würden, wäre der Titel mehr als passend, sie servieren ihren Calpunk ähnlich genial und kicken wie auf ihrer 1. Lp, ohne spielereien und nicht so träge wie auf "About Time", genau das, was uns Fletcher auf dem Tape im herbst vorgespielt hat, weniger Breaks, weniger Melodie, aber mehr Durchschlagskraft. Ich freu mich, daß meine alten Faves noch die Kurve gekriegt haben und die Burning Hearts, Wimps gegen die wand batschen. Das Album ist natürlich dem verstorbenem Bassist Jason gewidmet. Diese Lp hat scheißviel Wut und macht aggresiv. Und das ist gut so. (daniel)

Cave 4 - Burning love 10" (Plastic Bomb)
8x bester Surf, der meist ohne Stimme auskommt, sprich instrumental. Zwar nicht so gut wie Bambi Molesters, aber trotzdem einen Kauf wert. Gefällt mir, obwohls kein Punk ist. Und da sage mal einer ich sei Intolerant! René

SUPERNICHTS "the never sleeping scheiße" EP, Nasti Vinyl

Ich bin begeistert! ICH, der ich normal überhaupt nicht auf Deutschpunk veranlagt bin;;;...Deshalb gefallen mir auch nur wenige Bands, der Kreis derer, deren Platte ich mir in Endeffekt zulege, ist noch geringer, ohne Zweifel zählen Supernichts zu meinen erlesenen Kreis. Knochenfabrik, Popperklopper und zu, ob wohl es anmaßend wäre, ein Vergleich anzustellen, Dackelblut und Boxhamsteps. (XX Sicher, es gibt bestimmt noch mehr gute Deutsche bands, die mir gefallen, wenn ich sie mal hören werde - und dann bestimmt besorgen werde, doch ich hab halt gerade nur Sachen von den obengenannten da). Auf der EP, um zur Sache zu kommen, lassen sich 5 Lieder finden. Alle zeichnen sich durch klasse Musik, von der ich wie gesagt echt überrascht und dann begeistert war, Ähh aus, ja, denn hier bekommt mensch ordentliche Melodies, eine gescheite Geschwindigkeit (schnell, hehe) und nachdenkliche, ironische, lustige kurzum einigermaßen intelligente Texte,nicht zu vergessen ein gesunder Humor, auch zwischentextlich, vorgesetzt, so daß dies blau leuchtende Scheibchen zu einer runden Sache, im wahrsten Sinne des Wortes, haha, wird. Einziger Kritikpunkt wäre das fehlende Txtblatt um die Lyrics nochmals zu studieren. Doch wer genau hinhört, versteht sie schon, die Texte. Klasse und Gelungen, im das Ganze. Philipp.

MIRACLE C(Y)RLZ"candy's hardware bazar", TUG RECS.

Ist was für ruhigere Stunden, nachts wenn man schläft beispielsweise. Ist Käse"schön"für Frust und Grindcorefreunde. Ich sagen. Da machts dann auch nix mehr aus, wenn ein paar Passagen zwischendrin oder sogar ein paar Lieder sowas wie einen Drive haben, nach ein paar Songs und Vorspulern hat sich meine morgentliche Frische erheblich reduziert, beinahe müde bin ich jetzt. Richtung: Pop, Rock, mit abundzu den Punkeinfällen. Nix für mich, schnell ausschalten, uahhh, schüttel, brrrr...philipp.

JIMMY KEITH AND HIS SHOCKY HORRORS "Coma Beach"-CD

O Christian, Martti, Mike und wie ihr bei TugRecs noch so alle heißt - nach dieser Scheibe verzeih' ich euch alle schlechten CDs, die ich von euch bis jetzt zu hören bekommen habe und jemals von euch zu Hören bekommen werde!

Das ist das erste brauchbare seit Elälkellälset und den Kassierern! Hier bekomat der verwöhnte Strand-Boy coolen SURF-Rock-n-Roll-Punk, mal gemäßigt (meistens), ab und zu smashend. Die Hammerlieder sind: " Coma Beach" das wir schon von der TUG-Comp kennen und bei dem die Chöre echt von den Beach Boys sind, "What to do" blasted alles weg und richt verdächtig nach RentACow, wen wundert s, TTonk singt hier (also nicht in dem Song, sondern auf der ganzen CD), außerdem knallen "Hey Critiyc" und "gettin fat" auch noch ganz schön. "Let there be coffemachine" ist Obercool mit ner klasse Gitarre drin und "Desert man" ist DIE Surf Hymne auf der SCheibe. Die anderen Lieder in guter Surf-Punk, sehr rockig angehaucht, wie ich oben schon geschrieben habe. Ein super Album für Punker auf dem Surftrip! Außerdem mit klasse Artwork von Fritte. Philipp. Hey, ich hab gerade gelesen, daß es das Ding jetzt auch auf Vinyl gibt und zwar auf 500 limitiert und farbigem Vinyl + einen Zusatzsong (Bonustrack heißt das ja heutzutage). Zugreifen! Ich wunderte mich schon damals, daß es das nicht auf Vinyl gibt, jetzt auf S.T.B.

NOTHING BUT PUKE - demo tape

Die Scumpunks lassen sich von sich nach ihrer DebütEP, die jetzt schon verdächtig nach kult stinkt (350lim.) mit einem Demo Tape wieder hören. 13 Lieder sind drauf, auf dem Teil, zum Teil Aufnahmen von Aug.'96, zum Teil von März desselben Jahres. Geboten wird wieder PunkHC meistens im Midtempo, mxxx manchmal etwas schneller, die Lieder sind nichtsdestotrotz kraftvoll. Herausstechend ist Ähh sind die Coverversionen von Authorities, Vindictives und Antiseen. Wer nach der EP mehr hören will, der schreibe an OUR AREA RECS, Adresse siehe am Schluß des Intis in diesem Heft. ph.

No Not Now "Punknrollmania" Cd

Ist mir fast schon zu schade, die zu besprechen. Erstens bin ich nicht gerdae in Stimmung was zu machen, und zweitens liegt hier die letzte Schrott CD von Welt vor mir. Absolut kräußler Garagenrock der wohl niemandem außer der Band selbst gefällt. Werdet Schreiner oder Bäcker, aber laßt das Musikmachen. Jens

ELÄKELÄISET "In Humppa We Trust - kr live" -LP (TUG)

WIEUUHW! YEAHHH! Ein neues Album der Humppa-Könige. Ist live, und obwohl ich eine ausgesprochene Abneigung gegen Live-Alben jeglicher Art habe, muß ich sagen, daß diese Platte klasse ist. Die Aufnahmequalität ist erstklassig, praktisch eine quasi-Studioaufnahme, außerdem hält sich das Publkumsgeschrei während den Pausen (die Zeit zwischen den Liedern), in Grenzen, während der Lieder kriegt man gar nichts mehr von Liveaktivitäten mit, außer vielleicht wenn die Leute mitsingen an ein paar wenigen Stellen, das Keyboardgeklimper ist live halt etwas quirliger zeitweise als auf der Studio-humppakärajat, aber das weiß man nur, wenn man die Studioaufnahmen kennt und ist eigentlich ganz lustig. Und die Liederansagen sind auch nicht zu lang, also von diesen "äußeren" Faktoren einer Livescheibe, braucht man sich gar nicht abschrecken zu lassen, ich als Livescheibenhasser verkünde dies hiermit öffentlich, das ist die beste Liveascheibe, die mir jemals in die Hände gfallen ist, mit der Queers zusammen viellecht. Inhaltlich gibts Juten, ganz im Stil der Humppakärajat gewohnten Humppa, und zwar 18X. CD kannste vergessen, da sind 21 Lieder drauf, zur großen Hälfte vom Roskild -e Festival in ner scheiß Qualität, da sind die 18 Songs von der Platte in ausnahmslosxx guter Er langen-kleiner-Club-Aufnahmenqulity zehnmal mehr wert, in jeder Hinsicht .Außerdem liegt der Platte eine 7" bei, oder zumindest den first 500 Ex empleren, darauf befindet sich ein Song von der LP, dann noch ein Stück wo eine dt. Kindergeschichte in herrlich finnischem Akzent vorgelesen wird, zum Kugeln. Dann noch 2 weiter Lieder, die wo super sind. Unter den 18 Stücken finden sich solche wie: Sleeping in my Car, Iwanna go where the action is (Rancid), ein Offsprin , dann smoke on the water, maccarena mehr hab ich nicht erkannt. die Platte hat ein klasse Layout. Ansonsten brauch ich nicht weiterzuschreiben. Fans-Begeisterte werden die sich sowieso zulegen, wobei sie Recht haben ,den anderen ist eh nicht zu helfen. philipp.

GARDEN WEASELS "lawn job"

oh Mann, ich knack gleich ab, das erste Lied ist sowas von seicht und oberflächlich, das gibts gar nicht, mit so Ska-rhythmen, der Sänger muß das gleiche wie ich empfinden, der schläft bestimmt gleich ein, so wie der in das Mikrofon flüstert, awa, wahrscheinlich spricht der im Schlaf. Dann wirds zwar etwas besser, aber was bringt's wenn Einschlaf-Ska von Softpunk abgelöst wird. Ich leugne ja gar nicht, daß die Band Songs macht, die einen gewisse Qualität, eine musikalische, aufweisen und vielleicht sind die ja sogar Live ganz cool, aber den Softpop 'n abundzu-roll kannaste Dir echt wohin stecken. Tut mir leid, aber ich frag mich echt, wer das kaufen soll .13lieder45min, auf Tug. philipp.

LAVATORY "Yes it hurts" (TUG)

Ja, mit was soll ich anfangen? Also, Old School HC ist das nicht, erinnerte mich beim ersten Hören an so Lost&Found Geknüppel. SxE isses auch nicht, auf der CD hinten drauf steht ein Skelett mit Bierglas und Kippe annem Tresen. Gegrüßt werden 25taLife, Rawside, Kaos UK, Atrocity, growingMovement und noch ein paar andere. Der Bezeichnung "eigenständiger HC" ausem Promozettel ist eigentlich nichts hinzuzufügen, außer daß die Mucke ziemlich abgeht und du davon..nee, Kopfweh kriegste davon nicht geradem, aber es geht dir mit der Zeit auf den Geist (so nach 4 Liedern). So für zwischendrin, wenn du mal so richtig BÖHSE sein willst!! (ar,har). P.S. Oberbescheuertes Cover, aber egal. phliipp.

Ach ja, 15 Songs und 34 min.

Endeavor-Crazier than a shithouse rat (conversion)

Aus meinen boxen brüllt einer raus, wie wenn ich mittags kein milchreis krieg, also calmd an der Schmerzgrenze vorbei. Im metal hammer ist sowas besser aufgehoben, die haben durch ihre langen haare noch ein natürlichen Schutz, ich bin hier jämmerlich ausgeliefert. seht grunzig angehauchter brutalcore mit teilweise guten Texten. was ich raten würde ? Macht ein Zine und überlaßt die Musik denen von der alten schule ! daniel

YÖRÜK - demo tape

Yörük (türkisch:Wanderer) interpretiert anatolische Volksmusik, die wie ich erwartet habe, KEIN Mix aus anatol. Folk und Punk ist, sondern wirklich reine anatolische Melodien/Rhythman enthält. Das Ganze in 5 Liedern, diemir gut gefallen, aber mir gefällt ja auch die 1. CD von TARKAN, DEM türkischen POPsänger

Manche Stücke sind jahrhundertealt, wie im Infoblatt steht, manche aus dieser Zeit, Eigenkompositionen gibt es auch. Die Band lebt in Köln, besteht aus einem Türken, einem Kwestfalen und einem Rheinländer, die Wert darauf legen, daß sie keine Folkgruppe sind, sondern diese Musik aus Anatolien nur interpretieren

gerade weil sie seit Jahren in Köln leben. Man kann Yörük auch "anheuern", sie spielen auf türkischen Hochzeiten. Die Kassette ist vielleicht schon etwas überholt, von Januar 96. Vielleicht kommt mal bald was neues. Wenn euch dies Review angesprochen habt, nehmt mal mit Elmar Busse, Spichernstr. 63, 50672 Köln, 0221/5106474 mal Kontakt auf. Dieses Projekt ist mit sicherheit kulturell wertvoll. Gute Sache. phips.

Lost Lyrics „Man spricht deutsch"
(Hulk Räckords)

Wie der Name schon sagt, singt das Trio auf dieser Platte fast ausschließlich deutsch. Natürlich sind auch dieses Mal wieder drei gecoverte Titel dabei, die ja einfach schon zu den Lost Lyrics dazugehören. Neben einem irischen Volkslied covern sie noch „Es fährt ein Zug nach Nirgendwo" und „Ich will ich sein" von Ton Steine Scherben. Ansonsten erklingen Lyrics-typische Melodien, allerdings härter, die Texte kritischer und somit ist das Teil besser als die Vorgänger-Scheiben.Als Bonus sind noch die 4 Lieder der ausverkauften „Days of Joy" -EP drauf. Hammi

Offspring-ey hombre,ey (grabräuber)

meine fresse,ist die bandgeschichte auf dem Promzettel rührend,Offspring tourte im Winter ! Und stellt euch mal vor,es war kalt !! Nun sind sie bereit,mit dem nächsten Album abzuräumen.meine prognose lautet aber,daß sie keinen neuen Tourbus mit Heizung kaufen können,weil der Punkspaßtrend vorbei ist !! Tearra,würde Benjamün Blümchen sagen.Die machen zwar das gleiche wie die Jahre bevor,aber langsam spricht sich auch in der Bravo-Generation rum,daß es peinlich ist,wenn man immernoch auf Offspring steht,aus welchen Gründen auch immer.Sie versuchens mit einem Jello Biafra Vorwort,von dem ich so gut wie nex check.egal, smash nochmal,bissle langsamer und in Amerika beim Major-Vertrieb(hab ich an der Tankstelle im Rock irgendwas-Inti gelesen,wie auch ein köstliches Screeching Weasel Review,scheiße hätte ich es doch gekauft).Also geht abdanken und löst euch auf aber bitte nur für dreineinhalb Monate ! Daniel

Notdurft! - st CD (Impact)

Zuerst eine Rüge ans Label: warum bringt ihr das eigentlich als CD only Release raus! Eine Wiederveröffentlichung nur auf LP wäre doch viel besser/stilechter gewesen! Nun aber zur Platte. Die ist echt klasse und hat es verdient wiederveröffentlicht zu werden. So Hits wie „Dein Recht", „Staatsschutz" etc. muß einfach jeder gehört haben! Deutschpunk von früher ist einfach immer noch das Beste. Kauft euch diese Scheibe! Und wer von euch verkauft mir die LP? René

Kick Jonese-street full of idiots LP (flight 13)
kick Jonese-Wer hat in mein Bier gepisst EP(f13)

Popcore von den Ex-Spermbird und Walter 11 Mitgliedern.wobei das core relativ anzusehen ist,weil(der Tom von flight 13 reißt mit nächstes mal den Kopf runter) ich alles ziemlich dezent und zu..ich trau mich nicht..langsam finde.haha,wißt ihr der tom wunderte sich nur bei unserem letzten Besuch,wie arg wir " fast-paced punk" brauchen.Wir sind die von der schnellen Sorte,weißte ? Kick jonese machen laut denen descendents-,nach mir dag nasty-popunk.ok,jedes Lied abwechselnd.So lieder,die jeder nach paar mal hören auswendig kann,ohne die texte gelesen zu haben.Was für warmduscher würde der Sänger einer deutschen Band mit 4 Buchstaben mit w am anfang sagen.Die 6-Song ep besteht aus 4 unveröffentlichten live und 2 Studio-Songs.Darunter gibts aber die Melodien die mir gefallen,z.b der Party Hit "Glass of champagne",obwohl "Supergilr II" und vor allem "safety dance" Ohrwürmer sind.Die ep ist pflicht !! (die 4 stücke sind pfeffiger) Nochwas zu safety dance,ich hab jetzt schon die Coverversion von 4 verschiedenen Bands ! Falls noch jemand ein paar auftreibt,machen wir ein safety dance-tribute tape,oder ?? daniel

Punk-o gott-rama 2 (wer wohl)

Wie fast keiner erwartet hat,ist das der 2.teil des Epitaphlabelsprogram,abwechslungsreicher wie der erste Teil,weil VGs,Poison idea,Tsol(code blue),descen.,hampars und andere mitspielen.mein rockstar lieblingslied ist "gruesome gary" von Down by law.daniel

Public Toys-Punk! (Teenage Rebel)

Diese Besprechung ist eigentlich dem Jochen seine Sache,der ist eben zu faul,innerhalb 7 Monaten diese CD zu besprechen, obwohl er die "Fünf Asse" und andere Sachen von denen hat.Ich kann eben kein vergleiche zu ihrer Diskographie liefern,riecht nach Düsseldorf, Punk,OI und Dosenbier und vielen Chören.Mit viel Nieten und so Leopardensackabklemm-Jeans ! Daniel

Vageenas-Live in hell LP(teenage rebel)

ich weiß nicht, wie ich in so einem unbedeutendem Review meine Enttäuschung über diese scheiße zum Ausdruck bringen soll.ich mag normal so trashpunk aber das ist der große Schwindel,diese Platte ist wohl echt der Gag 1997, so miese Soundqualität,überhaupt keine Melodie geschweige irgendeinen Drive.kelly family auf falsch gestimmten e-Gitarren FUCK THAT WEAK SHIT !! Wie kann jemand diese Lp abkulten,außerdem wollten sich die doch endlich auflösen ? Warum halten sie sich dann künstlich mit Rockstar liveplatten am Leben,hä ? Hoffentlich verdient sich teenage rebel ne goldene Nase damit,und irgendwann kommen dann die ahnungslosen Käufer und hauhen dem eins auf die Nase für diese frechheit.jeder redet von der Flut von Platten, namen werden keine genannt,ihr fremdgesteuerten Hosenkacker Hey,ihr "Fanziner" macht die Augen und Ohren auf seid nicht so kooperativ ? (das so nebenbei,unabhängig von der Lp hier) Zurück,das wär was anderes wenn dies ne fanclub-tape veröffentlichung für und von Vageenas-Verehrern wäre.So daß wenn es die punk öffentlichkeit davon wind kriegt die auflage schon weg ist.Wißt ihr,was ich meine ? Ein hoch auf Jet Bumpers. Daniel

Mother's Pride - Take That CD (Impact)

Ska ist für mich jetzt nicht so die große Wissenslücke, da ich doch des öfteren mal von meinen kurzhaarigen Freunden mit auf Ska - Konzerte geschleppt werde. Auf diesem Album gehen die Berliner die Sache allerdings etwas ruhiger an, so ein Mischi Halt aus flotteren Stücken und so Reggea. Aber was soll ich sagen: große Klasse. Hat mir sehr gut gefallen und werde ich mir auch noch öfter anhören, obwohl live die ganze Sache besser kommt. Sollte der geneigte Leser ruhigen Gewissens kaufen. Allerdings die LP - Version und nicht die Scheiß CD! René

Descendents-when i get old 7" (epitaph)

supergeile 7" mit den Global-Knallern "when i get old" und "Sick-o-me",die auch auf der Platte sind.dann gibts noch "Gotta",daß an die anderen nicht rankommt,aber trotzdem rockt.Vinyl kommt in grau,glaube ich limitiert(alle Sachen sind irgendeiner anzahl limitiert).der wahnsinn ist das 23-Farb Umschlag mit Opi im Rockstühl äh rollstuhl.punkrock,lohnt sich absolut.daniel

Yeti Girls „Kitty Train" (Wolverine)

Diese Scheibe schlägt die Debut-CD des Quartetts um Längen. Auf jener waren nämlich lange nicht so viele Kracher wie auf der Neuen. 12 Poppunk-Liedchen, die einem so manchen miesen Tag versüßen können. Die Yetis kommen leider ein wenig auf den Major-Trip, denn die CD kam nicht auf Wolverine, sondern auf einem richtig fetten Label raus, dessen Name ich jetzt nicht erwähne. Trotzdem: Gute-Laune-Musik pur, zu erhalten als LP bei Wolverine Rec. für 18.-(+ 4.- Porto). Hammi

Forced to Decay-Lächeln als Leistung LP(per koro)

Das ist so Handbremsen-Core, ziemlich düster,melancholisch. Hört sich sehr eindringlich und drückend an,also nix mit mittags um halb drei beim Hausaufgaben machen.hard to listen.Überhaupt mein ich,daß die Symphatisanten alle ein Problem haben,die müssen mal echt schlecht drauf sein,um sich sowas reinzuziehen.so antifalerhippies.Ich will hier keinen in seinem Geschmack denunzieren,aber ich muß mal kräftig für die Punkrock-Abteilung die Fahne schwingen.was hier im Süden bei den Konzerten sich HC auf die Brust schreiben, ist ne Krankheit.Irgendwann langt es mir auch.Es lebe Punkrock,es leben die 3 Akkorde,es leben die 3 Akkorde,es lebe die Schlichtheit.das hat nix mit FTD zu tun,die für mich den Award vom besten Textheft kriegen,und das ist mein ernst.das hat mal ne message,wie heißts so schön,"Musik ist 10%" (...)ok? Daniel

Captain Not responsible-ship not fools (friendly cow)

Das sind die Ex-irgendwas (schaut irgendwo nach) ,irgendwas mit b egal (Life but how to live it oder so),es gibt langsamer Gittarenrock mit gefühlvollen Popmelodien,sowas für kalte winterabende vor dem Kamin mit carsten Johannisbauer.kommt alles es sehr bekannt vor ? Auf jeden Fall sehr emomäßig und was für die über 23.Haben ja kräftig rumgetourt.ich brauchs noch wildscrazy.für leute über 20 daniel

Fifi-Sinkhole(triple x)

das war das promo-cd-päckchen schlechthin.das ist das erste mal,wo der promozettel untertreibt:,ach wa ich fang mal oben an.Fifi is a new band composed entirely of veterans of the early hc scene.On drums is peter Firestone(bad Religion),bass is Bruce Starrett (fahrenheit 451) guitar is Steve dro (Bobsled,Angry samoans) usw.. Together they are a midpaced to fast power hcpunk Band that do catchy gutwrenching songs with an aggro,accusatory vocal delievery backed by 4 prof musicians who play flat out and with nothing held back.based in silverlake district of L.A. Fifi is creating a new silverlake sound to supplant that wimpy stuff ussually played there.So pay no mind to the frou-frou sounding name It's real mening would give your mom a heart attack anyway.FiFi is the real thing,hardcore punl with both a soul and an attitude problem. Yeah,genau die hauen rein,daß die welt untergeht.ein zusammentreffen der alten Bad religion sachen,Gorilla Biscuits und so Miozän ähnlicher Musik. beste cd der Ausgabe ! eat this punkrocker ! dani

Total Panne-Sampler I (Ziegenkopf Rec.)

Der schlimmste Sampler dieses Jahrtausends.Wer echt sich es mal dreckig geben will,soll den kaufen.Aber der macht seinem Name alle Ehre.Das Seibstmordstuck ist von Dirk Bojer-Die Meise.Der Song ist bestrafung pur.25 Songs hölle.Ich schwör euch,der geht ewig !! Ja,hören kann man die Platte nicht,nur drüber lachen.Außerdem das coolste Cover.das ist 100% daddy Memphis productions.Lang Lebe Daddy !!

TSOL-Dance with me (epi..)
Poison Idea-Feel the Darkness (e..)

Was soll man von so "rereleased" Platten von so legendären Bands halten ? Erstens sind sie nicht aus meiner Zeit,und zweitens gefallen sie mir auch nicht übermäßig.Ne beschreibung laß ich,kann blamabel für mich enden...sollen andere tun, obwohl "Code blue" schon kultig ist.Pah, Epitaph will seinen ruinierten Namen auf"punken" und der Poison Idea Sänger mal endlich wieder was richtiges Essen gehen.Der fällt ja gleich vom Stengel ! Ne,aber der geht im wahrsten Sinne fett ab und beschert highspeed-antisteen Punkrockcore.gutes Teil.Der von Tsol erinnert mich jedesmal ungewollt an den Gesang von Dexter Offspring auf deren erstem Album,echt ! Auf dem Promozettel steht,dies sollen Midprice-CD's sein,daß muß ich nächstes mal in der Stadt gleich mal abchecken.Falls ich an TSOL noch gefallen finde,kauf ich die Original lp auf der nächsten Plattenbörse von dem Helmut hafner aus Ulm für schlappe 20dn ab.So siehts aus !! Daniel

Krombacher Keller Kinder - 93-96 Tape für 6,- incl. allem bei David Zolda; Im Drubbel 6; 44534 Lünen

Guter Punk/HC mit einem Sänger, der gut in eine Deathmetalband passt. 8 Stücke sind auf dem Tape, das man nach abhören leider immer wieder zurückspulen muß. Nix spektakuläres, aber OK. René

Final Exit-Umea(daf-records)

Nochmal umea Hardcore.Idiotisch so eine Stadt zu verkulten.Da kommen so viele Bands her,daß bestimmt jeder,der ne Gitarre besitzt,in 3 Gruppen spielt.Dies ist wieder so 3 Kreuzles Musik.Ziemlich schnell was 21 Lieder in 20 Minuten beweisen.Wollen auch ne Messeage rüberbringen.Naja,für den Konsum gut geeignet.Wird auch in jeden Laden bald rumstehen um dann wieder in der Versenkung verschwinden.Die scheibe gibts nicht auf Vinyl.Jedoch gibts ne 7" von Final Exit auf Third Party mit 8 songs daß ich spontan für unterstützenswerte und anhörenswert halte.hc der besseren sorte.dani

Lebenssreform-Licht Luft Leben Ep (per koro)

Cooler Name,wieder geiles Cover und Booklet,diesmal gibts aber ne gehörige Portion Brutalität und deftige Hc Attacken,die mir recht gut gefallen,im Gegensatz zu den nullen von love Affair.Ziemlich metallisch,aber nicht posig.Jetzt hör ich die schon zum 4. mal an,und es geht noch(hihi).Würd ich gern mal live sehen.(Zusatz:ich hab sie in schwäbisch Hall verpasst...)dani

So, heute ist Mittwoch und morgen ist Abi, so daß ich jetzt nochmal schnell die letzten Cds, die ich bekommen hab' bespreche. Angefangen mit der **Toasters - History Book (Pork Pie)**, die ganz schönen Ska bietet. Nicht mehr und nicht weniger. Ist halt wie der Titel ahnen läßt so 'ne Art Best of, also nichts neues. Als nächstes dann die **Blaggers - on yer toez (Mad Butcher)**, auf der alte Vinyl - Stücke eben auf CD wiederveröffentlicht wurden. Geiler PunkRock verteilt auf 24 Lieder. Sehr schön, aber das Inlet ist voll kacke. Da könnte man sich echt mehr Mühe geben. Wie z.B. der Otto von **TollShock beim Viva L'Anarchia - Sampler**, dem man wirklich ansieht, daß hier viel Arbeit und Mühe drinsteckt. Fettes, buntes Booklet mit allen Titeln, Geschichte der TSS und eine Spielzeit von über 70 min. runden den sehr guten Eindruck ab. Musikalisch ist es auch zu 90% gut gelungen. Ich mag zwar so Tribute Sampler echt nicht und halte die in den meisten Fällen auch für unnötig, aber wenn schon einer, dann so und TSS sind wohl auch eine der wenigsten deutschen Bands, die sowas verdient haben. Hier lohnt sich der Kauf. So, und jetzt ist endgültig Schluß mit CD - Reviews! René

Punk Chartbuster Vol.2 (Wolverine)
Ich bin Covern von Radioliedern eigentlich bis aufs letzte abgeneigt,da der Verarschungsfaktor sich asymptotisch der NULL annähert und zudem noch die armseligste Werbung von allen ist ! Dieser Sampler gehört in die Bravocharts,sonst nix ! Auch wenn paar gute Bands ein Ständchen geben,ist das hier der große Ausverkauf ! Wie kann man eine eine Boygruppe oder Marky Mark covern ? Die Band Killrays gibts für mich nicht mehr ! Oder ist das Caught in the Act(aah,meine Tastatur streikt..) Cover von Lose&Fick angeordnet worden ? Daniel

Das ist alles "Musik" die meistens so schlecht ist oder so wenig mit meiner Einstellung Punk/Hc zu tun hat,daß ich schlichtweg der Meinung bin,daß selbst ein negatives Review noch zuviel Werbung ist.das ist nicht mein Problem,sondern eines der Bands und der labels,die so etwas veröffentlichen.Unter diese Liste fallen auch die CD´s die ohne nix(Booklet usw) geschickt wurden Das ist doch keine Massenabfertigung von handelsklasse 5-Güter !! musikfascho daniel

Neglect-Four Years of Hate docd
maximum penalty-independent cd
Fury of Five-no reason to smile cd
Burst-shadowcaster mcd
Undeclinable-their greates adventures CD
Red Aunts-saltbox cd
mother superior-the mothership has landed cd
Cleanser-Grime CD

Anfall vs. Popperklopper 10" (Nasty Vinyl)
Anfall bieten überbewerteten, unspektakulären Deutschpunk. Popperklopper dagegen einfach klasse, auch wenn mit Schritte und Tritte ein etwas langweiligeres Lied mit drauf ist. Die anderen 3 sind aber gewohnt gut, bzw. besser als altes Material. Nur das Cover find ich unpassend. Ansonsten schöne Plattenseite. René

...und am Ende zählt nur das nackte überleben! Tape Crucial Scum Music
Geiler Anti - Nazi Tapesampler mit 22 Bands. Unteranderem E.W.P., Gruftrosen(geil, geil), Rawside, Analterror und noch zig andere. Schön abwechslungsreich und schade ist eigentlich nur, dass die meisten Stücke schon veröffentlicht sind. Lohnt sich! René

Choreboy-Good clean Fun..My ass (Triple x)
Tja,von den ewig zu vielen cd´s die ich gekriegt habe,verstauben bis auf wenige alle im Schrank.die aber,wo jeden 2.tag mal alufen sind Fifi und Choreboy.ein hoch auf triple x.winner of the season.Choreboy liefern unschlagbaren Asselpunkrockcore. partymusik bis zum untergang.Hits zwischen Guttermouth Antiseen und Grabbers.Die schütteln die Hits aus den ärmeln,wie "we´re in it for the money" oder "the walls are closing in " und "Dollar signs".This fast,drunken & fucked daniel.

TOXIC WALLS „Der Herbst in deiner Seele" CD (Hulk Rec.)
Das ist irgendwie komisch,ich hab´die CD jetzt schon ein paar mal angehört und sie ist gar nicht schlecht,dennoch weiss ich nicht wie man das gut beschreiben kann.Versuch ich´s mal,also melodischer deutschsprachiger Punkrock,der eigentlich nach vorne geht und doch irgendwie nen eigenen Stil hat.Bla,bla.Ist für mich so ein Mittelding,hab´ ich´s ist´s OK,hab´ich´s nicht tüt´s mir nicht weh.Micha

Guts Pie Earshot - boover wonderland LP (Revolution Times)
Ich liebe diese Band! Wenn ich diese Musik (mit Keyboard und Cello) höre kann ich völlig abschalten und alles um mich herum vergessen und ich brauch das manchmal. Wobei ich zugeben muß, daß sie live viel besser sind als auf Platte. René

Venus Prayer-Rocky ep (Flight 13)
Ist in schönem 2 farbigen Vinyl gepresst,und präsentiert sich auch in einem 46-Farben Cover.Der Dani machte schon Luftsprünge,aber als die Nadel auf der Rille aufsetzte,flog er rückwärts über seinen neuen Pezzirückenentlastungs-hopfball. Schade,hätte auch besser ausgehen können.Nein,es war einfach zu psychomatisch,es wollte einfach nicht so sein,wie er es wollte.DAni

CELLOPHANE SUCKERS „burning miss nn city"LP (arm Records)
Erstmal klasse das das auf Platte ist.
Dann kommen wir doch mal auf das Info Dings zurück denn dort wird mitgeteilt das dies Deutschlands Nummer 1 in sachen Garagen Punk Rock ist.Na ja ist schon Garage,aber auf jeden Fall mit viel Melodie.Geht ab und bleibt nicht auf dem Standgas stehen.Druckvolle Lieder,die man sich doch des öfteren zu Gemüte füren kann.Gezeichnet ist das Cover übriges von John Hill,der ja auch das eine und andere OX Cover gemacht hat.Also insgesamt durch aus eine gute Platte. Micha

eleven-thirty-four-reality filter (new age)
Langsamer Hardcore von 4 Typen aus weißnichtwoher,die aber echt total symphathisch außsehen.(ohne tattoos und restliche szenepräsentationsfaschismus)=23 Pluspunkte.10 Songs mit schon rauhrem Gesang aber mit hyperemotionalen Gitarren,wobei mir spontan die Blurr-Streetgang einfällt,die sowas manchmal abkulten.Mich sprichts an,weils nicht zum Einheitsbrei gehört.nix für fans des prügel-cores.daniel

PUNK LUREX OK „Hatut ja myssyt" LP (Teenage Rebel)
Na denn,Melodie ist da schon und sogar viel davon.Sind so Finnen,so ähnlich wie Klamydia,denn die kommen auch von dort.Kann man das so sagen,egal.Sind gar nicht mal so schlecht aber irgendwie zu lasch und ohne den Zug nach vorne.Also ich meine es kommt dir vor wie wenn die das an einer Haltestelle spielen,so.Vielleicht eher was für die späteren Stunden.Micha

59 mal den Schmerz-twenty percent of my Hand (Burning Heart)
fehlerlos produzierter hardcore ohne rauschen grubeln,jedoch mit einem durchdringlichen hinetrgrundchor.Stimme ist ein bißchen leise und alles zu metallisch.genau die Musik,wo auf so skatevideos immer kommt.viel drive wenig distortions.Vom gleichem produzent wie Millencolin aufgenommen.Es felht die Wut und die einstellung.muß man nicht.wollen ganz groß raus.daniel

Small but Angry - link out CD (Impact)
Machen wir´s mal kuz und bündig. SbA machen ein Gebräu aus Punk und HC, rotzig, aber doch mit Melodie, englische Texte und dürften durch mehrere Veröffentlichungen schon bekannt sein. Mein Ding ist es allerdings nicht. René

SWINDEL „noisy tunes" 7" (Incognito Rec.)
Na da sagt der Titel doch mal durchaus was aus.Bevor ich aber mehr dazu sag hör ich´s mir erst nochmal an und ess nen Milchreis,Mahlzeit.....So fertig.Nicht so schnell wie die Wimps aber trotzdem gut .Das Lied „Mystery Girl" erinnert mich an Green Day,ich meine vom Gesang her, (nicht der Refrain) das hat aber nichts zu sagen.Vielleicht ist es ja auch einfach noch zu früh am Morgen und ich spinn.Stimmen tut,dass ich die ganz gut finde und wenn man son bisschen was melodisches fürs Ohr mag,was nicht so ganz rein klingt,und nicht zu schnell ist ,dann kann man die 333er ruhig kaufen.Micha

The return of jesus part II (birdnest pictures)
Zweite Compilation zum Birdnest Spagetti-western.Teilweise ganz coole Soundtracks,falls ihr den Film jemals seht,könnt ihr euch den sampler mal anhören,ich hab ihn noch nicht gesehen.Vertreten sind Sober,Stukas Charta 77,Guinea Pigs dia Psalma und andere Bands&Künstler.dani

Contramenation/Entre Vandals Split EP (Memphis)
Auf der einen Seite liefern Contramenation ihren typischen Punk ab, wobei diesmal mit „Nostalgie" sogar ein deutscher Text dabei ist, welches auch das bessere Lied von beiden ist. Auf der anderen Seite dann Entre Vandals mit schönem Punkrock. Gute Platte. René

Stukas-Showing Off CD (Birdnest)
neben mögel meine einzigste schweden 7" 'Stukas-Gonna kill her(von'91).wegen dieser flowerpoppunkscheibe gibts bonnus.Obwohl der Zettel meint,sie hätten einen Stilwechsel gemacht,haben sie keinen gemacht.(Trau nie einem Promozettel !),auf der gleichen Schiene gibts hier 14 Lieder,die eben in richtung all,senza benza oder dag nasty gehen.rockig und witzig.Daniel

Fluchtweg - Le Figur kleineCD (TollShock)
Voll der Knaller! 17 Stücke werden in 21 Minuten verbraten. Hier werden neben einigen eigenen neuen Stücken (Bauchtrommel rules, OK?!) einige Bands bekannt(?) aus MTVIVA verarscht. Sehr kurzweilige und vorallem sehr gute Platte. Einziger Wehrmutstropfen: gibt's nur als CD, auf Vinyl 7" wäre das wohl noch besser gekommen.... Live hingehen! Übrigens ne „Konzeptplatte". René

Daddy Memphis-Total derb Casi (Ziegenkopf Records)
Der erste Streich des Dilettanten-Punkers, mit Leckerlecker lecker Gyros,Pizza, Ochsenschwanzsuppe und Fleisch. damals war seine Stimme noch genialer.Abwechslung pur ! Dies ist DIE Kasi zum Komasaufen !.Also ich nehm die zu der provisorischen 1.Mai "Tag der Arbeit"-Wanderung mit.Hat jemand ne olle DDR-Fahne ?
Gibt es eine bessere Reihenfolge wie "Whiskay War" "Surfin´Hurra" und "Hey little Girl" ? Dani

Bad Taste Tapeshow #8
Viel Musik für wenig Geld! Coverversionen werden diesmal gespielt und keine schlechten! Zwischendurch dann wieder das übliche besoffene, dumme rumgeplappere der vier Herren. Besser als mancher CD - Sampler! René

Rockgiganten vs. Strassenköter mcd (Gringo)
Ich hasse diese kleinen Plastikdinger mit einer Spielzeit von gerade mal 14 min. Die Ärzte sind hier einfach schlichtweg scheiße und Terrorgruppe hören sich an wie immer. Ich sehe keinen Sinn in dieser Platte! Wer kauft, wird erschossen! René

Move On - Gigatabs CD (Wolverine)
Dreck! René

STEFFI BLEIBT! STEFFI BLEIBT! STEFFI BLEIBT! STEFFI BL

DEMONSTRATION GEGEN DIE RÄUMUNG DER BESEZTEN HÄUSER IN DER STEPHANIENSTRAßE

Kurzerhand entschlossen wir uns mal wieder auf eine Demo zu gehen, und zwar für die Steffi in Karlsruhe. Die Steffi ist ein besetzter Häuserblock (3 Hausnummern oder so ähnlich) in der Stefanienstraße, das Anwesen gehört der evangelischen Stadtmission, die es '78 gekauft hatte um dort angeblich ein Altenwohnheim zu bauen, was aber nicht geschah. Die Häuser der Steffi standen 12 Jahre leer, dann wurden sie besetzt - die Wohnungen befanden sich nach diesen 12 Jahren selbstverständlich in einem desolaten Zustand. Ohne Zuschüsse und nur mit eigenen Mitteln wurden die Räume in der Steffi halbwegs renoviert und somit wieder bewohnbar gemacht. Heute gibt es große Räume für ein Café und eine Volksküche. Besonders klasse der Gewölbekeller mit Haifischbar, wo auch Konzerte stattfinden. Außerdem, was wohl das Wichtigste ist, die Steffi bietet Lebensraum für 60 Menschen, darunter auch Kinder. 1991 wurde ein Nutzungsvertrag für das ganze Anwesen durchgesetzt, der aber schon im folgenden Jahr gleich wieder von der evangelischen Stadtmission gekündigt wurde. Das Altenheim sollte jetzt angeblich gebaut werden, nach 13 Jahren, wie lachhaft. Als diese Stadtmission das Haus 1978 kaufte, ließ sie es aus Spekulationsgründen leerstehen bis es verfiel. Nun soll das mit viel Zeit, Geld und Arbeit wiederinstandgesetzte Haus (ein altes Fabrikgebäude übrigens) geräumt werden, damit höchstwarscheinlich wieder das gleiche wie vor 13 Jahren passiert. Aus Geld und Profitgier soll ein soziales, kulturelles und politisches Zentrum zerstört werden. Der Lebensraum von 60 Menschen soll einem fadenscheinigen Projekt, für das es -falls es je realisiert werden sollte- ebenso gut einige Alternativbauplätze geben würde, weichen. Pfui!, wie das Philipp K. mit seinem treffenden Schild ausgedrückt hat (leider nicht auf der Demo, wir habens im Auto gelassen). DIE HÄUSER DENEN, DIE DRIN WOHNEN! Soviel über den Hintergrund, der doch sehr erachtenswert ist, wenn man sich mit der Sache befasst und dafür demonstriert. Also gings am Samstag, den 23. August los. Der Micha, Christoph, Mark und Markus N. fuhren mit mir mim Auto mit, René, Daniel, Philipp K. und Volki nahmen den Zug. Wir waren alle irgend-wie noch ziemlich müde, es war halb elf und da wir doch alle mehr oder weniger "früh" (morgens) ins Bett kamen weil die Sabse Geburtstag hatte am Freitag. Die Fahrt und das ewige Rumschlappen in Karlsruh war doch sehr anstrengend, und jeder war total müde, ausgehungert und groggy als wir abends wieder heimkamen...Doch Fuck, hat sich das gelohnt, man! Am Anfang fanden wir gar nicht die Stephanienstraße und wir parkten beim Kongreßzentrum; nach 2 mal sinnlosem Fragen folgten wir einfach unauffällig 2 Punks in Richtung Europaplatz und siehe da, schon sahen wir die Menschenmenge. Die Demo hatte noch nicht so richtig begonnen, vorher wurde zuerst versucht, die Bullen durch Mirkoansagen aufzufordern den Platz zu verlassen. Doch die ließen nicht auffordern und versuchten sich zu rechtfertigen worauf gleich unzählige Buh-Rufe erklangen und schließlich laute Musik aus den Lautsprechern, hehehe. Danach die erste Ansage, die Situation der Steffi und ihre Forderungen, es wurden auch Handzettel verteilt. Die Steffi wollte eine laute, deutliche Demo, und eine gewaltfreie vor allem. Alles klappte wunderbar, besonders da mit dem "laut"! Dafür sorgte einerseits die coole Mucke, die sie während des Marsches spielte andererseits unzählige Trillerpfeiffen und rumfeschriene Parolen. Das Highlight aber war die dem Demobus anwesende Band, und zwar war das niemand geringeres als THE PUKE! Leck mich am Bein! Als der Ansager meinte "OK, und jetzt Musik mit the puke..." dachte ich haja, die sorgen für musikalische Unterstützung im Hintergrund, doch weit gefehlt. Der Sänger in abgewetzter Jeanskleidung mit zurückgeschleimten Haaren und Rock-a-Billy Sonnenbrille begrüßte uns erstmal mit einem lauten "IIIYYYEEAAAHHHRRRGGGHHH..!!!" Dann legten sie los mit Anarchy in the u.k. aber so geil, ich wurde richtig wach. Diese Demo war garantiert nicht langweilig, sondern pure Party, wozu The Puke sicherlich einen großen Teil beigetragen hat. Sie spielten alle Lieder alten und Klassiker, und das mit einem Einsatz und einer Energie, die ich schon lang nicht mehr gesehen hab. Die Demo ging von platz zu Platz, wo die Berichte, z.T. auch Solidaritätserklärungen, vorgelesen wurden. Zwischendrin und nach den "Vorlesungen" spielte immer die Band, die die Öffentlichkeit mächtig anrotzte. Besonders hübsch, als wir am Polizeirevier vorbeimarschierten, wurde das Lied "Bullenschweine" gespielt. Es folgten noch ein paar zu Bonbons, im großen und ganzen wars anstrengend, aber saugeil, und die Steffi brachte ihre Forderungen klasse durch. Toll! philipp.

! STEFFI BLEIBT! STEFFI BLEIBT! STEFFI BLEIBT! STEFFI B

DISTRICT "we don't want it" EP

Cool, 4 Old school PUNKROCK Songs, die alles wegblasten. Leider kann ich jetzt keine Vergleichsbands nennen, da ich mich in der Musikrichtung nicht so auskenn, aber mir gefallen die Songs ! So eine Oi!-77er Punk Mucke, soviel ich weiß ich noch - ha, die sind ja au auf Oi the Boi records, gä. Dies wird auch nicht Oi!-Punks zu gefallen. Außerdem auf 888 limitiert und in den 4 Farben rot, blau, gelb, schwarz. Solides Teil ohne Zweifel. philipp.

da brauche ich nix mehr !

H

WAHRE LÜGEN - der Wahnsinn hat Methode

Ein neuer Stern am Deutschpunkhimmel? Vielleicht, das wird sich noch herraus stellen, mal sehen in welche Richtung sich das Ganze entwickelt...Was ich hier geade höre sind eindeutig etwas Popperklopper, dann vielleicht von der Melodiegitarre so was in der Art von der Strafe, ein bisschen Tote Hosen höre ich auch herraus, besonders wegen der Stimme, die doch ein bisschen ähnlich ist. Die Songs sind schon super, da kann man nix sagen, sehr shnell und viel Melodie. Klasse! Kritikpunk hier: sie sind zu lang, alle gehen zwischen 3 1/2 und 4 1/2 min, was zeitweise diverse "Instrumentalparts" mit sich bringt.Dvon abgesehen putzen die Songs alles weg, wen also die langen Lieder nicht stören, der wird wohl dieses Ding mit ins Grab nehmen. Texte sind sehr eindeutig und pfiffigermaßen intelligent, doch, was ich blöd find, ist das Layout, mit dem Compi so gemacht, daß es schön geschnippelt aussieht, ziemlich uncool. Schaut euch mal das Baffdecksbooklet an, DAS ist ein Computerlayout, das wirklich schön ist und nicht so "aufdringlich". Doch wer stört sich schon an Äußerlichkeiten, obwohl, der Drache, der aussieht wie gerade aufgestanden,mit der 3D Schrift drumherum,sieht doch schon sehr panne aus. egal, musik ist fit.(So wie ich mir die Toten Hosen immer gewünscht hab). Erschienen auf dem Bandeigenen Label "Lügenimperium". Bin mal gespannt, was mensch so von denen zu Hören bekommt als nächstes, MACH@ MA PLATTE, ALTER! Dann passt's scho.phips

WWH - "direkt aus Babylon" (Wolverine)

direkt aus Babylon - dummer Titel, soll wohl auf die sündhaftigen Eigenschaften der Band aufmerksam machen, oder wie auf oder was? Ein Mix aus HC und Rap, die Lieder, die HCrigsind,sind gut, die die rappig sind, sind scheiße - das ganze 1:3, also also =scheiße. Das is so wie in Mathe(+)*(-)*(-)*(-)-(-),ph.

BAFFDECKS 2"Zerreißprobe",(armageddon) cd

KnÜppel-aus-dem-Sack-und-mitten-ins-Gesicht-HC!!! Bewegt sich in die textliche Richtung von BurnedOut, Raside, auch Miozän teilweise, musikalisch ist das ganze etwas metallischer angehaucht doch die Solos, die einem einen kalten Schauer Übern RÜcken jagen, sind eher selten und dann auch nicht so lang.(Die Lieder gehen im Schnitt auch nicht länger als 3 min, schonmal positiv.)Das Ganze ist schon ne gute Sache, denn es handelt sich hier um sehr engagierten HC, bei dem man schon mal über so ein 1/2-min Solo hinwegsehen kann. Beste Songs sind: Blut an der Hand, Kein Schritt zurück, Theaterfiguren. und Gott für uns alle. Genial finde ich auch noch "die T.T. Twister", bei dem das Geschwätz von dem werbemachenden, rumschreienden Typ von der Titty Twister Bar aus dem unsagbar blöden Film "FRM DUSK TILL DAWN" musikalisch unterlegt ist, und zwar etwas surfangehaucht. Dieses Stück, das zum Gag auf der CD ist, und die wirklich klasse Filmausschnitte (Gespräche, Gesprächsfetzten) zwischen den Liedern zeigen, daß die Jungs auch noch Humor haben können und trotzdem ziemlich ernst sind in ihren Liedern. Coole Scheibe, doch! philipp.

SUPERNICHTS "dispo dancing lp"

(vistpills recs, burg.loyson-straat 27, NL-6375 Landgraaf)

Hey, diese Platte wird bei jedem Hören besser, und das obwohl ich sie am Anfang schon ganz gut fand. Supernix spielen schön soliden Deutschen Punk, aber KEIN Deutschpunk! Hier handelt es sich nicht um vertonte Parolen, sondern um Texte, die darauf schließen lassen, daß dieSchreiberlinge kein bisschen auf den Kopf gefallen sind. Selbst der Titel von auf niedrigstes Niveau anspielenden Liedern (Ich scheiß auf euch) wird durch den restlichen Text ganz und gar nicht bestätigt; auch "Ode an Bier", "Schattendasein", "Dieter heißen" sind Ttiel von Songs, die hintergründiger sind, als mensch dies beim 1. Hören/Lesen denkt. (Bloß das mit dem"Dieter heißen" hab ich nicht ganz verstanden, also jetzt nicht der Song sondern die 2 Worte - ist bestimmt ein Insider). Musikalisch geht es in Richtung KNOCHENFABRIK, die genauso wie Supernix aus den juten Kölle kommen, verglichen kann man die 2 Debütplatten nun doch wieder nicht so ganz, Knochenfabrik sind noch einen Touch genialer. Aber die 2 Nachbarn spielen auf jeden Fall in einer Liga, auf der KF sind doch noch ein paar mehr Hits drauf. Die besten Lieder,wahre Smasher sind auf der SN-LP Ode an B., Menschen raus, Es ist soweit, möter (der Hammer), nur der edeka markt...ach ja, SN beweisen auch, daß sie trotz dtpunk auch des englischen mächtig sind und spielen eine Coverversion von "Jessie", die natürlich 3x fetzig ist als im Orginal. Hm, was gibt s noch zu sagen? Nichts, das ist eine klasse Platte mit deutschem Punk, das einzige was mich persönlich zeitweise nervt ist, daß der Refrain zu oft gesungen wird, bei manchen Liedern, was die dann in die Länge ziehen, aber eigentlich ist das nicht der Rede wert, jeder der was auf sich und seinen guten dtpunk Geschmack hält, wird früher oder später auch an dieser Platte hängenbleiben. philipp.

Day to Daze-Greatest (s)hits tape

die band von dem macher von maurer Tape.Ziemlicg schlechte qualitäthat das Teil.Was man reinhören kann klingt aber nach krachigen Punkrock.wurde wahrscheinlich auf irgendeiner Baustelle ohne Mikro (?d.tipper) aufgenommen.Wenn man die lieder auf Platte hören würde wäre das bestimmt ne ganz nette Sache.Vielleicht is ja auchnur mein Ksi futsch.adresse siehe maurer tapes.jens

St. Mucus - Am I Blood? (tugrecs)

14 x Metal-Scheißdreck aus Finland. Der Drummer war der 1. Waltaridrummer & der Sänger ist inzwischen zu Amorphis gewechselt, wen's interessiert. Wenn ich solche Sätze wie "die Grätsche zwischen Punkrock und Metallica perfekt hingekriegt" lese, dann kotz ich gleich!!! Das ist höchstens - allerhöchstens- eine billige Metallicanachmache, nicht mehr und nicht weniger. Und jetzt verrat ich euch sogar noch, daß die 50 min kein Schwein braucht. philipp.

TAPSY TURTLES-i wanna hear the sunshine ('92)

Ja,meine kleine Leidenschaft ist außer meiner großen -PUNK- ab un zu mal ne Folkplattwe oder besser CD, denn von Vinyl haben die doch alle keine Ahnung .Die Lieder sind flott und manche sogar schnell, so wie wir Punkers das lieben tun. Eine der besseren Folkrock(punk)platten. 12 Songx,40min,gibt 's überall. pilibb.

KUMIKAMELI - kontakt CD (TUG)

DAS ist wahrlich die Dunkle Seite von Eläkeläiset! Klingt wie Kiffer Musik für HCler, zur Abwechslung. Mann, wie kann ich bloß diese unbeschreibliche Mäsik beschreiben? Puh, ok, hier wechseln sich mal berstende Crossoverguitars und infernale, gutturale Laute mit (noch kein Geschrei) mit zupfenden Psychedelicseiten und whimpigem Gesang ab, das ganz unterlegt mit melodienbildendem, keyboard, das mal ruhig, mal groovie und meistens psychoquirlig daherkommt. DIE MUCKE IST TOTAL PSYCHO! Das quirlig - fröhliche ist klasse, doch meistens erscheinen die Lieder in total düsterem Zustand, wie z.B das 1. Mir selber"gefallen" das 2, das 5,7,14. Ich schreib 3 jetzt die Songnr., die Titel sind eh beschreuert und die kann sich soweiso keine Sau merken. Kostprobe gefällig? Also bitte, mifr gefallen [illegible]

Onni/Udo; Varma,Signe/Helga; Heimo/Adolf ...aber das langt jetzt. Wenn ich solche Musik machen würde, wär ich warscheinlih auch die ganze Zeit besoffen und würde als Eläkeläiset durch Land ziehen, ohne Scheiß! Also, ich würde mir das nur dann Kaufen, wenn ich Eläkeläiset schon vorher kennen würde, wenn ich reinhören tät würd ich mir's warscheilich arg überlegen, ob ich dat Dingelein jetzt nehm. Jetzt, wo ich 's hab, ist es ab und zu ganz lustig. Sehr ab und zu, wenn ich grad auf dem PSYCHO-TRIP bin, hihihihihi philipp.

Hatebreed-under the knife mcd (gapes of wrath recs)

nyc-steinzeitmusik.die gehören verklagt.die cd hab ich nach schätzungsweise 24sek.aus dem Dachfenster geworfen.dani

ACCROSS THE BORDER "Hag Songs"

Ich bin begeistert! Nur cool, das hier; wollt ich mir schon lange zulegen und hab das nach dem Inti im hofnarr nun endlich geschafft. Ich sag nur: WUNDERSCHÖN! 10 geile Folkpunkstücke, von denen 2 so manche auch denen gefallen, die sonst nur Punk hören, für die kleinen Folkfans is das Teil nur der Traum...ab &zu mit Klavier(kommt geil), sonst mit dem Folk üblichen Zueg wie Mandoline und Geigen, Akkordion..2 Songs sind"angeskat"was mir sehr sympathisch ist, hehe, genauso wie die göttlichen Vocals von der Moni, die mal auf einmal mal so zwischendrin im Duett mit den male Vocals singt. Hier stimmt alles, das ist die beste Folkpunkband auf der Welt, OHNE SCHEIß! Leider dauert das das Vergnügen nur 'ne gute halbe Stunde, die viel zu schnell vorübergeht aber kurze Alben sind ja bekanntlich punkrock & außerdem soll ja bald ein neues Werk rauskommen, yeah! Schade nur, daß die Typen so'ne antivigyl Einstellung haben... Philipp.

SILLY ENCORES "jaguar zebra" CD

eigentlich ganz guter punk, das meiste in deutscher Sprache, auch mal mal in englisch. die lieder die schnell sind, sind auch gut, bei den anderen haben die encores ihre ruhige phase und müssen experimentieren-das befriedigt mich irgendwie nicht so, aber am schlimmsten ist es wenn der refrain scheiße ist, weil langsam und die strophe gut ist, aber egal...23 lieder sind mehr als genug, wems gefällt, dem gefällts und dann ist es klasse, mich befriedigt es irgendwie nicht, wie gesagt, wenn ich halt die eine hälfte der lieder nur bis zum refrain höre, dann zum nächsten vorspul usw., auch find ich es nicht guft, wenn es solange dauert bis der gesang einsetzt. aber man muß schon sagen, daß das eine band ist, die viel songschreiberische qualitäten aufweisen kann, und ideenreichtum bzw. abwechslung, die würd ich gern mal live sehen. philipp. . ach ja, vergessen , war früher mal auf Teenange Rebel und ist jetzt auf tuG.

Mi., 20.11.96 Vortrieb Böblingen

Mc Rackins

PARTY

Hab`mich schon `ne Woche vor dem Gig riesig gefreut, daß die Pop-Punker aus Kanada mal in unserer Nähe spielen. Problem war nur, wie wir hinkommen sollten. Doch dies löste sich ganz ganz arg kurzfristig, denn unser Dani bekam so gegen 18.30 Uhr von seinem Papi die Freigabe fürs Auto. Doch für unseren Manchmal-Abdreh-Micha war das vielleicht zu kurzfristig. Der hatte sich nämlich schon darauf eingestellt, daß wir nicht aufs Konzert gehen könnten, da wir eben kein Auto hatten. Und so ging er dann halt wohl oder übel wie normal jeden

Mittwoch abend in sein doch so geliebtes Kickertraining, da ich und Dani vergessen hatten, ihm Bescheid zu sagen, daß wir doch fahren (Sorry nochmal, war aber irgendwie doch Absicht, denn nichts geht über einen Wutanfall von unserem Micha müßt ihr wissen.). Naja, so wären wir halt ohne ihn gefahren, doch wie es Gott an diesem Tag wollte, lief ich auf dem Weg zu Dani an unserem Sportplatz vorbei und sah da halt den Micha mit vollgepacktem Rucksack. Überlegte mir schon, ob der noch ganz normal sein kann, so viele Fanzines auf ein Konzert mitzunehmen. Als ich ihn dann fragte, was er hier mache und warum er noch nicht bei Dani sei, merkte

man schon wie sich sein Blut innerlich staute, und als ich ihm dann erzählte, daß wir jetzt gleich fahren, und zwar zum Mc Rackins-Gig, rastete der sonst so liebevolle Wonneproppen vielleicht ein wenig aus (aber nur ein wenig, oder ?). Genauer gesagt bekam er einen Wutanfall, der eine ganze Stunde anhielt. War echt superamüsant, müßt ihr auch mal miterleben, wenn ein Mensch zum Tier wird. Er regte sich halt total darüber auf, warum wir Schwachköpfe ihm nichts gesagt haben, und was er jetzt machen solle. Nochmal heim - Scheiße, dann muß er sich ja noch anziehen. Scheiße, noch seiner Mutter klarmachen, daß er morgen vielleicht

nicht in die Schule kann, weil es heute noch sehr spät werden könnte. Scheiße, vielleicht ist seine Mutter aber auch nicht mehr zuhause und was dann - Scheiße ! Tja, alles Scheiße und unterb solchen Umständen dreht ein Micha dann halt schon mal durch. Irgendwie haben wir, oder besser gesagt Micha dann aber doch alles auf die Reihe gekriegt und so fuhren wir mit etwas Verspätung und mit Micha nach Böblingen. Der Gig sollte im Vortrieb stattfinden. Der wird hier in Süddeutschland z.Zt. als Alternative-Club für Punk-Konzerte etc. gepuscht. Mir gefällt das Ding aber irgendwie nicht so, ist mir zu modern und zu aufgetakelt. Naja, ist auch egal. Nach

über einer halben Stunde Suchen hatten wir den Club dann endlich gefunden. Könnte aber auch sein, daß wir vorher schon fünf mal daran vorbeigefahren sind oder, Dani ?! Dann aber nix wie rein und erstmal entspannen. Waren nicht viele Leute da, insgesamt vielleicht 70. Davon 40, die wegen der Musik da waren würde ich mal sagen. Unter ihnen Barny und seine Incognito-Crew, der uns aber irgendwie ignorierte, obwohl Micha und Dani felsenfest behaupteten, er würde sie kennen. Vielleicht war er ja an diesem Abend schlecht drauf, aber was soll`s,

näxtes Mal redet er vielleicht mit euch. War schon ein wenig enttäuschend, aber was soll`s, hoffe ihr könnt trotzdem noch ruhig schlafen und bekommt keine Minderwertigkeitskomplexe deswegen. Mir ist das irgendwie sowieso egal, denn ich kenn den Barny sowieso nicht persönlich. Jetzt aber zum Gig.

Zuerst spielten die Menfeaters und bei denen war Elvis 2 an der Gitarre und sie spielten richtig Rock`n`Roll-igen Punkrock. Gefiel im Großen und Ganzen recht gut. Was mir auffiel war, daß auf ein langsames immer ein schnelles Lied folgte. Das langsame war schlecht und das schnelle gut. „Elvis" an der Gitarre ging immer ab wie

Hölle, ob schnell oder langsam. Nach kleiner Pause dann die „Eierköpfe" aus Kanada. Muß zuerst mal sagen, daß ihre Verkleidung echt klasse rüberkommt und ich glaube, ich bin da nicht der einzige, der so denkt. Die legten auch gleich volle Kanne los und spielten Hit an Hit. Nur schnelle Lieder, nur geil kann man dazu sagen. Und obwohl das Publikum nicht so richtig mitging, weil ein mit LSD vollgepumpter Hippie meinte, vor der Bühne eine Show abziehen zu müssen, hatten sie recht viel Spaß am Spielen und dröhnten kurz an die 30-40 Songs in eineinviertel Stunden runter. Also McRackins live ist Pflicht für den richtigen Pop-Punker. Hab nur noch den Ober-Hammer „Warrior" vermißt. Aber ansonsten klasse. Kein Honig-Gesülze á la Beatnik Termites, sondern Pop-Punk aus der Rubrik 1A. So um 1 Uhr war dann auch dieses Erlebnis beendet und wir fuhren mit einem in der Zwischenzeit wieder beruhigten Micha und Vorfreude auf den näxten Tag in der Schule ins traute Heim zurück.

Jens

PunkRock - the next generation #2 CD (Impact)
Zweiter Teil der Serie, wo der werte Konsument entscheidet welche von den Bands eine Platte bei Impact machen darf. Jo, gute Sache eigentlich, dass (ja, die neue Rechtschreibung habe ich echt drauf!) der Käufer selber entscheidet was als nächstes kommt. Verkaufstechnisch gesehen sogar intelligent, da die Labelherren sicher sein können eine bestimmte Anzahl der Platten der Siegerband zu verkaufen. Schwer zu sagen wer diesmal gewinnen wird, da die Bands doch eigentlich alle recht gut/durchschnittlich sind, sprich es gibt kaum keinen richtigen Ausfall. Ich denk' mal Hall Kaeften werden das Rennen machen, obwohl ich für Mururoa Attack plädiere! Gibt's für 17,- bei obigem Großkonzern (hehe). René

Radio Baghdad-hooked on ebonics (friendly cow)
23 Minuten (wie sagt Robert immer so treffend:Hätte auch auf ne 10" gepasst,gelle ?) derben zeitlosen melodycore,der aber nicht ganz an das smash debut hinkommt,wie auch nicht vom Sound an die split 7" mit den Teufeln Section 8.Und bei manchen texten komme ich nicht mit.Trotzdem sind die Floridianer nicht zu verwechseln und lassen sich schwer in eine Schublade stecken.gute veröffrntlichung,für fans,nicht mehr aber auch nicht weniger.habt ihr sie live gesehen ? daniel

Edgewise-s/t CD (Gain Ground)
Metallischer Sepultura SEHC den ich eigentlich nur bespreche, weil man die Stimme relativ gut verstehen kann.Die scheibe geht eben schon recht gut schnell ab und hat sogar Texte mit Aussagen.Ziemliches Brett, was die Lost&Found Ecke erfreuen wird.Hoho.Nur dummer Promozettel.Ab jetzt bespreche ich nix mehr,wo in "wichtige" Magazinen Werbung ist (Rock Hard usw.) Um daß zu erfahren,muß ich nur den Wisch lesen.Dann sollen die das ruhig 10 mal reviewen.Schlußwort:kauft euch Los Crudos !! Daniel

Turbo Lemons „Kacke"
Ach, es ist doch immer wieder schön, wenn man erfährt, dass in der nahen oder besser gesagt mittelweiten Umgebung auch noch Musik gemacht wird, die dazu noch gar nicht schlecht ist. Turbo Lemons heißen die Jungs und spielen Punk-Rock, den ich als Mischung zwischen Ramones und Lost Lyrics bezeichnen würde. 10 Lieder sind auf dem Tape, die meisten (bis auf 2, 3) gehen auch ganz gut ins Ohr. Ein Label haben die Leutchen leider noch nicht gefunden, also wie wär's Fat, Lookout oder Radio Blast ? Meldet euch bei Turbo Lemons c/o Michael Kramer,Dreisamweg3
in 73529 Bettringen (Bei dem kann man das Tape natürlich dann auch kaufen, wieviel Märker es kostet, weiß ich leider nicht.) Jens

Bambi Molesters - Wanganui Single (Plastic Bomb)
Geil! Surf Musik weckt immer so Urlaubsgefühle in mir, aber auf jeden Fall hebt sie die Stimmung. Weiß echt nicht was ich schreiben soll, aber die Single lohnt sich! René

zappendusta-Aufschwung (Ox-rec.)
Mich beißt der Hahn !! das ist die Überraschung !!!.Deutschpunk-gegner J.Hiller veröffentlicht ne Deutschpunk-Platte.Wenn ich doch gerade mal in diesem fall den Beilagenwisch zitieren darf." die band kommt aus Essen,das ist ihre erste Veröffentlichung,und die Musik ist wohl irgendwie Deutschpunk,aber entscheidet selbst !" haha,das ist der herkömmlicher Deutschpunk,herkömmlicher gehts echt nicht.Musikalische hausmannskost,der namen,das Cover-alles.ausmachen tut mir das nix,sie haben wenigstens ja ne Meinung,ich würds nie kaufen aber was soll ich sagen ? der hiller hat keine Linie,er vereißt ja schon immer teilweise gar nicht so schlechten deutschen bands und dann bringt er eine Schulcombo raus die zwischen jedem refrain ein halbmütiges "Solo" einbringt,so stumpf oipunk-mäßig !! Oh,das leben ist so schön,hihi, "ox for deutschpunk " dem hiller die arschkarte.Die 4 song ep gibts für 7dm (**incl.porto**) beim ox (dani)

Oddballs-Flathead Rumble 7" (revo inside)
Nun glaube ich die 4.sieben zöller Veröffentlichung vom Karsten Merinuk und Partnern.mit trashigem Blues aus der Fertiggarage.also oddballs ziehe ich z.b den Cosmic Psychos oder estrus Sachen ohne mit der wimper zu zucken vor,da einem keine Scheiße sondern qualitätsscheiße geboten wird !! kapiert ? es gibt zwei Instrumentalstücken und 2 mal mit gesang,also wer noch keine oddballs hat,soll mal endlich den nippel durch die lasche ziehen.wär ne Bildungslücke.daniel

V.A. Dauerrausch III
Klasse Tape-Sampler von zwei Jungx aus Kassel. Einer der Wenigen, auf dem fast alle Lieder zu gefallen wissen, auch wenn ziemlich viel Deutschpunk drauf ist. In 90 min gibt's 35 Songs von 27 Bands. U.a. mit dabei: Annoyed, Muff Potter, But alive, D.U.C., Mururoa Attack, Pilldog BKB, ExCathedra, und und und. Hoffe, ihr seid auf den Geschmack gekommen. Das Teil gibt's für 6.-DM + 1,50 DM Porto bei Karlsquelle Records Jens Buchholz, Kohlenstr.30, 34121 Kassel. Jens

Total Panne Sampler II (s.o)
Tja,vom Frosch zum Prinz.der zweite Teil ist ein Feuerwerk von mehr als perfekten Melodien.Die texte sind machen natürlich dem Namen alle Ehre,sind aber alles Smasher.Somit ist der teil Pflicht,da hochrangige Bands wie Jet Bumpers, Daddy Memphis,FBI, Nothing But Puke, Radioactive Toys (KILLER),Lokalmatadore, Kasierer, Public Toys,Verlorene Jungs,Yuppies und v.a. vertreten sind.Insgesamt glaub 26 Songs. Textlich gehts um Sexualstörungen, Doppenrippunterhosen,Alkohol und CDU.Die Partyscheibe die mindestens einer im Freundeskreis besitzen sollte. Das alles gibts bestimmt für ein korrekten Preis bei Ziegenkopf records Max-Planck Straße 2 50374 Erfstadt Daniel

Three O'clock Heroes - Over the dump Cds (We Bite)
Melodischer Punkrock aus Frankfurt mit Kelly Familly Verarsche. Teils engagierte Texte, aber so Mini - Cds sind halt irgendwie für den Arsch, die Band allerdings nicht schlecht. Hört mal rein und entscheidet dann selber. René

The Bullocks-Double or Quit CD (Wolverine)
Kreischiger Heulschluchz-POPpunk von der Punkrockinsel Düsseldorf,der einen netten GB-Einschlag hat,dazu mit vielen Melodien aber nur 3 Akkorden die aber immer hurtig ohne Pause dargeboten.Das Cover ähnelt einem der Trance Nation Samplerreihe,sehr einfallslos,naja,ist ja nur die Verpackung für 15 Darbietungen,bei denen ich nach 5 Lieder überdosisgefährdet doch dann Hartkern der derben Sorte aus dem Plattenschrank zog.Daniel

Charta 77-Before the rain comes (Birdnest)
Titeltrack usw zu dem Western,den das Birdnest-Team gedreht hat.Aber verstehen kann ichs nicht,wie die die Cd auf den Markt schmeißen können,ohne daß überhaupt jemand den Film gesehen hat !! Sowas würde ich höchstens als Zusatzgag zum Film verticken,aber doch nicht so !! Sorry,total übertrieben.>Songs sind scheiße.daniel

Still on heart - Sampler (We Bite)
Ein weiterer Labelsampler. Alle Songs schon veröffentlicht und „Empfohlener Verkaufspreis: 23,-" . Ha Ha Ha. René

Stoned-Ed's Diner cd(birdnest)
Tja,manche Leute überlesen einfach im letzten Heft,daß wir keine Papphüllen cd's mehr besprechen.Aber das mit den Cd's hat sich wieder ausgewitzelt, da wir ein Dortfzyklker-manifest gegen cd's ausgearbeitet haben.muß ich oft erwähnen, daß es jeder mindestens einmal gelesen hat.Stoned machen noch den ähnlichen sound wie beim letzten Album,netter Schwedencore, jedoch ne klasse ausgereifter und variabler, auch spieltechnisch besser.wer stoned-sachen mag solls sich kaufen, da das album bestimmt nicht schlechter geworden ist, aber die haben einfach nix zu sagen und es fehlt mir irgendwie die rebellische Einstellung dieser Sparte; musikalisch und auch textlich.dani

Groove Buster: Köln Kalk Vol.1 Sampler CD 20,- beiBürgerhaus Kalk; Kalk-Mühlheimerstr. 58; 51103 Köln
Gute Idee der Sampler, aber bis auf zwei Bands im falschen Heft Leute. René

Bratbeaters-this ain't plastic music..(bad taste rec.)
THIS IS ROCK'N'ROLL !!! ich packs nicht,ich kanns nicht wahrhaben,die scheibe hat was mit Religion zu tun,nix mehr mit Geschmack oder so Individualitätsfurzen !!. Ähnlich wie die versauten Stiefkinder sich von den Faschos verstecken,so sollten sich die drei vor den Sonic Dolls verstecken ! das wäre ein Ereignis,Sonic Dolls und Bratbeaters machen ein Contest ! also mit der Veröffentlichung hauen die auf die Pauke,daß es kracht.Einseitig,mit 8 Attacken bespielte 12".so mördermäßig aufgenommen(guanta $$?).es sind mal wieder mäßstäbe gesetzt worden..ich freu mich diebisch einmal für die bratbeaters,die schon ne weile dabei sind und sich mit jeder Veröffentlichung diesem Sound,der sie auf den Olymp beförderte, näher kamen; und andererseits für den Isleif der sowas rausbringen darf und dem einen Popularitätsschub gönnen würde (die guten werden immer siegen,ey !) Isleif,danke nochmal für die überspzialpressung der "we can't be wrong" LP (wird für Ewigkeit die rarste scheibe meiner Sammlung sein,dafür lohnt sich zu leben, eine Brust voller Stolz durch die Landschaft tragen zu dürfen) daniel

Naked Agression - Right Now EP (Campary)
Tut mir einen Gefallen und euch was gutes: Kauft diese Scheibe, denn das ist mit Abstand das Beste was ich mir in letzter Zeit gekauft habe! Harter, melodiöser Anarcho HC mit einer Sängerin, die alles vergessen läßt und sehr guten Texten. Gerade „Right Now" hat es mir angetan. Der Refrain geht mir kaum noch aus dem Kopf. Wenn euch diese EP nicht 5,- wert ist dann weiß ich auch nicht mehr. René

For a fistfull of Punk #2 EP (Bad Taste)
Diesmal mit NOE (nicht so gut wie sonst, LKH (naja), Blutverlust (schön, alt, rotzig), Jackaroo Strikes (gewöhnungsbedürftigt, aber gut) und den Versauten Stiefkindern (beste Band, klasse wie eh und jeh). Im Innensleeve wieder alle Texte, Bandstorys und Kontaktadressen, sehr gute Aufmachung, wie bei allen Sachen vom Isleif. Gibt's auch bei uns! René

satanic Surfers-666 Motor inn (bhr)
Jetzt gibts wieder Skatecorenleider ist auch dies das musikalisch langweiligstes Album,viel zu rockig,kantenlos und mies überproduziert,ähnlich wie die neue T-foot-Pole-cd,nur schneller) Ihren ersten beiden mcds bleiben immernoch auf dem siegertreppchen.Textlich gehts aber ordentlich pro-punk und anti-capitalism ab,und nicht so pro-mainstream und anti-Hirn wie bei den labelmates Millencotz.(daniel)

Skaos - ham & eggs CD (Pork Pie)
Auch eine der älteren Skabands, die sich wieder gegründet hat. Hier hat es sich aber definitiv gelohnt. Guter Mix aus schnellem Partyska und langsameren Parts. Ja, gefällt mir ziemlich gut und ich kann euch nur empfehlen auch mal die ein oder andere Skascheibe zu kaufen. Oder live hingehen, weil's da noch besser kommt. René
PS: Ins Booklet kann man auch Texte abdrucken und nicht nur Bilder !

Voodoo Glow Skulls-Baile de Locos promtape (epitaph)
12 Der Trompetenpunker,die ja schwer angesagt sind,und denen ich ihre Popularität auch gönne,da ihre Musik einfach schwer verdaulich ist,und somit nicht von heut auf morgen oberhip wird(oder doch bei 250000 verkauften "Firme" Einheiten !!??) uns nächste Woche keiner was von denen weiß.ich hab keine texte,abe die Lieder knallen ohne ausnahme.Im Sommer werden VGS auf den Festivals den AC&DC-Fans die Scheiße aus ihrer Schweineärschen treiben.,ein Tip,die qaaanz alten VGS-Sachen ist brachialer Hc,nur der Hammer.daniel

Braindance - Can of worms CD (We Bite)
Von denen hatte ich mir schon mal 'ne LP gekauft und die war scheiße. So auch die neue CD. Läuft schön nebenher, mehr aber auch nicht. Da fehlt der Kick! René

The WIMPS „seventeen“ 7“ (Incognito Rec.)
Also wie soll ich sagen,die gehn schon ab.Klingt ehrlich die Musik.Ein bissl schrumelig,was nicht schlecht kommt,so ein wenig LoFi ne.Na auf jeden Fall gefällt mir das Lied,gleichnamig wie der Titel,sehr.So insgesamt echt mal eine gute Scheibe der es auch nicht an Melodie fehlt.Doch.doch.Micha

Lombego Surfers-way gone CD (Flight 13)
langsamere Schlaftabletten-Garagenbillymucke,ist mir zu rockig.11 Songs im Pappcover.Erinnert an manche Crypt Sachen,ist ja auch logisch.Mir aber 20 Umdrehungen zu träge,interessierte sollen sich erstmal an der 7“ vergreifen.Dani

PAINGOD CD (Century Media)
Der passendste Bandname den ich bis jetzt gehört habe,denn das sind Schmerzen wenndu dir das anhörst.Buuuhhhahhh! Micha

Die Skeptiker - Frühe Aufnahmen CD (Rebel Rec.)
Unsane - Attack in Japan CD (Rebel Rec.)
Kam in so einem Promotion - Pappkarton an und wird deshalb nicht weiter erwähnt. René

District-Old School.. EP (teenage rebel)
Stark Exploited-angehauchter Englandpunk.Die hat der Jochen gehabt,aber da ich sie besprechen darf,kann der Jahre warten,bis er diese 7“ nochmal sieht.Geiler Popopunk,mit viel Wut und Witz. EP mit 5 Songs,wo die erste Seite schon ihr Geld wert ist."Fashion Punk","Old School..New School" und "Police States Oeder" sind die totalen Kracher! Tip ! Der Umschlag ist was zum aufhängen,nur genial ! Daniel

Notdurft! - Junge Liebe in Gefahr CD (Impact)
So, hier also das Album mit neuem Material von den alten Punkas. Also das erste Lied ist ja völlig deplaziert: wer da nur kurz reinhört legt das Teil aber schnell wieder weg, weil ich hätte schwören können das sind die Brieftauben mit neuem Sänger. Dann wird es allerdings besser und es findet sich schon der ein oder andere Hit auf dieser Scheibe. Nur finde ich nicht, dass „das neue Material nahtlos an das alte anschließt“, wie schon öfter verlautet. Das Alte ist einfach besser und hey, der Sänger hat aber auch 'nen Stimmbruch durchgemacht oder?! Ganz OK. René

3rd Statement-Stay in tune(mad mob)
hey,da steht auf dem letzten Cover all Punk-no metal shit,und was schicken die herren(damen ?) Labelaffen ? Metal.das ist ein ndercover-angrifff auf unseren Namen ! danke für den vorgezogenen Aprilscherz ! Falls ihr doch ein review lesen wollt,kauft das ox,der bespricht am laufenden Band so´n scheiß und verteilt noch fleißig sternchen.Ne,danke ! Daniel

The Hymans-Hymiliation CD
Es grüßen Def Leppard,ihr Opirocker!! Habt ihr überhaupt schonmal die Ramones gehört? Leicht Hirntot.Werd ich wohl an die Alice Cooper-Kuttenträger an meiner Schule verkaufen.daniel

SHIVAS "Babylon and the Beast"

Yeah, schon wieder ne CD von TUG ,die mir nix gibt. Nee, also mit Psychodelic-Indie kann ich echt nix anfangen.Die 10 Lieder sind zum Teil beruhigend und zum anderen Teil kann mich das Psychogeschrei von der Frau da auch nicht auf Trapp bringen. Ich finds ja gut,daß sich hier 5 weibliche Wesen in der Männerwelt behaupten wollen, cool, aber da find ichs echt interessanter, wenn ich die Stranded von NFAA 4X durchhöre, das ist echt weniger langweilig. Sorry, aber wie sagten doch die juten Rantanplan, traurig aber wahr, traurig,aber egal...philipp

Pridebowl-Where you put your trust (bad taste rec.)
Schweden.melodic hc.Geht nicht so nach dem Muster:Komm wir spilen einfach drauf los,alle 5 Sekunden ein break und alle 18 Sekunden setzt der Chor ein,ein text wird uns dann schon einfallen,sondern mit mehr gefühl für die Musik und paar ps langsamer.Wie alle Schwedenbands wird auch pridebowl erstmal mit Good Riddance beschrieben,aber die klingen eher nach Snuff.qualität gut, interessiert aber keinen.daniel

SUBZERO „Happiness without peace“ CD (Century Media)
Soll wohl „Supernullen“ heissen (zumindest sch ich das so) Micha

PUNK ON #2 TipTape
Letzter Tape Sampler von Holger,was eigentlich schade ist,da einen guten Musikgeschmack hat.Aufmachung ist klasse,Leider sind auch nicht schlecht wobei es zu sagen gibt,dass die erste Nummer besser war.Egal,bedeutet ja nicht das der hier schlecht ist.Zu hören gibt´s Bratbeaters,Cellophane Suckers,Scumbag Roads,Schüssler Dü,Psychisch Instabil..... .Insgesamt 18 verschiedene Bands.Leider sind fast alle Lieder schon veröffentlicht,aber dennoch lohnt sich das Tape.Also schickt Geld im ausreichendem Wert an Holger Daniel,Lütken-Heide 23,48291 Telgte.Micha

MY OWN VICTIM „No voice no rights no freedom“ CD (Century Media)
Nee,nee,dass lohnt sich nicht zu besprechen,ist für meinen Geschmack einfach schlecht.Da hör ich jetzt lieber die Mc Rackins.Micha

Untergangskommando-Oral EP (Impact)
Wie der Name schon sagt,geht diese Musik total unter.Pro Lied ein Riff und jemand spricht einen Text.Sehr ausgereift mit hohem wiedererkennungswert.Der Titel "Oral",der natürlich eine politische Aussage hat,ist der große Nepp,denn auch der sexgeilste Punk findet hier kein Sperma&Vaginalflüsigkeit ! Schade,daß Impact solche Spielchen unterstützt.Musikalisch der Witz.Die ist umsonst noch zu teuer.Daniel

A.C.K./Hessen Bastard Split EP (Götterwind Imperium)
A.C.K. liefern 3x durchschnittlichen Deutschpunk ab. Bleibt leider nicht soviel hängen. Hessen Bastard sind da schon besser. HC/Punk mit geiler Stimme, aber etwas platten Texten, die übrigens auf dem Faltcover abgedruckt sind. Kostet auch nur 5,- + Porto, also OK. René

Aeronauten-Eddie Ep (Ritchie Rec.)
Liveaufnahme aus dem KTS in Freiburg,klingt wie so ne gute Proberraumsession inclusive Gelache und Geklatsche.musikalisch ist es so Deutschpoprock mit Tröte.Für welche,die was mit den Fliegern zu tun haben ganz gagig,sonst ziemlich belanglos.Dani

Passage 4-Counterfeit mcd (Gift of Life)
4 Lieder auf einer cd.ist ja zum kotzen.Scheiß besprecherei,ich bin der depp hier und muß total unausgereiften,belanglosen popcore beschreiben,der einen kick&drive Faktor von 17 hat und nach 12,8 sekunden deftig auf den Sack geht.ein dreifaches hoch auf offspring,ehrlich.ihr wißt nicht,was ich durchmach.dani

Morph-6 Song Demotape
Nachfolgeband von Cosmic Debris(Götter) und Closer to Grey.Leider spielen Morph langsamen Emo,so ein richtig auf Feelings.was predige ich (gell,renè) von morgens bis abends: WO IST DER DRIVE ! für Obolus und Porto beo Stephan Schmidt Saarlandstraße 10 65558 Langenscheid daniel

No Respect - Excuse my smile LP (Bad Taste)
Bester SKA, wobei ich die angekündigten Punkeinflüsse nur spärlich entdecken kann, was mich aber überhaupt nicht stört. 14 mal geht's hier „gediegen“ zur Sache. Klasse Partyplatte, bei der aber auch die Texte stimmen (gegen Rechts, Anarchie etc.). Kommt im Klappcover mit Texten und für Direktbesteller bei Isleif in farbigem Vinyl. Kaufen! René

Diminished 7" (Happy Noise Rec.)
Korrekter Politcore aus dem Osten.Stimmt alles außer der Musik:trödelnder Moshcore,irgendwie keine Linie.Gefällt *mir* nicht.4 Songs bei 33bpm.daniel

HIPPRIESTS „Hate Mail“ 7“ (Incognito Rec.)
Das ist mir irgendwie ein klein wenig zu dumpf,irgedwie.Ist aber auch nicht schlecht ,obwohl es irgendwie eintönig klingt.Doch die Stimme von dem ist ganz gut,könnte noch besser sein wenn er abwechslungsreicher singen würde.Ist leider nur Durchschnitt,da hätte mehr draus werden können.Micha

1. Mai 87 „Bolle Bumbasta“ Single (TollShock)
Ne, Punk ist auch nicht mehr das, was es mal war." Da bekomm' ich eine Single von einer klasse Band,- freu mich voll, wunder mich noch warum Otto meint, sei „etwas gewöhnungsbedürftig“ und legt sie auf den Plattenteller. Und was hör ich: TekkNo! „Anarchischer Dancefloor ist machbar“ sagt das Info zu mir. Also ehrlich, heutzutage ist auch nichts mehr heilig... René

Dreams Burn Down-a new blabla (Yoyeah baschte rec.)
Nochmal Emo-heartcore aus Stuttgart,der gut produziert und mit "schmackes" gespielt ist,also a little bit hartkern ,gibts schon ("tempiwechsel").schöne Aufmachung und beiheft,verraten wird nix !! 4 Songs,blaues vinyl und auf 500 limitiert and numbered.Los gehts,Labelkontakt at Farbstraße 15 74321 Bietigheim.

Killrays-on common ground (bite your ear)
die schlechteste technomelodycore cd,dei ich kenne.Total überdreht,einfallslos und stumpfsinnig runtergebrettert,ein inbegriff von milchschnittencore.so manipuliert,daß der sponsor,pepsi max,wirklich weiß,daß die Band dem produkt nicht die show stiehlt.aus.daniel

Buttermaker - sexy wie Elvis CD (BMG)
„Von den einen inbrünstig geliebt und verehrt, von den anderen müde belächelt oder als Dilettant abgetan“ .... und von mir als völlig belanglos und uninteressant befunden. René

the grabbers-the hand you´re dealt cd(Fearless)
12 songs College Punk in dezenter Guttermouth manier.Gute laune-punk abseits von so Lost&Found melodicore-melodiebooks.Dafür gibts nie handvoll Rotzohrwürmer auf ne "ihr könnt mich alle mal"-Aufsteh laune.Daniel

§400 SUITS „Never give what you can´t take back“ CD (Century Majia)
Also ,.....tja,schlecht.Nexte Konserve von C.M. bitte.Micha

Love Affair EP (per koro)
Trotz der mühevollen und schönen Aufmachung muß ich sagen,daß die scheibe ne Krankheit ist.So ein gegruntze ohne irgendeinen druck oder melodie versteh ich nicht.Tut mir leid,die ist müll.Was für potientielle selbstmörder.dani

Unnütz #1 (2,- +Pp bei Matthias Witte, am Sporckhof 44, 33129 Delbrück, in äh ich glaub Deutschland)
Ich wollte es verreißen! Ich war auch echt in der Stimmung; ein stressiger Arbeitstag lag hinter mir und dann hab' ich das Layout gesehen, das mit das (wenn nicht sogar das) schlechteste ist, was ich bisher gesehen habe. Auch das Format und die verschwenderische Schrift stimmten mich nicht gerade positiv, aber hey was soll ich euch sagen, ich bin halt ein offener und toleranter Mensch, so daß ich es auch durch gelesen habe, was mir bei den doch massigen Schreibfehlern nicht gerade leicht fiel. Aber nach all diesen Schwierigkeiten war ich doch positiv überrascht. Das Heft ist gut! Der Junge hat einen gesunden Menschenverstand und bringt seine Gedanken locker und amüsant zu Papier. Ehrlich, schreiben kann er und auch der Inhalt ist gut geworden, wenn ich mir auch manchmal noch gewünscht hätte, daß er den ein oder anderen Gedanken weiterführt. Nur bei seinem letzten Artikel „Der Deutsche Staat muß Härte zeigen" schießt er ein wenig über's Ziel hinaus. Wer von euch glaubt denn noch daß ein Staat sich erpressen lässt. Ein Staat kann sich nicht erpressen lassen, egal ob von Terroristen oder Verbrechern. Sobald ein Staat das zulässt, hat er keine Autorität mehr und würde wohl oder übel zugrunde gehen, denn wer würden denn dann noch zB Steuern zahlen!? Man braucht ja nur einen zu entführen und schon kann man alles machen?! Ne, das ist mir doch zu dogmatisch bzw, links-populistisch. Ansonsten aber ein klasse Heft, daß zu den besseren zählt und welches hoffentlich Format und Layout ändern wird. René

Schwäbisch Gmünd : 99 Penny Worth/ Struits

New Wave Hookers „Kings in Satanic Service" CD (Do it !)
Mir fällt dazu echt nicht mehr viel ein. Ich hab die erste Platte und war auch schon auf `nem Konzi von denen, und beides war (ist) saucool. Auch als Interviewpartner waren die Jungx supernett. Nur die neue Platte, naja ! Also ich muß ehrlich sagen, und das müßt ihr mir schon zugestehen, Jungs, die neue ist wirklich um 3 Klassen schlechter als die alte Platte. Bruce Lee wird zwar auch hier gehuldigt und der Stil ist irgendwie der gleiche wie auf der „Dar-Til...", also Pop-Punk hoch 10. Aber irgendwie kickt die nicht richtig. Also ich kann jedem nur empfehlen, sich die alte Platte der New Wave Hookers zu kaufen, und dann noch die neue. Und dann vergleichen.Mal sehen, wie`s euch geht. Jens

the Annoyed - Propaganda und alte Werte (Freibeuter Records)
Hab' ich als Tape bekommen, was völlig OK ist, weil das Porto für 'ne Platte halt teuer ist und wenn das Tape auch schön aufgemacht ist mit Cover, Textblatt und so, dann ist das doch 'ne gute Alternative. Musikalisch gibt's hier wieder die volle Kelle Deutschpunk, mit völlig geilen Texten, wie auch beim Tape schon. „Tapferschwein" könnte sich zur Vegetarierhymne mausern.... Einzig „totgemacht" ist vom Text her eher Ärzte - Niveau. Die anderen Lieder aber alle schön kritisch und politisch. Wirklich eine sehr gute Platte, bei der allerdings die Aufnahme besser hätte sein können, was allerdings das einzige Manko ist, und dass das Tape mich über eine Woche lang zur Arbeit begleitet hat, dürfte wohl für sich sprechen! René

Sub Beats U !
Die Sub Beats U haben`s geschafft in Eigenproduktion eine CD rauszubringen.
Das Trio aus der Nachbarstadt Heilbronn, die ja dort schon beim nie zu vergessenden „Neckarbummler" mit ihrem SKA-Punk richtig begeistern konnten. Betonung liegt mehr auf SKA,
aber ohne Trompete, hier wird mehr mit Off-Beat gearbeitet. Vergleichen kann man sie schlecht mit `ner anderen Band, oder anders gesagt mir fällt keine ein, da sie für mich schon irgendwie einen eigenen Stil haben. Auf CD kommt das Ganze vielleicht nicht so rüber, aber live super. Und wenn`s manche abschreckt, `ne Frau hören zu müssen, kann ich euch beruhigen, Ilanits Stimme (wenn ihr gut kombiniert habt, müsstet ihr jetzt wissen, daß sie die Sängerin ist.) ist alles andere als schlecht. Also testet das Teil mal an. Am besten schreibt ihr an die untere Adresse, daß unser Harry fett reich wird und öfters mal in der „Gartenlaube" seinen Ärger runterspülen kann und sein Zap-Abo halten kann.
Sub Beats U c/o Harald Riegg,
Adolf-Alter-Str. 29, 74080 Heilbronn

AntiPunk #3 (3,- +Pp bei Thorsten Krüger, Gartenstr. 59, 53229 Bonn)
Der mittlerweile dritte Teil und das Niveau wird konstant gehalten, sprich viel Politik und eigene Gedanken und etwas weniger Musik. Einen ziemlich großen Teil nimmt diesmal ein Bericht über das Wendland ein, der dadurch besticht, daß hier auf Parolen verzichtet wird und der Schreiberling einfach erzählt was und wie er es erlebt hat. Dabei bekommen wirklich alle Seiten ihren Teil ab. Persönlich hat mir auch die Abhetzerei über den Fasching gefallen, da ich Fasching total hasse! An Karneval lässt wiklich jeder die Sau raus und benimmt sich wie ein Arschloch und keiner regt sich auf, weil ja Fasching ist. Das ganze spiegelt nur die Doppelmoral wieder, die in Deutschland herrscht. Na ja, aber solche Feste müssen erhalten bleiben um den Arbeiter bei Laune zu halten, so what?! Zurück zum Heft, das für mich nicht mehr weg zu denken ist. Essentiel und hilfreich, ihr Bengel! René

Connection nämlich irgendetwas mit der ev

Profane Existence #31+#32 (Yahoo Distribution, PLK 046949, 12043 Berlin 10,- für 4 Hefte, cool wa?!)
Ich lese dieses „Anarchopunk Resource Magazine" noch nicht so lange, aber schon jetzt ist es für mich unentbehrlich, da hier eben nicht nur Musik im Vordergrund steht, sondern viel Politik und Aktionismus. Hier gibt's einige Denkanstöße und auch Beispiele für eigene Aktionen, aber auch nur, wenn ihr englisch könnt! Allerdings gibt's auch hier einen Widerspruch: einerseits wird über Poppunk gelästert (ja richtig so!), aber andererseits gibt's hier Anzeigen von FAT, Harmless etc....
Trotzdem cooles Heft, das für langen Lesespaß garantiert, da es doch ziemlich umfangreich ist. René

Anti-Nowhere-League „Scum" (Impact)
Hat mir irgendein komischer cmm-Vertieb oder sonst was geschickt. Also hier gleich unsere Message: War nett, mal was von euch zu bekommen, soll aber nicht mehr vorkommen. Denn wir besprechen keine Cds mehr ! Auf der neuen ANL sind 11 Songs drauf. Wem die alten Platten gut im Gehörgang liegen, dem wird wohl auch diese hier imponieren, denk ich mal. Halt Punkrock, der mir persönlich zu eintönig ist. Das beste an denen sind ihre Aufkleber. Jens

No Not Now! (Der Verlag)
Da wir ab jetzt ja keine CD`s mehr besprechen, wird mir sowas hoffentlich erspart bleiben. Garage Rock der schlechtesten Sorte. Spätestens beim 5. Lied wird wohl jeder aufgrund eines leichten Übelkeitsgefühl auf seinen CD-Player kotzen. Mehr will ich dazu garnicht mehr schreiben. Hätte ich `ne Shitlist, wär`s auf Nr. 1, ganz klar !
Jens

Flag of Democracy „Everything sucks" (Bitz Core)
Yeah die Hardcore-Opas are back. Absolut geile Scheibe der 3 Amis. Das ist Musik wie sie sein soll, schnell, hart und noch Melodie mit drin. Klasse, kickt wie Hölle, das Teil. Und wer die „Opas" mal live gesehen hat, der weiß ja sowieso, wovon ich spreche. Also schnellstens zum Plattenladen und kaufen ! Buy or Die !
Jens

Jay Jay # 3
Hat der René geschickt bekommen und ich soll`s jetzt besprechen, da ich denen unsere # 4 geschickt habe und so das Heft eigentlich mir zusteht. Hab`s aber noch nicht ganz gelesen und bald ist Redaktionsschluß (Ha Ha). Also schickt doch euer Zeugx das näxte Mal an den, der euch was geschickt hat, dann können solche Sachen vermieden werden und ihr bekommt ein ordentliches Review. Also im Jay Jay # 3 sind vertreten: Another Problem, ziemlich geiles Inti mit Rawside, ein weniger informatives mit Knochenfabrik und eine coole Chaostage-Story. Weiter bin ich noch nicht. Bis dahin auf jeden Fall ziemlich gelungen. Jens

Pirate Press # 5
Dünnes Umsonst-Blatt der 2 Rantanplanisten Reimer und Torben.
Auf ca. 20 Seiten gibt`s eine Kurzgeschichte, ein paar Reviews und ansonsten eigene Gedanken. Der Platz reicht aber, glaube ich, gut aus, um dem Leser zu vermitteln, was die beiden für ein Weltbild haben. Besonders die Seite, auf der Torben sagt, was er denkt, finde ich richtig gut. Kurz, knapp und krass auf den Punkt gebracht, was ihn ankotzt. Schickt also einfach 1.- für Porto an
Reimer Bustorff, Wagrierwg 19 in
22455 Hamburg und ihr bekommt dieses kleine, aber feine Heft! Jens

Turbo Lemons „Edelsteine" Tape
Nach dem „Kacke" Tape nun schon das
Punk`n`Roll Kassättchen der Gmünter.
Und immernoch kein Millionen-Plattenvertrag von irgend`nem Schickimicki-Label. Aber keine Sorge, Jungx, wird schon noch! Worauf wir ganz stolz sind, ist daß wir auch noch gegrüßt werden. Hoffentlich lernen wir uns bald mal kennen. Musikalisch sind sie ihrem Stil sehr treu geblieben, wird ich mal sagen. 9 Lieder nach punkig, rockiger Art dröhnen dem Musikliebhaber aus den Boxen gegen die Ohren. Als Nr. 7 noch ein cooles Cover von „Schuld war nur der Casanova, hä, nein Bosa Nova" am
Start. Lohnt sich anzutesten. Jens

Norbert Röbigs Höhepunkte Tape
Ein Punkrock-Tape aus der näheren Umgebung und zwar kommt das Teil von Rüdiger Rollwagen aus Gmünd. Mit auf dem Teil sind die superschlechten Yeti Girls, die mittelmäßigen Germ Attacks, die guten 99 Penny Worth, die coolen Turbo Lemons und noch ein paar andere Bands mit jeweils einem Lied. Von ca. 20 Liedern gefallen mir 3, aber das kann ja anderen Leuten anders gehen. Auf jeden Fall ist es ja lobenswert, wenn jemand so etwas macht und das allein sollte ja schon unterstützt werden. Also schickt Geld an:
Rüdiger Rollwagen, Haldenweg 58,
79853 Lenzkirch

Great Unwashed 7" (New Life Shark)
Kick-Ass-Street-Punkrock würd`ich`s mal nennen. Fünf Liedchen einfach mit viel Geschrabbel runtergespielt. Könnten fast, aber nur fast auf Crypt sein. Müßte ich in der Schule ein Referat über die Scheibe halten, würde ich sie mit gut, also 2,0 bewerten. Jens

The Vectors 7" (New Life Shark)
Ahh ! Punk`n`Roll aus dem Norden Europas. Geil ! Die Vectors aus Schweden spielen stark Ramones-beeinflussten Punk. Auf der EP hier sind 4 Songs mit Kulttiteln wie „Fuck MTV" oder „I wanna be with the CIA". Bei dieser Band kommt bei einem einfach dieses Kribbeln im Fuß, das sich dann den Körper hinaufschlängelt und irgendwo im Körper die Glückshormone ausschütten läßt. Kurz gesagt, man fühlt sich einfach gut beim Hören solcher Musik. Sommer halt !
Jens

Fanzine-Stallvieh

Anschläge auf die Leser!

Boot Brigade #9
44seiten din a5 schwaben-oi-ska heft für 3dm.briefmarken mit verlorene Jungs,dss Fanzine,blanc estoc und Loikämie wie ne Boots&Braces Toustory plus das übliche.der macher findet das Foier Frei (rechts-metal("rock" schreibe ich nicht..) Fanzine) gut und empfiehlt es denen die "nicht so viel am Hut" mit der RAC-Bewegung haben.Ich krieg das kotzen,wenn man so Wörter wie Noies Deutschland, Doitsche Musik, Sturmflagge, Wolfsrudel usw lese.der Lampe oder wie der heißt schafft es nicht, auf 44 Seiten eine Kolumnne zu schreiben,das einzige ist das Vorwort,die Fragen zu den Bands und Konz-Berichte ! Schade ! Ne danke,da les ich doch lieber die Republikaner-Parteizeitung.die Bands sind mir auch weniger symphatisch,so konservativ.So wie der Titel sagt,ist das ein Oi!Ska-Zine aus Schwaben und kein Punkzine,und das Heft hält was es verspricht. verlore Jungs finden punksäskins united gut " wir kennen viele korrekte Punx,aber auch viele Arschlöcher" ihre definition von korrekt wüßte ich gerne ? daniel

Operation Efeu #gibt´s keine (A 5er)
Tja nun ,Kollege Klingel ruft zum lesen auf,und bietet auch dementsprechend guten Stoff.Das Cover ist auf alle Fälle KULT,denn wer seine Mutter mit ner Dackelblutschürze mit Spikes aufm Kopf beim kochen fotographiert und das auf sein Zine vorn drauf macht ist klar ein Held.So aber jetzt zum Inhalt,geben tut´s ein Inti mit den New Bomb Turks,das ziemlich lang und ausführlich und gut ist, und eins mit Venerea,wo ich auch dabei war aber leider nicht´s mehr auf die Reihe gekriegt habe,dafür aber Daniel.Desweiteren einen Reiseberich und lausige Besprechungen.Was mir sehr gefällt ist seine kritische Haltung und seine Ehrlichkeit beim schreiben und auch so privat ist Philipp ein guter Kumpel.Ob er nächste Ausgabe bei uns mitschreiben wird weiss ich nicht,angeboten haben wir´s ihm,mal sehen.Wenn nicht macht er hoffentlich diese Gute Heft weiter.Genug aber davon,denn das werdet ihr dann früh genug merken.Kauft das Ding,ist erste Sahne,und zwar bei Don Philipp von Klingel,Fichtenstrasse 11 in 71720 Gronau für 2 DM+Postfracht.Micha

Beagle #3 a5 1dm+Porto bei Max Laurer Geiersbergerstr.15 97422 Schweinfurt
Das ist ein recht unbekanntes Fanzine,das/der/die Beagle, was aber verständlich ist, wenn man die Auflage von 50 Heften kennt.50 Hefte !! yo,da ist Idealismus ! Als ob es nicht schon genug ehre ist, so ein Heft zu besitzen, war jedem Heft eine Che Guevara-"Duft der Freiheit" Zigarre beigelegt.Cool.Das Heft selber besteht zur Hälfte an selfmade-Comics mit dem entsprechendem Hau-Ruck-mir fällt nix ein-Humor,der aber echt abrult(Motto:Was ist witziger als ein Witz ohne Gag,ne stimmt nicht,die Comics sind cool) Gut gelayoutete Punkrockseiten mit dem Hinterlüpfinger Punktreffen und ein Toxoplasma(Sucker)-Inti (talking shit..) gibts auch+Sonny Vincent und Straßenterror.Im ganzen ein geiles Heft das keine Anspruche an sich stellt.Hoffentlich gehts weiter so,don´t care what the others say..Max,danke für die Umschlagszeichnung. daumen in die höh ! Daniel

An Fanzines ist hier in der Zwischenzeit auch wieder einiges eingetrudelt. Schon etwas länger her ist es, als die neue AHA - **Antifa heißt ein Angriff - c/o infoladen; Mörikestraße 69; 70199 Stuttgart (1,- + Porto)**, hier eintrudelte. Interessantes AntiFaheft mit vielen verschiedenen Artikeln über z.B. Castor, Verfassungsschutz in Stuttgart etc.. Hat mir sehr gut gefallen, auch gerade wegen dem regionalen Charakter. Holt's euch! Der Freddy vom **Na Und?! - Blumenstr.6, 59063 Hamm**, hat mittlerweile auch schon die Nr. 11 draußen. Das übliche an Interviews (1.Mai87, Zusamm - Rottung, Crucial Scum Music), Saufgeschichten und hier und da ein paar Gedanken. Wäre schön, wenn er den Gedankenteil noch mehr ausbaut. Cooles Cover übrigens, wie auch das vom **Krachturm #2 - Carsten Herder, Felixstr. 27, 48282 Emsdetten, 4,- incl.**. Schließt nahtlos an die 1 an mit bissigen, ironoschen Geschichten, Interviews und so 'nen Zeux eben. Ne, ist echt klasse und macht Spass. Spaßig ist auch die Leserbriefseite im **Skin Up 43 - Weichselstr. 66, 10233 Berlin, 4,- +Pp** (Hat jemand schon meine meine tollen Überleitungen bemerkt?!). Was manche Leute da so ablassen! Einer entpuppt sich doch als ziemlich arm. Der Typ regt sich über einen Leserbrief aus der #42 auf wo einer mit „Oi! & Rotfront" unterschreibt und meint dann halt so Sachen wie, er hätte keine Probleme mit seinem Faschokumpel ein Bier zu trinken, wenn der halt sein Maul hält und nix von Politik faselt. Das gleiche geht natürlich auch mit Kommunisten, aber die würden wahrscheinlich, so der Schreiber, gleich vom kommunistischem Manifest faseln und da hat er keinen Bock drauf. So geht's dann noch weiter und enden tut der Brief mit einem saudummen Kommentar. Der Daniel meint zwar das wär ironisch, aber das glaub' ich nicht. Auch nicht schlecht ist der Brief von den Broilers und die dazugehörige Antwort. Ansonsten diesmal viel Ska(da freut sich der Jochen, der Schmarotzer) und auch sonst recht dick. 1 von 2 Skinzines, die ich gerne lese. René

Skin Up #44 Adresse irgendwo
Mein Vater fand das Heft nicht so gut, vorallem den Artikel über Kölsch, wo sich seiner Meinung nach Fehler eingeschlichen haben und da kennt er keine Gnade als alter Kölschtrinker. „Die Leute haben keine Ahnung"! Das sagt doch eigentlich schon alles, oder?! René

Ox #27
das neue Ox profitiert von dem Amerika-aufenthalts vom Hilli,da der sehr viele Leute traf und besuchte und nur wenige Gelegenheiten ausließ,ein Inti zu machen.So gibts Storys von Alternative Tentacles+Jello Biafra ,New Rec Archieves,Uk Subs und Fixtures,Los Ass-Draggers,Spider Babies (beide witzig) und noch gute mit X-acto aus Portugal und mit der veganen offensive Ruhr.plus eins mit den spinnern von dayglo abortions.das motto lautet diesmal **"ich hasse die beatles"**.Gut gefallen mir die Sachen von Norbi und dem Tuberkel und das Patriot-Review vom Joachim.Schlecht finde ich,daß der Joachim teilweise den Review.Kram abgibt so daß 6 Sterne für Rykers rauskommen.Nene,sind zu viele mitarbeiter geworden.Tom van Laak hat auch gewechselt,was meiner Ansicht ein schritt in die Punkrocksteppe war,naja war seine Entscheidung.ox hab ich gern gelesen,diesmal die Reviews/cd-beilage interessiren mich fast überhaupt nicht mehr,weil die Hälfte der Cd´s von dubiosen Firmen kommen,die irgendwie zuviel scheiße in die Welt setzen.haha,ich freu mich so,daß ich keine Cd´s mehr besprechen muß,dass Fanzineleben fängt erst an....Daniel

S.U.B.H Nr. 16
Subhversiv, subhkulturell und subhper steht vorne drauf und ich muß sagen, dies alles trifft zu. Vor allem subhper fand ich diesekleine, aber geniale Lesebekanntschaft mit Ebewußtseinserweiternden Wesenszug verschriebeneiner Sache bennannt "social beat". Für mich das erstemal, daß ich mit einem dieser Art beschäftigt worden war, durch ohne was was mich erwartet wusste vorher zu wissenden Tausch.layout null punkte was nicht störnd wirken sollte, den stilismus bekommt aufwiegende 100 punkte; beruhend auf der Tatsache episch-lyrischer Prosa. Diese mit partiell abstrakter Struktur versehen, ergibt eine geradezu, ich erwähnte es schon, geniale Melagne aus hoher und niederer Literatur. Finde lassen tun sich Kurzgeschichten, Gedichte und sogar ein Theaterstück in klassisch fünf szenen. dari hande lt es von 4 Proll Punks, welche klasse pöbelig Sprücke ablassen, nebenbei über Geld und Leben philosophieren. In einer anderen Kurzgeschichte wird über Staatsorganisation und Beamtentum abgehandelt, während wieder ein anderer Text eine Ringkompositi, behaupend die Zeyt sei zum Tode verurteilt, dargestellt. Er innert mir sehr an irgendwelche Zeitfalten, -Risse oder -Reisen, SFmäßig, hat mir sehr gefallen. Das ist natürlich nicht alles, Tape- Interviews werden neben noch ein paar anderen Texten in anschaulicher Form dargeboten. Die Ausgabe ist zwar schon von End 95, aber egal, ich bestell mir auf jeden Fall die aktuelle! Bei Andi Reiffer, Postfach 10 10 02, 03010 in Cottbus, 2,50dm+1,50 porto. klasse! Was vertonte Lyrik in der Musik ist, stellt das SUBH in der Lyrik dar.ph.

BSE 96 #2
SKA - Zine aus der Oberpfalz mit zeimlich großer Schrift, so daß man es schnell durchhat und am Layout vielleicht auch noch etwas feilen. Eigentlich nix außergewöhnliches, bis dann zur letzten Seite. Dort gibt´s ein Foier Frei - Review, ein eindeutiges rechtes Heft, wie auch Dirk (der Reviewschreiber) erkennt. Warum dann aber der nächste Satz?! „Nimmt man jedoch die PC - Brille mal ab, ist es gar nicht so schlecht" Unpolitisch gell?! Ne, lieber ROT als himtot! René

Rational Inquirer #8
Geiles Amiheft(4farbcover) mit geilen Bands, Blanks 77,Discount,Queers,Voodoo Glow Skulls u.a. zusätzlich gibts Kolumnnen von Plattenladenbesitzern und der von Mutant pop records schreibt die "wie mache ich ein Label"-Geschichte weiter und ne Konzertmach-Story.Zusätzlich gibts massig werbung,reviews und Leserbriefe.Kostet 6.50 (incl. Porto) bei der deutschlandstelle.adresse selber nachschauen.Lohnt sich ! Ach ja,ne 37 Song cd liegt auch noch dabei,mit je 6 Liedern von Hopeless,Dr.Strange,Shredder,Liquid Meat,Rhethoric,Grand theft und stiff Pole rec.daniel

Dünnpfiff #1 a5 40s (Ingo Stadelmeyer Kirschweg 15 03149 Forst)
Nach der nr.0 die zweite Ausgabe des Deutschpunk a5-ers.Sieht doch recht unausgereift aus (ödes Layout) und teilweise primitiv geschrieben.Es gibt ein paar Konzertberichte,von denen man mehr über Ossipommes(smile) als über bands erfährt und ein paar private Storys die niemand interessiert.But..why not ? Der Nadeldrucker druckt teilweise unlesbar.Ach was mecker ich,weiterschnipseln !! Lachen mußte ich als ich las:dritte wahl sind scheiße,so metallastig und ein paar Seiten später:fyp sind cool,verstehe ich nicht daß keiner so gute Musik erkennt und tanzt,naja But alive fand ich nicht so gut,klingen wie dritte Wahl !! (Spruch des Monats) Daniel

Review Stallvieh

Anschläge auf die Leser blättern

MOLOKO PLUS NR. 7

Hey, nach dem "Angels with dirty Faces" jetzt wieder ein Moloko Plus, der Torsten hat soviel gearbeitet, während der andere Angels-Mensch beruflich nicht mehr konnte, daß es ein eigenes, ganzes Zine langte zu machen. Konsequenterweise wird in Stil, Art und Weise an das frühere Moloko+ von '95 und an das Angels w/ dirty Faces angeknüpft. Direkter deutscher Stil, nicht umständlich oder in lyrischen Ergüssen ausartend und daher für jeden beim ersten Lesen verständlich; auch Gassensprache/ Mundart findet der Leser hier nur in Zitaten. So mutet das Heft sehr ernst und überzeugend an. Positiv. Inhaltlich gibt es einen Jahresüberblick '96, es werden über zu viele Veröffentlichungen und Rereleases und über zuviel schlechte Bands und zu wenig gute Labels abgekotzt. Ein interessanter Bericht über das erste Fanzine "Sniffin Glue" von '76 aus London läßt sich finden und es wurde eine Serie über Punkclubs der Anfangsstunden gestartet. Auch sonst ließt man viel über Bands und Umfeld dieser Zeit. Zwei kurze Berichte sind vorzufinden, und zwar was Malcom McLaren VOR seiner Pistols-Zeit so triebund wie sich die Einstellung deutscher Skins positiv änderte - früher gab es keine Red Skins. Intis mit SOS-Bote Recs, DSS Recs und Nordlands Recs, Les Patisans und Merc, dem legendären Skinhead Szeneladen in London. Abscheulich, was die da treiben, haben alle Produktionsrechte von Fred Perry und Ben Sherman aufgekauft, sind im Moment gerade dabei bei Lonsdale das gleiche zu machen, und produzieren schon im vorraus, ohne daß der Lonsdaledeal über den Tisch gegangen ist, Lonsdale Klammotten in schlechter Qualität. Außerdem sind die Besitzer fette Asshols und lassen Angestellte 6 1/2 Tage die Woche zu einem unverschämt niedrigen Lohn schuften, Nazi-Skins werden auch toleriert, Geld und Kommerz gehen über alles. Der Hammer. Egal, es gibt noch einen Erlebnisbericht über London und noch so ein paar Sachen, darunter natürlich Reviews und Konzertberichte. Es wird alle Ferz lang über Langhaarige abgekotzt, das find ich doof und iognorant, aber schließlich ist es ja ein Skinheadfanzine (ein sehr gutes), was soll ich noch sagen, man muß den Leuten auch ein bisschen ihre Vorurteile lassen, hehe... philipp.
(Torsten Ritzki; Feldstr.10; 46286 Dorsten; 2+1,5dm)

Outcast Nr. 10 (juli aug. 96)

Auch schon eine ältere Ausgabe des NoiseHC-Heftes aus Amsterdam. Vorne drauf steht NevercoreZine, Intis mit Melt Banana, Gone Bald, NOMEANSNO, Fu Manchu und FUNERAL ORATION. Gut geführte Intis, die einem die Bands immer näher bringen, auch wenn man zi sich eigentlich nicht für die Art von Krachmusik interessiert. Ausnahme h hier: Fun. Oration. Diesmal mit mehr Konzertberichten und vor allem Reviews, immerhin 5 Seiten (von 40). Dazu gibt's auch ein Bericht über Punk & Internet, kurz wird was über den Comf band SinCity geschrieben. Alles in einfachem Englisch, wer sich für die Musik interessiert, sollte also mal an den Marc schreiben (Adresse bei Outcast Nr.9) und 3,50 Gulden hinschicken (nicht 50, wie im Review der 9 steht, das ist für 10 Hefte, sorry) lohnt sich bestimmt, vor allem wegen den Intis (lang, interessant, nix0815). philipp.

Braintime #5 a4 63s (3dm+postauto bei Sascha Jankowski Sutelstraße.79 30659 Hanover)
Huch,sogar die faulen brainis sind schneller wie wir,naja aber aktuell sind die ooch nich,wenn sie über den Sommer 1996 debbatieren ! Die Jungs sind hc-orientiert und kommen aus der Hanover,also glaub der Frontline-Residenz.Also an baggy-pants dürft es denen nicht mangeln.Vom Layout sieht es dem Blurr ähnlich,was an dem Grafickprogram liegen wird.Inti-mäßig gibts was mit den aufgelösten Pilldog BKB und dem Straßenzine Asphalt,Epistrophy,Harmful ua glaub noch.Es gibt viele im Heft verstreuten Reviews und ne coole "Sink with California-Story" über einen Urlaub (könnt aber länger sein) wie auch die Lesson in Loyality-Kolumnne.Im Braintime sind auch viele Photos und schnipsel,also eher a5-mäßig,jedoch wirkts durch die vielen Lablesyndikat-Anzeigen "erwachsener".Hehe,das ist deftig-erwachsen.Jetzt müßt iht erstmal kontern ihr fußballnullen. Heute ist so´n kleiner redaktionsschluß.also hats halt nur für Cover angucken gelangt,sorry jungs,das leben geht weiter,vielleicht klebe ich noch´n Boxhandschuh unters Review,wenn ich gut gelaunt bin und gebt dem Tyson was zum Essen,wenn er in hanover mal boxen sollte.der wollt da nämlich vorbeikommen,auf seiner Reise nach Mekka
Daniel

NJAM Nr.6=7=8

Kommt jetzt schon im plasticbombunschlag.und zwar farbig !warum wohl ? Nach langer abstinenz also hier die tripple-nummer das njam .Cooles layout hats wirklich,da muß ich dem eigenlob zustimmen.Ziemlich langes Vorwort hats auch.Was mir aber am besten gefällt ist eindeutig das pennywise-inti.Wirklich klasse und informativ.desweiteren hat nejc noch mit forcrd to decay und ten foot pole gesprochen und der rest sind dann noch sehr,sehr viele Revs.ist angenehm uns aktuell zu lesen und macht spaß.(nejc jakopin kardinalstr.41 47051 Duisburg)

worden,sehr exotisch mit vielen

HOFNARR # 8
Nach 1Jahr endlich die neue Ausgabe des Narrens. Es hat so lange gedauert, weil dem Stefan seine Ohren im Arsch sind, u.d deshalb hat der David-vom-hel uts-erben-wohlbekannt auch tapfer mitgeholfen, und zwar logischerweise bei den Konzertberichten. Aber auch sünst kann man sich noch den einodtranderen Schmonz von ihm lesen. Außer Davids 1000 Ko nzertberichten gibts au noch n' Haufen Reviews und Intis mit PAnk a Rama guy Bründl Sorbit (intressant) und mit ACROSS THE BORDER, deren CD ich mir schon lang einmal besorgen wollte und dies jetzt au tu.Ach ja, es gibt auch noch luschdige Intiminis mit den SONIC DOLLS und PIG MUS STERBEN. 5 2 Seiten, die wo nett und lustzich sin und sich deshalb als unterhaltsam auf em Klo erweisen. Sofort 2,-+Porto annen Hofnarr Stefen, AlbertSchweizerStraße31, 76761 Rülzheim, wo kult und punk zuhau se sein tun. philippe.

ein lustig zu lesendes Teil. Jens

MOLOKO PLUS NR. 8 Jun. '97

Was, schon wieder ein Heft von dem juten Torsten, der muß ja bis zum umfallen geschafft haben in letzter Zeit.Obwohl, auch diesmal half ihm Peter Punk wieder beim schreiben, es gibt auch etliche Gastberichte.Als erstes wär hier zu nennen: Der Tourbericht über die Guitar Gangsters/ Lurkers, dann eine England-Story, außerdem gibt es von Julliette ein Frankreich-Szene-Report. Sonst gibt es noch einen Bericht über Last Year's Youth zu lesen, und ein Major Accident Inti plus den 1. Teil der Major Accident History. Außerdem wird der Bericht über "die Punkschuppen der 1. Stunde" mit Teil 2 fortgesetzt, ebenso wie die Fanzine-History, die im 2. Teil mit Bier&Spiele bzw. Shock Troops daherkommt. Dazu gib's ein Inti mit Shock Troops - Macher Wolfgang Dahl, an Intis gibt's dann auch noch einer mit District. Es folgen ein Descendents Gig-Bericht sowie natürlich Reviews und Konzertberichte. Das Heft kommt in konsequenter Façon daher, was sowohl das Layout als auch den Stil betrifft. Hab ich schon erwähnt, daß die Reviews spaltenmäßig an den Seiten verteilt saugeil kommen? Da kann man immer abwechselnd lesen. klasse! Wie ihr sehr steckt hier eine Menge drin, wobei die Qualität keinesfalls vernachlässigt wird, wer auf die Musik, Richtung '77er, Oi!-, Streetpunk und Ska steht, der möge zugreifen! Ich kann mich nicht oft genug widerholen. philipp.
Adresse siehe bitte bei der anderen Besprechung von Nr. 7. der vielen Tonträger[illegible]ionsseiten

Trust #65 [illegible] haben Plätze in Boa,die ham unser Heft auch mal besprochen,die sind eben konstant langsam.Hab seit gut einem Jahr kein Trust mehr in der Hand gehabt,außer daß ich die 30 alten Trusts bei mir umgeräumt habe.geändert hat sich nich viel,gar nix ? Es gibt Intis mit Biafra (immer lesbar),Youth Tribe(kein Kommentar),TV Killers (beste band diesmal) und Melvins(gähn),Misfits und Naked Lunch u.a.Insgesamt muß ich sagen,daß selbst meine sonst geliebten Kolummnen nur 2 nett sind (frank/Daniel)und die anderen mich nicht ansprechen.das Gelaber und fremdwortgesülze von der Andrea ist mal ne Krankheit,hoffentlich treffe ich die das ganze Leben nicht.Ich könnte vor Wut glatt an die Wand hochgehen wenn ich sowas lese :blabla (männlicher Jagd/Sammeltrieb)..oder wieviel Frauen seht ihr,die nach dem Konzert mit ihrer Posse dastehen und sich daran hochziehen,wie oft sie und wie toll sie von der Bühne gesprungen sind oder das wievielte Bier sie schon wieder intus haben... Wenn die frau bei richtigen Konzerten wäre,dann wüßte sie daß sich das weibliche geschlecht in sachen maul aufreißen und einen über den Durst saufen wie spastisch vor der Band rumtanzen nichts den "schwanzträgern" hinterherstehen.von wegen "patriarchatischer rolle fer frau" und blabla.Also das hat den mittelfinger und ein tritt in den..äh..die Gebärmutter verdient.daniel

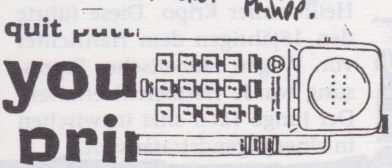
Hospitalstr. 107 41751 Viersen

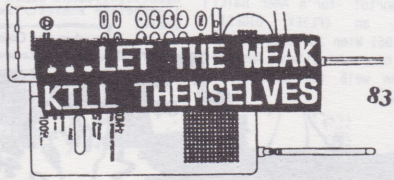
ACME
DAMAD
DAMAD
DEVOID (
DISCORD
FALLOUT
GAUZE
INSIDE FR
INWARD
JIHAD
LOCUST
MONKEYBI
NEOS
PRICE OF SI
RATTUS
SPAZZ
V/A CARCA
V/A EL GUA
V/A NEVER
V/A NOOTH
V/A SEIZED
V/A SUPPRE
Catalog
Ck /
Spec
SCA
JUNE
5 BRIGHT
6 NOTTIN
7 LEEDS,
8 off
9 ROUEN,
10 HOLLA
11 HOLLA
12 HOLLA
13 ESSEN

YETI GIRLS + FOAM, 12. April '97 im JUZE Backnang

Es ergab sich, daß wir am Donnerstag (10.4.) die spontane Gelegenheit xx ergriffen und die Yeti Girls mit den New Wave Hookers zu sehen fuhren. Natürlich giengen wir nur wegen den NWH dorthin (Crailsheim) und es war auch ein Hammerkonzert, mit einem klasse Intro im nachhinein, ihr könnt es irgendwo in diesem Heft finden, übrigens. Als wir also die YETiG. schon 2 Tage vorher mit, wie geasgt, den New Wave Hookers sahen, war es einfach idiotisch am Samstag nochmal auf ein YeGirls Konzertzu fahren. Abererstens hatte ich es unserm Hamster Hammer schon vorher versprochen an diesem Tag zu dem Konzert zu fahren (er konnte am Do nicht), zweitens gab es nix anderes an dem Abend und besser als heim+heia ist es allemal, dachten wir, und drittens ist Backnang echt nicht weit zu fahren. Aslo fuhren MX MC "Hamster" Hammer Time, Philipp Klingel, our Dorfzyniker-Ableger aus Gronau und Micha+Sabseund meinereiner nach Backnang (Bek nack-nang). Als wir dort ankamen, dachten wir, uns tritt eine ganze Herde von Gäulern, wollten die Penner von diesem "korrekten" Juze doch fast nicht 17 Eier Eintritt. Ein Glück, das ich es, ein paar Stunden vorher erst, geschafft hab, 2X einen spezial Eintritt von Null DM zu organisieren, so mußten wir nicht jeder 17 sondern jeder 10Mark20 berappen, da merkt man wo man dran ist, wir regten uns ja schon über die 13 DM bei den NWH/Jeti Girls auf, aber dier hohe Eintritt lag weder an den NWH am DOnnerstag, noch an dieser LOcal-Support Niete Foam am Sammstag, sondern einzig und allein an den verfickten Yeti Girls. Ich sag nur MAJOR! Ich hab dann später noch mit dem einen von YeGi gesprochen, der sich mit dem klugen Argument rausredete er wisse gar nicht für wieviel sie heute abend spielen; das kann ja whr sein, daß dies alles (und noch viel mehr) die Agentur ausmacht, doch dann wäre das in jedem Fall um so mehr nicht im Rahmen einer vernünftigen PC Einstellung, die die YeGi mit ihrem Majordeal ehe schon verloren haben und die The Foam mit ihren Star allüren aus dem Bilderbuch noch nie gehabt hat. Der andere, der Ingo vom Juze meinte, daß er den leuten hier nur gute Bands bieten will, und daß man dafür auch bereit sein sollte was zu zahlen. Oder ist es mir lieber, wenn nur Kackbands kommen und das Konzert dann 7,- kostet? Und außerdem kann man für jede Band 10,- mindestens verlangen für einen Auftritt. Für jede. Jede hat das recht einen 10er für nen Auftritt zu verlangen. Schon gewußt? Mann O Mann, ich glaub, der Typ ist vom Großstadteinzugsbereich Stuttgart und den damit erhöhten Preisen fast nicht beeinflußt. Es gibt heutzutage auch noch korrekte Bands, die einigermaßen klasse Musik machen und das für nicht zu teuer. Aber wen das Geld lockt oder schon gelockt hat, der unterdrückt da gern mal seine guten Vorsätze aus der "PC, weil noch nicht erfolgreich" -Zeit. Das gilt für alle Bereiche, Bands, Mailorder, Label. Überall hin wo man guckt passiert in diesem Rahmen Scheiße: der eine jammert, daß er endlich von seim Ding leben will und macht nur noch CDs (friendly Cow), der andere wird zum $assholeSpießer(Lookout, lest mal die Columnne vom Georg Tabb (fourious George) im MRR), selbst korrekte Mailorder von früher bauen sich Monopole auf und erhöhen alle Ferz lang die Preise oder verkaufen 2 Song 7"es kaum für 8.90. Shit! Oder die von YeGi: LP 20, CD 30 Mark, so xx einfach geht das. Ich finde für jede Band aus Deutschland kann mensch für eine Platte ohne Scheiß nicht mehr verlangen als für 15,-, insofern DAs Label auch in Dland hockt, versteht sich. UNd die verkaufen ihre LP von Wolverine für 20 DM. Wir kriegen schon die totale Krise und Gewissensbisse, wenn wir auf eine LP aus den USA 2 mark mehr draufschreiben müssen weil mit dem 7Zoll was schief gelaufen ist und die zum Schluß 19 kostet. O Tempora O Mores, fällt mir dazu nur ein. [redacted] zum Konzert selber will ich mich nicht großartig auslassen, wenn man mit Händen und Füßen alles unterdrückt, gesunden Menschenverstand, Gewissen, Punk u.s.w. dann waren die YeGi klasse, denn sie spielen echt mal klasse Musi mit auch einigen Ohrwürmern. Bloß wollen die halt groß xx rauskommen, schade, eure Musik hat was besseres Verdient wie euer Verhalten, Jungs! Bei Foam (Vorband, übrigens), ist halt Hopfen und Malz verloren, die denken halt, die wärn echt der Käs'(und stinken tun sie dabei nicht einmal), stehen auf der Bühne wie die Rockstars und bewegen sich nicht. Die YeGi haben wenigstens ihre Show für Blöde abgezogen und da ein bisschen rumgealbert, aber DIE! Die musik war auch oberseicht und ausgelutscht. Gut gespielt mit wunderbaren Breaks und galopping Drums unw aber echt nicht orginell, hat mensch schon 10Tausendmal gehört, also sowas von seicht. [redacted] In Backnang wird echt der Hype verbreitet, was da schon an Leuten rumrennt, die gucken dich da blöd an nach dem Motto "was will der Idi da drüben mit seinen Platten, ts, so ein Penner, seit wann werden denn wieder Platten gehört" und seit wann werden HIER solche Dinger verkauft??". Kommt nicht mehr vor Leute

Philipp.





RE voLLer blätter

ANGELS WITH DIRTY FACES NO.1
Hab ich gerade versucht aufem Klo zu lesen, hab dann aber festgestellt, daß das erstens ziemlich unhandlich wegen dem A4-Format ist und 2. viel zu Schade. Ist halt kein übliches Klozine, schon etwas ernster geschrieben, die Leute dahinter sind wohl auch schoßn ebbes älter als wir. Mit geilen Berichten über Oi! & Punk im Osten Vor der wende, ein Skinheadroman (der erste in Deutschland von einem Schreiberling,der aus der Szene kommt und den Durchblick hat) wird vorgestellt, ausserdem schreibt DISTORTION-Nigel über die Anfänge des Punk in den UK. Als Intis gibts WÄRTHERS' SCHLECHTE und DEMOB! Dazu gibt's natürlich coole Konzertberichte, +Fanzine und Plattenbesprechungen und ich hab keine einzige Melodic oder Poppesprechung gesehen! Sind also konsequent, die Junga-kein Wunder, denn der Torsten, an den ihr auch schreiben müßt, war vorher der Macher des Moloko Zines. Insgesamt 16 A4Seiten, zwar ohne Layout,aber scheiß drauf(sowieso bei A4ern,klar, da ist das fast unmöglich ein Layout zu machen)dafür gibt's aber viele Bildis UND AUßERDEM ohNE WEBUNG!!! UND DAS FÜR 1,50DM -sowas von korrekt! Wer sich also für OI! und 77-er Punkrocklintieressiert, schleunigst zugreifen und 1,50+Porto an Torsten Ritzki Markscheide36 in 45143 Essen. Ich sags euch, in 10 Ausgaben ist das Teil hier der (Skin-)Oberkult.Fips.

So, das neue Skin Layout auch schon längere Zeit draußen, hat mich aber noch nicht erreicht. Kommt aber schon

EX-DIGGEST Nr. 20
Das Heft ist cool! Superdick und klasse Schriebe, voll von Ironie und was es sonst noch alles so gibt. Inhaltsmäßig echt viel Zeug. Interviews, die immer klasse Fragen haben und ausführlich sind, werden mit dem Volxtheater Favoriten, Team Dresch, Kathleen Hanna von Bikini Kill, Dackelblut, Strahler 80, El Subcommandante Marcos Soundsystem und Pansydivision gemacht. Uff. Desweiteren gibt's noch so lustige Sachen wie einen abgeschlossenen Kurzkrimi, einen Bericht über den Goldenen Zitronen Sänger Schorsch Kamerun, lockere News, einen Bericht über den Film Blutgeil und natürlich Platten-, CD-, Fanzine-, Comic- und Buchbesprechungen. Das Ganze Dingens wird aufgelockert durch relativ viele Photos, lustige Zeitungsausschnitte und Kurzcomics. Das alles in unheimlich lockerem Stil, der jedoch keinesfalls in irgendeinen Bereich der Gossensprache fällt -alles auf hohem Niveau! Und dann so viel Zeug...Also wenn das kein Grund ist 5,- (+ 3,- porto? -für'n A4er halt) nach Österreich an (FL)EX DIGEST. Postfach 703 in 1061 Wien zu schicken und sich vielleicht eine aktuellere Ausgabe zu besorgen, dann weiß ich auch nicht mehr. philipp. viel

Outcast Nr. 9(Mai/Juni '96)
Heft aus Amsterdam, das sich in dieser Ausgabe eher mit für mich uninteressanten Bands beschäftigt. Ausnahme hier das BIKINI KILL Inti auf englisch, is sehr interessant und mensch erfährt einiges über die Band und ihre Meinung. Die Sache ist hauptsächlich in holländisch geschrieben, rest in englisch. Noch Intis auf englisch gibts mit: Doughnuts, Zeni Geva, Dutch inti s mit: Beaver, Hype, Unwound+Sonic Youth, Steward Home. Da ich kein holländisch verstehen kann kann ich je nicht viel sagen, außer daß Reviews etwas zu kurz kommen, nur 8 Seiten von vielleicht 60, 70 oder so. Aber dafür gibt s ja massig Intis. Layout sehr schlecht, es wurde wohl so ein Nadeldrucker benutzt. Für die des holländischen Mächtigen sicher f interessant. Für 50 Gulden bei Marc Hurkmans, Jakob van Lennepkade 120b, 1053 Amsterdam. Philipp.

Kristjan 'Postonjski aus Heilbronn: Zum Aufwärmen trinke ich meistens einen Glühwein. Ich mag es, wenn es draußen so richtig kalt ist. Das ist für mich ein richtiger Winter. Da ich derzeit noch Ferien habe, bleibe ich allerdings auch relativ viel in der Wohnung und genieße die winterlichen Ausblicke von der warmen Wohnung aus.

Teenage Keks #12 (64a5 Seiten 2dm50+pp bei Jerk Götterwind pf 1432 64551 Riedstadt)
Ziemlich dickes Heft diesmal.Aber leider mußte ich festellen,daß teilweise ziemlich viel Platz verbraucht würde und die Schriftgröße manchmal echt zu groß ist(wenn man sparsamer mit dem Platz umgeht spart man doch Copykosten !) Egal,dem Jerk und seine Mitstreiter geht das am A vorbei,so kommts mir vor,da das Layout auch nicht das Zeitaufwendigste ist,but diy.Intis gibts auch,die interessanten sind Spent Idols und Zemeluc,den rest find ich boring.Super finde ich,daß der Jerk ein veganen Lebensmittel versand macht,hoffentlich krieg ich dann auch nen Katalog (farbe bitte).Sein Plattenliste ist auch zu empfehlen, vor allem für Freunde deiutscher Musik,korrekte Preise.Das Fanzine sieht trotz der 12.NUmmer und Jerks Alter irgendwie immer kidmäßig aus,aber ich kenn den Mattes und heiko nicht.Vielleicht sehen uns wir mal auf irgendeinem Konzert/Treffen oder So ?! Daniel

machen,eine Comicstory und ein paar sehr ausführliche Reviews drin. Jens

Lownoise #5
(germi wagner franz werfel str.17a 84503 Altötting)
Coolstes cover ever hat das neue lownoise.Nämlich unser guter alter MSV Spieler Ewald Lienen mit Schmerzverzerrtem Gesicht und aufgeschlitzten Oberschenkel.Kennt wohl jeder das Bild'.dann muß das Heft ja auch was haben.Ja,tatsächlich es steht auch was drin und zwar was über die lost lyrics,propagandhi,und noch viele Erlebnis/saufberichte.alles in allem recht nett.jens

Punker im Zug festgenommen

Polizeiliches Geschick bewies am Samstag abend ein Schaffner der Bundesbahn, als er gleich sieben streitsüchtige Punker austrickste. Der 15jährige Rädelsführer der Punker hatte nach Polizeiangaben auf der Fahrt von Würzburg nach Heilbronn fünf in einem anderen Abteil sitzende Jugendliche zunächst beschimpft und bespuckt. Als sich die Jugendlichen dadurch nicht provozieren ließen, schlug der 15jährige einem der Jungen ins Gesicht.

Der Punker holte sich anschließend eine Jacke aus dem Gepäcknetz der sich nach wie vor ruhig verhaltenden Jugendlichen und verließ das Abteil. Kurz darauf kehrte er zurück und forderte einen der Jungen unter Androhung von Schlägen auf, seine Schuhe auszuziehen. Aus Angst gab er sie ab. Als der Schaffner von dem Vorfall erfuhr, lockte er die sieben Punker in den Gepäckwagen und schloß sie dort kurzerhand ein. Die Bahnpolizei nahm den Rädelsführer schließlich fest und übergab ihn der Heilbronner Kripo. Diese führte den 15jährigen dem Haftrichter vor. Wegen räuberischer Erpressung wurde Haftbefehl erlassen. Der junge Täter sitzt inzwischen in einer Jugendstrafanstalt.

Panische Rückblicke voller Lebensqualität

85

Useless Earlyzipes #2 für 3.50 bei Mitch Schweißer scheffelstraße 39 76571 Gaggenau. Einzige deutsche Heft,das **kompetent** über Poppunk und Garagenpunk berichtet.In jedem heft gibts Intis mit Bandgrößen,deren Fangemeinde hier noch ziemlich klein ist,und sich hauptsächlich auf den Ruhrpott beschränkt (Stay Wild,Screaming Apple,Radio Blast,nur um mal um paar zu nennen).Diesmal gibts intis mit Von Zippers (kult),Spider babies,No-Talents,Oblivians ua + diverse Stories.Tja,ich muß sagen,das ist die Richtung,in der mein Musikgeschmack geht.doch was insgesamt an so einem heft **punk** sein soll,verstehe ich nicht.das UE ist ein weiteres beispiel der entpolitisierung des punk-"rocks",der Mensch hinter einer Band oder Label wird dem Leser nicht näher gebracht,nur dessen "Kultstatus" !!?!.Auf jeden fall für mich.Aufs Konzert gehen,für 200dm Platten kaufen und wieder heimgehen ist nicht Ziel.Ich denke mal,das Crusties genauso viel Spaß an ihrer Musik haben wie Punkrocker,müssen aber nicht dafür so aufgesetzt cool auftreten.naja,ich verstehe auch nicht das der Mitch das MRR kritisiert,und meint die würden vorschreiben,was punk ist usw.Ich seh das eben anderst, das MRR ist einer der wenigen punkrock/HC-Instutitionen,die wenigstens noch das Maul aufreißt, wenn sie was scheiße findet,manchmal ein bißchen zu weit,aber selten unbegründet.Und die Kolumnisten schaffen es Monat für Monat,über die gesellschaftsprobleme/Familenprobleme zu schreiben,ohne in fanatischen musikdissertationen zu enden.LOng Live Tim Yo ! (....) und ansonsten Grüße nach Gaggenau oder biste schon nach Belin gezogen,Mitch ?! Daniel

Revolution Times #6 2.50,- +Pp bei Revolution Times, Postlagernd, 23501 Lübeck
Aktuellstes Teil der Redskins und meiner Meinung nach das beste und interessantes Heft bisher. Diesmal ziemlich viel über andere Redskins und RASH - Gruppen, Politik und Interviews mit Attila und den Leuten vom AntiPunk. Das Layout verbessert sich auch von Heft zu Heft. Sehr informativ auch die Newsseite, die hoffentlich noch ausgebaut wird. Kaufen! René

Helm #3 5,- +Pp bei Thomas Hauf, Lilienweg 5, 76351 Linkenheim
Zine und Tape gibt's hier. Im Heft finden sich neben einigen Interviews (forced to decay, Diavolo Rosso und ziemlich ausführlich und gut: Drown in frustration), Kritiken noch einiges an Meinung und Politik. Teilweise ein wenig „naiv", aber irgendwie sympatisch und 68 Seiten dick. Auf dem Tape gibt's dann HC, der teilweise doch sehr Geschmacksache ist. Lohnt sich aber das Teil! René

Suburbia #7 a5,80s 3.50dm
Rainer Raffel Mackestr.33 53119 Bonn
Is mein Debut-Suburbia, es strotzt nur von Verarschungen, Gerüchten und anderen Gerüchen.Untermalt wird dies durch nette Bildchen aus dem Phaserlaserdrucker.Die ernsteren Sachen neben den zahlreichen Ausflugsgeschichten ist ein Smegma-Inti, einen 3seiten Diskurs über die politische Einstellung von Ultima Thule(einer der Redakteure hat die zufällig auf der Sonnenwendfeier beim Besuch seiner Schwester in Schweden getroffen) und ein Gewinnspiel wo´s 5 Shirts von der limitierten "Hoch lebe Düsseldorf"-Kollektion der Toten Hosen (Sänger Campino schreibt die Fußballartikel im Suburbia und spendete die spontan) Ja,und sie betätigen sich auch auf dem Plattenmarkt und veröffentlichten in Zusammenarbeit mit Dim Records eine Impact Lp(is echt klasse !! Ich brauch Bier..).Sonst gibts die üblichen Reviews und einen Stoß vegetarische Rezepte.Probieren.Daniel

Helmuts Erben-neuste Nummer 8? 9?
scheiß,ich weiß die Nummer nimmer,habs schon zum Lesen verliehen.bestes Heft der Zone hahahahaha.in leipzig sind doch gerade Kirchentage,lauter Nonnen,da ! Soviel Jungfrauen gabs noch nie in Leipzig,oder David (da sind die Jünger unter sich) ? Ihr müßt wissen,der David ist eine Ausgeburt des Sexismus, er schreibt Kondomtests, laufkärungberichte und berichtet ausführlich über den Geschlechtverkehr,der zur Zeit aus Verletzungsgründen auch im wahrsten Sinne des Worte flachliegt.das könnte sich langsam auch mal ändern.Abgewechselt wird dies mit Faschoberichten und persönlichem.Ich ziehe den Hut,wie David in diesem braunen Sumpf da drüben noch Frosche findet ist unglaublich.Wenn in unserer Lokalzeitung was über Faschos drinsteht,hat sich das meistens in Leipzig abgespielt.das heft ist eine große Steigerung,da er das Heft so ziemlich alleine macht und von so laberstories nicht so viele drin sind.Zum schweigen brachte mich der Helmuts Erben/Leben-Rückblick am Ende des Heftes,wie er das was einem so als Fanziner/Plattenkonsument täglich durch den Kopf geht,auf paar Seiten komprimiert,ist hammerhart.das ist PFLICHT !! Kennt an die genialität von Mykel Board-MRR Stories hin.) Er will vielleicht aufhören mit dem HE,was ich o.k. finde,es gibt wichtigere Sachen als abends vorm compi hocken.auf jeden fall sollste noch mit Kolumnnen usw im plastic bomp u.a. erhalten bleiben,wäre doch ein zu großer Rückschlag für den "aufschwung Ost",gell Helmut ? dani

Delayed Reaction #3 2.50.- +Pp bei Christoph Synatzschke, Buten Förth 8, 27299 Langwedel
Gut braucht Weile, hehe. Interessantes und aufschlußreiches Interview mit Ausrotten, die Bollocks aus Malysia werden befragt und auch Four Letter World wird auf den Zahn gefühlt. Daneben wieder zig Konzertberichte, die meistens nicht über das Hinfahrt - Saufen - geile Bands - Heimfahrt Schema hinausgehen. Sehr schön fand ich auch den Artikel über Euthanasie, obwohl 1. a etwas kurz über das Thema (vgl. Indianer DZ #4) und 2. der Artikel einfach zwischen Konzertbericht und Buchreview „reingepresst" wurde.Hätte mir da von der Aufmachung mehr gewünscht. Ansonsten 56 Seiten in kleiner Schrift, also langes Lesevergnügen garantiert! René

3rd Generation Nation # 6
Das Rockerehepaar goes A4 ! Das macht dem Heft jedoch garnichts aus. Im Gegenteil, ich finde, das ist das bis jetzt am besten gelungene Heft, auch wenn nur noch Ralf und seine Freundin Anne schreiben. Layout hat natürlich nachgelassen, was ich eigentlich schade finde. Abba kann mann/frau nix machen, ist halt so. Ansonsten wird natürlich die Punk´n´Roll-
Szene abgefeiert wie in keinem anderen Heft. Dürfte nicht das Heft für den Toxoplasma-Proll-Punk, sondern eher für den gepflegten Lederjackenpunkrocker sein. Denn in Ausgabe 6 geht´s um Mulligan Stu, Boris The Sprinkler, Sonic Dolls in Amiland, Electric Frankenstein und natürlich Kiss, die dürfen ja nicht fehlen. Dann halt wie immer ein paar Kolumnen und Geschichten, von denen die eine oder andere vielleicht etwas überflüssig ist, aber wat soll´s. Das 3rd Generation Nation hat genau den Musikgeschmack, von dem auch ich sage, das ist Punkrock und nix anderes.Lohnt sich auf jeden Fall 2,50 DM + Porto an
Anne Wollenhaupt, Hermannstr.89 in
45479 Mülheim zu schicken, um ein Heft voll lecker Punkrock zu bekommen. Jens

Rackefälla #2 2.50,- +Pp bei Tilo Sänger, Eichenstr. 11, 17033 Neubrandenburg
64 volle Seiten von der Ostfront. Neben dem üblichen an Interviews (Toxic Walls, Phönix(scheiße), OB(interessant)), Reviews (hauptsächlich Tapes, nicht so das gleiche wie bei allen anderen), Konzertberichte (z.T. langweilig, da völlig inhaltslos) gibt´S auch ein paar Gedanken über unpolitisch, Castor etc. Ich denke mal die werden ihre 100 Hefte schon loswerden, auch wegen dem verkaufsförderndem Cover. René

Schreibfela # 3
für 2,- + Porto bei M.Luna, Große Straße 4a, 27299 Langwedel
Der sympathische Luna Lustig aus´m Norden, der jedes Jahr zum Weihnachtspogo ganz in den Süden fährt, um dort in 4 Stunden 40 Hefte zu verkaufen und für gute Laune sorgt, hat also auch seine # 3 raus. Gut so ! Ist nämlich immer amüsant sein Heftchen. Einfach, unverbraucht, gut gelayoutet, einfach Punk pur. Diesmal geht´s um Klasse Kriminale, M.S.O und hauptsächlich um die Chaostage. Einfach mal bestellen, lohnt sich ! Jens

Abart #3 a4 60s 3dm+porto
peter seyferth Zenettistraße 34 80337 München
ein heft aus dem beschissenem München.bayern ist echt der abschuß.schön,daß sich die abart und abort Mitarbeiter nicht von ihren Landsleuten anstecken lassen.das abort ist ein a6-kloheft,daß dem abart beiliegt,es enthält abführgerechte Intis mit Public Toys und Kassierern.das große enthält schon deftigere Kost,mit yuppicide und Kassierern. Über Körperverschönerung, Sekten-Hobbythek, shirt-Motive, Roy Black wird auch gefaselt,und dass in so einem hirnsträubendem Stil,dass das abart auf wirklich als SATIREMAGAZIN anmelden muß.Eine Kostbrobe gibts im Ox #26 von Onkels Ätzgurk Kotzgrube.daß sie von dem Musikzirkus ahnung haben,steht nicht zur debatte,aber trotzdem fänd ich den kultcharakter ihrer spacigen artikel höher,wenn sie die Musik in den hintergrund stellen würden.aber jedem das seine.teilweise ist das layout bissl dünn,sie werden aber unter den punk mit dieser lektüre anklang finden.sex&crime.daniel

Skin Up #41
Das Skin Up ist immer lesenswert, da es doch mehreren Richtungen aufgeschlossen ist (musikalischen, nicht politischen). So auch in dieser Nummer hier: Namen wie Mr. Review (geniale Band), 999, OHL (?) und Loikaemie (bescheuerter Name) sprechen für sich und sowieso bla bla. Ne, diesmal hat´s mir der Bericht über das Potsdamer SKA - Festival angetan, da ich dort selber war und das ganze zum Teil doch „live" miterlebt hatte. Interessant was da so alles erzählt wird. Legt euch das Heft ruhig mal zu, es lohnt sich. 4,- + Porto an Skin Up, Weichselstr. 66, 12043 Berlin. René

Ox #26
116 Seiten Hc,Punk und leider studentenscheiße(Gitarrenrock). "making punk a threat again" lautet die Intension sicher nicht.eher,wie bring ich alle unter einen Hut,oder ? egal,Helge schreiber hat aufgegeben(tape-reviews),macht das nun für das Plastic Bomb.Bandtdarstellerisch gibts Turboneger(Fuck them),Fastbacks, Basement Brats (Götter), Miozän und die Obertrottel von Abhinanda ("als die neue Platte rauskam,waren wir in allen Zeitungen und im Fernsehen.Das passiert, und wir können nix dagegen tun") und 59 Times the Pain (Ox: Und warum sollte man zu fahne und (national)hymne stehen können ? 59:"weil man stolz darauf ist,schwede zu sein" Ox:warum ? 59:Das kann ich auch nicht sagen.Im Augenblick wüßte ich nicht warum.) Ohoh,der Hiller kriegt da Intis aufgedrückt,die sind der Kracher.zum ox,so langsam fühl ich mich entfremdet,weil zu vielem mich nicht eingebunden fühle,es läuft bei mir vorbei.Da kruschtel ich doch mal die alten a3-kult-teile raus.ach,yo was laber ich rum,hauptsach der Hilli lebt davon gut.mit cd verkauft sich sogar der warschauer.dani

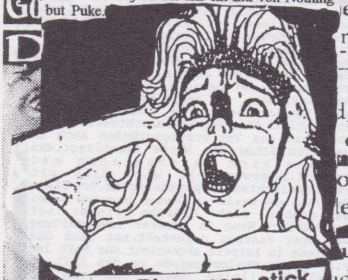
Keine Besucher!

RD voller blätter

Zeitungslos – ahnungslos

86

Kruzefix #1 (A 4er)
Is auch schon ne Weile her das ich das bekommen hab.Egal,kommt aus München und dort schreibt der Sigi mit,der das schlecht & schwindlig Label macht und früher bei den Marionetz tätig war.Das Zine itself ist mehr so im „alten"Stil,wenn man das so sagen kann.Sind halt doch alles „Alt-Punker,und das merkt man dann doch auch am Heft.Soll nix negatives heissen,aber die „älteren"wird dies eher ansprechen.Drin steht dann was von OHL,Antiseen,Pöbel und Gesocks,Bang!,Pack und auch wie jetzt bei uns ein Inti von Nothing but Puke.



Olli & Mausi Nauerz,Finkenstr. 137,82024 Taufkirchen.(3,50+3)Micha

Revolution Times #5
Die Redskins schlagen wieder zu! Diesmal ein bißchen wenig Politik, dafür zig Interviews (OiPolloi, No Respect...). Etwas langweilig allerdings die bloße Aneinanderreihung dieser Interviews. Vom Layout allerdings besser als alte Nummern und das ganze ist sowiso unterstützenswert. Eins der wenigen Skinzines, die ich gerne lese, auch wenn ich nicht mit allem übereinstimm. René

Blurr #12
Wir sind zu langsam um mit denen mitzuhalten(ausgaben),aber der Carsti verdient ja auch,schätze mal, geld damit.das Blurr ist ja eines der persönlichsten und symphatischten Zines,wo man eigentlich nur neidisch aufblicken kann,weil sie ja so unheimlich viel unternehmen und erleben.Das Gefühl hat auch der Jens paar Monate gehabt und war ein großer Blurr-Fan bis er..naja Buchstaben sind eben geduldig.Im #12 gibts Intis mit rantanplan,Grau zellen , Samiam,Rocket from the Crypt,Man or Astroarsch, Youthtribe(haben sich aufgelöst/umbenannt) und Tristesse.Super ist der Kelly Family und Rainers (ex-Out of Step) rheinreise bericht und der Nra-tourausfsatz.das Blurr ist geil,aber das Leben ist viel beschissener,als es in den Schreibcocktails aus Action, Gefühl ,Loberei & Preiserei ,Sentimentalität und Rockstartum erscheint. Aber sowas wollen alle lesen.Wie das Blurr(ich tu mal alle in einen Topf, keine Namen) irgendwelche Bands oder Ereignisse in dem Himmel lobt und schreibt,merkt man,wenn man das Tristesse-Interview liest.Solche Idioten,machen langweilige Musik,noch schlechtere Texte und führen sich auf,als hätten sie einen million$$ vertrag in der tasche.Naja,will ja keine schlechte Stimmung verbreiten,aber irgendwas kommt mir da komisch vor.Auf diese "coolheit" verzichte ich lieber.Kaufen,obwohl Bandit Jazz langweilt....Dani

Interpol Times #11
Muß ich mich bei Patrik von Revo Inside bedanken,der dieses heft mitgeschickt hat.Knapp 100(!!) Din a4 Seiten Kooproduktion von einem aus dem uk und dem dennis auf dem Stefansberg 59 aus 53340 Meckenheim.Ziemlich straight egde orientiert,doch supercool und tolerant geschrieben,weit abseits von Klischees.Alles noch schnipseltechnisch zusammengebastelt und kopiert.Es gibt viele interessante Themen,ein Türkeiteil und Intis mit hot water music,eversor, clusterbombunit,ignite und one eye open.das beste ist das inti mit dem hardliner,boa macht der sich gedanken.Alle Hochachtung,obwohl ich nicht so leben will.deswegen lohnen sich die 3 Märker allemal.Ich bin noch nicht ganz durch mit dem lesen,kann es aber nur empfehlen.Viele Kolumnen über tägliche Gedanken und sonstiges,echt super. Daniel

BSE 96 #3 Adresse wie #2
Die haben doch glatt unser Zine abgefeiert, daß kann ich eigentlich kaum glauben. Diesmal gibt's hier kein Foier Frei - Review und deshalb kein Verriß, weil die Jungs eigentlich recht lustig drauf sind. Inhalt wieder Ska ohne Ende, aber die Konzrtreviews sind stinklangweilig und irgendwie ist das Heft nix für uns Punks. Für Skins schon eher. Ach was weiß ich. René

Crachzine #3 3,- incl. bei Sebastian Görblich, BGM - Reck - Str. 8a, 91301 Forchheim
Nach dem ersten Blick aufs Cover bin ich schon mit Erwartungen an das Zine rangegangen und wurde leider enttäuscht. Ist in etwa mit unsrer #2 vergleichbar und die war schlecht. Die Reviews sind hier viel zu groß und verschwenderisch abgedruckt und die Berichte sind auch nicht so interessant. Ich hoffe mal, dass die nächste Nummer besser wird. René

Ach du scheisse #8 (A 5er)
Chris ist auch mit frischem Werke am Start.Dem fällt immer irgend nen Scheiss ein worüber er schreiben kann und dann wird das auch noch gut,doch.Soll nicht heissen das da Scheiss drinsteht,nein,es gibt informatices,z.B. das Supernichts Inti.Die Punk Rock Regeln sind auch nicht zu verachten.Immer lustig und spassig zu lesen,wem man nicht alles so ernst nimmt,denn der Untertitel ist"Punks sind halt doch die besseren Faschos."Der Chris hat eben seinen eigenen speziellen Humor,ist aber O.K.Tut dem Chris was gutes und kauft das Ding für 2DM +Porto bei Chris Schlozi,Haydnstr.7,51145 Köln.(An Chris:Der Satz bedeutet übrigens,dass das Ach ein gutes Heft ist und du ein Idiot weil du ihn nicht verstanden hast.Ehrlich gesagt,keine Ahnung was ich da jetzt wirklich gemeint hab,jedenfalls gutes Heft.)Micha

Helmuts Erben #7 a5 56s 2.50
Helmut Jünger Richard Wagner Platz 1 04105 Leipzig
Seit langem mal wieder was ausem Osten.Der Russensturm scheint die wirklich stark hingenommen zu haben.Da wo der Wind herkommt ist Rußland heißt das sächsische Sprichort.trotzdem ist der VEB-Computer der Crew noch funktionsfähig,und hat die Seiten wieder mal randvoll mit irgendwelchen Storys vollgepackt.Eine unglaublicher und unbedeutender wie die andere, auf jeden Fall lohnenswert.Er ist eben der Labersack des Jahres.Obwohl er sich wiederholt.Ich würde gern mehr über Bands&Clubs von dort erfahren.Naja, hauptsache der erlebt weiter so ein Schrott !! Braucht gar nicht hoffen,daß ich jetzt seine Erlebnisse aufzähle,denn.. $ pFlichtlEktüRe $ Daniel

Göbel und Gekotz #2 für 2,- +Pp bei Robert Rolczak, Trakehenweg 23, 23569 Lübeck
Ein weiteres Zine aus Lübeck. Im Schnipsel/Chaoslayout gibt's hier Attack - Records, H.I.V., Jan Drews (scheint so ein bekannter Noiser zu sein) und noch mehr, wie auch persönliches. Hat bei mir einen sympatischen Eindruck hinterlassen, auch wenn mich nicht alles interessiert hat. René

Anti Punk #2
Knüpft dort an, wo mit der eins aufgehört wurde und ist sogar noch besser. Haufenweise gute Artikel über Alkohol/Abhängigkeit, Lost&Found und Impact Kritik (sehr gut übergebracht) und noch viel mehr. Interviews gibt's auch noch und zwar mit den Boxhamsters und Kalte Zeiten. Das beste A5er zur Zeit! René

Pogo Presse #1 (A 5er)
Mannheimer Zine das aus Leuten vom ehemaligem Niveau besteht.(Rüdi,Richard,aber auch Klaus N.F.gibt was zum besten)Hauptsächlich beschäftigt man sich mit der APPD und auch noch mit Punk.OI!,Ska.Ich hab das Heft an einem Tag durchgelesen,nicht weil es dünn ist,nein weil es wirklich interessant ist was die Herren so treiben.Also wenn ihr auch nicht so mit der APPD oder mit der Musik zu tun habt durchaus lesenswert,muss gesagt sein.Die leute hier nehmen alles nicht ganz zu ernst wodurch es auch humorvoll rüberkommt.Ausserdem merkt man deutlich das dies kein „Erstlingswerk" ist.Hut ab!Nobler Umschlag Jungs.Kauft das jetzt,ich hab kein Bock mehr,das reicht doch an positiven Sachen.R.Meisner,Kleinfelderstr.50,68165 Mannheim.(3+1,50)Micha

Pivo #28 ca. 5,- inkl. bei eMi Tomasini, Reichenauerstr. 93, A-6020 Innsbruck
Mir bis dato unbekanntes Heft aus Österreich in A4. Zig Interviews, wobei die Hälfte allerdings scheiße ist, weil irgendwie zu kurz und nichtssagend (Bracket) einige Konzertberichte, Reviews und auch sonstiges wie „Kurzgeschichten". Ganz nett und kurzweillig, aber nicht gerade das gelbe vom Ei. Allerdings auch wieder interessant, weil aus Österreich. Schaut halt mal! René

No Future #5 (A 4er)
Erste Ausgabe in A4,und von Review zu Review merk ich wie alt die Hefte doch sind ,und wie lahmarschig wir.44 Seiten werden die üblichen Sachen +Inti mit den Fruchtzwergen und ein verunglücktes mit Rantanplan +Berichte über Hanf und Bla Bla halt.Ist abwechslungsreich und deshalb gebt den 2 sympatischen Jungs Geld für Bier.Andreas Niemann,Am Obstgarten 12,91126 Rednitzhembach.(2,50+3)Micha

Blurr #13 (A 4er)
Ect eine der besten Ausgaben,denn es gibt fast nur interessante Sachen zu lesen,wie Descendents,Queers,Kina / Free Yourself Tour,Simpsons-Bericht,.... .Sehr beindruckt hat mich der Bericht über das Konzert von Lunchbox im Knast.Doch auch andere Sachen werden geboten die nie zu überheblich sondern gut und interessant zu lesen sind.Eins der Hefte,die ein Review normal nicht nötig haben,denn das kauft man.Blurr,Erich.-Kästnerstr.26,40699 Erkrath.(3+3)Micha

16.9. - 17.9 im Skatepark Waghäus

PERMANENT NOISETROUBLE
Mailorder
Melodicpunk/HC/Old-Style/Garage

zum Beispiel

ALL DAY - Nobody likes a quitter CD 24.00
...BUT ALIVE - Bis jetzt ging alles gut LP 17.00
BASEMENT BRATS - Happy Sound... 7" 6.00
CAPTAIN NOT RESPONSIBLE - Ship of Fools CD 20.00
CHINESE TAKEAWAY - 8 Track CD 15.00
CONTEMPT - War on the Poor 7" 5.00
CRUCIFIX - The Rise & Fall CD 23.00
THE DEAD BOYS - Young,loud + snotty LP 18.00
THE JET BUMPERS - I wanna be like... 7" 6.00
KICK JONESES - Streets full of Idiots LP 16.00
THE LAST - L.A. Explosion LP 17.00
ODDBALLS BAND - 49 Songs... 10" 15.00
THE PADDED CELL - s/t LP 17.00
THE QUEERS - Don't back down LP 17.00
RADIOBAGHDAD - Hooked on Ebonics CD 22.00
THE SPIDER BABIES - Adventures in... LP 17.00
STALLIONS - I love the USA 7" 7.00
STITCHES - Two new cuts 7" 6.50
V/A - American Youth Report LP 16.50
V/A - Bloodstains across Denmark LP 17.00
V/A - Chernobyl:Endless Tragedy CD 23.00
THE YUM YUM'S - Sweet as candy LP 17.00
usw.

Liste gibt's gegen 1 Mark Rückporto oder bei Order (7 bzw. 4 Mark Porto).

PERMANENT NOISETROUBLE
Stefan Höfling
Sandbergstr. 34
90768 Fürth

87

BIRMINGHAM 17 MARCH 1977

>>Das war sehr nett und hat mir gut gefallen. Aber es hat mir auch gezeigt, wie arm ich eigentlich bin.<<
Michael Schumacher, geschätzte 40 Millionen Mark Jahresgage, nach dem Besuch beim Sultan von Brunei

>>Wenn ich im Fernsehen all die hungernden Kinder dieser Welt sehe, möchte ich am liebsten weinen. Ich meine, ich möchte so dünn sein wie die, aber ohne all die Fliegen, den Tod und den ganzen Kram.<<
Mariah Carey, amerikanische Popsängerin